

PDA-Telefon

Handbuch

www.htc.com



Bitte zuerst lesen

WENN SIE DEN AKKU AUS DEM KARTON ENTNEHMEN, IST ER NICHT GELADEN.

ENTFERNEN SIE NICHT DEN AKKU, WÄHREND DAS GERÄT GELADEN WIRD.




DIE GARANTIE ERLISCHT, WENN SIE DAS AUSSENGEHÄUSE DES GERÄTS ÖFFNEN ODER SONSTWIE BESCHÄDIGEN.

DATENSCHUTZBESCHRÄNKUNGEN

Einige Länder erfordern die volle Offenlegung von aufgezeichneten Telefongesprächen und schreiben vor, dass Sie Ihren Gesprächspartner darüber informieren müssen, wenn das Gespräch aufgezeichnet wird. Befolgen Sie immer die entsprechenden Gesetze und Bestimmungen Ihres Landes, wenn Sie die Aufnahmefunktion des PDA-Telefons einsetzen.

INFORMATIONEN ZU RECHTEN ÜBER GEISTIGES EIGENTUM

Copyright © 2007 High Tech Computer Corp. Alle Rechte vorbehalten.

   und ExtUSB sind Warenzeichen und/oder Dienstleistungszeichen von High Tech Computer Corp.

Microsoft, MS-DOS, Windows, Windows NT, Windows Server, Windows Mobile, Windows XP, Windows Vista, „©“, ActiveSync, Windows Mobile-Gerätecenter, Internet Explorer, MSN, Hotmail, Windows Live, Outlook, Excel, PowerPoint, Word und Windows Media sind entweder eingetragene oder nicht eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Bluetooth und das Bluetooth-Logo sind Warenzeichen im Besitz von Bluetooth SIG, Inc.

Wi-Fi ist ein eingetragenes Warenzeichen von Wireless Fidelity Alliance, Inc.

microSD ist ein Warenzeichen von SD Card Association.

Java, J2ME und alle anderen Java-basierten Zeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Sun Microsystems, Inc. in den USA und anderen Ländern.

Copyright © 2007, Adobe Systems Incorporated.

Copyright © 2007, Macromedia Netherlands, B.V.

Macromedia, Flash, Macromedia Flash, Macromedia Flash Lite und Reader sind Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen von Macromedia Netherlands, B.V. oder Adobe Systems Incorporated.

Sprite Backup ist ein Warenzeichen oder Dienstleistungszeichen von Sprite Software.

Copyright © 2007, Dilithium Networks, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2007, Esmertec AG. Alle Rechte vorbehalten.

ArcSoft MMS Composer™ Copyright © 2003-2007, ArcSoft, Inc. und seine Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten. ArcSoft und das ArcSoft-Logo sind Warenzeichen von ArcSoft, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Alle anderen Firmen-, Produkt- und Dienstleistungsnamen, die hier angeführt werden, sind Warenzeichen, eingetragene Warenzeichen oder Dienstleistungszeichen im Besitz der jeweiligen Eigentümer.

© 2007 TomTom International BV, Niederlande. Patent angemeldet. Alle Rechte vorbehalten.

TomTom und das TomTom-Logo sind eingetragene Warenzeichen von TomTom B.V. Niederlande.

HTC kann nicht haftbar gemacht werden für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument, oder zufällige bzw. nachfolgende Schäden, die auf Verwendung dieses Materials zurückgeführt werden können. Die Informationen werden im "Ist-Zustand" ohne jegliche Garantien bereitgestellt und können jederzeit ohne Bekanntmachung geändert werden. HTC behält sich auch das Recht vor, den Inhalt dieses Dokuments jederzeit und ohne Bekanntmachung zu ändern.

Es ist nicht zulässig, dieses Dokument ganz oder in Auszügen in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, sei es auf elektronische oder mechanische Weise, einschließlich Fotokopien, Tonaufnahmen oder Speicherung in abrufbaren Systemen, ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von HTC zu reproduzieren, zu übertragen oder in eine andere Sprache zu übersetzen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS.

WETTERINFORMATIONEN, DATEN UND DOKUMENTATIONEN WERDEN IM "IST"-ZUSTAND BEREITGESTELLT, UND HTC GIBT DAFÜR KEINE GARANTIE UND BIETET KEINEN TECHNISCHEN SUPPORT AN. IM VOLLEN VON DER RECHTSPRECHUNG ZUGELASSENEN RAHMEN GEBEN HTC UND SEINE TOCHTERGESELLSCHAFTEN keine Zusicherungen und Gewährleistungen, weder ausdrücklich oder angedeutet, weder vom Gesetz noch anderweitig vorgeschrieben, hinsichtlich der Wetterinformationen, Daten und Dokumentationen oder hinsichtlich jeglicher anderen Produkte und Dienstleistungen, einschließlich und ohne Einschränkung jegliche ausdrücklichen oder angedeuteten Gewährleistungen über die Gebrauchstauglichkeit, die Eignung zu einem bestimmten Zweck, die Nichtverletzung von Rechten, die Qualität, die Genauigkeit, die Vollständigkeit, die Effektivität, die Verlässlichkeit, die Nutzbarkeit, und die Korrektheit von Wetterinformationen, Daten und/oder Dokumentationen oder jegliche angedeuteten Gewährleistungen, die aus der Handhabung oder Verwendung entstehen.

Ohne dass dadurch die obige Erklärung eingeschränkt wird, übernehmen HTC und seine Lieferanten keine Verantwortung für Ihren Missbrauch von Wetterinformationen, Daten und/oder Dokumentationen. HTC und seine Lieferanten geben keine ausdrücklichen oder angedeuteten Gewährleistungen, Garantien oder Zusicherungen darüber, dass das Wetter so eintritt oder eingetreten ist, wie es in Berichten, Vorhersagen, Daten oder Informationen dargestellt oder beschrieben wird, und übernehmen keine Verantwortung und sind nicht gegenüber Personen oder Gruppen verantwortlich für jegliche Unregelmäßigkeiten, Ungenauigkeiten oder Auslassungen bei Informationen über Wetter oder Ereignisse, die für Zukunft oder Vergangenheit vorhergesagt, dargestellt oder berichtet werden. OHNE DIE OBIGE ERKLÄRUNG IM ALLGEMEINEN ZU EINZUSCHRÄNKEN, ERKENNEN SIE AN, DASS DIE WETTERINFORMATIONEN, DATEN UND/ODER DOKUMENTATIONEN UNGENAUIGKEITEN ENTHALTEN KÖNNEN, UND SIE ERKLÄREN, DASS SIE IHREM MENSCHENVERSTAND VERTRAUEN UND AUF STANDARDMÄSSIGE SICHERHEITVORKEHRUNGEN ACHTEN, WENN SIE DIE WETTERINFORMATIONEN, DATEN ODER DOKUMENTATIONEN VERWENDEN.

HAFTUNGSAUSSCHLUS BEI SCHÄDEN.

IM VOLLEN VON DER RECHTSPRECHUNG ZUGELASSENEN RAHMEN sind HTC und seine Lieferanten in keinem Fall dem Anwender oder einer dritten Person haftpflichtig, wenn es zu irgendwelchen indirekten, besonderen, folgenden oder strafenden Schäden jeglicher Art kommt, weder bei Vertragsbruch noch bei unerlaubter Handlung, einschließlich aber nicht beschränkt auf, bei Verletzungen, Gewinnverlusten, Verlust an Firmenwert, Verlust an Geschäften, Verlust von Daten und/oder Verlust an Profiten, oder bei Einhaltung oder Nichteinhaltung von Verpflichtungen, die mit der Verwendung von Wetterinformationen, Daten oder Dokumentationen in Verbindung stehen, unabhängig davon, ob sie vorhersehbar sind oder nicht.

Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

Wenn Sie dieses Produkt verwenden, sollten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen treffen, um mögliche Schäden und rechtliche Folgen zu vermeiden.

Befolgen Sie gewissenhaft alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen, und bewahren Sie sie sorgfältig auf. Beachten Sie alle Warnhinweise in der Bedienungsanleitung und auf dem Produkt.

Um Verletzungen, Stromschläge, Feuer und Beschädigungen am Produkt zu vermeiden, sollten Sie die folgenden Vorsichtshinweise beachten.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Dieses Produkt ist für den Betrieb mit Strom aus dem Akku oder dem benannten Netzteil vorgesehen. Eine andere Verwendung kann gefährlich sein und zum Verlust jeglicher Garantieansprüche für dieses Produkt führen.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR INSTALLATION MIT ORDNUNGSGEMÄSSER ERDUNG

ACHTUNG: Anschließen an ein nicht ordnungsgemäß geerdetes Gerät kann am Gerät einen elektrischen Schlag auslösen.

Dieses Produkt ist mit einem USB-Kabel ausgestattet, mit dem es an einen Desktop-Computer oder an ein Notebook angeschlossen werden kann. Stellen Sie sicher, dass der Computer ausreichend geerdet ist, bevor Sie das Gerät daran anschließen. Das Stromkabel eines Desktop-Computers oder Notebooks enthält einen Erdleiter sowie eine Erdungsvorrichtung am Stecker. Der Stecker muss an eine geeignete, ordnungsgemäß installierte und entsprechend den gültigen Vorschriften und Gesetzen geerdete Steckdose angeschlossen werden.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DAS NETZTEIL

- **Geeignete externe Netzquelle verwenden**

Verwenden Sie für das Produkt nur eine Netzquelle, die sich laut der auf dem Etikett angegebenen elektrischen Werte eignet. Falls Sie sich nicht sicher sind, welche Art von Stromquelle erforderlich ist, wenden Sie sich an einen autorisierten Dienstanbieter oder an Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen. Bei Produkten, die mit Akkustrom oder einer anderen Stromquelle betrieben werden, lesen Sie in der dem Produkt beigelegten Bedienungsanleitung nach.

- **Akkus vorsichtig handhaben**

Dieses Produkt enthält einen Lithium-Ionen-Polymerakku. Wenn der Akku nicht sachgemäß gehandhabt wird, besteht das Risiko von Feuer und Verbrennungen. Versuchen Sie nicht, den Akku selbst zu öffnen oder zu reparieren. Sie dürfen den Akku nicht auseinandernehmen, zerstören, durchlöchern, kurzschließen, in Feuer oder Wasser werfen oder Temperaturen von mehr als 60°C (140°F) aussetzen.



WARNUNG: Es besteht Explosionsgefahr, wenn ein falscher Akku eingesetzt wird. Um das Risiko von Feuer oder Verbrennungen zu vermeiden, sollten Sie den Akku nicht auseinandernehmen, zerstören, durchlöchern, kurzschließen, einer Hitze von mehr als 60°C (140°F) aussetzen oder in Feuer oder Wasser werfen. Verwenden Sie nur zugelassene Akkus. Recyclen oder entsorgen Sie aufgebrauchte Akkus entsprechend der vor Ort geltenden Bestimmungen oder den Ihrem Produkt beigelegten Hinweisen.



- **Zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen**

- Halten Sie den Akku und das Gerät stets trocken, und verwenden Sie ihn/es nicht in der Nähe von Wasser und Flüssigkeiten, um einen Kurzschluss zu vermeiden.
- Vermeiden Sie, dass Metallobjekte den Akku oder dessen Kontaktstellen berühren, da dies eine Kurzschluss während der Bedienung auslösen kann.

- Verwenden Sie keinen Akku, der beschädigt, verformt oder verfärbt erscheint oder Roststellen aufweist, sich stark erhitzt oder aus dem ein unnormaler Geruch ausdringt.
- Halten Sie den Akku immer außerhalb der Reichweite von Babys und Kleinkindern, die den Akku in den Mund nehmen könnten. Suchen Sie umgehend einen Arzt auf, wenn ein Kind den Akku verschluckt hat.
- Wenn Substrat aus dem Akku austritt:
 - Lassen Sie das Substrat nicht mit Haut oder Kleidung in Berührung kommen. Wenn es mit bereits mit Haut in Berührung gekommen ist, spülen Sie es sofort mit klarem Wasser ab und suchen einen Arzt auf.
 - Lassen Sie das Substrat nicht mit Ihren Augen in Berührung kommen. Wenn es bereist mit den Augen in Berührung gekommen ist, reiben Sie NICHT die Augen; spülen Sie die Augen mit klarem Wasser aus, und suchen Sie umgehend einen Arzt aus.
 - Achten Sie besonders darauf, dass ein auslaufender Akku nicht in die Nähe von Feuer geb, da es zu einer Entzündung oder Explosion kommen kann.
- Treffen Sie sofort die geeigneten Maßnahmen, wenn es zu einem Unfall gekommen ist.

SICHERHEITSHINWEISE HINSICHTLICH DIREKTER SONNENEINSTRALUNG

Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht übermäßiger Feuchtigkeit und extremen Temperaturen ausgesetzt wird. Lassen Sie das Gerät oder den Akku nicht über einen längeren Zeitraum in einem Fahrzeug oder an anderen Orten liegen, an denen die Temperatur auf über 60°C (140°F) ansteigen kann wie z.B. auf dem Armaturenbrett eines Autos, auf einem Fensterbrett oder hinter einer Glasscheibe, welche direkt von der Sonne oder sehr starkem UV-Licht bestrahlt wird. Dabei können das Gerät oder das Fahrzeug beschädigt und der Akku überhitzt werden.

VERMEIDUNG VON HÖRSCHÄDEN



ACHTUNG: Es kann zu bleibenden Hörschäden kommen, wenn Kopfhörer oder Hörkapseln über einen längeren Zeitraum bei hoher Lautstärke benutzt werden.

HINWEIS: Für Frankreich wurden Kopfhörer, Hörkapseln und Fernbedienung (unten aufgelistet) für dieses Gerät getestet und in Übereinstimmung mit Grenzwerten für Schalldruck gemäß den Normen NF EN 50332-1:2000 und NF EN 50332-2:2003 wie durch den französischen Artikel L. 5232-1 befunden worden.

- Kopfhörer, hergestellt von Merry, Modell EMC220.

SICHERHEIT IN FLUGZEUGEN

Da dieses Produkt das Navigationssystem und das Kommunikationsnetzwerk eines Flugzeugs stören kann, ist die Verwendung der Telefonfunktion dieses Geräts in Flugzeugen in den meisten Ländern verboten. Wenn Sie dieses Gerät in Flugzeugen benutzen möchten, müssen Sie seine Telefonfunktion unbedingt ausschalten.

UMWELTBEZOGENE RESTRIKTIONEN

Verwenden Sie dieses Produkt nicht an Tankstellen, Treibstoffdepots, Chemieanlagen, an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, an Orten mit potenziell explosiven Gasen wie in Auftankbereichen, Treibstofflagern, unter Deck auf Schiffen, an Orten, an denen Treibstoff oder Chemikalien umgeschlagen oder gelagert werden, oder an Orten, an denen die Luft Chemikalien oder Partikeln wie Getreide, Staub, Metallstaub usw. enthält. Denken Sie daran, dass Funken in solchen Umgebungen eine Explosion oder ein Feuer verursachen können.

UMGEBUNGEN MIT EXPLOSIONSGEFAHR

Wenn Sie sich in Umgebungen mit Explosionsgefahr oder an Orten befinden, an denen brennbare Materialien vorhanden sind, sollte das Gerät ausgeschaltet werden, und der Nutzer sollte alle Schilder und Anweisungen beachten. Durch Funken in solchen Umgebungen können Brände und Explosionen ausgelöst werden, die zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen können. Verwenden Sie dieses Gerät nicht an Tankstellen, und beachten Sie unbedingt die Benutzungsbeschränkung von Hochfrequenzgeräten in Treibstofflagern, Chemieanlagen und an

Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden. Potenziell explosive Umgebungen sind oft, aber nicht immer, klar gekennzeichnet. Diese beinhalten Tankgebiete, Raum unter Deck auf Schiffen, Treibstoff- oder chemische Lagerstätten und Umgebungen deren Luft mit chemischen Stoffen oder Partikeln, wie z.B. Getreidestaub, Staub und Metallpulver, kontaminiert ist.

SICHERHEIT AUF DER STRASSE

Beim Steuern von Fahrzeugen ist es von dringenden Notfällen abgesehen nicht zulässig, Telefondienste mit Geräten zu nutzen, die in der Hand gehalten werden müssen. In einigen Ländern ist die Verwendung von Mobiltelefonen mit Freisprechfunktion erlaubt.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN HINSICHTLICH HOCHFREQUENZ

- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Stahlkonstruktionen (z.B. dem Stahlgerüst eines Gebäudes).
- Vermeiden Sie, das Telefon in der Nähe starker elektromagnetischer Quellen, z.B. neben Mikrowellen, Lautsprechern, Fernsehern und Radios, zu benutzen.
- Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Originalhersteller bereitgestellt wird, bzw. Zubehör, das kein Metall enthält.
- Zubehör, das nicht vom Originalhersteller zugelassen ist, erfüllt u.U. nicht die RF-Richtlinien zum Strahlenschutz und sollte deshalb nicht verwendet werden.

STÖRUNG DER FUNKTION MEDIZINISCHER GERÄTE

Dieses Produkt kann in medizinischen Geräten Fehlfunktionen auslösen. Die Verwendung dieses Geräts ist in den meisten Krankenhäusern und Kliniken verboten.

Wenn Sie ein anderes persönliches medizinisches Gerät verwenden, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Geräts, ob das Gerät einen Schutz gegen externe RF-Strahlung besitzt. Ihr Arzt kann Ihnen eventuell helfen, diese Informationen zu erhalten.

Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern AUS, wenn Sie sich in Bereichen befinden, an denen die Benutzung von Handys nicht erlaubt ist. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen verwenden u.U. Geräte, die auf externe RF-Strahlung empfindlich reagieren.

HÖRHILFEN

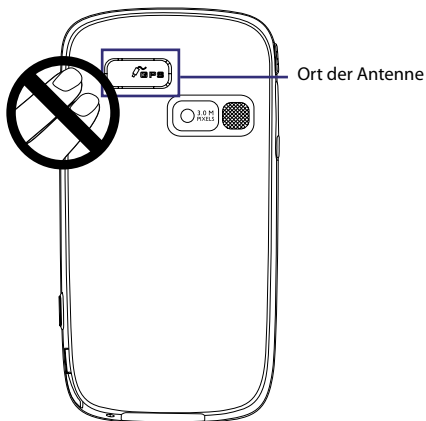
Einige Mobiltelefone können Störungen bei Hörgeräten hervorrufen. Wenn es zu einer solchen Störung kommt, wenden Sie sich bitte an den Netzbetreiber, um Lösungsmöglichkeiten zu erfahren.

NICHT IONISIERENDE STRAHLUNG

Das Gerät besitzt eine interne Antenne. Dieses Produkt sollte nur in der normalen Position für den Betrieb verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Grenzwerte für Strahlung eingehalten werden und es zu keinen Störungen kommt. Wie bei anderen mobilen Geräten für die Funkübertragung auch sollten Anwender aus Gründen der einwandfreien Bedienung und des persönlichen Schutzes während des Betriebs einen Sicherheitsabstand zur Antenne einhalten.

Verwenden Sie nur die gelieferte integrierte Antenne. Die Verwendung nicht zugelassener oder modifizierter Antennen kann die Qualität von Gesprächen beeinträchtigen und das Telefon beschädigen, die Leistung mindern und höhere SAR-Werte verursachen, die die empfohlenen Werte überschreiten. Dies kann dazu führen, dass gesetzliche Bestimmungen in Ihrem Land nicht eingehalten werden.

Um eine optimale Leistung des Telefons zu erzielen und zu gewährleisten, dass die Grenzwerte für RF-Strahlung eingehalten werden, sollten Sie das Gerät nur in der normalen Anwendungsweise benutzen. Berühren oder halten Sie nicht die Antenne, wenn Sie einen Anruf absetzen oder empfangen. Wenn Sie die Antenne berühren, kann dies zu einer schlechteren Gesprächsqualität führen, und das Gerät verbraucht u.U. mehr Strom als nötig. Vermeidung des Kontakts mit der Antenne, WÄHREND das Telefon verwendet wird, optimiert die Leistung der Antenne und die Nutzungsdauer des Akkus.



Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

- **Reparaturhinweise beachten**

Mit Ausnahme der Anweisungen in der Bedienungs- oder Reparaturanleitung sollten Sie das Produkt nicht selbst reparieren. Reparaturen an Komponenten innerhalb des Gehäuses sollten nur von einem autorisierten Reparaturdienst oder dem Händler durchgeführt werden.

- **Schäden, die eine Reparatur erfordern**

Trennen Sie in folgenden Fällen das Produkt vom Stromnetz, und wenden Sie sich an einen autorisierten Reparaturfachmann oder den Händler:

- Flüssigkeit wurde über dem Produkt verschüttet, oder ein Gegenstand ist in es eingedrungen.
- Das Produkt wurde Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt.
- Das Produkt ist heruntergefallen oder wurde beschädigt.
- Es gibt sichtbare Zeichen der Überhitzung.
- Das Produkt funktioniert nicht normal, obwohl es ordnungsgemäß bedient wird.

- **Warme Umgebungen vermeiden**
Das Produkt sollte von Wärmequellen wie Heizkörpern, Öfen und anderen Wärme erzeugenden Geräten (einschließlich Verstärkern) fern gehalten werden.
- **Feuchte Umgebungen vermeiden**
Verwenden Sie das Produkt nicht in feuchten Umgebungen.
- **Vermeiden Sie, das Gerät direkt nach starken**
Temperaturschwankungen zu verwenden.
Wenn Sie das Gerät starken Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen aussetzen, kann es zu Kondensation im Gerät kommen. Um eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden, warten Sie so lange, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist, bevor Sie das Gerät verwenden.
HINWEIS: Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme oder von einer warmen in eine kalte Umgebung bringen, lassen Sie das Gerät erst die Umgebungstemperatur annehmen, bevor Sie es einschalten.
- **Keine Fremdkörper in das Gerät stecken**
Stecken Sie niemals Gegenstände durch die Gehäuseschlitze und andere Öffnungen in das Produkt. Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung. Sie dürfen weder verdeckt noch verschlossen werden.
- **Zubehör zur Befestigung**
Verwenden Sie nur stabile Tische, Wagen, Stative oder Halterungen. Folgen Sie bei der Befestigung des Produkts den Anweisungen des Herstellers, und verwenden Sie nur Zubehör, das vom Hersteller empfohlen wird.
- **Stabile Unterlagen verwenden**
Stellen Sie das Produkt nicht auf einen instabilen Untergrund.
- **Geprüftes Zubehör verwenden**
Verwenden Sie dieses Produkt nur zusammen mit PCs und Optionen, die sich nachweislich zur Verwendung mit Ihrer Ausrüstung eignen.
- **Lautstärke regeln**
Drehen Sie die Lautstärke herunter, bevor Sie Kopfhörer und andere Audiogeräte verwenden.
- **Reinigen**
Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder -sprays. Reinigen Sie das Produkt mit einem leicht angefeuchteten Tuch, aber verwenden Sie NIEMALS Wasser, um das LCD-Display zu säubern.

Inhalt

Kapitel 1 Erste Schritte	19
1.1 Das PDA-Telefon und sein Zubehör	20
1.2 USIM/SIM-Karte und Akku einsetzen	24
1.3 Speicherkarte einsetzen	27
1.4 Bedienungsgrundlagen	27
1.5 Das Heute-Fenster	31
1.6 Das Startmenü	32
1.7 Kurzmenü	33
1.8 HTC Home™	33
1.9 Mit dem Finger durch große Inhalte navigieren.....	39
1.10 Statusanzeigen	41
1.11 Programme	43
1.12 Einstellungen	46
 Kapitel 2 Daten eingeben und suchen	 51
2.1 Die Hardwaretastatur	52
2.2 Daten eingeben	53
2.3 Tastatur auf Display verwenden	54
2.4 Buchstabenerkennung verwenden	55
2.5 Strichzugerkenner verwenden	55
2.6 Transcriber verwenden	56

2.7	Symbol Pad verwenden	57
2.8	Notizen zum Zeichnen, Schreiben und Aufzeichnen von Sprachnotizen verwenden	58
2.9	Nach Daten suchen.....	58

Kapitel 3 Telefonfunktionen benutzen **59**

3.1	Telefon verwenden.....	60
3.2	Telefonieren	63
3.3	Anruf empfangen	65
3.4	Einen Videoanruf tätigen.....	67
3.5	Videoanruf entgegennehmen.....	72
3.6	Smart Dialing.....	72
3.7	Zusätzliche Informationen zum Wählen.....	75
3.8	Bluetooth SIM-Zugriff für Autotelefone einrichten	76

Kapitel 4 PDA-Telefon einrichten **77**

4.1	Grundlegende Einstellungen	78
4.2	Heute-Fenster einrichten.....	79
4.3	Telefoneinstellungen und Dienste definieren	82
4.4	Gerät schützen.....	84
4.5	Andere Einstellungen	86

Kapitel 5 Daten mit einem Computer synchronisieren 91

5.1	Synchronisierung	92
5.2	Das Windows Mobile®-Gerätecenter unter Windows Vista einrichten	93
5.3	ActiveSync® unter Windows XP einrichten.....	96
5.4	Mit einem Computer synchronisieren	97
5.5	Mit Bluetooth synchronisieren.....	99
5.6	Musik und Videos synchronisieren	100

Kapitel 6 Kontakte, Termine, Aufgaben und andere Daten verwalten 101

6.1	Telefonbuch verwalten	102
6.2	Kontakte.....	102
6.3	SIM-Manager	107
6.4	Kalender.....	109
6.5	Aufgaben	113
6.6	Notizen	115
6.7	Sprachrekorder.....	118

Kapitel 7 Nachrichten austauschen 121

7.1	Messaging.....	122
7.2	Textnachrichten.....	123
7.3	MMS.....	124
7.4	Arten von E-Mail-Konten	131

7.5	E-Mail-Setup-Assistent	131
7.6	E-Mail verwenden.....	135
7.7	Tastenkombinationen verwenden.....	142

Kapitel 8 Outlook mit Exchange Server verwenden 143

8.1	Gerät mit Exchange Server synchronisieren	144
8.2	Mit Firmen-E-Mails arbeiten	146
8.3	Besprechungsanfragen verwalten.....	152
8.4	Kontakte im Firmenverzeichnis suchen	153
8.5	E-Mail-Sicherheit	155

Kapitel 9 Dokumente und Dateien bearbeiten 159

9.1	Microsoft® Office Mobile.....	160
9.2	Adobe® Reader® LE.....	161
9.3	Dateien kopieren und verwalten	162
9.4	ZIP	165
9.5	Daten sichern.....	167

Kapitel 10 Verbindungen herstellen 171

10.1	Comm Manager	172
10.2	Verbindungs-Setup.....	173
10.3	Methoden für Internetverbindung	175
10.4	Wi-Fi.....	175
10.5	GPRS	179

10.6 DFÜ-Verbindung	181
10.7 Datenverbindung herstellen	182
10.8 Internet Explorer® Mobile.....	183
10.9 Gerät als Modem verwenden (Internetfreigabe)	184
10.10Bluetooth	185
10.11Windows Live™	194
Kapitel 11 GPS verwenden	199
11.1 Richtlinien und Vorbereitung für die Verwendung von GPS	200
11.2 Satellitendaten mit QuickGPS herunterladen	202
11.3 TomTom Navigator verwenden	204
11.4 GPS-Steuerelemente.....	215
Kapitel 12 Multimedia-Erlebnis	217
12.1 Kamera	218
12.2 Bilder & Videos	231
12.3 Windows Media® Player Mobile	234
12.4 Streaming-Medien-Player	240
12.5 Audio-Manager	242
Kapitel 13 PDA-Telefon verwalten	251
13.1 Programme hinzufügen und entfernen	252
13.2 Speicher verwalten	253
13.3 Aufgaben-Manager	254

13.4	Gerät zurücksetzen	256
13.5	Systeminformationen prüfen	258
13.6	Windows Update	258
13.7	Tipps zum Sparen von Akkustrom	260
Kapitel 14 Weitere Anwendungen verwenden		261
14.1	Sprachwahl-Einstellungen.....	262
14.2	Java.....	264
14.3	Spb GPRS Monitor	266
14.4	WorldCard Mobile	269
Anhang		271
A.1	Hinweise zu Richtlinien.....	272
A.2	Technische Daten	277
Index		281

Kapitel 1

Erste Schritte

- 1.1 Das PDA-Telefon und sein Zubehör**
- 1.2 USIM/SIM-Karte und Akku einsetzen**
- 1.3 Speicherkarte einsetzen**
- 1.4 Bedienungsgrundlagen**
- 1.5 Das Heute-Fenster**
- 1.6 Das Startmenü**
- 1.7 Kurzmenü**
- 1.8 HTC Home™**
- 1.9 Mit dem Finger durch große Inhalte navigieren**
- 1.10 Statusanzeigen**
- 1.11 Programme**
- 1.12 Einstellungen**

1.1 Das PDA-Telefon und sein Zubehör

Linkes Feld

SPRACHBEFEHL

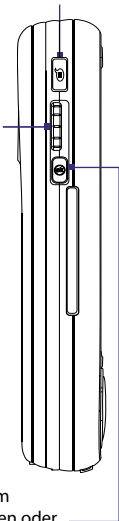
- Drücken Sie hier, um die Spracherkennung zu aktivieren oder abzubrechen. Siehe Kapitel 14 für weitere Einzelheiten.
- Drücken Sie diese Taste etwas länger, um eine Sprachnotiz aufzunehmen.

Jog-Rad

- Rollen Sie nach oben oder unten, um durch Menüs und Programmanweisungen zu gehen; drücken Sie auf das Gerät, um eine Auswahl zu treffen.
- Während eines Anrufs oder während der Wiedergabe von Musik rollen Sie das Rad nach oben oder unten, um die Lautstärke zu regeln.
- Während eines Telefongesprächs oder der Wiedergabe von Musik können Sie damit die Lautstärke regeln.

OK-Taste

Drücken Sie diese Taste, um Dateneinträge zu bestätigen oder das aktuell benutzte Programm zu beenden.



Rechtes Feld

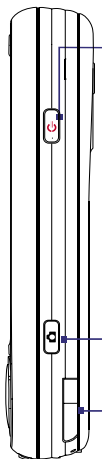
EIN/AUS

Drücken Sie auf diese Taste, um das Display vorübergehend auszuschalten. Um das Gerät vollständig auszuschalten, müssen Sie diese Taste etwa 5 Sekunden lang gedrückt halten. Für weitere Informationen hierzu, siehe "Bedienungsgrundlagen" in diesem Kapitel.

KAMERA

Drücken Sie zum Starten der Kamera auf diese Taste. Siehe Kapitel 12 für weitere Einzelheiten.

Stift



Vorderseite

Zweite Kamera

Diese Videokamera können Sie für Videoanrufe verwenden.

Hörer

Verwenden Sie den Hörer, um ein Gespräch zu führen.

Touchscreen

Linke und rechte SOFTWARETASTE

SPRECHEN

Drücken Sie auf diese Taste, um einen Anruf anzunehmen oder eine Nummer zu wählen.

STARTMENÜ

INTERNET EXPLORER

Siehe Kapitel 10 für weitere Einzelheiten.

NAVIGATIONSSTEUERUNG/EINGABE

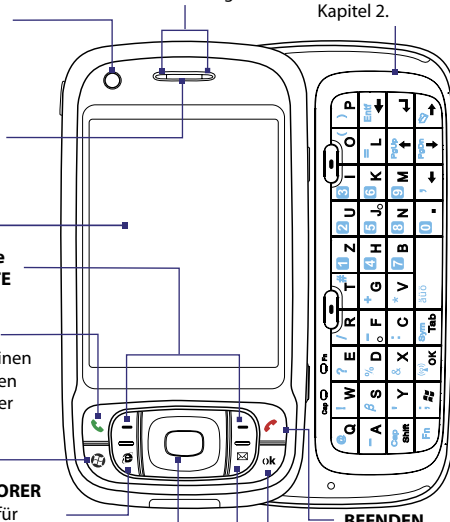
Drücken Sie auf diese multidirektionale Taste, um den Cursor in den Menüs und Programmanweisungen nach oben, unten, rechts und links zu bewegen. Eine Auswahl wird bestätigt, wenn Sie auf die Mitte der Taste drücken.

Benachrichtigungs-LEDs

* Siehe Beschreibung unten.

Hardware-Tastatur

Für ausführliche Informationen hierzu siehe Kapitel 2.



BEENDEN

Drücken Sie auf diese Taste, um ein Gespräch zu beenden oder um zum Heute-Fenster zurückzukehren.

OK

Siehe **OK-Taste**.

MESSAGING

Siehe Kapitel 7 für weitere Einzelheiten.

* Linke LED: Leuchtet grün und gelb-braun auf, um HSDPA/UMTS/EDGE/GSM/GPRS-Standby, Nachrichten und Netzwerkstatus sowie Akkuladestatus anzuzeigen. Blinkt rot auf, wenn die Akkuladung 5% oder weniger beträgt.

Rechte LED: Diese blau aufblinkende LED zeigt die Bluetooth-Systembenachrichtigungen. Eingeschaltet und Bereit für die Übertragung des Hochfrequenzsignals an. Eine grün aufblinkende LED zeigt den Wi-Fi-Status an. Wenn sowohl die Bluetooth- als auch die Wi-Fi-Funktion aktiviert ist, blinken die jeweiligen Anzeigen abwechselnd auf. Zeigt ein gelb-braunes Licht für den GPS-Status.

Rückseite

GPS-Antennenanschluss

Entfernen Sie den Gummischutz, und schließen Sie eine externe GPS-Antenne an, um einen besseren GPS-Signalempfang zu erhalten.

Hinweis Verwenden Sie bitte nur die externe GPS-Antenne mit der Modellnummer **GA S120**.

Hintere Abdeckung

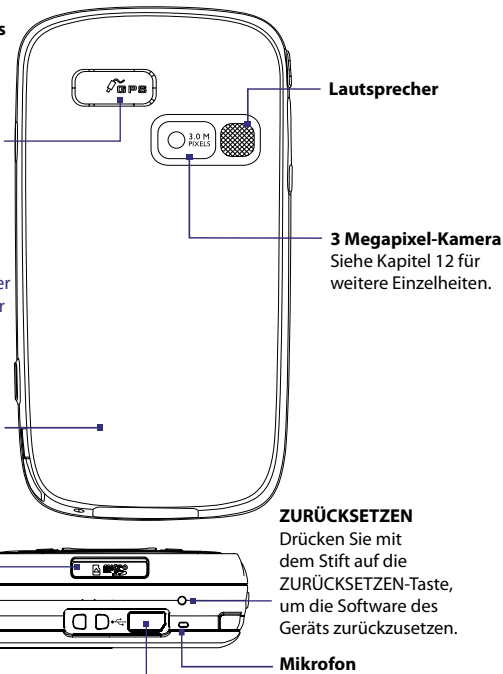
Schieben Sie die hintere Abdeckung nach oben, um sie zu entfernen.

microSD-Einschub

Siehe "Speicherkarte einsetzen" für weitere Einzelheiten.

Synchronisierungsanschluss/Kopfhöreranschluss

Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an, um Daten zu synchronisieren, oder schließen Sie das Netzteil an, um den Akku zu laden. Des Weiteren können Sie auch das mitgelieferte USB-Stereo-Headset, sowohl für die Freisprechfunktion, als auch zum Hören von Audiomedien anschließen.

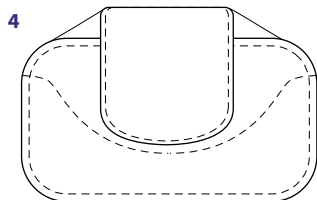
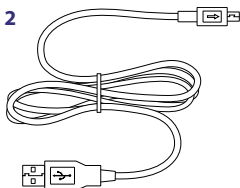
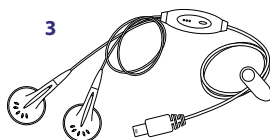
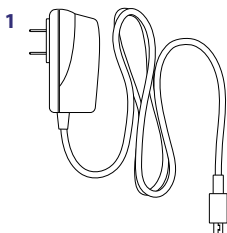


ZURÜCKSETZEN

Drücken Sie mit dem Stift auf die ZURÜCKSETZEN-Taste, um die Software des Geräts zurückzusetzen.

Mikrofon

Zubehör



Nr.	Zubehör	Funktion
1	Netzteil	Laden Sie hiermit den Akku.
2	USB-Synchronisierungskabel	Über diesen Anschluss wird das Gerät zur Synchronisierung von Daten an einen PC angeschlossen.
3	Stereo-Headset	Verfügt über einen Lautstärkereglern und eine Senden/Beenden-Taste. Drücken Sie auf die Senden/Beenden-Taste, um einen Anruf anzunehmen oder in eine Warteschleife zu legen. Drücken Sie etwas länger auf die Taste, um ein Gespräch zu beenden.
4	Etui	Verwenden Sie die Tasche, um das Telefon zu schützen.

1.2 USIM/SIM-Karte und Akku einsetzen

Schalten Sie das Gerät immer erst aus, bevor Sie die USIM/SIM-Karte und den Akku einsetzen/auswechseln. Auf der USIM/SIM-Karte werden Ihre Telefonnummer, Dienstinformationen, das Telefonbuch und Nachrichten gespeichert. Für das Gerät können Sie sowohl 1,8V- als auch 3V-SIM-Karten verwenden. Einige Legacy-SIM-Karten eignen sich nicht für das Gerät. Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, der Ihnen dann eine andere USIM/SIM-Karte zur Verfügung stellt. Möglicherweise erhebt Ihr Netzbetreiber für diesen Dienst Kosten.

Das Gerät enthält einen Li-Ionen-Polymerakku. Er darf nur mit den vom Hersteller angegebenen Originalakkus und Zubehörteilen verwendet werden. Die Akkuleistung hängt von vielen Faktoren ab, so auch von der Netzkonfiguration, der Signalstärke, der Umgebungstemperatur, der gewählten und verwendeten Funktionen und/oder Einstellungen, den an das Telefon angeschlossenen Geräten sowie der Benutzung der Ton-/Datenübertragung und anderer Programme.

Geschätzte Akkubetriebsdauer (ca.):

- Standby-Zeit: Bis zu **350** Stunden für UMTS
Bis zu **365** Stunden für GSM
- Sprechzeitzeit: Bis zu **264** Minuten für UMTS
Bis zu **420** Minuten für GSM
Bis zu **120** Minuten für Videoanruf (Videotelefonie)

Warnung! Um Brandgefahr zu vermeiden:

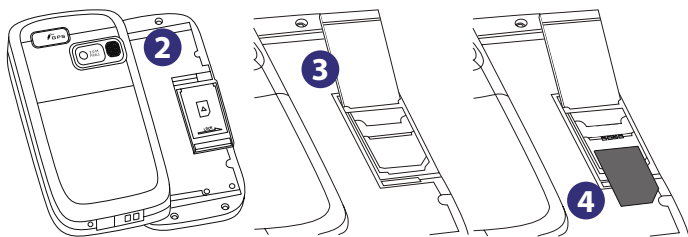
- Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen, auseinander zu nehmen oder selbst zu reparieren.
- Der Akku darf nicht zerdrückt und beschädigt oder in Feuer oder Wasser geworfen werden. Die Akkukontakte dürfen nicht kurz geschlossen werden.
- Setzen Sie den Akku nicht Temperaturen über 60°C (140°F) aus.
- Verwenden Sie für dieses Produkt nur Akkus, die speziell dafür vorgesehen sind.
- Entsorgen Sie aufgebrauchte Akkus entsprechend den vor Ort geltenden Entsorgungsvorschriften.

Wichtig Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie das SIM-Karten-Fach öffnen. Wenn Sie das SIM-Karten-Fach öffnen, während das Gerät eingeschaltet ist, kann es zur Beschädigung des Geräts kommen.

USIM/SIM-Karte einsetzen

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Schieben Sie die Hardware-Tastatur heraus.
3. Schieben Sie die Verriegelung des SIM-Karten-Fachs nach links, und öffnen Sie die Abdeckung des Fachs.
4. Halten Sie die USIM/SIM-Karte so, dass die goldenen Kontaktstellen nach unten zeigen und die abgeschrägte Ecke nach außen zeigt. Schieben Sie die USIM/SIM-Karte dann in den Einschub.

Tipp Auf der Abdeckung des SIM-Karten-Fachs wird gezeigt, wie Sie die USIM/SIM-Karte hineinschieben sollten.



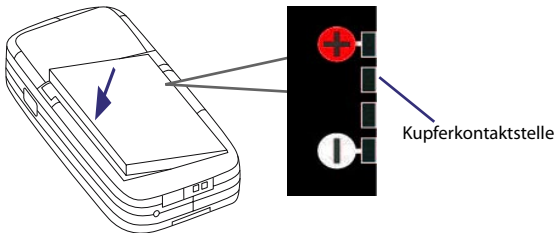
5. Nachdem Sie die USIM/SIM-Karte eingesetzt haben, schließen Sie das SIM-Karten-Fach, und verriegeln Sie es, indem Sie den Riegel nach rechts schieben.

USIM/SIM-Karte einsetzen

Um die USIM/SIM-Karte zu entnehmen, drücken Sie sie von hinten aus dem Einschub heraus.

Akku einsetzen

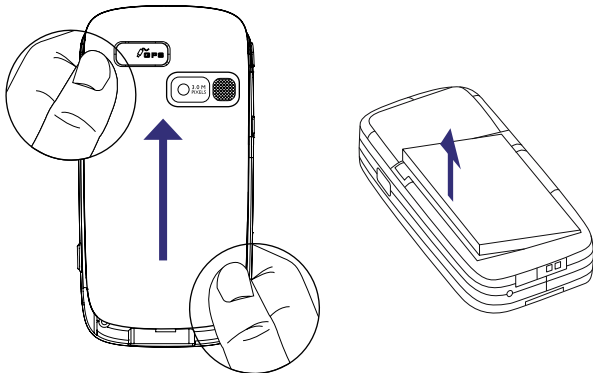
Setzen Sie den Akku ein, wobei Sie die freiliegenden Kupferkontakte des Akkus an den Kupferkontakten des Akkufachs ausrichten. Setzen Sie den Akku zuerst rechts ein, und drücken Sie ihn dann vorsichtig in das Fach hinein.



Nachdem Sie den Akku eingesetzt haben, setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

Akku entnehmen

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Schieben Sie die Abdeckung auf der Rückseite nach oben, und entfernen Sie sie.
3. Um den Akku zu entnehmen, heben Sie ihn am linken Ende an.



1.3 Speicherkarte einsetzen

Ein Speicherkarteneinschub befindet sich unten auf dem Gerät. Um zusätzlichen Speicherplatz für Bilder, Videos, Musik und andere Dateien zu erhalten, können Sie sich eine microSD™-Karte zulegen und in diesen Einschub einsetzen.

microSD-Karte einsetzen

1. Entfernen Sie den Gummischutz, der sich über dem Speicherkarteneinschub befindet.



2. Setzen Sie die microSD-Karte in den Einschub hinein, wobei die goldenen Kontaktstellen nach unten zeigen.
3. Setzen Sie den Gummischutz auf der Rückseite wieder auf.

Hinweis Um die microSD-Karte zu entfernen, drücken Sie auf die Karte, so dass sie aus dem Einschub hervorspringt.

1.4 Bedienungsgrundlagen

Nachdem Sie die USIM/SIM-Karte und den Akku eingesetzt haben, können Sie das Gerät einschalten, um es zu benutzen.

Gerät ein- und ausschalten

Gerät einschalten

Drücken Sie für ein paar Sekunden auf die EIN/AUS-Taste.

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, leitet Sie ein Schnellstart-Assistent durch den Kalibrierungsvorgang und die Einrichtung von Ländereinstellungen, Datum, Uhrzeit und Kennwort. Für weitere Informationen über die Kalibrierung des Touchscreens siehe "Gerät kalibrieren".

Gerät ausschalten

Drücken Sie für ein paar Sekunden auf die EIN/AUS-Taste.

Auf dem Display erscheint dann eine Meldung, in der Sie bestätigen müssen, dass das Gerät vollständig ausgeschaltet werden soll.

Automatische Konfigurierung der Einstellungen für Datenverbindungen

Wenn Sie Ihr Gerät zum ersten Mal einschalten, erscheint eine Benachrichtigung des **Verbindungs-Setups** im Heute-Fenster.

Das Verbindungs-Setup kann die Datenverbindungen des Geräts wie z.B. GPRS, WAP und MMS automatisch für Sie konfigurieren, so dass Sie auf dem Gerät keine Einstellungen manuell vornehmen brauchen.

Einstellungen für Datenverbindungen automatisch konfigurieren

1. Wenn Sie die Benachrichtigung des Verbindungs-Setups sehen, tippen Sie auf **Ja**.

Hinweis Wenn Sie die Nachricht nicht sehen, tippen Sie auf  auf der Titelleiste, um die Nachricht anzuzeigen.

2. Wenn die SIM-Karte Profile für mehrere Netzbetreiber unterstützt, erscheint eine Meldung, in der Sie ein Netzwerkprofil auswählen können. Wählen Sie das Profil aus, das Sie verwenden möchten, und tippen Sie auf **OK**.
3. Das Verbindungs-Setup beginnt dann mit der Konfiguration der Einstellungen für die Datenverbindungen auf dem Gerät.
4. Nachdem das Verbindungs-Setup die Konfiguration durchgeführt hat, tippen Sie auf **Neu starten**.



Für weitere Informationen zum Verbindungs-Setup siehe Kapitel 10.

Akku laden

Neue Akkus sind nicht vollständig geladen. Um das Gerät verwenden zu können, müssen Sie den Akku einsetzen und laden. Einige Akkus erreichen erst dann ihre volle Leistungsfähigkeit, wenn sie einige Male hintereinander vollständig ent- und geladen wurden. Der Akku kann auf zwei Arten geladen werden:

- Geräteakku an Netzteil anschließen.
- Gerät mit dem mitgelieferten USB-Synchronisierungskabel an einen PC anschließen.

Hinweis Zur Ladung des Akkus sollten Sie nur das mitgelieferte Netzteil und USB-Kabel verwenden.

Während des Ladevorgangs leuchtet die LED-Signalleuchte orangen auf. Wenn der Akku geladen wird und das Gerät eingeschaltet ist, wird ein Ladesymbol () in der Titelleiste des Heute-Fensters angezeigt. Nachdem der Akku voll geladen wurde, leuchtet die LED grün auf, und ein Symbol für volle Akkuladung () erscheint auf der Titelleiste des Heute-Fensters.

Warnung!

- Entfernen Sie den Akku nicht aus dem Gerät, während er mit dem Netzteil oder dem Autoadapter geladen wird.
- Aus Sicherheitsgründen stoppt der Akku mit dem Ladevorgang, wenn er zu heiß wird.

Gerät kalibrieren

Um das Display zu kalibrieren, müssen Sie mit dem Stift (Stylus) auf den Mittelpunkt eines Kreuzes tippen und auf diese Weise den Bewegungen des Kreuzes auf dem Display folgen. Mit diesem Vorgang wird sichergestellt, dass bei Berührung des Displays mit dem Stift die angespitzten Elemente aktiviert werden.

Wenn das Gerät nicht exakt auf das Antippen mit dem Stift reagiert, führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Display neu zu kalibrieren:

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Bildschirm**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **Allgemein** auf die Option **Touchscreen ausrichten**, und führen Sie dann die Anweisungen auf dem Display aus, um die Kalibrierung durchzuführen.

Displayeinstellungen ändern

Das Display des Geräts besitzt zwei Ausrichtungsmodi: **Hochformat** und **Querformat**. Um die Ausrichtung zu ändern, tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Bildschirm**, und wählen Sie die gewünschte Ausrichtung aus.

Tipp Wenn Sie die Ausrichtung für das Display schnell wechseln möchten, können Sie auch auf das Symbol **Bildschirm drehen** im Startprogramm von HTC Home™ tippen. Siehe "HTC Home™" in diesem Kapitel für weitere Einzelheiten.

Um den Stufeneffekt der Schrift in bestimmten Programmen zu verringern, können Sie auf der Registerkarte **ClearType** das Kontrollfeld **ClearType aktivieren** markieren.

Um die Lesbarkeit zu verbessern oder um mehr Inhalt auf dem Display anzuzeigen, können Sie auf der Registerkarte **Textgröße** mit dem Schieberegler die Textgröße verändern.

Gerät in den Standbymodus schalten

Kurzes Drücken der EIN/Aus-Taste schaltet das Display vorübergehend aus und bringt das Gerät in den **Standbymodus**. Im Standbymodus wird weniger Strom verbraucht, da das Display ausgeschaltet ist.

Das Gerät geht automatisch in den Standbymodus ein, wenn es für eine bestimmte Dauer nicht bedient wird.

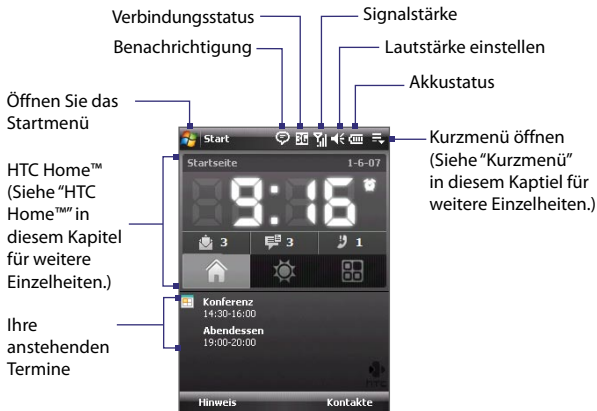
So legen Sie die Dauer der Nichtbedienung fest, nach der das Gerät in den Standbymodus eingeht

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Stromversorgung > Registerkarte Erweitert**.
2. Wählen Sie unter **Bei Akkubetrieb** die Option **Gerät ausschalten nach Leerlauf von**.
3. Wählen Sie die Dauer für das Akku-Timeout, und tippen Sie dann auf **OK**.

Wenn sich das Gerät im Standbymodus befindet, können Sie weiterhin Nachrichten und Anrufe empfangen. Wenn Sie erneut die EIN/AUS-Taste drücken, oder ein Anruf bzw. eine Nachricht eingeht, verlässt das Gerät automatisch den Standbymodus.

1.5 Das Heute-Fenster

Im Heute-Fenster werden wichtige Daten wie bevorstehende Termine und Statusanzeigen dargestellt. Wenn Sie auf einen bestimmten Bereich des Fensters tippen, wird das damit verknüpfte Programm gestartet.



- Um auf das Heute-Fenster zuzugreifen, tippen Sie auf **Start > Heute**.
- Wenn Sie die Anzeige des Heute-Fensters, einschließlich des Hintergrundbildes, frei definieren möchten, tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Heute**.

Für weitere Informationen über die Einrichtung des Heute-Fensters siehe Kapitel 4.

1.6 Das Startmenü

Im Startmenü, das sich in der linken oberen Ecke des Heute-Fensters befindet, wird eine Liste von Programmen angezeigt. Sie können ein Programm starten, indem Sie durch die Liste gehen und beim gewünschten Programm auf die EINGABE-Taste drücken oder das Programm mit dem Stift antippen.

Wechseln Sie zum Heute-Fenster.

Öffnen Sie ein Programm.
(Die im Startmenü angezeigten Einträge können geändert werden, wenn Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Menüs** tippen.)

Öffnen Sie ein zuletzt benutztes Programm.

Greifen Sie auf weitere Programme zu.
Tippen Sie hier, um die Geräteeinstellungen anzuzeigen und zu ändern.

Sehen Sie die Hilfe-Informationen für das aktuelle Fenster.



1.7 Kurzmenü


Im Kurzmenü, welches sich in der oberen rechten Ecke des Heute-Fensters befindet, werden die derzeit ausgeführten Programme angezeigt. Sie können schnell zwischen ausgeführten Programmen wechseln und nicht verwendete Programme beenden.



Tippen Sie auf diese Taste, um das Kurzmenü aufzurufen

Beenden Sie alle aktuell ausgeführten Programme

Legen Sie fest, wie Programme beendet werden (Siehe "Aufgaben-Manager" in Kapitel 13)

- Um zu einem ausgeführten Programm zu wechseln, tippen Sie auf den Programmnamen
- Um ein ausgeführtes Programm zu beenden, tippen Sie auf 

1.8 HTC Home™

HTC Home™ ist ein Plugin für das Heute-Fenster, das aktuelle lokale Informationen wie z.B. die Uhrzeit, das Datum und Wetterinformationen, neue Nachrichten und verpasste Anrufe auf einen Blick anzeigt.

HTC Home™ besitzt drei weitere Registerkarten, über die Sie zu häufig angerufenen Kontakten gelangen und auf oft benutzte Programme, Geräteeinstellungen und Klingelton-Einstellungen zugreifen können.

HTC Home™ besteht aus fünf Komponenten: **Startseite**, **Favoriten-Personen**, **Wetter**, **Starter** und **Sound**. Unten in HTC Home™ finden Sie eine Symbolleiste, auf der Sie zwischen diesen Komponenten wechseln können.



Zwischen unterschiedlichen Komponenten von HTC Home™ wechseln

Führen Sie einen dieser Schritte aus:

- Tippen Sie auf die Registerkarten in der Symbolleiste.
- Verwenden Sie die NAVIGATIONSSTEUERUNG. Wenn die Symbolleiste nicht ausgewählt ist, drücken Sie oben/unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Leiste auszuwählen. Drücken Sie links/rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um eine Registerkarte auszuwählen. Drücken Sie dann auf EINGABE.

Startseite

Startseite zeigt den aktuellen Tag, das aktuelle Datum und die örtliche Zeit an. Wenn neue Nachrichten oder Anrufe eingegangen sind, wird die Anzahl neuer E-Mails, neuer SMS/MMS-Nachrichten und verpasster Anrufe angezeigt. Wenn Sie den Wecker gestellt haben, wird auch das Wecker-Symbol angezeigt.

Zeitanzeige.

Tippen Sie auf diesen Anzeigebereich, wenn Sie das Datum oder die Uhrzeit ändern, oder den Wecker aktivieren möchten.

Anzahl neuer E-Mails. Tippen Sie auf dieses Symbol, um Ihre E-Mails anzuzeigen.



Anzahl neuer SMS/MMS-Nachrichten. Tippen Sie auf dieses Symbol, um SMS- und MMS-Nachrichten anzuzeigen.

Favoriten-Personen

Unter **Favoriten-Personen** können Sie bis zu neun häufig angerufene Kontakte hinzufügen, um so einfachen Zugang zu diesen Kontakten zu erhalten, wenn Sie sie anrufen möchten.

Hinweis Wenn Sie Kontakte hinzufügen möchten, die sich auf Ihrer SIM-Karte befinden, kopieren Sie die Kontakte erst in die Kontaktliste.

Tippen Sie hier, um den Kontakt automatisch anzurufen.

Wählen Sie einen leeren Platz, um einen Favoriten-Kontakt hinzuzufügen

Tippen Sie auf eine Verknüpfung, um sie zu entfernen.

Kontakt ohne eingestelltes Bild.

Tippen Sie hier, um einen Kontakt aus der Liste Favoriten-Personen zu entfernen.

Eingabe

Hinweis Wenn Sie einen Kontakt ersetzen möchten, müssen Sie erst den Kontakt löschen und dann einen neuen Kontakt auswählen, der den gelöschten Kontakt ersetzt.

Wetter

Wetter zeigt Informationen über das aktuelle Wetter und das Wetter der nächsten vier Tage. Wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal verwenden, müssen Sie erst eine Stadt auswählen, für die Sie Wetterinformationen beziehen möchten.

Stadt auswählen

2

1

3

4

1. Wählen Sie die Registerkarte **Wetter** (☀️).
2. Tippen Sie auf den Bereich **Hier Stadt auswählen**.
3. Geben Sie im Fenster Stadt auswählen den Namen der Stadt ein, deren Wetterinformationen Sie suchen möchten, und tippen Sie dann auf **Suchen**.
 Tipp Sie können auch durch die Liste der Städte blättern, um die gewünschte Stadt auszuwählen.
4. Wählen Sie die Stadt in der Liste aus, und tippen Sie auf **Auswählen**.

Wetterinformationen anzeigen

Nachdem Sie Ihre Stadt ausgewählt haben, stellt Ihr Gerät automatisch über GPRS eine Verbindung zum Internet her. Es werden dann Wetterdaten für den aktuellen Tag und die nächsten vier Tage der Woche heruntergeladen. Die aktuelle Temperatur, die höchsten und niedrigsten Temperaturen und eine visuelle Anzeige des Wetters (z.B. Bewölkung und Regen, usw.) werden auf der Registerkarte **Wetter** angezeigt.

Tippen Sie auf diesen Bereich, wenn Sie eine andere Stadt auswählen möchten.



Wetter des aktuellen Tags

Zeigt die Zeit oder die Tage, die seit dem letzten Herunterladen von Wetterdaten verstrichen ist/sind. Tippen Sie auf dieses Element, um die aktuellsten Wetterdaten herunterzuladen.

Tippen Sie auf diesen Bereich, um Wetterdaten der nächsten vier Tage der Woche anzuzeigen.

Tippen Sie auf diesen Bereich, um zum Wetter des aktuellen Tags zurückzukehren.



Wetter für die nächsten 4 Tage

- Tipp** Sie können auch die Wi-Fi-Verbindung auf dem Gerät verwenden, um Wetterdaten herunterzuladen. Für weitere Informationen über die Verwendung von Wi-Fi siehe Kapitel 10.

Hinweis Wenn Sie für mehr als fünf Tage keine Verbindung mit dem Internet hergestellt und Wetterdaten heruntergeladen haben, wird die folgende Fehlermeldung angezeigt: "Daten für ausgewählte Stadt können nicht abgerufen werden. Wählen Sie dies, um es erneut zu versuchen." Wählen Sie GPRS oder Wi-Fi, um Ihr Gerät mit dem Internet zu verbinden. Tippen Sie dann auf den Bereich, in dem die Fehlermeldung angezeigt wird, um die Wetterdaten herunterzuladen.

Wettereinstellungen benutzerdefinieren

1. Tippen Sie auf den Bereich, in dem der Stadtname angezeigt wird.
2. Wählen Sie im Fenster Stadt auswählen die Option **Menü > Wetteroptionen**.
3. Sie können die folgenden Optionen aktivieren oder deaktivieren:
 - **Wetterdaten automatisch herunterladen.** Ist diese Option aktiviert, werden Wetterdaten immer dann automatisch von der Website AccuWeather heruntergeladen, wenn Sie die Registerkarte **Wetter** auswählen und die Daten in den letzten drei Stunden nicht aktualisiert wurden. Wetterdaten werden auch jedesmal heruntergeladen, wenn eine ActiveSync-Verbindung (über Funk oder USB-Kabel) hergestellt wird.

Deaktivieren Sie diese Option, wenn Sie die Wetterdaten lieber manuell herunterladen möchten.

- **Download während Roaming.** Aktivieren Sie diese Option nur, wenn Sie das automatische Herunterladen von Wetterdaten während Roamingbetrieb ermöglichen möchten. Hierbei können zusätzliche Kosten anfallen.
- **Temperaturskala.** Legen Sie fest, ob die Temperatur in Celsius oder Fahrenheit angegeben werden soll.



Tip Wenn Sie weitere Wetterinformationen auf der Website AccuWeather finden möchten, wählen Sie **Menü > Über das Wetter** im Fenster Stadt auswählen. Tippen Sie dann auf den Link "AccuWeather.com". Internet Explorer Mobile öffnet dann die Website AccuWeather.

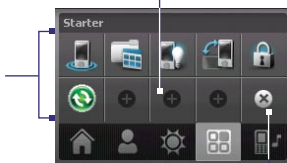
Starter

Mit dem **Starter** können Sie schnell Verknüpfungen zu bevorzugten Programmen und Einstellungen hinzufügen, so dass Sie auf diese direkt zugreifen können. Schnelleinstellungen wie z.B. **Beleuchtung einstellen**, **Bildschirm drehen** und **Gerät sperren** und einige Programmverknüpfungen werden standardmäßig hinzugefügt. Sie können die Voreinstellungen durch eigene Einstellungen und Programme ersetzen.

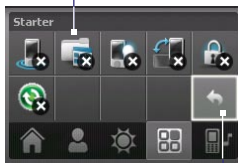
Tippen Sie auf eine Verknüpfung, um das damit verbundene Programm zu öffnen oder die verbundene Einstellung anzuwenden.

Tippen Sie auf eine leere Stelle, um einer Einstellung oder einem Programm eine Verknüpfung hinzuzufügen.

Tippen Sie auf eine Verknüpfung, um sie zu entfernen.



Verknüpfungen entfernen



Eingabe

Hinweis Um eine Verknüpfung zu ersetzen, müssen Sie sie erst löschen und dann eine Verknüpfung zu einem anderen Programm bzw. einer anderen Einstellung hinzufügen.


Sound

Mit **Sound** können Sie schnell die Lautstärke des Geräts regeln und seinen Klingelton ändern.

Tippen Sie hier, um die Telefoneinstellungen zu öffnen.



Tippen Sie auf eine Taste, um die Gerätelautstärke einzustellen.

Tippen Sie auf , um die Gerätelautstärke auf **Automatisch** einzustellen. Wenn **Automatisch** ausgewählt ist, vibriert das Gerät während eines geplanten Termins in Ihrem Kalender; wenn es im Kalender keinen geplanten Termin gibt, verwendet das Gerät die Einstellungen des Modus **Normal**.

Hinweis Wenn Sie mehr über die Einstellung der Gerätelautstärke erfahren möchten, siehe Kapitel 3.

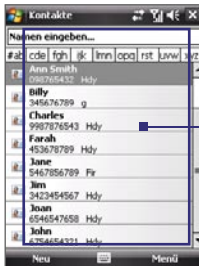
1.9 Mit dem Finger durch große Inhalte navigieren

Mit Hilfe von Bildlauf und Bildschirmabrollen unter Verwendung Ihrer Finger können Sie intuitiv durch große Inhalte (z.B. Webseiten, Kontakte, Dateien, Nachrichten, Kalender oder Dokumente) navigieren.

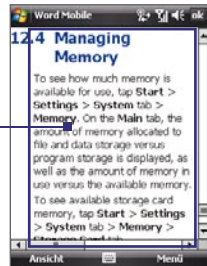
Hinweis Diese Funktion lässt sich sowohl im Hochformat als auch im Querformat nutzen.

Bild mit dem Finger verschieben

- Bewegen Sie Ihren Finger nach unten über das Display, um das Bild nach unten zu verschieben.
- Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um das Bild nach oben zu verschieben.



Wenn Sie mit dem Finger das Bild nach oben und unten verschieben, können Sie dies an jedem beliebigen Ort in diesem Bereich tun.



- Um das Bild nach links zu verschieben, bewegen Sie Ihren Finger nach links über das Display.
- Um das Bild nach rechts zu verschieben, bewegen Sie Ihren Finger nach rechts über das Display.
- Beenden Sie den Verschiebungs-Vorgang, indem Sie das Display erneut berühren.

Hinweis Wenn auf dem Display Bildlaufleisten angezeigt werden, bedeutet dies, dass es zusätzlichen Inhalt gibt, der nicht komplett auf dem Display angezeigt werden kann. Sie können das Bild mit Ihrem Finger nach oben und unten verschieben, wenn auf dem Display eine vertikale Bildlaufleiste angezeigt wird. Entsprechend können Sie das Bild nach links und rechts verschieben, wenn Sie eine horizontale Bildlaufleiste sehen.

Bild mit dem Finger rollen

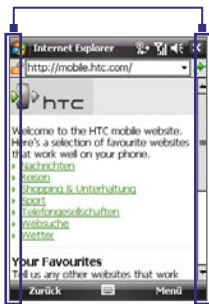
- Wenn Sie die Seite nach unten rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und ziehen Sie ihn dann nach oben; Wenn Sie die Seite nach oben rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und bewegen Sie ihn dann nach unten.
- Wenn Sie die Seite nach rechts rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und ziehen Sie ihn dann nach links; Wenn Sie die Seite nach links rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und bewegen Sie ihn dann nach rechts.
- Sie können das Bild auch diagonal rollen.

Hinweis Wenn auf dem Display Bildlaufleisten angezeigt werden, bedeutet dies, dass es zusätzlichen Inhalt gibt, der nicht komplett auf dem Display angezeigt werden kann. Sie können das Bild nur dann rollen, wenn Bildlaufleisten zu sehen sind.

Bild kontinuierlich schwenken

1. Ziehen Sie Ihren Finger zum Rand, und halten Sie ihn dort auf dem Display. Die Webseite, das Dokument oder die Nachricht, die/das Sie derzeit ansehen, wird dann kontinuierlich gerollt.

Vertikale Begrenzung



Horizontale Begrenzung



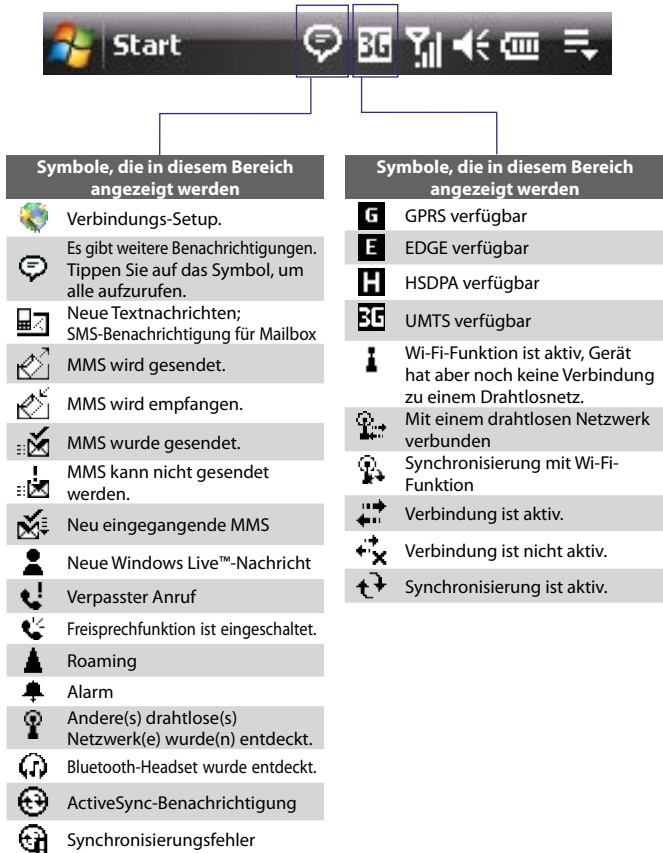
2. Heben Sie Ihren Finger vom Display ab, um das Rollen zu beenden.

Sound aktivieren oder deaktivieren

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Sound für Bildlauf und Bildschirmabrollen mit dem Finger. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > TouchFLO**, und aktivieren oder deaktivieren Sie dann die Option **Sound beim Bildlauf und Bildschirmabrollen mit Finger aktivieren**.



















1.10 Statusanzeigen

In der folgenden Tabelle sind einige der Statusanzeigen aufgelistet, die auf dem Gerät erscheinen können.











Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden

-  GPRS-Verbindung wird hergestellt.
-  GPRS ist aktiviert.
-  EDGE-Verbindung wird hergestellt.
-  EDGE ist aktiviert.
-  HSDPA-Verbindung wird hergestellt.
-  HSDPA ist aktiviert.
-  UMTS-Verbindung wird hergestellt.
-  UMTS ist aktiviert.
-  Maximale Signalstärke
-  Kein Signal
-  Telefon ist ausgeschaltet.
-  Kein Telefondienst
-  Suche nach Telefondienst
-  Sprachanruf ist aktiv.
-  Anruf in Halteschleife
-  Rufumleitung ist aktiv.
-  Wählen bei nicht eingesetzter USIM/SIM-Karte
-  Keine USIM/SIM-Karte eingesetzt

Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden

-  Vibrationsmodus.
-  Ton ist eingeschaltet.
-  Ton ist ausgeschaltet.










Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden

-  Akku wird geladen
-  Akku voll geladen
-  Akkuladung sehr schwach

1.11 Programme

Im folgenden werden die Programme vorgestellt, die bereits auf dem Gerät installiert sind oder die Sie von der Anwendungen-CD aus installieren können.





Programme im Startmenü

Symbol	Beschreibung
	Office Mobile Dies ist das komplette Programmpaket von Microsoft® Office-Anwendungen für das mobile Gerät.
	Excel Mobile Erstellen Sie neue Arbeitsmappen, oder sehen Sie Excel-Arbeitsmappen an, und bearbeiten Sie sie.
	PowerPoint Mobile Mit diesem Programm können Sie sich PowerPoint-Bilder und -Präsentationen ansehen.
	Word Mobile Sie können Word-Dokumente ansehen, erstellen und bearbeiten.
	Kalender Hilft Ihnen, die Übersicht über Ihre Termine zu behalten und Besprechungsanfragen zu erstellen.
	Kontakte Hilft Ihnen, die Übersicht über Ihre Freunde und Kollegen zu behalten.
	Internet Explorer Mobile Mit diesem Programm können Sie im Internet und auf WAP-Sites surfen sowie Programme und Dateien aus dem Internet herunterladen.
	Messaging Ermöglicht Ihnen das Senden und Empfangen von E-Mail-, MMS- und Textnachrichten.
	Telefon Mit dieser Funktion können Sie Anrufe absetzen und empfangen, zwischen Gesprächen wechseln und Konferenzschaltungen aufbauen.
	Hilfe Sehen Sie hier Hilfetemen zum aktuellen Fenster oder Programm an.

Programme-Fenster

Symbol	Beschreibung
	ActiveSync Synchronisiert Daten zwischen dem Gerät und einem PC oder dem Exchange Server.
	Adobe Reader LE Sehen Sie hiermit PDF (Portable Document Format)-Dateien auf dem Gerät an.
	Audio-Manager Suchen Sie nach Musikdateien, die in Kategorien angeordnet sind.
	Bluetooth Explorer Suchen Sie nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateiverwendung aktiviert haben und Ihnen Zugriff auf gemeinsam benutzte Bluetooth-Ordner gestatten.
	Rechner Hiermit können Sie Grundrechenarten wie Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division ausführen.
	Kamera Hiermit können Sie Fotos und Videoclips mit Audio aufnehmen.
	Comm Manager Hier können Sie die Geräteverbindungen (einschließlich Wi-Fi, Bluetooth und ActiveSync) verwalten, Datendienste (wie GPRS) trennen, das Telefon ein- oder ausschalten, zwischen Klingeln/Vibration wechseln und die Funktion Direct Push aktivieren bzw. deaktivieren.
	Datei-Explorer Hiermit können Sie die Dateien auf dem Gerät organisieren und verwalten.
	Spiele Hiermit können Sie zwei vorinstallierte Spiele spielen: Bubble Breaker und Solitär .
	Internetfreigabe Hiermit können Sie einen Notebook-Computer über die Datenverbindung des Geräts mit dem Internet verbinden.
	Java Hiermit können Sie Java-Anwendungen, z.B. Spiele und Werkzeuge, auf das Gerät herunterladen und installieren.
	Messenger Dies ist die mobile Version von Windows Live™ Messenger.
	Notizen Erstellen Sie handgeschriebene oder getippte Notizen, Zeichnungen und Aufnahmen.
	Bilder & Videos Hiermit können Sie Bilder, animierte GIFs und Videodateien, die auf dem Gerät oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, ansehen, organisieren und sortieren.







Symbol	Beschreibung
	QuickGPS Lädt Satellitendaten über das Internet mit Hilfe von ActiveSync, Wi-Fi oder GPRS herunter, um die Geschwindigkeit für die Bestimmung Ihrer aktuellen GPS-Position zu beschleunigen.
	SAPSettings Aktiviert Bluetooth Remote SIM-Zugriff auf Ihr Telefon. Siehe Kapitel 3 für weitere Einzelheiten.
	Suchen Hiermit können Sie Kontakte, Daten und andere auf dem Gerät gespeicherten Informationen suchen.
	SIM-Manager Mit dieser Funktion können Sie die Kontakte verwalten, die auf der USIM/SIM-Karte gespeichert sind. Hier können Sie auch den Inhalt der USIM/SIM-Karte in die Kontakte des Geräts kopieren.
	Spb GPRS Monitor Dieses Programm ist auf der mitgelieferten CD enthalten. Installieren Sie es, um Ihren Datenverkehr und die damit möglicherweise entstehenden Kosten im Auge zu behalten. Siehe Kapitel 14 für weitere Einzelheiten.
	Sprite Backup Bietet Ihnen eine schnelle und einfache Möglichkeit zur Erstellung von Sicherungskopien für Daten.
	STK-Service (SIM Tool Kit) Hiermit können Sie auf Informationen und andere Dienste Ihres Netzbetreibers zuzugreifen.
	Streaming Media Streamen Sie Live- oder On-Demand-Video.
	Aufgaben Behalten Sie hiermit die Übersicht über Ihre Aufgaben.
	TomTom NAVIGATOR Ist eine GPS-Navigationssoftware, die Sie mit Hilfe klarer Routenbeschreibungen und Sprachanweisungen zu einem Ziel leitet. Sie bietet darüber hinaus noch eine Reihe weiterer Funktionen, z.B. alternative Routenberechnung, Vorausplanung, Wetterinformationen und vieles mehr.
	Sprachrekorder Nehmen Sie Ihre Stimme auf, geben Sie die Aufnahme wieder, senden Sie sie per E-Mail oder MMS, oder übertragen Sie sie per Funk. Sie können die Aufnahme auch als Klingelton einrichten.
	Sprachwahl-Einstellungen Sie können für die Sprachwahl Wörter aufnehmen, so dass Sie Telefonnummern anrufen oder Programme starten können, indem Sie die einfach die aufgenommenen Wörter aufsagen.





Symbol	Beschreibung
	Windows Live Verwenden Sie diese mobile Version von Windows Live™, um Informationen im Internet zu finden. Sie können sich auch bei Ihrem Windows Live-Konto anmelden, um Zugang zu Ihren Live Mail-Nachrichten zu erhalten und mit dem Live Messenger zu chatten.
	Windows Media Player Mobile Spielen Sie mit diesem Player Audio- und Videodateien ab.
	WorldCard Mobile Ermöglicht Ihnen, Visitenkarten mit der Kamera des Geräts aufzunehmen und die Daten der Karte dann als einen neuen Kontakt der Kontaktliste hinzuzufügen.
	ZIP Mit dieser Funktion können Sie auf dem Gerät Dateien verkleinern und Speicherplatz freimachen, indem die Dateien mit dem herkömmlichen ZIP-Format komprimiert werden.

1.12 Einstellungen








Sie können die Geräteeinstellungen auf Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen. Um alle verfügbaren Einstellungen aufzurufen, tippen Sie erst auf **Start > Einstellungen** und dann auf die Registerkarten **Persönlich**, **System** und **Verbindungen**, die sich am unteren Rand des Displays befinden.




Registerkarte Persönlich

Symbol	Beschreibung
	Tasten Weisen Sie hiermit einer Hardwaretaste einem Programm zu.
	Eingabe Legen Sie hiermit Optionen für jede einzelne Eingabemethode fest.
	Tastatur-Schiebeton Wählen Sie einen Ton, der zu hören ist, wenn die Hardware-Tastatur auf- und zugeschoben wird.
	Sperren Legen Sie hiermit ein Kennwort für das Gerät fest.
	Menüs Legen Sie hiermit fest, welche Programme im Startmenü erscheinen sollen.
	Besitzerinformationen Hiermit können Sie persönliche Daten in das Gerät eingeben.

Symbol	Beschreibung
	Telefon Legen Sie hiermit Telefoneinstellungen wie z.B. den Ruftontyp fest, oder stellen Sie eine PIN-Nummer für die SIM-Karte ein.
	Sounds und Benachrichtigungen Hiermit können Sounds für Ereignisse, Benachrichtigungen usw. aktiviert werden. Sie können für verschiedene Ereignisse unterschiedliche Arten von Benachrichtigungen einstellen.
	Heute Hiermit können Sie die Darstellung des Heute-Fensters und die dort angezeigten Informationen festlegen.
	Sprachwahl-Einstellungen Hiermit können Sie Stimmkennzeichen aufnehmen, mit denen Sie USIM/SIM-Kontakte anwählen und sogar Programme starten können.

Registerkarte System

Symbol	Beschreibung
	Info Hier können Sie grundlegende Informationen ansehen, z.B. die Version von Windows Mobile® und die Art des Prozessors, der im Gerät benutzt wird. Sie können auch einen Namen für das Gerät eingeben.
	Beleuchtung Hiermit können Sie die Helligkeit und die Leuchtdauer festlegen.
	Zertifikate Hier werden Informationen über Zertifikate angezeigt, die im Gerät installiert sind.
	Speicher löschen Tippen Sie auf dieses Symbol nur dann, wenn Sie alle Daten und Dateien im Speicher löschen und die Einstellungen des Geräts auf die Standardwerte zurücksetzen möchten.
	Uhrzeit & Wecker Stellt die Uhr des Geräts auf das Datum und die Uhrzeit an Ihrem Ort bzw. eine Zeitzone ein, wenn Sie auf Reisen sind. Die Weckerfunktion kann für bestimmte Tage der Woche aktiviert werden.
	Geräteinformationen Hier werden Informationen über die Version der Firmware, die Hardware und die Herkunft und Dauer von Anrufen des Geräts angezeigt.
	Verschlüsselung Hiermit können Sie Dateien auf der Speicherkarte verschlüsseln. Verschlüsselte Dateien können nur auf dem Gerät gelesen werden.

Symbol	Beschreibung
	Fehlerbericht Hiermit können Sie die Fehlerberichtsfunction des Geräts aktivieren oder deaktivieren. Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Programmfehler auftritt, werden technische Daten über den Status des Programms in einer Textdatei protokolliert und, wenn Sie es wünschen, an den technischen Support von Microsoft gesendet.
	External GPS Stellen Sie hiermit bei Bedarf die Kommunikationsschnittstellen für GPS ein. Sie müssen dies z.B. dann tun, wenn es Programme auf dem Gerät gibt, die auf GPS-Daten zugreifen, oder wenn Sie einen GPS-Empfänger mit dem Gerät verbunden haben. Siehe die Online-Hilfe für Einzelheiten.
	Tastensperre Sperren Sie hiermit die Tasten des Geräts außer der EIN/AUS-Taste, solange sich das Gerät im Standbymodus befindet. Es kann ein versehentliches Einschalten und damit ein unnötiger Stromverbrauch vermieden werden.
	Speicher Prüfen Sie hiermit den Speicherstatus, und sehen Sie Informationen über die Speicherkarte an. Sie können auch derzeit ausgeführte Programme beenden.
	Mikrofon-AGC Stellen Sie hiermit automatisch die Lautstärke bei einer Aufnahme ein.
	Stromversorgung Prüfen Sie hiermit die verbleibende Ladung des Akkus. Hier können Sie auch die Anzeigedauer des Displays festlegen (d.h. die Dauer, nachdem das Gerät in den Standbymodus versetzt wird), um Akkustrom zu sparen.
	Ländereinstellungen Hier werden die Sprache und das Format für Zahlen, Währung, Datum und Uhrzeit auf dem Gerät festgelegt.
	Programme entfernen Hiermit können Sie Programme entfernen, die im Gerät installiert sind.
	Bildschirm Hiermit können Sie das Format des Displays ändern, das Display kalibrieren und die Größe des Displaytexts einstellen.
	Aufgaben-Manager Beenden Sie hier ausgeführte Programme, und stellen Sie die (X)-Taste ein, um Programme durch Drücken auf die Taste direkt beenden zu können. Für weitere Informationen, siehe "Task-Manager" in Kapitel 13.
	TouchFLO Aktivieren oder deaktivieren Sie den Sound für Bildlauf und Bildschirmabrollen mit dem Finger. Siehe "Sound aktivieren oder deaktivieren" in diesem Kapitel, um weitere Einzelheiten zu erhalten.
	Windows Update Stellen Sie eine Verbindung zu Microsofts Website her, und aktualisieren Sie Windows Mobile® auf dem Gerät mit den aktuellsten Patches oder Fehlerbehebungen.

Registerkarte Verbindungen

Symbol	Beschreibung
	Datenempfang Mit dieser Funktion ist das Gerät in der Lage, eingehenden Infrarot- und Bluetoothfunk zu empfangen.
	Bluetooth Schalten Sie die Bluetooth-Funktion ein, schalten Sie das Gerät in den Sichtbar-Modus, und suchen Sie nach anderen Bluetooth-Geräten.
	Comm Manager Hier können Sie die Geräteverbindungen (einschließlich Wi-Fi, Bluetooth und ActiveSync) verwalten, Datendienste (wie GPRS) trennen, das Telefon ein- oder ausschalten, zwischen Klingeln/Vibration wechseln und die Funktion Direct Push aktivieren bzw. deaktivieren.
	Verbindungen Hiermit können Sie eine oder mehrere Arten von Modemverbindungen für das Gerät einrichten (z.B. DFÜ oder GPRS), so dass das Gerät eine Verbindung zum Internet oder einem privaten, lokalen Netzwerk herstellen kann.
	CSD-Leitungstyp Hier wird der Leitungstyp festgelegt, der für eine CSD-Verbindung benutzt wird. Diese Einstellung muss nur dann geändert werden, wenn es Probleme bei Herstellung einer Verbindung gibt.
	GPRS-Einstellung Stellen Sie hiermit das GPRS-Authentifizierungsverfahren ein.
	HSDPA Schalten Sie hiermit HSDPA ein und aus. Ihr Netzbetreiber muss die Sie Funktion unterstützen, damit Sie sie verwenden können.
	Verbindungs-Setup Konfigurieren Sie hiermit die Datenverbindungen des Geräts, z.B. GPRS, WAP, und MMS, basierend auf dem erkannten oder ausgewählten Netzbetreiber. Siehe Kapitel 10 für weitere Einzelheiten.
	SMS-Dienste Aktiviert das Senden von SMS-Textnachrichten über eine Datenverbindung, z.B. eine GPRS oder leitungsvermittelte Verbindung..
	USB zu PC Richten Sie eine serielle USB-Verbindung zwischen dem Gerät und einem PC ein, wenn es Probleme mit der ActiveSync-Verbindung geben sollte.
	Wi-Fi Ermöglicht dem Gerät, nach verfügbaren drahtlosen Netzwerken zu suchen.
	Drahtloses LAN Hier werden Informationen über das aktive Drahtlosnetzwerk angezeigt, und Sie können die Wi-Fi-Einstellungen anpassen.

Kapitel 2

Daten eingeben und suchen

2.1 Die Hardwaretastatur

2.2 Daten eingeben

2.3 Tastatur auf Display verwenden

2.4 Buchstabenerkennung verwenden

2.5 Strichzugerkennung verwenden

2.6 Transcriber verwenden

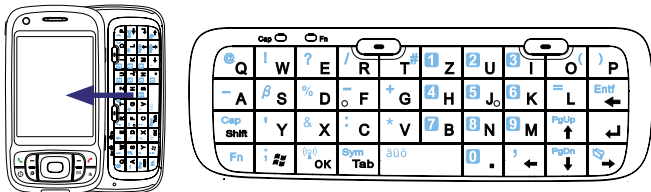
2.7 Symbol Pad verwenden

2.8 Notizen zum Zeichnen, Schreiben und Aufzeichnen von Sprachnotizen verwenden

2.9 Nach Daten suchen

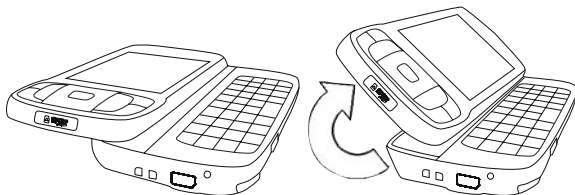
2.1 Die Hardwaretastatur

Das Gerät besitzt eine **QWERTZ**-Tastatur, die annähernd einer standardmäßigen Computertastatur entspricht. Wenn Sie die QWERTZ-Tastatur benutzen möchten, müssen Sie das Display nach rechts schieben. Die Tastatur kommt dann zum Vorschein.



Winkel des LCD-Displays einstellen

Nachdem Sie die Hardwaretastatur herausgeschoben haben, können Sie den Ansichtswinkel des Gerätedisplays einstellen, um Blendungen und Reflektionen zu minimieren.




















Hinweis Der maximale Neigungswinkel des Displays beträgt **40 Grad**. Versuchen Sie nicht, das Display über den maximalen Neigungswinkel hinaus zu neigen, da das Gerät dadurch beschädigt werden kann. Bevor Sie das Display wieder zurückschieben, klappen Sie es erst wieder in seine ursprüngliche horizontale Position zurück (siehe linkes Bild).

Tastenbedienung für die Eingabe von Text

Geben Sie Text folgendermaßen ein:

- Geben Sie Kleinbuchstaben durch Drücken der Tasten mit dem Daumen oder anderen Fingern ein.

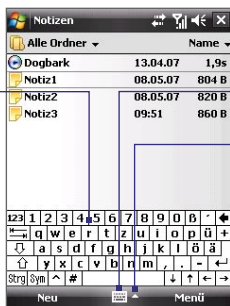
- Wenn Sie nur Großbuchstaben eingeben möchten, drücken Sie zuerst auf  und dann auf . Wenn Sie wieder zur Kleinschreibung wechseln möchten, drücken Sie noch einmal auf .
- Um einen einzelnen Großbuchstaben zu schreiben, drücken Sie auf  und dann auf die entsprechende Buchstabentaste.
- Wenn Sie eine Zahl oder ein Symbol (oben links auf einer Taste zu sehen) eingeben möchten, drücken Sie auf , und drücken Sie dann auf die entsprechende Taste. Drücken Sie zweimal auf , um alle Zahlen oder Symbole einzugeben.
- Um das Symbol Pad zu öffnen, drücken Sie auf  und dann auf .
- Drücken Sie auf die linke/rechte SOFTWARE-Taste (), um den über der Taste gezeigten Befehl auszuführen.
- Drücken Sie auf die Taste , um die Eingabe von Daten zu bestätigen oder um ein derzeit benutztes Programm zu beenden.
- Drücken Sie auf , um das Startmenü aufzurufen.
- Mit den Pfeiltasten     können Sie entsprechend gerichtete Bewegungen durchführen.
- Um Buchstaben mit Umlaut oder Akzent zu schreiben (z.B. á, ä, ç, ê, í, ó, ü, etc.), drücken Sie zuerst auf die Taste für den entsprechenden Buchstaben, und halten Sie dann  gedrückt, während Sie so oft auf die Leertaste  drücken, bis das gewünschte Zeichen erscheint.

2.2 Daten eingeben

Wenn Sie ein Programm starten oder ein Feld wählen, bei dem Text oder Zahlen eingegeben werden müssen, erscheint das Symbol **Eingabebereich** auf der Menüleiste.

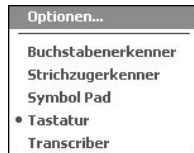
Tippen Sie auf den Pfeil für die **Eingabeauswahl** (der neben dem Symbol **Eingabebereich** erscheint), um ein Menü zu öffnen, in dem Sie eine Texteingabemethode auswählen und Eingabeoptionen festlegen können. Nachdem Sie eine Texteingabemethode ausgewählt haben, wird der entsprechende **Eingabebereich** angezeigt, und Sie können diesen dann zur Eingabe von Text verwenden. Um den Eingabebereich entweder anzuzeigen oder auszublenden, tippen Sie einfach auf das Symbol **Eingabebereich**.





Eingabebereich
(Tastatur)



Eingabebereich-
Symbol

Eingabeauswahl-
Pfeil



Symbol	Eingabemethode	Symbol	Eingabemethode
	Display-Tastatur		Transcriber
	Buchstabenerkennung oder Strichzugerkenner		Symbol Pad

Hinweis Einige Texteingabemethoden stehen u.U. nicht für alle Sprachversionen auf dem Gerät zur Verfügung.

2.3 Tastatur auf Display verwenden

Die **Tastatur** auf dem Display steht nur zur Verfügung, wenn eine Texteingabe möglich ist. Sie können den Text eingeben, indem Sie auf die Tasten der Tastatur tippen, die auf dem Display angezeigt werden.

Text mit der Tastatur auf dem Display eingeben

1. Tippen Sie in einem Programm auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und auf **Tastatur**.
2. Geben Sie den Text ein, indem Sie auf die Tasten der Displaytastatur tippen.

Tastatur auf dem Display vergrößern

1. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und tippen Sie dann auf **Optionen**.
2. Wählen Sie in der Liste **Eingabemethode** die Option **Tastatur**.
3. Tippen Sie auf **Große Tasten**.

2.4 Buchstabenerkennung verwenden

Mit dem **Buchstabenerkennung** können Sie individuelle Buchstaben, Zahlen und Satzzeichen schreiben, die dann in getippten Text umgewandelt werden.

Text mit dem Buchstabenerkennung eingeben

1. Wenn Sie sich in einem Programm befinden, tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie auf **Buchstabenerkennung**.
2. Schreiben Sie die Zeichen, Zahlen und Symbole in den dafür vorgesehenen Schreibbereich.
 - Geben Sie Großbuchstaben ein, indem Sie im Bereich **ABC** (links) des Felds schreiben.
 - Geben Sie Kleinbuchstaben in den **abc**-Bereich (Mitte) des Felds ein.
 - Geben Sie Zahlen in den **123**-Bereich (rechts) des Felds ein.
 - Satzzeichen können Sie in einen beliebigen Bereich des Felds schreiben. Schreiben Sie danach den gewünschten Buchstaben.

Hinweis Der **Buchstabenerkennung** ist verfügbar, wenn eine Texteingabe möglich ist.

2.5 Strichzugererkennung verwenden

Mit dem **Strichzugererkennung** können Sie mit einem einzigen Strich Buchstaben, Zahlen, Symbole und Satzzeichen schreiben, die dann zu getipptem Text umgewandelt werden.

Mit dem Strichzugererkennung Text eingeben

1. Wenn Sie sich in einem Programm befinden, tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und tippen Sie auf **Strichzugererkennung**.
2. Schreiben Sie die Zeichen, Zahlen und Symbole in den dafür vorgesehenen Schreibbereich.
 - Geben Sie Buchstaben in den **abc**-Bereich (links) des Felds ein.
 - Geben Sie Zahlen in den **123**-Bereich (rechts) des Felds ein.
 - Symbole und Satzzeichen können in einen beliebigen Bereich des Felds geschrieben werden. Schreiben Sie danach den gewünschten Buchstaben.

Hinweis Der **Strichzugererkennung** ist verfügbar, wenn eine Texteingabe möglich ist.

2.6 Transcriber verwenden

Transcriber ist ein Programm zur Handschrifterkennung, das Ihnen erlaubt, in Schreibschrift, Druckschrift oder einer Kombination aus beiden zu schreiben. Der Transcriber arbeitet unauffällig im Hintergrund von Programmen und erkennt mit seinem integrierten Wörterbuch Wörter. Wenn der Transcriber aktiviert ist, werden alle Bewegungen des Stifts auf dem Display als handschriftliche Eingaben interpretiert. Weitere Informationen zur Benutzung von Transcriber finden Sie in der Hilfe-Funktion des Geräts.

Transcriber starten


1. Starten Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem Text eingegeben werden kann.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Transcriber**. Das Einführungsfenster von Transcriber erscheint.


Text mit Transcriber eingeben

1. Positionieren Sie den Cursor dort, wo der Text erscheinen soll.
2. Schreiben Sie mit dem Stift an einer beliebigen Stelle des Displays. Kurz nachdem Sie den Stift vom Display entfernt haben, wird der Text umgewandelt.

Satzzeichen und Symbole eingeben

Der Transcriber verfügt über eine Displaytastatur, mit der Satzzeichen und Symbole problemlos in einen Text eingefügt werden können.

Tippen Sie in einem Programm auf  auf der Symbolleiste Transcriber. Die Tastatur bleibt so lange zu sehen, bis Sie noch einmal auf die Taste tippen.

- Tipps**
- Wenn Sie die Tastatur verschieben möchten, tippen Sie auf die Titelleiste, und halten Sie den Stift darauf. Verschieben Sie die Leiste dann in die gewünschte Position.
 - Wenn kein Text markiert ist, können Sie die Tastatur auch öffnen, indem Sie die  Bewegung ausführen. Weitere Informationen zur Benutzung von Transcriber erhalten Sie in der Hilfe-Funktion des Geräts.

Text bearbeiten

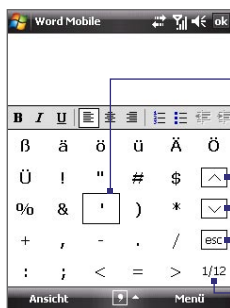
1. Wenn Sie sich in einem Programm befinden, ziehen Sie eine Linie quer über den Text, der bearbeitet werden soll.
2. Sobald Sie den Stift vom Display abheben, verschwindet die Linie, und der ausgewählte Text wird markiert dargestellt.

3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Schreiben Sie den Text neu.
- Setzen Sie Stiftbewegungen ein, um aus Kleinbuchstaben Großbuchstaben zu machen, ein Leerzeichen einzufügen, usw. Für weitere Informationen zu den Stiftbewegungen bei Transcriber siehe die Hilfe-Funktion auf dem Gerät.

2.7 Symbol Pad verwenden

Das **Symbol Pad** enthält eine umfangreiche Liste häufig gebrauchter Symbole wie Anführungszeichen, Klammern, Währungszeichen usw. sowie Interpunktions- und Sonderzeichen.



Tippen Sie auf ein Symbol, um es zu markieren. Verwenden Sie die Navigationssteuerung, oder

drücken Sie auf die Pfeiltasten 

auf der Tastatur, um durch die verfügbaren Symbole zu gehen. Drücken Sie dann auf EINGABE, um ein Symbol auszuwählen.





Tippen Sie hier, um die vorhergehende Symbolseite anzuzeigen.

Tippen Sie hier, um die nächste Symbolseite anzuzeigen.

Tippen Sie hier, um das Symbolfeld zu schließen, ohne ein Symbol auszuwählen.

Dies zeigt die aktuelle Seite und die Gesamtanzahl von Symbolseiten an.

Symbol Pad öffnen und Symbole auswählen

1. Erstellen oder öffnen Sie ein Dokument, z.B. ein Word-Dokument.
2. Symbol Pad öffnen:
 - Tippen Sie auf den Pfeil **Eingabeauswahl**, und tippen Sie dann auf **Symbol Pad**.
 - Drücken Sie auf der Tastatur auf , und drücken Sie dann auf .
3. Mit den Tasten  /  des Symbol Pads können Sie die Symbolseiten durchsuchen.
4. Tippen Sie auf ein Symbol, um es zu markieren und das Symbol Pad zu schließen. Das ausgewählte Symbol wird dann in das Dokument eingefügt.

2.8 Notizen zum Zeichnen, Schreiben und Aufzeichnen von Sprachnotizen verwenden

Mit der Funktion **Notizen** können Sie direkt auf das Display zeichnen oder schreiben und auch Notizen in Ihrer eigenen Handschrift speichern. Zudem können Sie unabhängige Aufnahmen (Sprachnotizen) machen und zu einer Notiz eine Aufnahme hinzufügen.

Für weitere Informationen zur Notizfunktion siehe "Notizen" in Kapitel 6.

2.9 Nach Daten suchen

Sie können Dateien und andere Elemente suchen, die im Ordner Eigene Dateien oder auf der Speicherkarte im Gerät gespeichert sind. Sie können eine Datei nach ihrem Namen oder nach enthaltenen Wörtern suchen. Sie können Daten unter E-Mails, Notizen, Terminen, Kontakten, Aufgaben und in der Online-Hilfe suchen.

Nach einer Datei oder einem anderen Element suchen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Suchen**.
2. Im Feld **Suchen nach** können Sie:
 - Den Dateinamen, ein Wort oder andere Daten eingeben, nach denen Sie suchen möchten.
 - Tippen Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil (▼), und wählen Sie in der Liste den Eintrag aus, den Sie gesucht haben.
3. Tippen Sie im Feld **Typ** auf den nach unten zeigenden Pfeil (▼), und wählen Sie in der Liste einen Datentyp aus, um die Datensuche einzugrenzen.
4. Tippen Sie auf **Suchen**. Das System beginnt mit der Suche nach der gewünschten Datei im Ordner **Eigene Dateien** sowie den darin enthaltenen Unterordnern.
5. Tippen Sie in der Liste **Ergebnisse** auf die Elemente, die Sie öffnen möchten.

Hinweis Die Speicherkartensymbole  und  werden neben Namen von Dateien angezeigt, welche auf der Speicherkarte gespeichert sind.

Kapitel 3

Telefonfunktionen benutzen

3.1 Telefon verwenden

3.2 Telefonieren

3.3 Anruf empfangen

3.4 Einen Videoanruf tätigen

3.5 Videoanruf entgegennehmen

3.6 Smart Dialing

3.7 Zusätzliche Informationen zum Wählen

3.8 Bluetooth SIM-Zugriff für


Autotelefone einrichten

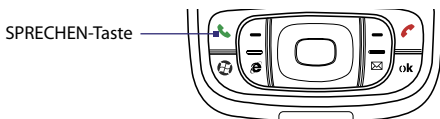
3.1 Telefon verwenden

Sie können dieses Gerät wie jedes herkömmliche Mobiltelefon zum Anrufen, Empfangen und Führen von Telefongesprächen und zum Senden von SMS/MMS-Nachrichten verwenden. Sie können Anrufe direkt aus den Kontakten anwählen oder Telefonbucheinträge der USIM/SIM-Karte in die Kontakte des Telefons kopieren.

Das Telefon-Fenster

Vom Telefon-Fenster aus können Sie auf die Funktion Anrufliste, die Kurzwahlfunktion und die Telefoneinstellungen zugreifen. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um das Telefon-Fenster zu öffnen:

- Tippen Sie auf **Start > Telefon**; oder
- Drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste ().



PIN eingeben

Den meisten USIM/SIM-Karten ist vom Netzbetreiber eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zugewiesen.

1. Geben Sie die PIN ein, die Sie vom Netzbetreiber erhalten haben.
2. Tippen Sie auf **Eingabe**.

Hinweis Wenn Sie die PIN dreimal falsch eingeben, wird die USIM/SIM-Karte gesperrt. In diesem Fall können Sie die PIN-Sperre nur mit der PUK (PIN Unblocking Key)-Nummer wieder aufheben, die Sie ebenfalls von Ihrem Netzbetreiber erhalten.

Telefonfunktion ein- und ausschalten

In vielen Ländern ist es gesetzlich vorgeschrieben, das Telefon an Bord eines Flugzeugs auszuschalten.


Telefonfunktion ausschalten

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf die Taste **Telefon**, um die Telefonfunktion auszuschalten.

Das Symbol  zeigt an, dass die Telefonfunktion ausgeschaltet ist.

Telefonfunktion wieder aktivieren

Aktivieren Sie die Telefonfunktion, indem Sie im Fenster Comm Manager noch einmal auf die **Telefon**-Taste tippen.

Das Symbol  zeigt an, dass die Telefonfunktion eingeschaltet ist.


Flugmodus

Eine andere Möglichkeit, die Telefonfunktion auszuschalten, ist die Aktivierung des **Flugmodus** auf dem Gerät.

Flugmodus aktivieren


Wenn Sie den Flugmodus aktivieren, werden sämtliche Funkfunktionen auf dem Gerät, einschließlich der Telefonfunktion, Bluetooth und Wi-Fi, ausgeschaltet.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf die Schaltfläche **Flugmodus**, um den Flugmodus zu aktivieren.

Das Symbol  zeigt an, dass der Flugmodus aktiviert ist.

Flugmodus deaktivieren

Wenn Sie den Flugmodus deaktivieren, wird die Telefonfunktion wieder eingeschaltet. Dabei wird der vorherige Bluetooth-Status wiederhergestellt, die Wi-Fi-Funktion bleibt jedoch deaktiviert. Deaktivieren Sie den Flugmodus, indem Sie erneut auf die Schaltfläche **Flugmodus** im Comm Manager-Fenster tippen.

Das Symbol  zeigt an, dass der Flugmodus deaktiviert ist.

Lautstärke des Geräts regeln

1. Tippen Sie auf das **Lautsprecher-** Symbol (🔊).
2. Gehen Sie unter **Lautstärke** folgendermaßen vor:
 - Regeln Sie die Lautstärke des Telefons (🔊) oder des Geräts (📱), indem Sie den Schieberegler auf die gewünschte Lautstärke verschieben.
 - Tippen Sie auf **Ein**, **Vibrieren** oder **Aus**, um sowohl die Lautstärke des Systems als auch die des Klingeltons zu ändern.

Sie können die Lautstärke des Geräts auch über die Registerkarte **Sound** in HTC Home einstellen. Siehe Kapitel 1 für weitere Einzelheiten.




Lautstärke regeln

- Hinweise**
- Wenn Sie die Gesprächslautstärke regeln möchten, müssen Sie dies während eines Gesprächs tun. Eine Betätigung des Lautstärkereglers, wenn gerade kein Telefongespräch stattfindet, ändert die Lautstärke des Klingeltons, der Benachrichtigung und der MP3-Wiedergabe.
 - Wenn Sie den Vibrieren-Modus aktivieren, wird der Ton automatisch ausgestellt, und Ihr Gerät vibriert, wenn Sie einen Anruf empfangen. Das Vibrieren-Symbol (📱) erscheint in der Titelleiste, um anzuzeigen, dass der Vibrieren-Modus aktiviert ist.


3.2 Telefonieren

Mit dem Gerät können Sie Anrufe mit **Telefon**, **Kontakte**, **Kurzwahl**, **Anrufliste** und **SIM-Manager** absetzen.

Anruf über Telefon tätigen

1. Drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste ().
2. Geben Sie im Telefon-Fenster die gewünschte Telefonnummer ein, und tippen Sie auf die Anrufen-Taste.



Tipp Wenn Sie eine falsche Nummer eingegeben haben, tippen Sie auf **Löschen** (), um eingegebene Ziffern der Reihe nach wieder zu löschen. Wenn Sie die gesamte Nummer löschen möchten, tippen Sie etwas länger auf die **Löschen**-Taste.

Kontakt aus dem Telefonbuch anrufen

Tippen Sie auf **Kontakte** im Heute-Fenster, oder tippen Sie auf **Start** > **Kontakte**, und gehen Sie dann folgendermaßen vor:


- Drücken Sie oben oder unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um einen Kontakt auszuwählen, und drücken Sie dann auf SPRECHEN.
- Tippen Sie auf den gewünschten Kontakt in der Kontaktliste, und tippen Sie auf die Nummer, die Sie anrufen möchten.
- Tippen Sie etwas länger auf den gewünschten Kontakt und dann auf das Kontextmenü. Tippen Sie dann auf **Büro anrufen**, **Privat anrufen** oder **Handy anrufen**.

Eine bestimmte Nummer eines Kontakts auswählen

Standardmäßig wird die Handynummer (Hdy) eines Kontakts benutzt, wenn Sie eine Person aus der Kontaktliste anwählen. Sie können jedoch auch festlegen, dass eine andere Nummer angewählt werden soll.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Drücken Sie oben oder unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um den Kontakt auszuwählen.
3. Drücken Sie links oder rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG. Die Buchstaben, die für die Nummer stehen, ändern sich während des Durchblätterns.

Anruf von Anrufliste aus absetzen

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Anrufliste** ().
2. Sie können entweder durch alle Anrufe in der Liste blättern oder auf **Menü > Filter** tippen und eine Auswahl in einer Kategorie mit Anrufarten auswählen.
3. Gehen Sie dann zum gewünschten Kontakt oder der gewünschten Telefonnummer, und tippen Sie auf **Anrufen**.

Ein-Tipp-Kurzwahl

Mit der **Kurzwahl**-Funktion können Sie häufig verwendete Nummern mit einem einzigen Antippen anwählen. Wenn Sie z.B. einem Kontakt mit der Kurzwahlfunktion die Position **2** zuweisen, können Sie im Telefon-Fenster mit dem Stift etwas länger auf **Nummer 2** tippen, um die Telefonnummer des Kontakts anzurufen. Wenn Sie eine Kurzwahlposition belegen möchten, muss die Nummer bereits in der Kontaktliste vorhanden sein.

Kurzwahleintrag erstellen

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Kurzwahl**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neu**.
3. Tippen Sie auf einen Kontakt. Wählen Sie die Telefonnummer aus, für die Sie einen Kurzwahleintrag erstellen möchten.
4. Wählen Sie im Feld **Ort** eine verfügbare Taste für die Kurzwahl.

Hinweis Wenn Sie eine Telefonnummer an einem bereits belegten Speicherort speichern möchten, ersetzt die neue Nummer die vorhandene Nummer.

- Tipps**
- Wenn Sie einen Kurzwahleintrag von Kontakte oder von einem Kontakt auf der USIM/SIM-Karte aus erstellen möchten, tippen Sie auf den Kontakt, wählen Sie die Nummer, die Sie der Kurzwahl hinzufügen möchten, aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Als Kurzwahl hinzufügen**.
 - Wenn Sie einen Kurzwahleintrag löschen möchten, tippen Sie in der Liste **Kurzwahl** etwas länger auf den gewünschten Eintrag, und tippen Sie dann auf **Löschen**.

Mailbox anrufen

Die **Nummer 1** ist in der Regel für die Mailbox reserviert. Drücken Sie etwas länger auf diese Taste, um die Mailbox anzurufen.

Anruf mit SIM-Manager absetzen

Mit **SIM-Manager** können Sie den Inhalt der USIM/SIM-Karte ansehen, USIM/SIM-Telefonbucheinträge zu den Kontakten auf dem Gerät übertragen und einen Anruf von der USIM/SIM-Karte aus absetzen.

USIM/SIM-Kontakt anrufen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager**. Warten Sie, bis der Inhalt Ihrer USIM/SIM-Karte geladen ist.
2. Tippen Sie etwas länger auf den Namen oder die Telefonnummer der Person, die Sie anrufen möchten, und tippen Sie auf **Anrufen**.

Für weitere Informationen über SIM Manager siehe Kapitel 6.

3.3 Anruf empfangen

Wenn ein Anruf eingeht, erscheint eine Meldung, die Ihnen die Möglichkeit gibt, den Anruf entweder anzunehmen oder abzuweisen.


Eingehenden Anruf annehmen oder abweisen



- Um den Anruf anzunehmen, tippen Sie auf **Annehmen**, oder drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste des Geräts.
- Um den Anruf abzuweisen, tippen Sie auf **Abweisen** oder drücken Sie auf die BEENDEN-Taste des Geräts.

Gespräch beenden

Ein laufendes Telefongespräch können Sie beenden, indem Sie auf die **BEENDEN**-Taste des Geräts drücken.

Verpassten Anruf ansehen

Wenn Sie einen Anruf verpasst haben, erscheint das Symbol  oben auf dem Display. Um nachzusehen, wer angerufen hat:

- Tippen Sie auf das Symbol  und dann auf **Ansicht**; oder
 - Tippen Sie im Telefon-Fenster auf die Schaltfläche **Anrufliste** ().
- Sie können verpasste Anrufe, sowie eingehende und ausgehende Anrufe in der Anrufliste ansehen.

Einen Anruf in die Warteschleife legen

Das Gerät benachrichtigt Sie, wenn während eines Gesprächs ein zweiter Anruf eingeht. Sie haben dann die Möglichkeit, diesen Anruf anzunehmen oder abzulehnen. Wenn Sie gerade ein Gespräch führen und einen zweiten Anruf annehmen, können Sie entweder zwischen den zwei Anrufern makeln oder mit allen drei Anrufern eine Konferenz aufbauen.

1. Tippen Sie auf **Annehmen**, um den zweiten Anruf entgegenzunehmen und den ersten Anruf zu halten.
2. Um das zweite Gespräch zu beenden und zum ersten zurückzuwechseln, drücken Sie auf die **BEENDEN**-Taste des Geräts.

Zwischen zwei Anrufen umschalten

Tippen Sie auf **Makeln**.


Konferenzschaltung einrichten

1. Setzen Sie entweder ein Gespräch in Haltestellung, und rufen Sie dann eine zweite Nummer an, oder nehmen Sie bei einem laufenden Gespräch einen eingehenden Anruf an.
2. Tippen Sie auf **Menü** > **Konferenz**.

Hinweis Nicht alle Netzbetreiber unterstützen Konferenzgespräche. Genauere Informationen erhalten Sie vom Netzbetreiber.

Freisprechfunktion ein- und ausschalten


Die in das Gerät integrierte Freisprechfunktion erlaubt es Ihnen, freihändig zu sprechen oder andere Personen bei einem Gespräch zuhören zu lassen.

- Tippen Sie während eines Gesprächs auf **Freisprech.**, oder drücken Sie die SPRECHEN-Taste, bis die Freisprechfunktion eingeschaltet ist. Das Freisprechsymbol () erscheint in der Titelleiste.
- Wenn Sie die Freisprechfunktion ausschalten möchten, tippen Sie auf **Freispr. aus**, oder drücken Sie erneut auf SPRECHEN, und halten Sie so lange, bis die Freisprechfunktion deaktiviert ist.

Warnhinweis! Um Ihre Ohren nicht zu verletzen, sollten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr halten, wenn Sie die Freisprechfunktion aktivieren.

Gespräch stumm stellen


Sie können das Mikrofon während eines Anrufs ausschalten, damit Sie den Anrufer hören können, der Anrufer Sie jedoch nicht hören kann.

- Tippen Sie während eines Anrufs auf **Mikro aus**.
- Wenn das Mikrofon ausgeschaltet ist, erscheint das Mikro-aus-Symbol () auf dem Display. Tippen Sie auf **Mikro ein**, um das Mikrofon wieder einzuschalten.

3.4 Einen Videoanruf tätigen

Wenn Sie sich in einem 3G-Netz befinden, können Sie mit dem Gerät auch Videoanrufe absetzen. Für Videoanrufe benötigen Sie eine 3G-fähige SIM-Karte.

Videoanruf absetzen

- Tippen auf dem Tastenfeld des Telefons die Telefonnummer, die Sie anrufen möchten, und tippen Sie dann auf .
- Tippen Sie über die Telefontastatur die Telefonnummer ein, die Sie anrufen möchten. Tippen Sie dann auf **Menü > Videoanruf**, um einen Videoanruf zu beginnen.
- Tippen Sie unter Kontakte etwas länger auf den gewünschten Kontakt, und tippen Sie dann auf **Videoanruf**.
- Tippen Sie in der Anrufliste etwas länger auf die gewünschte Telefonnummer bzw. den Kontakt, und tippen Sie dann auf **Videoanruf**.

Hinweis Je nach Signalstärke erscheint das Bild des Gesprächspartners 3 bis 5 Sekunden nach Aufbau der Verbindung auf dem Display. Auch die Qualität von Streaming-Bildern kann von der Signalstärke beeinflusst werden.

Wenn ein Videoanruf fehlgeschlagen ist, werden Sie gefragt, ob Sie den Videoanruf wiederholen möchten oder stattdessen einen normalen Anruf absetzen oder eine SMS/MMS-Nachricht absenden möchten.

Videoanrufeinstellungen ändern

Während eines Videoanrufs können Sie bestimmte Einstellungen wie Bildgröße, Bildhelligkeit, zu benutzende Kamera usw. ändern.

Die folgende Abbildung zeigt das Fenster Videoanruf und die Bedientasten, die während eines Anrufs zu sehen sind.



- Statusbereich.** Hier werden der Name des Diensteanbieters, die Daten des Gesprächspartners und der Anruftimer angezeigt.
- Bildanzeigebereich.** Hier wird je nach Einstellung unter Bild wechseln in verschiedener Kombination Ihr Bild und das Bild des Gesprächspartners angezeigt.
- Kamera Ein/Aus.** Tippen Sie hier, um die Kamera ein- oder auszuschalten. Bei ausgeschalteter Kamera wird das Bild angezeigt, das Sie bei Videoanrufoptionen eingestellt haben. Für weitere Informationen siehe "Videoanrufoptionen einrichten".
- Ton Aus/Ein.** Tippen Sie hier, um den Ton aus- und einzuschalten.
- Hauptkamera/Zweite Kamera.** Tippen Sie hier, um zwischen Hauptkamera (hinten) und zweiter Kamera (vorne) zu wechseln.
- Bild tauschen.** Tippen Sie hier so oft, bis die gewünschte Anzeigooption angezeigt wird.

Bildoptionen wechseln



**Beide Seiten
(Mein Video klein)**

Das Bild des Gesprächspartners wird groß, das eigene klein angezeigt. Dies ist die Standardeinstellung.



**Beide Seiten
(Mein Video groß)**

Das Bild des Gesprächspartners wird klein, das eigene groß angezeigt.



Beide Seiten (gleich)

Beide Bilder werden in derselben Größe angezeigt.

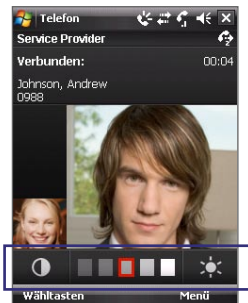


Nur andere Seite

Es wird nur das Bild des Gesprächspartners angezeigt.

Helligkeit einstellen

Sie können die Helligkeit für die Kameralinse des Geräts einstellen. Drücken Sie oben auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Helligkeit zu erhöhen, und drücken Sie unten, um die Helligkeit zu verringern. Wenn Sie während eines Videogesprächs oben oder unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken, erscheint eine Helligkeitsleiste unten im Fenster.



Helligkeitsleiste

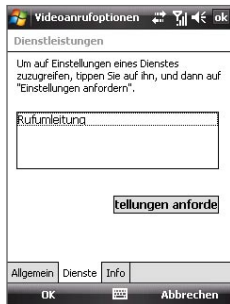
- Tipps**
- Sie können auch links oder rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken, um die Helligkeit einzustellen.
 - Sie können die Helligkeit auch einstellen, indem Sie auf **Menü > Helligkeit** tippen.

Videoanrufoptionen einrichten

Tippen Sie im Telefon-Fenster bzw. im Fenster des aktiven Videoanrufs auf **Menü > Videoanrufoptionen**. Sie können die folgenden Optionen einrichten:



Videoanrufoptionen: Registerkarte Allgemein



Videoanrufoptionen: Registerkarte Dienstleistungen

Registerkarte Allgemein

- **Standbild zeigen.** Wählen Sie das Bild aus, das angezeigt werden soll, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- **Voreinstellung (weiblich).** Hier wird ein weibliches Bild gezeigt, das vom Internetdienstanbieter zur Verfügung gestellt wird.
- **Voreinstellung (männlich).** Hier wird ein männliches Bild gezeigt, das vom Internetdienstanbieter zur Verfügung gestellt wird.
- **Benutzerdefiniertes Bild.** Hier können Sie ein Bild aus einer Datei als Bildschirmanzeige verwenden. Wenn diese Option ausgewählt ist, sind das Feld Dateiname und die Taste Durchsuchen aktiviert, und Sie können eine Bilddatei auswählen.
- **Letztes Videobild.** Hier wird das letzte Bild des zuletzt aufgenommenen Videos als Anzeigebild verwendet.

- **Videobildschirm-Einstellungen.** Um die Art der Anzeige Ihres Bilds und das des Gesprächspartners auf dem Display zu ändern, wählen Sie die gewünschte Option aus der Liste **Videobildschirm-Einstellungen** aus, oder tippen Sie im Videoanruf-Fenster auf die Taste **Bild tauschen**.
- **Kameraoptionen:**
 - **Video von zweiter Kamera spiegeln.** Markieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn Sie dem Gesprächspartner mit der zweiten Kamera ein Textdokument zeigen möchten.
 - **Kamera ausschalten, wenn Videoanruf angenommen wird.** Markieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn Sie dem Gesprächspartner kein Videomaterial von sich selbst senden möchten. Stattdessen wird das Bild gezeigt, das Sie unter Standbild zeigen festgelegt haben.
- **Info anzeigen:**
 - **Anruftimer zeigen.** Markieren Sie dieses Kontrollfeld, damit im Statusbereich die Dauer des Gesprächs angezeigt wird.
 - **Telefonnummer und Namen zeigen.** Markieren Sie dieses Kontrollfeld, damit im Statusbereich die Telefonnummer und der Name des Gesprächspartners angezeigt werden.

Registerkarte Dienste

Um weitere Anrufoptionen für die Videoanruf-Funktion einzurichten, tippen Sie auf die Registerkarte **Dienste**. Wählen Sie im Fenster Dienstleistungen in der Liste die gewünschten Dienstleistungen aus, und tippen Sie dann auf **Einstellungen anfordern**.

3.5 Videoanruf entgegennehmen

Eingehenden Videoanruf entgegennehmen oder ablehnen

- Um den Anruf anzunehmen, tippen Sie auf **Annehmen**, oder drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste des Geräts.
- Um den Videoanruf abzulehnen, tippen Sie auf **Abweisen**, oder drücken Sie auf die BEENDEN-Taste des Geräts.

Videoanruf beenden

Ein laufendes Videogespräch können Sie beenden, indem Sie auf die BEENDEN-Taste des Geräts drücken.

3.6 Smart Dialing

Smart Dialing erleichtert Ihnen die Eingabe einer Telefonnummer.

Wenn Sie mit der Eingabe einer Telefonnummer oder eines Kontaktnamens beginnen, durchsucht und sortiert Smart Dialing automatisch die Kontakteinträge auf der SIM-Karte, in den Kontakten sowie die Telefonnummern in der Anrufliste (inklusive eingehender, ausgehender und unbeantworteter Anrufe). Sie können dann den herausgefilterten Kontakt oder die gewünschte Nummer markieren und anwählen.

Smart
Dialing-Feld



Tipps für die Smart Dialing-Funktion

Smart Dialing beginnt mit der Suche nach Zahlen oder Kontakten, die mit der Ziffern- oder Buchstabenfolge übereinstimmen, die Sie bereits eingegeben haben. Im Folgenden finden Sie einige Tipps für die Verwendung von Smart Dialing, so dass Sie eine gewünschte Telefonnummer oder einen gewünschten Kontakt einfach und schnell auffinden können.

Telefonnummer suchen

- Um eine Telefonnummer in der Anrufliste zu finden, geben Sie die erste oder zweite Ziffer ein.
- Um eine Telefonnummer in den im Gerät oder auf der SIM-Karte gespeicherten Kontakten zu finden, geben Sie die ersten drei oder mehr Ziffern ein.

Kontaktnamen suchen

Geben Sie den ersten Buchstaben des Vor- oder Nachnamens eines Kontakts ein. Smart Dialing beginnt dann mit der Suche beim ersten Buchstaben eines Kontakts sowie bei Buchstaben, die nach einer Leertaste, einem Bindestrich oder einem Unterstrich erscheinen. Wenn Sie z.B. auf die Ziffer "2" tippen, die auf der Telefontastatur mit den Buchstaben [a, b, c] verknüpft ist, werden Namen wie **"Ben Miller"**, **"George Adams"**, **"John-Carter"**, **"Carter, Ellen"**, **"Dixon, Allan"**, **"Thomas_Clarke"**, **"JaneCampbell"** als zutreffend betrachtet.

Wenn die Liste zu lang ist, geben Sie einen weiteren Buchstaben ein. Wenn Sie beim oben genannten Beispiel weiter auf die Taste "3" tippen, die mit den Buchstaben [d, e, f] verknüpft ist, verkürzt sich die Liste auf die folgenden Namen **"Ben Miller"**, **"George Adams"**, **"Carter, Ellen"**, **"Dixon, Allan"**.

Textnachrichten mit Smart Dialing erstellen und absenden

1. Drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste des Geräts, um das Telefonfenster aufzurufen.
2. Geben Sie die ersten Ziffern oder Zeichen ein.

Wenn Sie mit der Eingabe einer Nummer oder eines Buchstabens beginnen, werden im Smart Dialing-Fenster die zutreffenden Einträge angezeigt.

3. Gehen Sie im Smart Dialing-Fenster durch die Liste, indem Sie Ihren Finger oder den Stift nach oben oder unten über das Display bewegen oder indem Sie mit der NAVIGATIONSSTEUERUNG nach oben oder unten gehen.

4. Sie können folgendermaßen vorgehen:

- Wenn der gewünschte Kontakt ausgewählt ist, drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste, um einen Anruf abzusetzen.
- Wenn Sie dem gewählten Kontakt eine SMS schicken möchten, tippen Sie etwas länger auf den Kontakt, und tippen Sie auf **SMS senden**.
- Wenn Sie eine andere Telefonnummer anrufen möchten, die mit dem ausgewählten Kontakt verknüpft ist, tippen Sie etwas länger auf den ausgewählten Kontakt und tippen Sie dann auf die Telefonnummer, die Sie anrufen möchten.



Tippen Sie etwas länger auf den Kontakt, um das Kontextmenü zu öffnen.

Tip

Wenn Sie sich die mit dem ausgewählten Kontakt verknüpften Informationen ansehen oder diese bearbeiten möchten, tippen Sie im Kontextmenü auf den Namen des Kontakts (diese Funktion ist nur bei Kontakten verfügbar, die sich auf dem Gerät befinden).

Smart Dialing einrichten

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Smart Dialing-Optionen**.
2. Markieren Sie auf der Registerkarte **Optionen** das Kontrollfeld **Smart Dialing aktivieren**.
 - Markieren Sie das Kontrollfeld **Ausgewählten Kontakt automatisch erweitern**, damit der Name und die Telefonnummer eines Kontakts angezeigt werden, wenn der Kontakt in der Liste ausgewählt wird.
 - Wählen Sie das Kontrollkästchen **Ziehendes Rollen aktivieren**, um durch Ziehen in der zugehörigen Liste nach oben und unten zu gehen.
 - Markieren Sie das Kontrollfeld **Doppelklicken für das Wählen aktivieren**, um ein Telefongespräch durch Doppelklicken eines Listeneintrags zu starten.

3.7 Zusätzliche Informationen zum Wählen

Notruf absetzen

Geben Sie die internationale Notrufnummer für Ihr Gebietsschema ein und tippen Sie auf **Anrufen**.

Tip Es ist möglich, dass weitere Notrufnummern auf der USIM/SIM-Karte gespeichert sind. Genauere Informationen erhalten Sie vom Netzbetreiber.

Auslandsgespräch absetzen

1. Tippen Sie etwas länger auf die Taste **Nummer 0** auf dem Tastenfeld des Telefons, bis das **+-** Zeichen erscheint. Das **+** ersetzt die beiden Nullen der Ländervorwahl bei internationalen Anrufen.
2. Geben Sie die vollständige Telefonnummer ein, die angewählt werden soll, und tippen Sie auf **Anrufen**. Die vollständige Telefonnummer besteht aus der Landesvorwahl, der Ortsvorwahl (ohne die erste Null) und der Telefonnummer.

3.8 Bluetooth SIM-Zugriff für Autotelefone einrichten

Bluetooth-Autotelefone, die SAP (SIM Access Profile) unterstützen, können mit dem Gerät verbunden werden und über Bluetooth auf seine USIM/SIM-Karte zugreifen. Sobald Sie eine SAP-Verbindung hergestellt haben, können Sie USIM/SIM-Kontakte vom Gerät zum Autotelefon herunterladen. Sie können auch das Autotelefon verwenden, um mit der USIM/SIM-Karte Ihres Geräts Anrufe zu tätigen und entgegenzunehmen.

Hinweise Um das Herunterladen von Kontakten zum Autotelefon zu ermöglichen, stellen Sie sicher, dass alle Kontakte auf dem Gerät auf der USIM/SIM-Karte und nicht im Gerätespeicher gespeichert sind. Konfigurieren Sie das Autotelefon, um Kontakte nur von der USIM/SIM-Karte herunterzuladen.

1. Stellen Sie auf dem Gerät sicher, dass Bluetooth eingeschaltet ist und sich im Sichtbar-Modus befindet. Für weitere Informationen über das Einschalten von Bluetooth und die Aktivierung des Sichtbar-Modus siehe "Bluetooth-Modi" in Kapitel 10.
2. Tippen Sie auf **Start > Programme > SAPSettings**.
3. Wählen Sie im Fenster BT Remote SIM-Zugriff die Option **Remote SIM-Zugriff**, und klicken Sie dann auf **Fertig**.
4. Schließen Sie das Autotelefon über Bluetooth an das Gerät an. Um zu erfahren, wie Sie das Gerät anschließen können, lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Autotelefons.
5. Wenn Sie das Autotelefon zum ersten Mal mit dem Gerät verbinden, geben Sie das Kennwort des Telefons in das Gerät ein.
6. Auf dem Gerät erscheint eine Meldung, die Ihnen mitteilt, dass eine Verbindung zwischen dem Gerät und dem Autotelefon hergestellt wurde. Tippen Sie auf **OK**.
7. Klicken Sie im Fenster BT Remote SIM-Zugriff auf **Fertig**.

Hinweis Sie werden nicht in der Lage sein, Anrufe abzusetzen/zu empfangen, Nachrichten zu senden/zu empfangen oder ähnliche Aktivitäten auf dem Gerät auszuführen, wenn die SIM Access Profile-Verbindung aktiv ist. Dies ist bei aktiver SAP-Verbindung nur über das Autotelefon möglich. Nachdem die Verbindung unterbrochen wurde, können Sie das Gerät wie gewohnt verwenden.

Kapitel 4

PDA-Telefon einrichten

4.1 Grundlegende Einstellungen

4.2 Heute-Fenster einrichten

4.3 Telefoneinstellungen und Dienste definieren

4.4 Gerät schützen

4.5 Andere Einstellungen



4.1 Grundlegende Einstellungen

Besitzerinformationen

Wenn Besitzerinformationen im Heute-Fenster angezeigt werden, kann für den Fall, dass Sie das Gerät verlieren sollten, der Finder es ihnen leichter zurückgeben.

Besitzerinformationen eingeben

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Besitzerinformationen**.
2. Auf der Registerkarte **Identifizierung** können Sie Ihre persönlichen Daten eingeben.

Tip Wenn Sie Besitzerinformationen im Heute-Fenster anzeigen möchten, tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Heute**. Markieren Sie auf der Registerkarte **Elemente** das Kontrollfeld **Besitzerinformationen**.

Besitzerinformationen anzeigen, wenn Gerät eingeschaltet ist

Sie können das Gerät so einstellen, dass das 'Persönlich'-Fenster erscheint, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Auf dem Display werden all Ihre persönlichen Informationen angezeigt.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Besitzerinformationen**.
2. Markieren Sie auf der Registerkarte **Optionen** das Kontrollfeld **Identifizierungsinformationen**.
3. Wenn zusätzlicher Text angezeigt werden soll, tippen Sie auf die Registerkarte **Notizen**, und geben Sie dort den Text ein (z.B.: Finderlohn gegen Rückgabe).
4. Markieren Sie auf der Registerkarte **Optionen** das Kontrollfeld **Notizen**, und tippen Sie dann auf **OK**.

Uhrzeit und Datum

Uhrzeit und Datum einstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Uhrzeit & Wecker > Registerkarte Uhrzeit**.
2. Wählen Sie die richtige Zeitzone aus, und geben Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

Hinweis Während der Synchronisierung wird die Uhrzeit des Geräts mit der des Computers aktualisiert.

Datum und Uhrzeit für einen anderen Standort einstellen

Wenn Sie sich häufig in einer anderen Zeitzone aufhalten oder mit einer Person dort kommunizieren, können Sie diese Zone als Ihre Besuchszeitzone festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Uhrzeit & Wecker > Registerkarte Uhrzeit**.
2. Tippen Sie auf **Besucht**.
3. Wählen Sie die richtige Zeitzone, und geben Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

Ländereinstellungen

Bei den Ländereinstellungen wird die Darstellungsart der Zahlen, der Währungen, des Datums und der Uhrzeit festgelegt.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Ländereinstellungen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Region** eine Region in der Liste aus.
Hinweis Hierbei wird die Sprache des Betriebssystems im Gerät nicht geändert.
3. Die Region, die Sie hier festlegen, bestimmt die Optionen, die auf den anderen Registerkarten verfügbar sind.
4. Für weitere Einstellungen können Sie die entsprechenden Registerkarten aufrufen und die gewünschten Optionen auswählen.

4.2 Heute-Fenster einrichten

Im Heute-Fenster werden alle Termine, aktiven Aufgaben und Informationen über eingehende Nachrichten angezeigt. Sie können frei bestimmen, was im Heute-Fenster angezeigt wird.

Heute-Fenster einrichten

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Heute**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Darstellung** das gewünschte Thema für das Heute-Fenster aus.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Elemente** die Elemente aus, die im Heute-Fenster erscheinen sollen.

Tipp Wenn Sie die Reihenfolge der Elemente ändern möchten, die im Heute-Fenster angezeigt werden, tippen Sie auf das gewünschte Element, und tippen Sie dann auf **Nach oben** oder **Nach unten**.

Benutzerdefiniertes Hintergrundbild verwenden

Sie können für das Heute-Fenster auch ein eigenes Bild als Hintergrundbild verwenden. Denken Sie aber daran, dass Bilder die Lesbarkeit von Texten im Heute-Fenster beeinträchtigen können.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Heute**.
2. Markieren Sie das Kontrollfeld **Dieses Bild als Hintergrund verwenden**, und tippen Sie auf **Durchsuchen**, um eine Liste Ihrer Bilddateien anzuzeigen.
3. Tippen Sie auf den Dateinamen des Bilds, das Sie verwenden möchten.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Optionen für die Anzeige von Terminen im Heute-Fenster einrichten

Wenn Sie viele Termine besitzen, haben Sie die Möglichkeit, die Art der Termine festzulegen, die im Heute-Fenster angezeigt werden soll.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Heute**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Elemente**.
3. Wählen Sie **Kalender**, und tippen Sie auf **Optionen**.
4. Führen Sie einen dieser Schritte aus:
 - Wählen Sie **Nächsten Termin**, wenn nur der nächste Termin des Zeitplans angezeigt werden soll, oder **Bevorstehende Termine**, wenn mehrere bevorstehende Termine angezeigt werden sollen.
 - Löschen Sie die Markierung für **Ganztägige Ereignisse anzeigen**, wenn keine ganztägigen Ereignisse angezeigt werden sollen.

Für weitere Informationen zur Verwendung des Kalenders, siehe Kapitel 6 und 8.

Optionen für die Anzeige von Aufgaben im Heute-Fenster einrichten

Wenn Sie viele Aufgaben besitzen, haben Sie die Möglichkeit, die Art der Aufgaben festzulegen, die im Heute-Fenster angezeigt werden sollen.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Heute**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Elemente**.
3. Wählen Sie **Aufgaben**, und tippen Sie auf **Optionen**.
4. Führen Sie einen dieser Schritte aus:
 - Wählen Sie bei **Anzeigen der Anzahl von** die Art der Aufgaben, die im Heute-Fenster erscheinen sollen.
 - Bestimmen Sie in der Liste **Kategorie**, ob nur die einer bestimmten Kategorie zugewiesenen Aufgaben oder alle Aufgaben angezeigt werden sollen.

Für weitere Informationen zur Erstellung von Aufgaben auf dem Gerät siehe Kapitel 6.

Startmenü einrichten

Sie können festlegen, welche Elemente im **Startmenü** erscheinen sollen.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Menüs**.
2. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Elemente, die im **Startmenü** erscheinen sollen. Sie können bis zu sieben Elemente auswählen.

Tip Sie können auch Ordner und Verknüpfungen in den Ordnern, **Programme** und **Office Mobile**, erstellen, die im Startmenü erscheinen. Navigieren Sie mit dem Windows Explorer auf dem PC zum Ordner **/Windows/Startmenü/Programme** oder zum Ordner **Office Mobile** auf dem Gerät, und erstellen Sie dann die gewünschten Ordner und Verknüpfungen. Sie können die auf dem Gerät hinzugefügten Elemente nach der Synchronisierung sehen. Für Informationen zur Synchronisierung des Geräts mit einem Computer siehe Kapitel 5.

4.3 Telefoneinstellungen und Dienste definieren

Sie können Telefoneinstellungen wie Ruftontyp, Klingelton für eingehende Gespräche und Tastentöne bei der Eingabe von Telefonnummern festlegen. Sie können auch Telefondienste auf dem Gerät wie z.B. Anklopfen, Rufumleitung, usw. einrichten.

Auf Telefoneinstellungen und Dienste zugreifen

- Tippen Sie auf **Menü** > **Optionen** im Telefon-Fenster; oder
- Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Telefon**.

Klingeltoneinstellungen

Klingeltyp und Klingelton ändern

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü** > **Optionen** > Registerkarte **Telefon**.

2. Tippen Sie in der Liste **Klingelton** auf den gewünschten Ton.

Tipp Sie können ***.wav**, ***.mid**, ***.mp3**, ***.wma** oder andere Arten von Klangdateien (siehe Anhang für eine Liste von unterstützten Dateiformaten), die Sie aus dem Internet heruntergeladen oder von einem PC aus kopiert haben, als Klingtöne verwenden. Kopieren Sie die Klangdateien erst in den Ordner /Windows/Klingeltöne, und wählen Sie dann den Ton in der Liste mit Klingeltönen auf dem Gerät. Für weitere Informationen zum Kopieren von Dateien siehe Kapitel 9.

3. Bestimmen Sie in der Liste **Ruftontyp**, ob Sie über eingehende Anrufe durch einen Klingelton, eine Vibration oder eine Kombination aus beidem benachrichtigt werden möchten.

Tastenton

Sie können die Tastentöne ändern, die bei der Eingabe einer Telefonnummer über die Tastatur zu hören sind. Wenn Sie Lange Töne einstellen, ist der Ton so lange zu hören, wie die Zahl auf der Tastatur gedrückt wird. Diese Einstellung ist dann sinnvoll, wenn Sie z.B. Nachrichten von einem Anrufbeantworter abrufen, da dabei die Tastentöne des Geräts sehr wichtig sind. Wenn Sie Kurze Töne wählen, ist der Ton nur zwei Sekunden lang zu hören. Wenn Sie für diese Funktion Aus wählen, sind keine Töne zu hören.

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Optionen > Registerkarte Telefon**.
2. Tippen Sie in der Liste **Wähltastatur** auf die gewünschte Option.

Telefondienste

Das Gerät kann eine direkte Verknüpfung zu einem Mobiltelefonnetz herstellen, so dass Sie auf die Einstellungen unterschiedlicher Telefondienste für das Gerät zugreifen und diese Einstellungen ändern können. Zu Telefondiensten können Rufumleitung, Anklopfen, Mailbox usw. gehören. Kontaktieren Sie den Netzbetreiber, um mehr über die Verfügbarkeit von Telefondiensten für das Gerät zu erfahren.

Auf Einstellungen von Telefondiensten zugreifen und diese Einstellungen ändern

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Telefon > Registerkarte Dienste**.
2. Wählen Sie die Dienste aus, die Sie verwenden möchten, und tippen Sie auf **Einstellungen anfordern**.
3. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus, und tippen Sie dann auf **OK**.

Für weitere Informationen zur die Festlegung von Einstellungen für Telefondienste siehe die Hilfe auf dem Gerät.

Netzwerke

Sie können auf dem Gerät erkennen, welche Netze für Mobiltelefone Ihnen zur Verfügung stehen, und diese in beliebiger Reihenfolge auf dem Gerät anordnen, um auf sie zugreifen zu können. Wenn z.B. Ihr erstes bevorzugtes Netzwerk nicht zur Verfügung steht, versucht das Gerät auf das zweite bevorzugte Netzwerk zuzugreifen.

Verfügbare Netzwerke anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Telefon > Registerkarte Netzwerk**.
2. Wählen Sie unter **Netzwerkauswahl** die Option **Manuell** aus. Es wird dann eine Liste mit verfügbaren Netzwerken angezeigt.

Bevorzugte Netze einstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Telefon > Registerkarte Netzwerk**.
2. Tippen Sie auf **Netzwerke festlegen**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Netzwerke ganz nach Bedarf anzuordnen.
3. Nachdem Sie die Netzwerke angeordnet haben, tippen Sie auf **OK**, um zur Registerkarte **Netzwerk** zurückzukehren.
4. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkauswahl** die Option **Automatisch** aus.
5. Tippen Sie auf **OK**.

4.4 Gerät schützen

USIM/SIM-Karte mit einer PIN schützen

Sie können die USIM/SIM-Karte vor einem unbefugten Zugriff schützen, indem Sie eine PIN-Nummer (Persönliche Identifikationsnummer) zuweisen. Ihre erste PIN erhalten Sie vom Netzbetreiber. Diese können Sie später ändern.

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Optionen > Registerkarte Telefon**.
2. Wählen Sie die Option **PIN zur Benutzung des Telefons notwendig**.
3. Sie können die PIN jederzeit ändern, indem Sie auf **PIN ändern** tippen.

Tip Notrufe können jederzeit auch ohne Eingabe einer PIN abgesetzt werden.

Gerät mit einem Kennwort schützen

Daten sind besser geschützt, wenn bei jedem Einschalten des Geräts ein Kennwort abgefragt wird. Wenn Sie das Gerät das erste Mal benutzen, können Sie ein eigenes Kennwort festlegen.

Geräte Kennwort einrichten

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Sperren**.
2. Markieren Sie das Kontrollfeld **Erforderlich, wenn Gerät nicht verwendet seit**, und wählen Sie dann im Feld rechts daneben die Dauer, die das Gerät ausgeschaltet sein muss, bis ein Kennwort abgefragt wird. Legen Sie im Feld **Kennworttyp** den Kennworttyp fest, den Sie verwenden möchten. Geben Sie das Kennwort ein, und bestätigen Sie es.

Wenn das Gerät für die Verbindung mit einem Netz konfiguriert ist, sollte das Kennwort für eine größere Sicherheit des Geräts alphanumerisch aufgebaut sein.

3. Geben Sie auf der Registerkarte **Hinweis** einen Hinweis ein, der Ihnen dabei hilft, sich an das Kennwort zu erinnern, aber anderen nicht die Möglichkeit gibt, das Kennwort herauszufinden.
4. Tippen Sie auf **OK**. Beim nächsten Einschalten des Geräts werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben.

- Hinweise**
- Um sicherzustellen, dass Sie jederzeit Notrufe absetzen können, sollte der Anfang des Kennworts nicht mit der vor Ort geltenden Notrufnummer identisch sein.
 - Nachdem fünf Mal ein falsches Kennwort eingegeben wurde, wird der Hinweis angezeigt.

Gerät entsperren

1. Geben Sie das Kennwort für das Gerät ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
2. Tippen Sie auf **Entsperren**.

Hinweis Wenn Sie das Kennwort vergessen sollten, können Sie eine Hardware-Zurücksetzung durchführen oder den Gerätespeicher löschen. Bevor Sie dies tun, stellen Sie sicher, dass Sie Ihre Daten und Dateien woanders gesichert haben, so dass Sie sie später wieder auf das Gerät kopieren können. Siehe Kapitel 9 für weitere Einzelheiten.

Daten auf Speicherkarte verschlüsseln

1. Tippen Sie im Heute-Fenster auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Verschlüsselung**.
2. Wählen Sie **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln**.

- Hinweise**
- Verschlüsselte Dateien können nur von dem Gerät geöffnet werden, von welchem sie verschlüsselt wurden.
 - Verschlüsselte Dateien werden wie andere Dateien auch geöffnet, vorausgesetzt, Sie verwenden das Gerät, mit dem sie verschlüsselt wurden. Sie brauchen keinen zusätzlichen Schritt durchzuführen, um diese Dateien zu lesen.

- Wichtig** Wenn die Option **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln** zuvor aktiviert wurde, sollten Sie alle Dateien auf der Speicherkarte sichern, bevor Sie die Funktion Speicher löschen verwenden, eine Hardware-Zurücksetzung durchführen oder die ROM-Systemsoftware aktualisieren. Ansonsten werden Sie nicht länger in der Lage sein, auf verschlüsselte Dateien auf der Speicherkarte zuzugreifen. Verwenden Sie ActiveSync oder Windows Mobile-Gerätecenter, um Dateien von der Speicherkarte auf den Computer zu übertragen. Nachdem Sie den Vorgang durchgeführt haben, kopieren Sie die Dateien zurück auf die Speicherkarte.

4.5 Andere Einstellungen

Gerätename

In folgenden Situationen wird mit dem Gerätenamen das Gerät identifiziert:

- Synchronisierung mit einem PC
- Bei der Herstellung einer Verbindung zu einem Netz
- Beim Wiederherstellen von Daten aus einer Datensicherungsdatei

Hinweis Falls Sie mehrere Geräte mit demselben PC synchronisieren, muss jedes einzelne Gerät einen eigenen einmaligen Namen besitzen.

Gerätenamen ändern

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Info**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Geräte-ID**.
3. Geben Sie einen Namen ein.

Hinweis Der Gerätename muss mit einem Buchstaben beginnen, kann dann aus den Buchstaben **A** bis **Z** und den Zahlen **0** bis **9** bestehen und darf keine Leerstellen enthalten. Verwenden Sie das Unterstreichen-Zeichen (_), um Worte zu trennen.

Anzeigeeinstellungen

Helligkeit des Displays einstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Beleuchtung**.
2. Verschieben Sie den Regler auf der Registerkarte **Helligkeit** nach rechts, um die Helligkeit zu erhöhen, oder nach links, um sie zu verringern.

Abdunklung der Beleuchtung nach einer bestimmten Verzögerung einstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Beleuchtung**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Akkustrom** oder **Externe Stromversorgung**.
3. Wählen Sie die Option **Beleuchtung ausschalten nach Leerlauf von**, und bestimmen Sie eine Verzögerungsdauer.

Textgröße auf dem Display vergrößern oder verkleinern

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Bildschirm > Registerkarte Textgröße**.
2. Verschieben Sie den Regler, um die Textgröße zu vergrößern oder zu verkleinern.

Tasteneinstellungen

Programme oder Verknüpfungen zu Tasten zuweisen

Auf dem Gerät sind einigen Hardwaretasten bereits Programme zugewiesen. Sie können die Belegung dieser Tasten so ändern, dass Sie mit ihnen häufig verwendete Programme öffnen oder bestimmte Tastenfunktionen, z.B. die Bildschirmausrichtung ändern, das Heute-Fenster aufrufen oder den Eingabebereich öffnen können.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Tasten**.
2. Eine Liste der Tasten und ihrer aktuellen Funktionsverknüpfungen wird auf der Registerkarte **Programmschaltflächen** angezeigt.
3. Tippen Sie auf die Taste, die Sie mit einer neuen Funktion belegen möchten. Damit Sie die Tasten besser unterscheiden können, besitzen sie Zahlen und das Symbol ihrer ursprünglichen Funktion.
4. Tippen Sie im Feld **Weisen Sie ein Programm zu** auf das Programm oder die Tastenfunktion, die Sie dieser Taste zuweisen möchten.
5. Tippen Sie auf **OK**.

Optionen zur Wortvervollständigung

Mit der Wortvervollständigung können Sie Text schneller eingeben, da Sie Wortvorschläge erhalten, während Sie über die Hardwaretastatur oder mit einer der Eingabemethoden Buchstaben eingeben. Sie können festlegen, wie viele Wortvorschläge angezeigt werden, wann die Wortliste angezeigt wird, usw.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Eingabe > Registerkarte Wortvervollständigung**.
2. Stellen Sie sicher, dass **Bei Texteingabe Wörter vorschlagen** ausgewählt ist.
3. Standardmäßig erscheint die Liste mit Wortvorschlägen immer, wenn Sie eine Leerstelle eingeben. Wenn Sie die Wortliste anzeigen möchten, nachdem Buchstaben eingegeben wurden, legen Sie die Anzahl von Buchstaben fest, die eingegeben werden sollen, bevor die Liste erscheint.
4. In der Liste mit Wortvorschlägen werden standardmäßig vier Wörter angezeigt. Sie können die Anzahl der angezeigten Wörter ändern.
5. Stellen Sie sicher, dass die Option **Autokorrektur aktivieren** ausgewählt ist, wenn Sie falsch geschriebene Wörter automatisch korrigieren möchten.

Tipp Die Wortdatenbank wird während der Eingabe von neuen Worten in ein Texteingabefeld stets erweitert. Wenn Sie hinzugefügte Worte löschen und den Originalzustand der Datenbank wiederherstellen möchten, tippen Sie auf **Gespeicherte Einträge löschen**.

Tastatur-Schiebeton

Sie können das Gerät so einstellen, dass ein Ton zu hören ist, wenn Sie die Tastatur auf- und zuschieben.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Tastaturton**.
2. Wählen Sie die Option **Schiebeton**, um den Ton zu aktivieren.
3. Tippen Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil (▼), und wählen Sie einen Tonstil in der Liste aus. Jeder Stil besitzt zwei Töne, einen für das Zuschieben und einen für das Aufschieben der Tastatur.

4. Sie können sich die Töne jedes einzelnen Stils anhören, indem Sie auf die Schaltfläche **Wiedergabe** (▶) tippen. Zuerst wird der Ton für das Aufschieben und dann der Ton für das Zuschieben abgespielt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Stopp** (■), um die Wiedergabe zu beenden.

Signale und Benachrichtigungen

Signal einstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Uhrzeit & Wecker > Registerkarte Signale**.
2. Tippen Sie auf **<Beschreibung>**, und geben Sie einen Namen für das Signal ein.
3. Tippen Sie auf den Wochentag, an dem das Signal ertönen soll. Sie können mehrere Tage festlegen, indem Sie auf die gewünschten Tage tippen.
4. Tippen Sie auf die Uhrzeit, um eine Uhr aufzurufen und dort die Uhrzeit für das Signal einzustellen.
5. Tippen Sie auf das Signalsymbol (🔔), um die Art des gewünschten Signals festzulegen. Sie können ein Blinksignal, einen einzelnen Ton, einen sich wiederholenden Ton oder ein Vibrationssignal wählen.
6. Wenn ein Ton abgespielt werden soll, tippen Sie in der Liste auf das Kontrollfeld neben **Sound abspielen**, und wählen Sie den gewünschten Ton aus.


Festlegen, wie Sie über Ereignisse und Aktionen benachrichtigt werden

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Sounds & Benachrichtigungen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Sounds** die Methode aus, mit der Sie benachrichtigt werden möchten, indem Sie die jeweiligen Felder ankreuzen.
3. Tippen Sie auf der Registerkarte **Benachrichtigungen** unter **Ereignis** auf einen Ereignisnamen und wählen Sie die Methode aus, mit der Sie benachrichtigt werden möchten, indem Sie die jeweiligen Felder ankreuzen. Sie haben mehrere Auswahlmöglichkeiten, z.B. besondere Töne, Meldungen oder Blinklicht.

Tipp Wenn Sie Töne und Blinklicht deaktivieren, wird weniger Akkustrom verbraucht.

Kapitel 5

Daten mit einem Computer synchronisieren

- 5.1 Synchronisierung
 - 5.2 Das Windows Mobile®-Gerätecenter unter
Windows Vista einrichten
 - 5.3 ActiveSync® unter Windows XP einrichten
 - 5.4 Mit einem Computer synchronisieren
 - 5.5 Mit Bluetooth synchronisieren
 - 5.6 Musik und Videos synchronisieren
- 

5.1 Synchronisierung

Sie können Daten aus einem Computer überall hin mitnehmen, indem Sie sie auf das Gerät synchronisieren. Folgende Arten von Daten können zwischen einem Computer und dem Gerät synchronisiert werden:

- **Microsoft® Office Outlook®-Daten**, einschließlich Outlook-E-Mail, Kontakte, Kalender, Aufgaben und Notizen.
- **Medien**, z.B. Bilder, Musik und Video
- **Favoriten**, d.h. gespeicherte Verknüpfungen zu Ihren Lieblingswebsites
- **Dateien**, z.B. Dokumente und andere Dateien

Bevor Sie eine Synchronisierung durchführen können, müssen Sie erst die Synchronisierungssoftware auf dem Computer installieren und einrichten. Für weitere Informationen siehe "Windows Mobile-Gerätecenter unter Windows Vista® einrichten", wenn Sie Windows Vista® verwenden, und "ActiveSync unter Windows XP einrichten", wenn Sie Windows XP® verwenden.

Synchronisierungsmethoden

Nachdem Sie die Synchronisierungssoftware auf dem Computer installiert haben, können Sie das Gerät auf folgende Weisen mit einem Computer verbinden und eine Synchronisierung durchführen:

- Verwenden Sie das USB-Synchronisierungskabel zur Herstellung der Verbindung und zur Synchronisierung.
Nachdem Sie das Synchronisierungskabel an das Gerät und den Computer angeschlossen haben, beginnt die Synchronisierung automatisch.
- Verwenden Sie Bluetooth zur Herstellung der Verbindung und zur Synchronisierung.
Sie müssen erst eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen dem Gerät und dem Computer einrichten, bevor Sie Daten zwischen ihnen über Bluetooth synchronisieren können. Für weitere Informationen über die Einrichtung einer Bluetooth-Partnerschaft siehe Kapitel 10. Für Informationen über die Synchronisierung mit Bluetooth siehe "Mit Bluetooth synchronisieren" weiter unten in diesem Kapitel.

Führen Sie nach Möglichkeit häufig Synchronisierungen durch, um Daten auf dem Gerät und dem Computer jederzeit auf dem neuesten Stand zu halten.

Hinweis Sie können auch Outlook-E-Mail, Kontakte, und Aufgaben auf dem Gerät mit dem Exchange Server Ihrer Firma synchronisieren. Für weitere Informationen über die Einrichtung des Geräts zur Synchronisierung mit dem Exchange Server, siehe Kapitel 8.

5.2 Das Windows Mobile®-Gerätecenter unter Windows Vista einrichten

Das **Windows Mobile®-Gerätecenter** ersetzt Microsoft® ActiveSync® in Windows Vista™.

Hinweis In einigen Versionen von Windows Vista ist das Windows Mobile-Gerätecenter bereits installiert. Wenn das Windows Mobile-Gerätecenter nicht in Windows Vista zur Verfügung steht, können Sie es von der Start-Disc aus, die mit dem Gerät geliefert wird, installieren.

Synchronisierung einrichten

Wenn Sie das Gerät mit einem PC verbinden und das Windows Mobile-Gerätecenter zum ersten Mal starten, werden Sie aufgefordert, eine Windows Mobile®-Partnerschaft mit dem Gerät einzurichten. Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Partnerschaft zu erstellen:

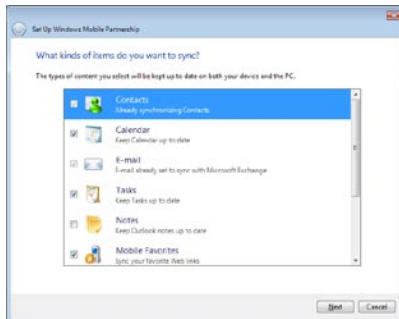
1. Schließen Sie das Gerät an den PC an. Windows Mobile-Gerätecenter wird automatisch konfiguriert und geöffnet.
2. Klicken Sie im Fenster mit der Lizenzvereinbarung auf **Akzeptieren**.
3. Klicken Sie auf der Startseite des Windows Mobile-Gerätecenters auf **Gerät einrichten**.

94 Daten mit einem Computer synchronisieren



Hinweis Wählen Sie **Verbinden, ohne Gerät einzurichten**, wenn Sie nur Mediendateien übertragen, nach Updates sehen und das Gerät durchsuchen, aber keine Synchronisierung von Outlook-Daten durchführen möchten.

4. Markieren Sie die Elemente, die Sie synchronisieren möchten, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



5. Geben Sie einen Gerätenamen ein, und klicken Sie auf **Einrichten**.

Wenn Sie den Setup-Assistenten beendet haben, synchronisiert das Windows Mobile-Gerätecenter das Gerät automatisch. Sie werden feststellen, dass Outlook E-Mails und andere Daten nach der Synchronisierung auf dem Gerät zu sehen sind.

Das Windows Mobile-Gerätecenter verwenden

Um das Windows Mobile-Gerätecenter zu öffnen, klicken Sie auf **Start > Alle Programme > Windows Mobile-Gerätecenter** auf dem Windows Vista-Computer.



Das Windows Mobile-Gerätecenter bietet Ihnen nun folgende Optionen:

- Klicken Sie auf **Einstellungen für mobiles Gerät**, um Synchronisierungseinstellungen anzuzeigen und zu ändern.
- Wenn Sie auf **Bilder, Musik und Videos > __ neue Bilder/Videoclips stehen zum Import** bereit klicken, leitet Sie ein Assistent durch das Auswählen und Übertragen von Fotos vom Gerät zur Fotogalerie auf dem Windows Vista-PC.
- Klicken Sie auf **Bilder, Musik und Videos > Vom Windows Media Player Medien zum Gerät hinzufügen**, um Musik- und Videodateien unter Verwendung des Windows Media® Player zu synchronisieren. Für weitere Informationen siehe "Windows Media® Player Mobile" in Kapitel 12.
- Klicken Sie auf **Dateiverwaltung > Inhalt von Gerät durchsuchen**, um Dokumente und Dateien auf dem Gerät anzuzeigen.

Hinweis Siehe die Hilfe des Windows Mobile-Gerätecenters, um weitere Informationen zu erhalten.

5.3 ActiveSync® unter Windows XP einrichten

Die Begleit-CD, die zusammen mit dem Gerät geliefert wird, enthält Microsoft ActiveSync 4.5 oder eine neuere Version dieses Programms. Folgen Sie den Schritten in diesem Abschnitt, um ActiveSync unter Windows XP oder einem anderen kompatiblen Windows-System zu installieren und einzurichten.

Hinweis Für eine Liste kompatibler Windows-Systeme siehe <http://www.microsoft.com/windowsmobile/activesync/activesync45.msp>.

ActiveSync installieren

1. Legen Sie die Begleit-CD in das CD-Laufwerk des PCs ein.
2. ActiveSync gibt es in Englisch und mehreren anderen Sprachen. Markieren Sie die gewünschte Sprache, und klicken sie auf **Weiter**.
3. Klicken Sie auf **Setup und Installation**.
4. Wählen Sie die Option **ActiveSync**, und klicken Sie auf **Installieren**.
5. Lesen Sie die Lizenzbedingungen, und klicken Sie auf **Annehmen**.
6. Klicken Sie auf **Fertig**, nachdem die Installation durchgeführt wurde.
7. Klicken Sie im Fenster Mit Windows Mobile® beginnen auf **Schließen**.

Synchronisierung einrichten

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Synchronisierungspartnerschaft herzustellen.

1. Schließen Sie das Gerät an den PC an. Der Assistent für das Synchronisierungs-Setup startet automatisch und leitet Sie durch die Erstellung einer Synchronisierungspartnerschaft. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.
2. Um das Gerät mit einem PC zu synchronisieren, deaktivieren Sie die Option **Direkt mit einem Microsoft Exchange-Server synchronisieren**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
3. Wählen Sie die Art der Daten, die Sie synchronisieren möchten, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
4. Aktivieren oder deaktivieren Sie ganz nach Ihren Bedürfnissen die Option **Drahtlose Datenverbindungen ermöglichen**.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

Wenn ActiveSync nun fertig eingestellt ist, beginnt ActiveSync automatisch, das Gerät zu synchronisieren. Sie werden feststellen, dass Outlook E-Mails und andere Daten nach der Synchronisierung auf dem Gerät zu sehen sind.

5.4 Mit einem Computer synchronisieren

Verbinden Sie das Gerät über das USB-Kabel oder über Bluetooth mit dem PC, und führen Sie die Synchronisierung durch.

Synchronisierung beginnen und beenden

Sie können auf manuelle Weise entweder vom Gerät oder vom PC aus eine Synchronisierung durchführen.


Vom Gerät aus


1. Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync**.
2. Tippen Sie auf **Synchr.**

Wenn Sie die Synchronisierung vor Fertigstellung des Vorgangs abbrechen möchten, tippen Sie auf **Anhalten**.

Tip Wenn Sie die Synchronisierung mit einem PC komplett beenden möchten, tippen Sie auf **Menü > Optionen**, tippen Sie auf den Computernamen, und tippen Sie dann auf **Löschen**. Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn das Gerät nicht mit dem PC verbunden ist.



Vom Windows Mobile-Gerätecenter aus

1. Klicken Sie auf **Start > Alle Programme > Windows Mobile-Gerätecenter**.
2. Klicken Sie auf  unten links im Windows Mobile-Gerätecenter.

Wenn Sie die Synchronisierung vor Beendigung des Vorgangs abbrechen möchten, klicken Sie auf .

Von ActiveSync auf dem PC aus

Wenn Sie das Gerät an einen PC anschließen, wird ActiveSync automatisch auf dem PC gestartet, und die Synchronisierung wird durchgeführt.

- Wenn Sie die Synchronisierung manuell starten möchten, klicken Sie auf .
- Wenn Sie die Synchronisierung vor Beendigung des Vorgangs abbrechen möchten, klicken Sie auf .

Ändern, welche Daten synchronisiert werden

Sie können die Art von und die Menge an Daten, die Sie für jede Art synchronisieren möchten, entweder auf dem Gerät oder dem PC festlegen. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Synchronisierungseinstellungen auf dem Gerät zu ändern.

Hinweis Trennen Sie das Gerät immer erst vom PC, bevor Sie in ihm die Synchronisierungseinstellungen ändern.

1. Tippen Sie unter ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Optionen**.
2. Markieren Sie die Felder der Einträge, die synchronisiert werden sollen. Wenn sich ein Feld nicht markieren lässt, müssen Sie möglicherweise die Markierung eines anderen Felds mit ähnlichem Dateninhalt aus derselben Liste entfernen.
3. Wenn Sie die Synchronisierungseinstellungen für einen bestimmten Datentyp ändern möchten, z.B. für **E-Mail**, wählen Sie diesen Typ aus, und tippen Sie auf **Einstellungen**.
Sie können dann ein Größenlimit für das Download und ein Zeitlimit für die herunterzuladenden Daten festlegen.

Hinweise


- Einige Datentypen, z.B. Favoriten, Dateien und Medien, können nicht in den Optionen von ActiveSync auf dem Gerät ausgewählt werden. Sie können diese Elemente nur auf dem PC im Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync auswählen bzw. ihre Auswahl aufheben.

- Ein PC kann Synchronisierungspartnerschaften mit mehreren Windows Mobile®-Geräten besitzen, aber ein Gerät kann höchstens über Synchronisierungspartnerschaften mit zwei PCs verfügen. Um sicherzustellen, dass das Gerät problemlos mit zwei PCs synchronisieren kann, sollten Sie für den zweiten PC die gleichen Synchronisierungseinstellungen verwenden wie für den ersten PC.
- Outlook-E-Mail kann nur mit einem Computer synchronisiert werden.

Behebung von Problemen bei der Synchronisierung

Wenn der PC mit dem Internet oder einem lokalen Netz verbunden wird, kann er u.U. die Verbindung zum Gerät unterbrochen werden, da er der Internet- oder Netzverbindung den Vorrang gibt.

Wenn dies der Fall ist, tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > USB zu PC**, und deaktivieren Sie dann die Option **Erweiterte Netzwerkfunktionen aktivieren**. Der PC nutzt dann eine serielle USB-Verbindung zum Gerät.

Das Symbol **USB zu PC** () erscheint im Heute-Fenster, wenn die serielle USB-Verbindung benutzt wird.

5.5 Mit Bluetooth synchronisieren

Sie können das Gerät mit Hilfe von Bluetooth mit einem PC verbinden und synchronisieren.

Über Bluetooth mit einem PC synchronisieren

1. Richten Sie das Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync auf dem PC ein, um eine Synchronisierung mit Bluetooth durchführen zu können. Siehe die Programmhilfe für weitere Anweisungen.
2. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > ActiveSync**.
3. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth sowohl auf dem Gerät als auch dem Computer eingeschaltet und der Sichtbar-Modus aktiviert ist. Für weitere Informationen, siehe "Bluetooth" in Kapitel 10.
4. Tippen Sie auf **Menü > Über Bluetooth verbinden**. Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion sowohl auf dem Gerät als auch dem Computer eingeschaltet und der Sichtbar-Modus aktiviert ist.
5. Bei der ersten Verbindung mit dem Computer über die Bluetoothfunktion müssen Sie zuerst auf dem Gerät den Bluetooth-Assistenten beenden, um zwischen Gerät und Computer eine Bluetooth-Partnerschaft einzurichten. Für weitere Informationen zur Einrichtung einer Bluetooth-Partnerschaft siehe "Bluetooth-Partnerschaften" in Kapitel 10.

- Hinweise**
- Um Akkustrom zu sparen, sollten Sie die Bluetoothfunktion ausschalten, wenn Sie sie nicht benutzen.
 - Um das Gerät über Bluetooth mit einem Computer zu verbinden und eine Synchronisierung durchzuführen, muss im Computer Bluetooth installiert bzw. ein Bluetooth-Adapter oder -Dongle an ihm angeschlossen sein.

5.6 Musik und Videos synchronisieren

Wenn Sie Musikdateien oder digitale Medien unterwegs mitnehmen möchten, können Sie Windows Media® Player auf dem Computer einrichten, um Musik und Videos mit dem Gerät zu synchronisieren.

Mit Ausnahme der Auswahl des **Medien**-Informationstyps, der synchronisiert werden soll, müssen alle Einstellungen für die Mediensynchronisierung im Windows Media® Player vorgenommen werden. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Medien zu synchronisieren:

- Installieren Sie den Windows Media® Player Version 11 auf dem PC. (Der Windows Media® Player 11 funktioniert nur unter Windows XP oder einer neueren Betriebssystemversion.)
- Schließen Sie das Gerät mit einem USB-Kabel an den PC an. Falls das Gerät derzeit über Bluetooth verbunden ist, müssen Sie diese Verbindung unterbrechen, bevor Medien synchronisiert werden können.
- Richten Sie eine Synchronisierungspartnerschaft zwischen dem Gerät und dem Windows Media® Player auf dem PC ein.

Für weitere Informationen zur Verwendung des Windows Media® Players auf dem Gerät siehe Kapitel 12.

Kapitel 6

Kontakte, Termine, Aufgaben und andere Daten verwalten

6.1 Telefonbuch verwalten

6.2 Kontakte

6.3 SIM-Manager

6.4 Kalender

6.5 Aufgaben

6.6 Notizen

6.7 Sprachrekorder

6.1 Telefonbuch verwalten

Auf dem PDA-Telefon gibt es unterschiedliche Möglichkeiten zum Speichern und Verwalten von Telefonnummern und anderen Kontaktdaten.

- Erstellen und speichern Sie unter **Kontakte** Kontakte im Gerätespeicher und auf der USIM/SIM-Karte.
- Verwenden Sie **SIM-Manager**, um USIM/SIM-Kontakte zu speichern und verwalten.

6.2 Kontakte

Die **Kontakte** sind Ihr Adressbuch und Datenspeicher für die Personen, mit denen Sie kommunizieren möchten. Es gibt drei Arten von Kontakten, die Sie auf dem Gerät erstellen können:

- **Microsoft® Office Outlook®-Kontakte.** Kontakte, die auf dem Gerät gespeichert sind und auf dem Gerät erstellt oder mit einem PC oder Exchange Server synchronisiert werden. Sie können für jeden Kontakt Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Namen für Sofortnachrichten (IM), Büro- und Heimadressen und Daten wie z.B. Berufsbezeichnung, Geburtstag und mehr speichern. Sie können einem Outlook-Kontakt auch ein Bild oder einen Klingelton zuweisen.
- **USIM/SIM-Kontakte.** Kontakte, die auf der USIM/SIM-Karte gespeichert werden. Für jeden Eintrag kann nur der Name und eine Telefonnummer gespeichert werden.
- **Windows Live™ Kontakte.** Kontakte, mit denen Sie kommunizieren, wenn Sie Windows Live™ Messenger oder MSN benutzen. Wie bei Outlook-Kontakten können Sie für einen Windows Live™-Kontakt auch komplette Daten eingeben. Für weitere Informationen siehe "Windows Live™-Kontakte hinzufügen" in Kapitel 10.

Hinweis Sie können Windows Live™-Kontakte nur hinzufügen, wenn Sie Windows Live™ auf dem Gerät installiert haben.

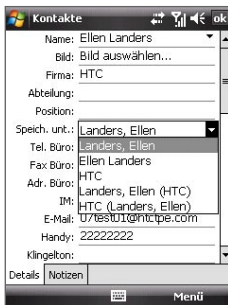
Neue Kontakte hinzufügen

Kontakt auf dem Gerät hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Kontakte**.
2. Tippen Sie auf **Neu**, wählen Sie **Outlook-Kontakt**, und geben Sie die Kontaktinformationen ein.



3. Wählen Sie im Feld **Speichern unter** aus, wie der Name des Kontakts in der Kontaktliste erscheinen soll.



4. Um ein Foto des Kontakts hinzuzufügen, tippen Sie auf **Bild auswählen**, wählen Sie dann die Bilddatei aus, oder tippen Sie auf **Kamera**, um ein Bild des Kontakts aufzunehmen. Dieses Foto erscheint dann im Telefonfenster, wenn Sie einen Anruf von dem Kontakt empfangen.

5. Wenn Sie dem Kontakt einen Klingelton zuweisen möchten, tippen Sie auf das Feld **Klingelton**, gehen Sie durch die Liste der Töne, und wählen Sie dann den gewünschten Ton aus.
6. Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

- Tipp**
- Falls jemand, der nicht in Ihrer Kontaktliste eingetragen ist, Sie anruft, können Sie einen Kontakt von der Anrufliste aus erstellen, indem Sie etwas länger auf die Telefonnummer tippen und dann im Kontextmenü auf **Kontakt speichern** tippen.
 - Wenn Sie eine Telefonnummer speichern möchten, die in einer Nachricht enthalten ist, tippen Sie auf die Telefonnummer, und tippen Sie dann auf **Menü > Kontakt speichern**.
 - Um Kontaktinformationen zu bearbeiten, tippen Sie auf den Kontaktnamen und dann auf **Menü > Bearbeiten**.

Sie können auch WorldCard Mobile verwenden, um dem Gerät Kontakte hinzuzufügen. Siehe Kapitel 14 für weitere Einzelheiten.

Kontakt der USIM/SIM-Karte hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Tippen Sie auf **Neu**, und wählen Sie dann **SIM-Kontakt**.
3. Geben Sie einen Kontaktnamen und eine Telefonnummer ein.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Tipp Sie können auch SIM-Manager verwenden, um Kontakte auf der USIM/SIM-Karte hinzuzufügen oder zu bearbeiten. Für weitere Informationen siehe "SIM-Manager" weiter unten in diesem Kapitel.

Organisieren und suchen

Ähnliche Kontakte gruppieren

Sie können ähnliche Kontakte in Kategorien gruppieren, um sie leichter verwalten zu können.

1. Erstellen Sie einen neuen Outlook-Kontakt, oder wählen Sie einen bestehenden Outlook-Kontakt, um ihn zu bearbeiten.
2. Tippen Sie auf **Kategorien**.
3. Wählen Sie eine voreingestellte Kategorie, z.B. Geschäftlich oder Persönlich aus, oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
4. Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

Wenn Sie die Kontakte nach Kategorie anzeigen möchten, tippen Sie auf **Menü > Filter**, und wählen Sie dann die gewünschte Kategorie aus.

Hinweis Wenn Ihre Kontaktliste mit einer Kategorie gefiltert wurde, wird diese Kategorie automatisch zugewiesen, sobald Sie einen neuen Kontakt erstellen.

Mit der Kontaktliste arbeiten

Die Kontaktliste kann auf unterschiedliche Weise benutzt und eingerichtet werden. Hier einige Tipps:

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Wenn Sie sich in der Kontaktliste befinden, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - In der Namensansicht können Sie nach einem Kontakt suchen, indem Sie den Namen oder die Nummer eingeben oder das alphabetische Verzeichnis auswählen. Wenn Sie zur Namensansicht wechseln möchten, tippen Sie auf **Menü > Anzeigen nach > Name**.
 - Wenn Sie eine Zusammenfassung aller Informationen zu einem Kontakt sehen möchten, tippen Sie auf den Kontakt. Von dort aus können Sie anrufen oder eine Nachricht senden.
 - Um eine Liste aller verfügbaren Funktionen für einen Kontakt aufzurufen, tippen Sie etwas länger auf den Kontakt.
 - Wenn Sie eine Liste der Kontakte sehen möchten, die in einer bestimmten Firma arbeiten, tippen Sie auf **Menü > Anzeigen nach > Firma**, und tippen Sie dann auf den Firmennamen.

Kontakt auf dem Gerät suchen

Wenn Sie eine sehr lange Kontaktliste besitzen, können Sie einen Kontakt auf unterschiedliche Weise suchen.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Wenn Sie sich nicht in der Namensansicht befinden, tippen Sie auf **Menü > Anzeigen nach > Name**.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Geben Sie in das entsprechende Textfeld einen Kontaktnamen ein, bis der gewünschte Kontakt angezeigt wird. Wenn Sie alle Kontakte wieder anzeigen möchten, löschen Sie das Textfeld.
 - Verwenden Sie das alphabetische Verzeichnis, das sich über der Kontaktliste befindet.
 - Filtern Sie die Liste nach Kategorien. Tippen Sie in der Kontaktliste auf **Menü > Filter**, und tippen Sie dann auf eine Kategorie, die Sie dem zu suchenden Kontakt zugewiesen haben. Wenn Sie erneut alle Kontakte anzeigen möchten, wählen Sie **Alle Kontakte**.

Kontaktinformationen verbreiten

Kontaktdetails übertragen

Sie können mit Bluetooth-Übertragung Kontaktinformationen schnell an ein anderes Mobiltelefon oder -gerät senden.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > Datenempfang**.
3. Wählen Sie das Gerät aus, zu dem der Kontakt übertragen werden soll.

Hinweis Bevor Sie die Übertragung durchführen, stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf dem Gerät und dem Zielgerät eingeschaltet und auf den Sichtbar-Modus eingestellt ist. Sie können Kontaktinformationen auch an einen PC übertragen. Für weitere Informationen, siehe "Bluetooth" in Kapitel 10.

Kontaktinformationen per SMS senden

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > SMS \ MMS**.
3. Wählen Sie die Daten aus, die Sie senden möchten, und tippen Sie dann auf **Fertig**.
4. Geben Sie in die neue Textnachricht die Nummer des Mobiltelefons des Empfängers ein, und tippen Sie dann auf **Senden**.

Kontaktinformationen als eine vCard senden

vCard (virtuelle Visitenkarte) ist ein standardmäßiges Dateiformat, das für das Austauschen von Kontaktinformationen verwendet wird. vCard-Dateien können nach Outlook auf dem PC exportiert werden. Vom Gerät aus können Sie eine vCard, die Kontaktinformationen enthält, als eine Dateianlage zu einer MMS-Nachricht senden.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Als vCard versenden**.
3. Es wird eine neue MMS-Nachricht erstellt, an der die vCard angehängt ist. Geben Sie die Mobiltelefonnummer oder die E-Mail-Adresse des Empfängers ein, und tippen Sie auf **Senden**.

Für weitere Informationen, siehe "MMS" in Kapitel 7.

6.3 SIM-Manager

Mit **SIM-Manager** können Sie die Kontakte auf der USIM/SIM-Karte anzeigen, Kontakte von der USIM/SIM-Karte auf das Gerät übertragen oder umgekehrt und einen Anruf an einen USIM/SIM-Kontakt absetzen.

Kontakt auf USIM/SIM-Karte erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager**.
2. Tippen Sie auf **Neu**, und geben Sie den Namen und die Telefonnummer des Kontakts ein.
3. Tippen Sie auf **Speichern**, um die Daten auf der USIM/SIM-Karte zu speichern.

Tipp: Wenn Sie die Kontaktinformationen auf der USIM/SIM-Karte ändern möchten, tippen Sie einen USIM/SIM-Kontakt an, und bearbeiten Sie ihn. Tippen Sie nach der Änderung auf **Speichern**.

USIM/SIM-Kontakte auf das Gerät kopieren

Wenn Sie Kontakte auf der USIM/SIM-Karte gespeichert haben, können Sie diese in die Kontakte auf dem Gerät kopieren.

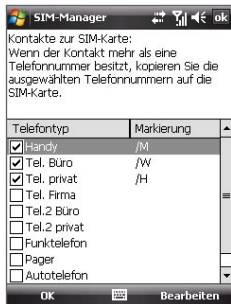
1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager**.
2. Wählen Sie einen Eintrag aus, oder markieren Sie alle USIM/SIM-Kontakte, indem Sie auf **Menü > Alles markieren** tippen.
3. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt speichern**.

Kontakte auf die USIM/SIM-Karte kopieren

Auf einer USIM/SIM-Karte kann nur eine Telefonnummer pro Kontakt gespeichert werden. Wenn Sie einen Kontakt auf die USIM/SIM-Karte kopieren, der mehrere Telefonnummern enthält, speichert der SIM Manager jede Nummer unter einem anderen Namen.

Wenn Sie jede Nummer unter einem anderen Kontaktnamen auf der USIM/SIM-Karte speichern möchten, hängt der SIM-Manager jedem Namen ein Kennzeichen an. Standardmäßig wird /M, /W und /H angehängt, was für Handy, Büro und Privat steht. Bevor Sie die Kontakte auf die USIM/SIM-Karte kopieren, können Sie das Kennzeichen ändern. Kennzeichen anderer Arten von Telefonnummern können Sie selbst definieren.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager** und dann auf **Menü > Extras > Optionen**.
2. Markieren Sie die Kontrollfelder der Telefonnummernarten, die mit auf die USIM/SIM-Karte kopiert werden sollen.
3. In der Spalte **Markierung** können Sie das Kennzeichen ändern, das für jede Telefonnummernart an den Namen des USIM/SIM-Kontakts angehängt wird. Wählen Sie hierfür den Telefontyp aus, tippen Sie auf **Bearbeiten**, und geben Sie das gewünschte Kennzeichen ein. Tippen Sie dann auf **Speichern**.
4. Tippen Sie nach der Änderung auf **OK**.
5. Tippen Sie auf **Menü > Kontakte zur SIM-Karte**.
6. Markieren Sie die Kontrollfelder der Telefonnummern von Kontakten, die auf die USIM/SIM-Karte kopiert werden sollen, und tippen Sie dann auf **Speichern**.



Telefonnummer der USIM/SIM-Karte speichern

1. Tippen Sie im SIM Manager-Fenster auf **Menü > Extras > Liste eigener Nummern**.
2. Tippen Sie auf **[Besitzerinformationen-Name]**.
3. Ändern Sie bei Bedarf den Namen, und geben Sie dann die Mobiltelefonnummer ein.
4. Tippen Sie auf **Speichern**.

Wenn die Telefonnummer auf der USIM/SIM-Karte gespeichert ist, erscheint Sie im SIM-Manager-Fenster.

#	Name	Telefon
3	Bob	0912000000
6	Diane	0932222222
1	George	0911555555
4	Lily	0981111111
5	Mandy	0980222222
2	Richard	0912333333

6.4 Kalender

Kalender ist ein Zeitplanprogramm mit dem Sie Termine, z.B. für Konferenzen, planen können. Sie können sich Ihre täglichen Termine auf der Startseite anzeigen lassen. Wenn Sie auf dem PC Outlook verwenden, können Sie die Termine des Geräts mit denen des PCs synchronisieren. Sie können den Kalender auch so einstellen, dass Sie durch ein Signal oder durch Blinken an einen Termin erinnert werden.

Termine erstellen

Termin festsetzen

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neuer Termin**.
3. Geben Sie einen Namen für den Termin ein.
4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn es sich um einen besonderen Anlass handelt, z.B. einen Geburtstag oder ein ganztägiges Ereignis, stellen Sie die Option **Ganztägig** auf **Ja**.
 - Wenn es einen Zeitrahmen für den Termin gibt, wählen Sie das Anfangs- und das Enddatum aus.

5. Bestimmen Sie die Kategorie für den Termin, so dass er mit anderen ähnlichen Terminen gruppiert werden kann. Tippen Sie auf **Kategorien**, und wählen Sie dann eine voreingestellte Kategorie (Geschäftlich, Feiertage, Persönlich oder Saisonal), oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
6. Wenn Sie mit der Bearbeitung fertig sind, tippen Sie auf **OK**, um zum Kalender zurückzukehren.

- Hinweise**
- Ganztägige Termine belegen keine Zeitblöcke im Kalender, sondern erscheinen am oberen Rand des Kalenders als Flagge.
 - Um einen Termin zu streichen, tippen Sie auf den Termin und dann auf **Menü > Termin löschen**.

Tip Damit die Uhrzeit automatisch in der Tagesansicht eingefügt wird, tippen Sie für den neuen Termin auf das Zeitfeld, und tippen Sie dann auf **Menü > Neuer Termin**.

Standarderinnerung für alle neuen Termine einrichten

Sie können festlegen, dass für alle neuen Termine automatisch die Erinnerung eingeschaltet wird.

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen > Registerkarte Termine**.
3. Aktivieren Sie die Option **Erinnerungen autom. einstellen**.
4. Stellen Sie die Uhrzeit ein, zu der Sie an den Termin erinnert werden möchten.
5. Tippen Sie auf **OK**, um zum Kalender zurückzukehren.

Termine anzeigen

Standardmäßig zeigt der Kalender Termine in der **Agendaansicht**. Sie können die Termine auch in den Ansichten **Tag**, **Woche**, **Monat** und **Jahr** anzeigen.

Die hervorgehobenen Stunden hier zeigen die Zeit Ihrer Termine an.

Tippen Sie hier, um Einzelheiten eines Termins anzuzeigen.

Tippen Sie hier, um die Anzeige zu wechseln.

Agendaansicht

Bedeutet, dass es einen Konflikt mit einem anderen Termin gibt.

- Wenn Sie sich die ausführlichen Termininformationen ansehen möchten, tippen Sie auf den Termin.
- Wenn Sie die Termine nach Kategorie anzeigen möchten, tippen Sie auf **Menü > Filter**, und wählen Sie dann die gewünschte Kategorie aus.
- Wenn Sie die Standardansicht ändern möchten, die der Kalender verwendet, um Termine anzuzeigen, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen > Registerkarte Allgemein**. Tippen Sie im Feld auf **Starten in**, und wählen Sie dann die Kalenderansicht.
- Wenn Sie sich in der Monatsansicht befinden, sehen Sie die folgenden Anzeigen:

- Termin am Morgen.
- Termin am Nachmittag oder Abend
- Termine sowohl am Morgen als auch am Nachmittag/Abend
- Ganztägiges Ereignis

Termine senden

Besprechungsanfrage senden

Mit dem Kalender können Sie per E-Mail mit Kontakten, die Outlook oder Outlook Mobile verwenden, Besprechungen vereinbaren.

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Setzen Sie einen neuen Termin an, oder öffnen Sie einen bestehenden Termin, und tippen Sie auf **Bearbeiten**.
3. Tippen Sie auf **Teilnehmer**, und fügen Sie dann die Kontakte hinzu, welche Sie einladen möchten.

Hinweis Sie können nur festlegen, ob ein Teilnehmer erforderlich oder optional ist, wenn das Gerät mit einem Microsoft Exchange 2007 Server verbunden ist. Ansonsten werden alle Teilnehmer nach Bedarf zugewiesen. Für weitere Informationen siehe Kapitel 8.

4. Tippen Sie auf den Namen des Kontakts, der teilnehmen soll.
5. Wenn Sie weitere Teilnehmer einladen möchten, tippen Sie für jeden Teilnehmer auf **Erforderlichen Teilnehmer hinzufügen** oder **Optionalen Teilnehmer hinzufügen**, und tippen Sie auf den Namen.
6. Tippen Sie auf **OK**, um die Anfrage abzuschicken.

Tipp Um das E-Mail-Konto auszuwählen, das zum Senden der Besprechungsanfrage erforderlich ist, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen > Registerkarte Termine**. Tippen Sie auf das **Feld Besprechungsanfragen senden über**, und bestimmen Sie, ob Sie die Anfrage über Ihr Outlook E-mail-, POP3/IMAP4- oder Windows Live™-Konto senden möchten.

- Hinweise**
- Wenn Sie die Besprechungsanfrage über Ihr Outlook E-Mail-Konto senden, wird sie den Teilnehmern beim nächsten Mal zugesendet, wenn Sie das Gerät mit einem PC oder Exchange Server synchronisieren.
 - Wenn Teilnehmer Ihre Einladung annehmen, wird die Besprechung automatisch ihren Zeitplänen hinzugefügt. Wenn Sie die Antworten der Teilnehmer erhalten, wird auch Ihr Kalender aktualisiert.

Termineinzelheiten als vCalendar senden

vCalendar ist ein standardmäßiges Dateiformat, das verwendet wird, um Daten über Zeitpläne und Aufgaben auszutauschen. vCalendar-Dateien können nach Outlook auf dem PC exportiert werden.

Tippen Sie auf **Menü > Als vCalendar versenden**, um einen vCalendar mit Einzelheiten eines Termins als eine Dateianlage zu einer MMS-Nachricht zu senden. Für weitere Informationen, siehe "MMS" in Kapitel 7.

6.5 Aufgaben

In **Aufgaben** können Sie alle zu erledigenden Tätigkeiten notieren. Eine Aufgabe kann einmalig sein oder sich wiederholen. Für Aufgaben können Sie Erinnerungen einstellen, die Sie anhand von Kategorien organisieren können.

Die Aufgaben werden in einer Aufgabenliste angezeigt. Überfällige Aufgaben werden rot gekennzeichnet.

Aufgabe erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neue Aufgabe**, geben Sie ein Thema für die Aufgabe sowie wichtige Informationen wie Beginn, Ende und Fälligkeit, Priorität usw. ein.
3. Bestimmen Sie die Kategorie für die Aufgabe, so dass sie mit anderen ähnlichen Aufgaben gruppiert werden kann. Tippen Sie auf **Kategorien**, und wählen Sie dann eine voreingestellte Kategorie (Geschäftlich, Feiertage, Persönlich oder Saisonal), oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
4. Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

Tipp Sie können sich ganz einfach eine kurze Zu-erledigen-Aufgabe erstellen. **Tippen Sie einfach auf Neue Aufgabe:** Hier tippen, geben Sie einen Betreff ein, und tippen Sie auf die Eingabe-Taste auf der Displaytastatur. Wenn das Aufgabe-Eingabefeld nicht zur Verfügung steht, tippen Sie auf **Menü > Optionen**, und wählen Sie die Option **Aufgaben-Eingabeleiste anzeigen**.

Priorität einer Aufgabe ändern

Um Aufgaben nach ihrer Priorität sortieren zu können, müssen Sie für jede Aufgabe eine Prioritätsstufe festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf die Aufgabe, für die Sie die Priorität ändern möchten.
3. Tippen Sie auf **Bearbeiten**, und tippen Sie im Feld **Priorität** auf eine Prioritätsstufe.
4. Tippen Sie auf **OK**, um zur Aufgabenliste zurückzukehren.

Hinweis Allen neuen Aufgaben wird standardmäßig die Priorität Normal zugewiesen.

Standarderinnerung für alle neuen Aufgaben einrichten

Sie können festlegen, dass für alle neuen Aufgaben automatisch die Erinnerung eingeschaltet wird.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Aktivieren Sie die Option **Erinnerungen für neue Elemente einstellen**.
4. Tippen Sie auf **OK**, um zur Aufgabenliste zurückzukehren.

Hinweis Die Erinnerungsfunktion funktioniert nur dann, wenn Sie für die neuen Aufgaben Fristen eingegeben haben.

Anfangs- und Fälligkeitszeiten in der Aufgabenliste anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Markieren Sie das Feld **Start- und Fälligkeitsdatum anzeigen**.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Aufgabe suchen

Wenn die Aufgabenliste sehr lang ist, können Sie sich bei Bedarf nur eine Untergruppe der Aufgaben anzeigen lassen oder die Liste entsprechend sortieren, um schneller eine bestimmte Aufgabe auffinden zu können.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Wenn Sie sich in der Aufgabenliste befinden, gehen Sie auf folgende Weise vor:

- Sortieren Sie die Liste. Tippen Sie auf **Menü > Sortieren nach**, und tippen Sie auf eine Option zum Sortieren.
- Filtern Sie die Liste nach Kategorien. Tippen Sie auf **Menü > Filter**, und tippen Sie auf die Kategorie, die Sie anzeigen möchten.

Tip Wenn Sie Aufgaben weiter filtern möchten, tippen Sie auf **Menü > Filter > Aktive Aufgaben** oder **Erledigte Aufgaben**.

Aufgabeneinheiten als vCalendar senden

Tippen Sie auf **Menü > Als vCalendar versenden**, um einen vCalendar mit Einheiten einer Aufgabe als eine Dateianlage zu einer MMS-Nachricht zu senden. Für weitere Informationen, siehe "MMS" in Kapitel 7.

6.6 Notizen

Mit **Notizen** können Sie schnell Notizen zu Gedanken, Fragen, Erinnerungen, Erledigungen und Besprechungen machen. Sie können handgeschriebene und getippte Notizen erstellen, Sprachnotizen aufnehmen, handgeschriebene Notizen in Drucktext umwandeln und die Notizen versenden.

Informationen in Notizen eingeben

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Informationen in eine Notiz einzugeben. Sie können den Text über die Displaytastatur oder handschriftlich mit der Software zur Handschrifterkennung eingeben. Sie können den Text mit dem Stift direkt auf das Display schreiben oder zeichnen.

Standardeingabemodus für Notizen einstellen

Wenn Sie häufig Zeichnungen zu Notizen hinzufügen, ist es sinnvoll, als Standardeingabemodus **Schreiben** auszuwählen. Wenn Sie getippten Text bevorzugen, wählen Sie **Tippen**.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**.
2. Tippen Sie in der Notizenliste auf **Menü > Optionen**.
3. Tippen Sie im Feld **Standardmodus** auf eine der folgenden Optionen:
 - **Schreiben**, wenn Sie in eine Notiz Zeichnungen oder handgeschriebenen Text eingeben möchten.
 - **Tippen**, wenn Sie eine Notiz eintippen möchten.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Notiz erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**. Tippen Sie in der Notizliste auf **Neu**.
2. Tippen Sie auf den Pfeil **Eingabeauswahl** neben der **Eingabemethode** auf der Menüleiste, tippen Sie auf die gewünschte Eingabemethode, und geben Sie Ihren Text ein.
3. Falls der Pfeil **Eingabeauswahl** nicht angezeigt wird, tippen Sie auf das Symbol **Eingabemethode**.
4. Tippen Sie dann auf **OK**, um zur Notizliste zurückzukehren.

- Hinweise**
- Um einen handgeschriebenen Text zu markieren, tippen Sie auf den Bereich neben dem Text, und halten Sie den Stift an dieser Stelle. Ziehen Sie den Stift, wenn Punkte erscheinen, aber bevor diese einen vollständigen Kreis bilden, schnell um den Text herum.
 - Wenn ein Buchstabe drei festgelegte Linien überschreibt, wird dieser als Zeichnung und nicht als Text behandelt.

Notiz zeichnen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**.
2. Tippen Sie in der Notizliste auf **Neu**.
3. Zeichnen Sie mit dem Stift wie mit einem gewöhnlichen Stift auf das Display.



Auf dem Display zeichnen



- Um die Zeichnung herum erscheint ein Auswahlfeld.
- Tippen Sie dann auf **OK**, um zur Notizliste zurückzukehren.

Hinweis Um eine Zeichnung zu markieren (z.B. um sie zu kopieren oder löschen), tippen Sie sie an, und halten Sie den Stift kurz darauf. Wenn Sie den Stift vom Display abheben, ist die Zeichnung markiert.

Sprachnotiz aufnehmen

Sie können unabhängige Aufnahmen (Sprachnotizen) machen oder eine Aufnahme zu einer Notiz hinzufügen.

Sprachnotiz erstellen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**.
- Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Um eine unabhängige Aufnahme zu machen, nehmen Sie die Datei von der Notizliste aus auf.
 - Um eine Aufnahme zu einer Notiz hinzuzufügen, erstellen oder öffnen Sie eine Sprachnotiz.
- Wenn Sie die Symbolleiste für die Aufnahme nicht sehen können, tippen Sie auf **Menü > Aufnahmeleiste anzeigen**.
- Tippen Sie auf das **Aufnahme**-Symbol (), um die Aufnahme zu starten.
- Halten Sie das Mikrofon Ihres Geräts nahe an Ihren Mund oder an eine andere Tonquelle.
- Tippen Sie auf das **Stopp**-Symbol (), um die Aufnahme zu beenden.
- Wenn Sie eine Aufnahme zu einer Notiz hinzufügen, tippen Sie auf **OK**, um anschließend wieder zur Notizliste zurückzukehren.
- Wenn Sie in einer offenen Notiz eine Aufnahme machen, erscheint in der Notiz ein entsprechendes Symbol.
- Wenn Sie eine unabhängige Aufnahme machen, erscheint die Aufnahme in der Notizliste.

Aufnahmeformate ändern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Eingabe**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Optionen**, und wählen Sie in der Liste **Sprachnotizformat** das gewünschte Format aus.
3. Tippen Sie auf **OK**.


Hinweis Sie können die Aufnahmeformate auch unter den Notizen ändern. Tippen Sie in der Notizenliste auf **Menü** > **Optionen** > Verknüpfung **Globale Eingabeoptionen** (unten auf der Seite), und tippen Sie dann auf die Registerkarte **Optionen**.

6.7 Sprachrekorder

Mit dem **Sprachrekorder** können Sie Ihre Stimme aufnehmen und die Aufnahme dann schnell per MMS, E-Mail oder Funkübertragung senden oder die Aufnahme als Klingelton einrichten.


Hinweis Der Sprachrekorder speichert Aufnahmen nur im Format AMR-NB (Adaptive Multi-Rate Narrowband). Dies ist ein gängiges Audioformat, das für mobile Geräte verwendet wird.




Stimme aufnehmen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Sprachrekorder**.
2. Halten Sie das Mikrofon des Telefons in die Nähe Ihres Mundes.
3. Tippen Sie auf **Aufnahme** oder , um die Aufnahme eines Sprachclips zu beginnen. Sie können auf **Pause** tippen, um die Aufnahme vorübergehend anzuhalten. Wenn Sie mit der Aufnahme fortfahren möchten, tippen Sie auf **Fortsetzen**.
4. Tippen Sie auf **Anhalten**, um die Aufnahme zu stoppen.

Alle Aufnahmen werden standardgemäß im Ordner **Eigene Sprachnotizen** gespeichert. Sie können für das Speichern der Sprachaufnahmen auch einen anderen Ordner auswählen, indem Sie neben dem Ordernamen oben links auf dem Display tippen und dann im Menü den Ordner wählen, in den Sie die Aufnahmen speichern möchten.

Sprachaufnahme wiedergeben

1. Wählen Sie im Fenster Sprachrekorder die Sprachaufnahme aus, die Sie wiedergeben möchten.
2. Tippen Sie auf . Sie können die Sprachaufnahme auch doppelt antippen, um sie wiederzugeben.

- Hinweise**
- Tippen Sie auf , um die Lautstärke zu erhöhen. Tippen Sie auf , um sie zu verringern.
 - Tippen Sie auf , um zwischen Ton Aus und Ton Ein zu wechseln.

Sprachaufnahme per MMS senden

1. Wählen Sie im Fenster Sprachrekorder die Sprachaufnahme aus, die Sie senden möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Per MMS senden**. Es wird dann eine neue MMS-Nachricht erstellt, in die die Sprachaufnahme automatisch als ein Audioclip eingefügt wird.

Siehe "MMS" in Kapitel 7, um mehr über das Zusammenstellen und Absenden von MMS-Nachrichten zu erfahren.

Sprachaufnahme per E-Mail senden

1. Wählen Sie im Fenster Sprachrekorder die Sprachaufnahme aus, die Sie senden möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Senden > Outlook-E-Mail**. Es wird dann Outlook-E-Mail geöffnet, und die Sprachaufnahme wird automatisch als eine Dateianlage einer neuen E-Mail hinzugefügt.

Siehe "E-Mail verwenden" in Kapitel 7, um zu erfahren, wie Sie E-Mails zusammenstellen und absenden können.

Sprachaufnahme per Funk übertragen

1. Wählen Sie im Fenster Sprachrekorder die Sprachaufnahme aus, die Sie per Funk übertragen möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Datei übertragen**.
3. Tippen Sie auf das Gerät, dem Sie die Sprachaufnahme(n) zusenden möchten.
4. Nehmen Sie auf dem anderen Gerät die Dateiübertragung an, um die Datei zu empfangen.

Sprachaufnahme als Klingelton einrichten

1. Wählen Sie im Fenster Sprachrekorder die Sprachaufnahme aus, die Sie als Klingelton für das Gerät verwenden möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Als Klingelton verwenden**.

Aufnahme umbenennen oder verschieben

1. Wählen Sie im Fenster Sprachrekorder die Sprachaufnahme aus, die Sie umbenennen oder an einen anderen Ort verschieben möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Umbenennen/Verschieben**.
3. Geben Sie den neuen **Namen** für die Sprachaufnahme ein.
4. Wenn Sie die Sprachaufnahme verschieben möchten, bestimmen Sie einen neuen **Ordner** und **Ort**.
5. Tippen Sie auf **OK**.

Tip Wenn Sie mehrere Sprachaufnahmen auswählen, können Sie die Dateien verschieben nicht aber umbenennen.

Kapitel 7

Nachrichten austauschen

7.1 Messaging

7.2 Textnachrichten

7.3 MMS

7.4 Arten von E-Mail-Konten

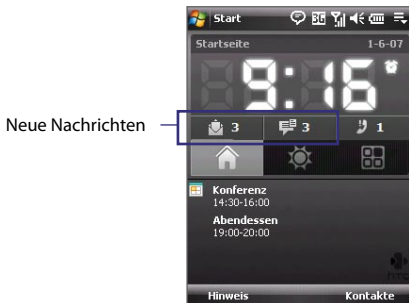
7.5 E-Mail-Setup-Assistent

7.6 E-Mail verwenden

7.7 Tastenkombinationen verwenden

7.1 Messaging

Unter **Messaging** befinden sich Ihre Textnachrichten (SMS), Multimedia-Nachrichten (MMS) und E-Mails. Wenn Sie neue Nachrichten empfangen, können Sie sie vom Heute-Fenster aus öffnen. Tippen Sie einfach auf die Art der Nachricht, die Sie öffnen möchten.



Messaging-Konto auswählen

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Tippen Sie auf **Start** > **Messaging**. Das Kontoauswahl-Fenster erscheint, und Sie können ein Konto auswählen.
- Wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste eines bestimmten Kontos befinden, z.B. SMS \ MMS, tippen Sie auf **Menü** > **Gehe zu**, um zu anderen Arten von Messaging-Konten zu wechseln.

Nachrichten-Konto-Einstellungen konfigurieren

- Tippen Sie auf **Menü** > **Optionen** im Kontoauswahl-Fenster; oder
- Tippen Sie auf **Menü** > **Extras** > **Optionen**, wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste befinden.



Das Kontoauswahl-Fenster

7.2 Textnachrichten

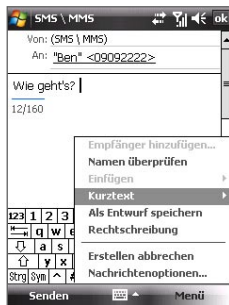
Senden Sie kurze Textnachrichten (SMS) mit bis zu 160 Buchstaben an andere Mobiltelefone. Verwenden Sie für schnelleres und einfacheres Tippen die aufschiebbare Tastatur zur Eingabe von Nachrichten.

SMS senden

SMS zusammenstellen und senden

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neu > SMS**.
3. Geben Sie die Mobiltelefonnummer von einem oder von mehreren Empfängern ein, und trennen Sie mehrere Nummern mit Semikolons (;). Wenn Sie Mobiltelefonnummern in den Kontakten anrufen möchten, tippen Sie auf **An**.
4. Geben Sie den Text ein.
 - Wenn Sie schnell allgemeine Nachrichten hinzufügen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kurztext** und dann auf die gewünschte Nachricht.
 - Wenn Sie die Rechtschreibung überprüfen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rechtschreibung**.
5. Tippen Sie auf **Senden**.

- Tipps**
- Um Symbole einzugeben, tippen Sie auf der Displaytastatur auf **Sym**, und tippen Sie dann auf ein Symbol, oder verwenden Sie das Symbol Pad. Für weitere Informationen zur Eingabe von Text und Symbolen siehe Kapitel 2.
 - Wenn Sie erfahren möchten, ob eine Textnachricht empfangen wurde, tippen Sie auf **Menü > Nachrichtenoptionen**, und aktivieren Sie die Option **Übermittlung von Nachricht bestätigen**, bevor Sie die Nachricht senden, die Sie zusammenstellen.
- Um immer eine Übermittlungsbestätigung zu erhalten, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen** in der Textnachrichtenliste, tippen Sie auf **SMS \ MMS**, und aktivieren Sie dann die Option **Übermittlung von Nachrichten bestätigen**.



SMS empfangen

Textnachrichten werden automatisch empfangen, wenn die Telefonfunktion eingeschaltet ist. Wenn das Telefon ausgeschaltet ist, werden die Textnachrichten vom Netzbetreiber aufbewahrt, bis das Telefon beim nächsten Mal eingeschaltet wird.

SMS von und zu SIM-Karte kopieren

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.
2. Wählen Sie in der Nachrichtenliste die Textnachricht aus, die Sie kopieren möchten.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Um eine Textnachricht zur SIM-Karte zu kopieren, tippen Sie auf **Menü > Auf SIM-Karte kopieren**.
 - Wenn Sie eine Textnachricht von der SIM-Karte zum Gerät kopieren möchten, tippen Sie auf **Menü > In Telefon kopieren**.

Hinweis Auf der SIM-Karte gespeicherte Textnachrichten werden automatisch im Posteingangsordner angezeigt. Wenn Sie sie in das Gerät kopieren, erscheinen sie im Posteingangsordner doppelt, falls Sie die SIM-Karte verwenden.

7.3 MMS

Das Senden von MMS-Nachrichten an Freunde und Familie macht viel Spaß und ist äußerst einfach. Sie können Bilder, Videos und Audioclips einer MMS-Nachricht hinzufügen.

- Hinweise**
- Beachten Sie, dass für den MMS-Dienst Kosten anfallen. Damit Sie MMS erfolgreich verwenden können, muss der Dienst auf Ihrem Mobilfunkkonto aktiviert sein. Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, der Ihnen diesen Dienst als Teil des Telefonplans anbietet.
 - Stellen Sie sicher, dass die Größe von MMS-Nachrichten, die Sie senden, die vom Netzbetreiber erlaubte Größe nicht überschreitet.

Auf MMS-Nachrichten auf dem Gerät zugreifen

Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.

MMS-Einstellungen ändern

Wenn Sie das Gerät kaufen, sind die MMS-Einstellungen des Netzbetreibers bereits voreingestellt. Wenn diese Voreinstellungen aus Versehen verändert wurden oder wenn Sie einen anderen Netzbetreiber verwenden möchten, können Sie die Einstellungen ändern, während Sie eine MMS-Nachricht verfassen.

MMS-Einstellungen konfigurieren

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.
2. Tippen Sie auf **Menü > MMS-Optionen**. Es erscheint das Einstellungen-Fenster.
3. Markieren Sie auf der Registerkarte **Voreinstellungen** die gewünschten Funktionen. Sie können auswählen, MMS-Nachrichten sowohl im Heim- als auch Roaming-Netz herunterzuladen, MMS-Nachrichten zu verfolgen, eine Auslieferungsbestätigung oder Lesebestätigung anzufordern, die Auflösung für gesendete Bilder einstellen und vieles mehr.
4. Tippen Sie auf die Registerkarte **Server**, und prüfen Sie, ob die MMS-Servereinstellungen bereits vorkonfiguriert sind.

Wenn keine Voreinstellungen vorhanden sind, tippen Sie auf **Neu**, und geben Sie die folgenden Informationen ein, die Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten:



- **Servername.** Ein beschreibender Name, z.B. der Name des Netzbetreibers.

- **Gateway.** Standort des MMS-Servers, der normalerweise in Form einer IP-Adresse ausgedrückt wird.
- **Portnummer.** Die HTTP-Portnummer wird für die Verbindung mit dem MMS-Server und für die Dateiübertragung verwendet.
- **Server-Adresse.** URL-Adresse des Servers, an der MMS-Nachrichten gespeichert werden.
- **Verbindung über.** Wählen Sie die Verbindung, die das Gerät für MMS-Nachrichten verwendet.
- **Maximale Sendungsgröße.** Legen Sie die maximale Größe von MMS-Nachrichten fest, die vom Netzbetreiber zugelassen wird.
- **WAP Version.** Wählen Sie entweder **WAP 1.2** oder **WAP 2.0**, je nachdem, welche Version von Ihrem anderen Netzbetreiber verwendet wird.

5. Tippen Sie auf **OK**.

- Hinweis**
- Wenn im Gerät bereits MMS-Einstellungen festgelegt sind, sollten Sie diese Einstellungen nicht ändern. Wenn Sie die Voreinstellungen ändern, ist das Gerät u.U. nicht mehr in der Lage, MMS-Nachrichten zu senden und zu empfangen.
 - Falls Sie mehrere MMS-Nachrichten-Dienstanbieter im Einstellungs-Fenster hinzufügen, können Sie einen als Ihren Standard-Anbieter auswählen. Wählen Sie in der Liste den Namen des Dienstanbieters aus, und tippen Sie auf **Als Standard festlegen**.


MMS-Nachrichten erstellen und senden

Sie können MMS-Nachrichten erstellen, die aus einer Kombination aus Folien bestehen. Jede Folie kann ein Foto, einen Videoclip oder einen Audioclip und/oder Text enthalten.





MMS-Nachricht erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neu > MMS**.
3. Tippen Sie im Fenster Wählen Sie eine Mediennachricht auf eine Vorlage, oder tippen Sie auf **Benutzerdefiniert**, um eine leere MMS-Nachricht zu öffnen.




- Hinweis** Wenn Sie immer eine leere MMS-Nachricht erstellen möchten, markieren Sie das Kontrollfeld Immer **Benutzerdefiniert auswählen**.

4. Geben Sie in **An** direkt die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers ein oder tippen Sie auf **An**, **Cc** oder **Bcc**, um eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse unter den Kontakten auszuwählen.
5. Geben Sie einen **Betreff** und die Nachricht ein.
6. Tippen Sie auf das **Einfügen**-Symbol () , um ein Foto oder einen Videoclip auszuwählen und einzufügen.

Wenn Sie ein Foto oder einen Videoclip auswählen, können Sie Folgendes tun:

- Tippen Sie auf **Menü** > **Ansicht**, um es/ihn erst anzusehen, und tippen Sie dann auf **Auswählen**, um das ausgewählte Foto oder den Videoclip in die MMS-Nachricht einzufügen, die Sie erstellen.
 - Tippen Sie auf , um ein Foto aufzunehmen und dies in die MMS-Nachricht einzufügen.
 - Tippen Sie auf , um einen MMS-Videoclip aufzunehmen und diesen in die MMS-Nachricht einzufügen.
 - Tippen Sie auf das **Beenden**-Symbol () , um die Auswahl zu beenden und zur MMS-Nachricht zurückzukehren.
7. Geben Sie den Text ein, und fügen Sie Audioclips hinzu, indem Sie auf die entsprechenden Bereiche tippen. Für ausführliche Informationen hierzu siehe "Einer MMS-Nachricht Text hinzufügen" und "Audioclip einer MMS-Nachricht hinzufügen".
 8. Wenn Sie weitere Folien hinzufügen möchten, tippen Sie auf , oder tippen Sie auf **Menü** > **Folien** > **Folie einfügen**. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, um bei jeder eingefügten Folie ein Foto/Video, Text und Audio hinzuzufügen.


Wenn eine Folie geöffnet ist, können Sie Folgendes tun:

- Tippen Sie auf , um sich die Folie anzusehen.
- Tippen Sie auf , um zur vorhergehenden Folie zu wechseln.
- Tippen Sie auf , um zur nächsten Folie zu wechseln.

9. Während Sie eine MMS-Nachricht erstellen, können Sie auch Folgendes tun:
- Tippen Sie auf **Menü > Optionen > Hintergrund**, um eine Hintergrundfarbe in der Liste auszuwählen.
 - Tippen Sie auf **Menü > Optionen > Textlayout**, und legen Sie dann fest, ob der Text über, unter, links oder rechts neben das Foto/Video platziert werden soll.
 - Tippen Sie auf **Menü > Optionen > Sendeoptionen**, um die Sendezeit, Gültigkeit, Priorität, Kategorie und andere Einstellungen für eine Nachricht festzulegen.
 - Tippen Sie auf **Menü > Anlage**, um eine Visitenkarte, einen Kalendertermin oder eine Datei als eine Anlage mit einzuschließen.

10. Tippen Sie auf **Senden**, um die MMS-Nachricht abzusenden.

Hinweise Sie können MMS-Nachrichten auch direkt aus den Programmen Bilder & Videos oder Kamera versenden. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie in Bilder & Videos im Ordner Eigene Bilder ein Bild aus, und tippen Sie auf **Menü > Per MMS senden**.
- Nehmen Sie mit der Kamera ein Foto oder einen MMS-Videoclip auf, und tippen Sie auf das Symbol **Senden** (). Tippen Sie im Dialogfeld Datei senden auf **Per MMS senden**.

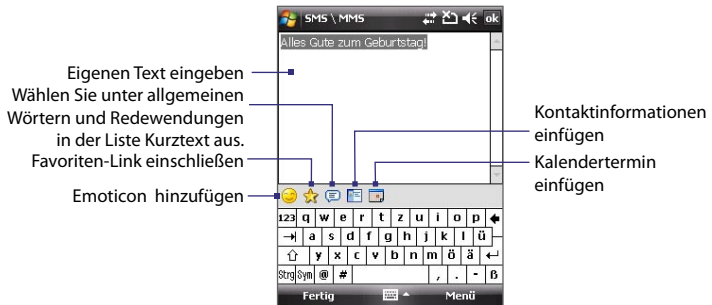
MMS-Nachricht von einer Vorlage erstellen

Wenn Sie sich in einer MMS-Nachricht befinden, tippen Sie auf **Menü > Vorlage > Andere Vorlage auswählen**, um eine Nachricht unter Verwendung einer vordefinierten Vorlage zu verfassen.

Hinweis Wenn Sie eine Nachricht als Vorlage speichern möchten, öffnen Sie die Nachricht, und tippen Sie auf **Menü > Vorlage > Als Vorlage speichern**.

Einer MMS-Nachricht Text hinzufügen

Wenn Sie auf **Hier Text einfügen** in der MMS-Nachricht tippen, erscheint ein leeres Fenster, in das Sie Text eingeben können. Sie können die folgenden Arten von Informationen einfügen:



Tip Wenn Sie in der Liste Kurztext einen Satz bearbeiten oder löschen möchten, tippen Sie etwas länger auf diesen Satz und tippen Sie im Shortcut-Menü auf **Bearbeiten** oder **Löschen**. Um einen neuen Satz zu erstellen und der Liste hinzuzufügen, tippen Sie auf **Neu**.






Audioclip einer MMS-Nachricht hinzufügen

Sie können einen Audioclip pro Folie einer MMS-Nachricht hinzufügen.

1. Tippen Sie auf **Audio einfügen**.




Standardmäßig wird der Ordner Eigene Dateien angezeigt. Tippen Sie auf Eigene Musik oder einen anderen Ordner, der Audiodateien enthält. Tippen Sie beim Navigieren durch Ordner auf den Ab-Pfeil (▼), um zu einem übergeordneten Ordner zurückzugelangen.

2. Markieren Sie eine Audiodatei. Dann können Sie:

- Auf  tippen, um den Audioclip abzuspielen.
- Auf  tippen, um die Wiedergabe zu unterbrechen, oder auf  tippen, um sie zu stoppen.
- Auf **Auswählen** tippen, um die Datei in die MMS-Nachricht einzufügen.
- Tippen Sie auf das **Beenden**-Symbol () , um die Auswahl zu beenden und zur MMS-Nachricht zurückzukehren.
- Wenn Sie einen neuen Audioclip aufnehmen und ihn zur MMS-Nachricht hinzufügen möchten, tippen Sie auf . Es erscheint das Fenster für die Aufnahme. Tippen Sie auf **Aufnahme**, um mit der Aufnahme zu beginnen, und auf **Stopp**, um die Aufnahme zu beenden. Tippen Sie auf **Wiedergabe**, um den aufgenommenen Audioclip anzuhören, und tippen Sie dann auf **Hinzufügen**. Der neue Audioclip wird dann in die MMS-Nachricht eingefügt.

MMS-Nachrichten anzeigen und beantworten

MMS-Nachricht anzeigen

- Verwenden Sie die Wiedergabetasten ,  und .
- Tippen Sie auf **Inhalt**, um eine Liste der Dateien aufzurufen, die in der Nachricht enthalten sind. Im Fenster Nachrichteninhalte können Sie Folgendes ausführen:
 - Wenn Sie eine Datei speichern möchten, markieren Sie diese, und tippen Sie auf **Menü > Speichern**.
 - Wenn Sie den Inhalt einer Textdatei in der Liste Kurznachrichten speichern möchten, tippen Sie auf **Menü > Kurznachrichte speichern**.
 - Wenn Sie ein Foto zu einem Ihrer Kontakte zuweisen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kontakt zuweisen**.

Auf eine MMS-Nachricht antworten

Tippen Sie auf **Menü > Antworten**, um dem Absender der Nachricht zu antworten, oder tippen Sie auf **Menü > Allen antworten**, um allen Personen zu antworten, die in der Nachricht unter An, Cc und Bcc aufgeführt sind.

Absender daran hindern, Ihnen MMS-Nachrichten zu senden

Wenn Sie von einem bestimmten Absender keine MMS-Nachrichten empfangen möchten, können Sie die Telefonnummer dieses Absenders der schwarzen MMS-Liste hinzufügen.

1. Wenn Sie eine neue MMS-Nachricht empfangen, öffnen und lesen Sie sie.
2. Wenn Sie beim nächsten Mal keine MMS-Nachrichten von diesem Absender empfangen möchten, tippen Sie auf **Menü > Einblenden > Nachrichtendetails**.
3. Tippen Sie im Fenster MMS-Details auf **Menü > Kontaktdetails zeigen**.
4. Tippen Sie auf **Menü > In schwarzer Liste speichern**.
5. Tippen Sie auf **Fertig**.

Tipp Um die Nummern anzuzeigen, die sich auf der schwarzen Liste befinden tippen Sie im Fenster SMS \ MMS auf **Menü > MMS-Optionen > Registerkarte Schwarze Liste.**

Wenn Sie eine Telefonnummer entsperren und dem Sender wieder erlauben möchten, Ihnen MMS-Nachrichten zuzusenden, entfernen Sie die Nummer aus der schwarzen Liste. Tippen Sie etwas länger auf die Telefonnummer in der schwarzen Liste, und tippen Sie dann auf **Löschen.**

7.4 Arten von E-Mail-Konten

Bevor Sie E-Mails senden und empfangen können, müssen Sie auf dem Gerät ein E-Mail-Konto einrichten. Sie können die folgenden Arten von E-Mail-Konten auf dem Gerät einrichten:

- Outlook-E-Mail, die Sie mit einem PC oder dem Exchange Server Ihrer Firma synchronisieren.
- E-Mail-Konto, das Ihnen von einem Internet-Dienstanbieter (ISP) bereitgestellt wird.
- Web-basierte E-Mail-Konten, z.B. Yahoo!® Mail, AOL® usw.
- Firmenkonto, auf das Sie über eine VPN-Verbindung zugreifen.

7.5 E-Mail-Setup-Assistent

Mit **Windows Mobilen E-Mail-Setup-Assistenten** können Sie auf einfache Weise Privat- und Firmen-E-Mail-Konten einrichten. Sie können ein E-Mail-Konto von einem Internet-Dienstanbieter (ISP) oder einem anderen E-Mail-Anbieter sowie Web-basierte Konten wie z.B. Gmail®, Yahoo!® Mail Plus, AOL® usw. hinzufügen.

Hinweis Für weitere Informationen über die Einrichtung Ihres Outlook-E-Mail-Kontos bei der Arbeit siehe Kapitel 8.

Gerät so einrichten, dass es Microsoft® Office Outlook® E-Mail mit einem Computer synchronisiert

Wenn Sie die Synchronisierungssoftware auf dem PC installiert und eine Partnerschaft mit dem Gerät hergestellt haben, ist das Gerät zum Senden und Empfangen von Outlook-E-Mails bereit. Wenn Sie die Synchronisierungssoftware noch nicht installiert und die Partnerschaft noch nicht hergestellt haben, sehen Sie bitte die Vorgehensweise in Kapitel 5.

Tip Um ein E-Mail-Firmenkonto so einzurichten, dass Sie unterwegs auf Outlook-E-Mail-Nachrichten zugreifen können, müssen Sie das Gerät so einstellen, dass es eine Synchronisierung über Drahtloses LAN oder Mobilfunk mit dem Exchange Server der Firma durchführen kann. Für weitere Informationen zur Synchronisierung mit dem E-Mail-Server einer Firma siehe Kapitel 8.

POP3- oder IMAP4 -E-Mail--Konto einrichten

Richten Sie auf dem Gerät ein POP3- oder IMAP4-E-Mail Konto eines Internet-Diensteanbieters (ISP) oder eines webbasierten E-Mail Services wie z.B. Gmail, Yahoo! Mail Plus, AOL® usw. auf dem MDA Touch hinzufügen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Neues E-Mail-Konto**.
2. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein, und aktivieren Sie die Option Versuchen, **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abzurufen**. Wenn Sie diese Option auswählen, versucht das Gerät, E-Mail-Server-Einstellungen herunterzuladen, so dass Sie diese nicht manuell eingeben brauchen. Tippen Sie auf **Weiter**.
3. Nachdem das automatische Setup durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Weiter**.

Hinweis Wenn das automatische Setup nicht erfolgreich war, wählen Sie **Internet-E-Mail** in der Liste **Ihr E-Mail-Anbieter** im nächsten Fenster. Sie werden aufgefordert, während des Setup-Vorgangs E-Mail-Server-Einstellungen einzugeben. Siehe "E-Mail-Server-Einstellungen festlegen" für weitere Einzelheiten.

4. Geben Sie Ihren Namen ein. Sie können auch das Feld **Anzeigename für Konto** ändern, um den Namen des ISP bzw. des E-Mail-Anbieters festzulegen. Tippen Sie auf **Weiter**.

5. Geben Sie Ihren Anmeldenamen ein, wenn dieser nicht automatisch im Feld **Benutzername** erscheint. Geben Sie auch Ihr Kennwort ein, und aktivieren Sie die Option **Kennwort speichern**. Tippen Sie auf **Weiter**.

6. Das E-Mail-Setup ist damit abgeschlossen. Legen Sie in der Liste **Automatisch senden/empfangen** fest, wie häufig E-Mail-Nachrichten auf dem Gerät automatisch gesendet und heruntergeladen werden sollen.

Hinweis Tippen Sie auf **Alle Download-Einstellungen überprüfen**, stellen Sie als E-Mail-Format HTML oder Nur-Text ein usw. Für weitere Informationen siehe "Download- und Formateinstellungen benutzerdefinieren".

7. Tippen Sie auf **Fertig**.

E-Mail-Server-Einstellungen festlegen

Wenn das automatische Setup nicht erfolgreich war, kontaktieren Sie den ISP oder den E-Mail-Anbieter für die **Posteingangsserver-** und **Postausgangsserver-Einstellungen**, so dass Sie diese auf dem Gerät eingeben können.

Sie können weiterhin folgende Optionen auswählen:

- Aktivieren Sie die Option **Ausgangsserver erfordert Authentifizierung**, wenn dies vom Dienstanbieter verlangt wird.
- Wenn für den E-Mail-Ausgangsserver ein anderer Name und ein anderes Kennwort zum Senden von E-Mails erforderlich ist, deaktivieren Sie die Option **Verwenden Sie zum Senden von E-Mail denselben Benutzernamen und dasselbe Kennwort**. Daraufhin werden Sie aufgefordert, die notwendigen Daten für den E-Mail-Ausgangsserver einzugeben.
- Tippen Sie auf **Erweiterte Servereinstellungen**. Aktivieren Sie das Kontrollfeld **SSL erfordern**, wenn der E-Mail-Anbieter eine SSL-Verbindung für sicherere E-Mail verwendet.

Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** die Datenverbindung, die Sie verwenden möchten, um eine Verbindung zum Internet herzustellen.

Download- und Formateinstellungen benutzerdefinieren

Bevor Sie auf **Fertig** tippen, um die Einrichtung Ihres POP3 oder IMAP4-E-Mail-Kontos abzuschließen, können Sie unter **Alle Download-Einstellungen überprüfen** die Download-Optionen, das Nachrichtenformat und andere Einstellungen festlegen.

Optionen	Beschreibung
Automatisch senden/empfangen	Sie können ein Zeitintervall für die automatische Herstellung einer Verbindung zum Internet auswählen, um Nachrichten senden und empfangen zu können.
Nachrichten herunterladen	Legen Sie die Anzahl der Tage fest, bis zu welcher Nachrichten rückwirkend auf Ihr Geräte heruntergeladen werden sollen.
Bei Klicken auf "Senden" senden/empfangen	Standardmäßig werden Nachrichten sofort ausgeliefert, wenn Sie auf Senden tippen. Wenn Sie lieber ausgehende Nachrichten erst im Postausgangsortner von Outlook speichern möchten, deaktivieren Sie die Option. (In diesem Fall müssen Sie Nachrichten manuell senden, indem Sie auf Menü > Senden/Empfangen tippen).
Bei Roamingbetrieb Zeitplan automatisch senden/empfangen	Ist diese Funktion aktiviert, so wird das Gerät auch im Ausland automatisch E-Mails senden und empfangen. Da hierbei hohe Roaming-Kosten entstehen können, ist es u.U. ratsam diese Option zu deaktivieren.
Beim Löschen von Nachrichten	Bestimmen Sie, ob Nachrichten vom Mail-Server gelöscht werden sollen, wenn Sie sie auf dem Gerät löschen.
Nachrichtenformat	Wählen Sie HTML oder Nur-Text.
Downloadlimit für Nachrichten	Wählen Sie die Download-Größe für E-Mails. Erwarten Sie große E-Mails ist es ratsam eine geringe Größe einzustellen und nur die Überschriften der E-Mails herunterzuladen. Anhand der Überschriften können Sie dann entscheiden, welche E-Mails Sie komplett herunterladen möchten.

7.6 E-Mail verwenden

Nachdem Sie E-Mail-Konten auf dem Gerät eingerichtet haben, können Sie mit dem Senden und Empfangen von E-Mail-Nachrichten beginnen.

Nachrichten erstellen und senden

Nachricht zusammenstellen und senden

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, und wählen Sie dann ein E-Mail-Konto aus.
 2. Tippen Sie auf **Menü > Neu**.
 3. Geben Sie die E-Mail-Adresse von einem oder von mehreren Empfängern ein, und trennen Sie mehrere Adressen mit einem Semikolon. Um auf E-Mail-Adressen zuzugreifen, die unter Kontakte gespeichert sind, tippen Sie auf **An**.
 4. Geben Sie einen Betreff ein, und stellen Sie die Nachricht zusammen. Wenn Sie schnell allgemeine Nachrichten hinzufügen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kurztext** und dann auf die gewünschte Nachricht.
 5. Wenn Sie die Rechtschreibung prüfen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rechtschreibung**.
 6. Tippen Sie auf **Senden**.
- Tipps**
- Um Symbole einzugeben, tippen Sie auf der Displaytastatur auf **Sym**, und tippen Sie dann auf ein Symbol, oder verwenden Sie das Symbol Pad. Für weitere Informationen zur Eingabe von Text und Symbolen siehe Kapitel 2.
 - Um die Priorität einzustellen, tippen Sie auf **Menü > Nachrichtenoptionen**.
 - Wenn Sie offline arbeiten, werden E-Mails in den Ausgangsordner verschoben und bei der nächsten Verbindungsherstellung gesendet.

Einer Nachricht eine Anlage hinzufügen

1. Tippen Sie bei einer neuen Nachricht auf **Menü > Einfügen**, und tippen Sie das Element an, das Sie anfügen möchten: **Bild**, **Sprachnotiz** oder **Datei**.
2. Wählen Sie ein Bild aus, oder nehmen Sie eine Sprachnotiz auf.

Posteingang-Nachrichtenliste filtern

Wenn der Posteingang auf dem Gerät viele Nachrichten enthält, kann es u.U. schwierig sein, eine gewünschte Nachricht aufzufinden. Sie können den Posteingang filtern, so dass nur die Nachrichten angezeigt werden, in denen ein bestimmter Absender oder ein bestimmter Betreff, nach dem Sie suchen, enthalten ist.

Posteingang filtern

- Geben Sie über die Display-Tastatur oder die aufschiebbarer Tastatur den Namen des Senders oder den Betreff der E-Mail ein, nach der Sie suchen möchten. Mit der Eingabe der einzelnen Buchstaben wird die Nachrichtenliste entsprechend eingegrenzt.

Wenn Sie z.B. erst auf "S" und dann auf "A" drücken, wird die Liste auf nur die E-Mails eingegrenzt, deren Sendernamen oder deren Betreff mit "SA" beginnen.



Nachrichten anzeigen und beantworten

Eingehende Nachricht lesen

Standardmäßig werden nur die ersten paar Kilobytes einer Nachricht gezeigt, wenn Sie eine eingegangene Nachricht öffnen. Wenn Sie die gesamte Nachricht lesen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Gehen Sie zum Ende der Nachricht, und tippen Sie auf **Rest dieser Nachricht abrufen**; oder
- Tippen Sie auf **Menü > Nachricht herunterladen**.

Die Nachricht wird beim nächsten Mal heruntergeladen, wenn Sie auf **Menü > Senden/Empfangen** tippen, um E-Mails zu empfangen und zu senden.

Hinweise

- Wenn Ihre Firma Microsoft Exchange Server 2007 verwendet, wird die Nachricht sofort heruntergeladen, ohne dass Sie auf die nächste Synchronisierung warten müssen. Für weitere Informationen über die Verwendung von Firmen-E-Mails siehe Kapitel 8.

- In der Größenspalte der Nachrichtenliste wird die Größe einer Nachricht auf dem Gerät und dem Server angezeigt. Selbst wenn eine Nachricht komplett heruntergeladen wurde, können sich diese Größen unterscheiden, da die Nachricht auf dem Server und dem Gerät unterschiedlich groß sein kann.

Anlage herunterladen

Eine Anlage erscheint unterhalb des Betreffs einer Nachricht. Wenn Sie die Anlage antippen, wird sie geöffnet, falls sie komplett heruntergeladen wurde, oder sie wird für das Herunterladen beim nächsten Mal, wenn Sie E-Mails senden und empfangen, markiert.

- Hinweise**
- Wenn es mehrere Anlagen in der Nachricht gibt, werden alle Anlagen heruntergeladen.
 - Für Informationen zur Einrichtung des Geräts zum automatischen Herunterladen von Dateianlagen siehe "E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren".
 - Wenn Ihre Firma Microsoft Exchange Server 2007 verwendet, wird die Anlage sofort heruntergeladen, ohne dass Sie auf die nächste Synchronisierung warten müssen. Für weitere Informationen über die Verwendung von Firmen-E-Mails siehe Kapitel 8.

Nachricht beantworten oder weiterleiten

1. Öffnen Sie die Nachricht, und tippen Sie auf **Menü > Antworten**, **Menü > Allen antworten** oder **Menü > Weiterleiten**.
2. Geben Sie Ihre Antwort ein. Wenn Sie schnell allgemeine Nachrichten hinzufügen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kurztext** und dann auf die gewünschte Nachricht.
3. Wenn Sie die Rechtschreibung überprüfen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rechtschreibung**.
4. Tippen Sie auf **Senden**.

- Tipps**
- Wenn Sie die Informationen der Kopfzeile sehen möchten, müssen Sie das Bild nach oben scrollen.
 - Wenn Sie die Originalnachricht immer mit einschließen möchten, tippen Sie in der Listenansicht auf **Menü > Extras > Optionen > Registerkarte Nachricht**, und wählen Sie dann die Option **Textkörper in Antwort auf E-Mail einschließen**.
 - Beim Outlook-E-Mail-Konto werden weniger Daten gesendet, wenn die ursprüngliche Nachricht nicht mitgesendet wird. Dadurch können Sie je nach Ratenplan Übertragungskosten sparen.

HTML-E-Mails anzeigen und beantworten

Sie können HTML-E-Mails von Ihrem E-Mail-Konto empfangen, anzeigen und beantworten. Das HTML-Format wird beibehalten, ohne dass das Layout verschoben oder in der Größe geändert wird.

Hinweis Die Unterstützung für HTML-E-Mail in Outlook Mobile steht nur zur Verfügung, wenn Ihre Firma Microsoft Exchange Server 2007 verwendet.

1. Stellen Sie als Nachrichtenformat HTML ein. Wenn Sie erfahren möchten, wie Sie das Nachrichtenformat einstellen können, siehe "E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren".
2. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, wählen Sie Ihr E-Mail-Konto aus, und öffnen Sie eine HTML-E-Mail, die Sie empfangen haben.
3. Tippen Sie auf die Option **Tippen für Bildlauf nach rechts**, um im Bild nach rechts zu gehen und eine komplette horizontale Ansicht der Nachricht zu erhalten.
4. Tippen Sie auf **Rest dieser Nachricht abrufen**, um die gesamte Nachricht herunterzuladen und anzuzeigen.
5. Wenn die E-Mail nicht sofort heruntergeladen wird, tippen Sie auf **Menü > Senden/Empfangen**.
6. Wenn Bilder nicht sofort in der Nachricht erscheinen, tippen Sie auf **Internetbilder blockiert**, und dann auf **Bilder aus dem Internet herunterladen**.
7. Tippen Sie auf **Menü**, und entscheiden Sie, ob Sie dem Sender (den Sendern) antworten oder ob Sie die Nachricht weiterleiten möchten.
8. Geben Sie Ihre Antwort ein, und tippen Sie auf **Senden**.

Tipp E-Mails können Hyperlinks zu Webseiten enthalten.

Nachrichten herunterladen

Wie Sie Ihre Nachrichten herunterladen, hängt von der Art Ihres E-Mail-Kontos ab:

E-Mail eines Outlook-Kontos senden und empfangen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync**.
2. Verbinden Sie das Gerät mit einem USB-Kabel oder über Bluetooth mit einem PC.

Stellen Sie ansonsten eine drahtlose Verbindung her, wenn Sie Outlook-E-Mail mit dem Exchange Server synchronisieren möchten. Für weitere Informationen siehe Kapitel 8.

3. Die Synchronisierung beginnt automatisch, und das Gerät sendet und empfängt automatisch Outlook-E-Mail.

Tipp Sie können auch jederzeit eine manuelle Synchronisierung durchführen, indem Sie auf **Synchronisieren** in ActiveSync oder **Menü > Senden/Empfangen** in Outlook Mobile tippen.

E-Mail eines POP3/IMAP4-Kontos senden und empfangen

Wenn Sie ein E-Mail-Konto bei einem ISP oder ein Firmenkonto besitzen, auf das Sie über eine VPN-Server-Verbindung zugreifen können, senden und empfangen Sie Nachrichten über einen Remote-E-Mail-Server. Bevor Sie Nachrichten senden und herunterladen, müssen Sie eine Verbindung zum Internet oder zum Firmennetzwerk herstellen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, und tippen Sie auf Ihr POP3- oder IMAP4-E-Mail-Konto.
2. Tippen Sie auf **Menü > Senden/Empfangen**. Nachrichten auf dem Gerät und dem E-Mail-Server werden folgendermaßen synchronisiert: Neue Nachrichten werden in den Posteingangsordner geladen, Nachrichten, die sich im Postausgangsordner befinden, werden gesendet, und Nachrichten, die vom Server gelöscht wurden, werden aus dem Posteingang des Geräts entfernt.

E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren

Download-Größe und Format für Outlook-E-Mail ändern

1. Trennen Sie das Gerät vom Computer.
2. Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync**.
3. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**, wählen Sie **E-Mail**, und tippen Sie dann auf **Einstellungen**.
4. Im Fenster Synchronisierungsoption E-Mail:
 - Wählen Sie unter **Maximale Downloadgröße** die gewünschte E-Mail-Größe aus.
 - Wählen Sie unter **Nachrichtenformat** HTML oder Nur-Text aus.
5. Schließen Sie ActiveSync, und schließen Sie das Gerät wieder an den Computer an.

Download-Größe und Format für POP3/IMAP4-E-Mail ändern

1. Tippen Sie auf **Menü > Optionen** im Kontoauswahl-Fenster, oder tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen**, wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste befinden.
2. Tippen Sie auf Ihr E-Mail-Konto.
3. Tippen Sie solange auf **Weiter**, bis **Nachrichtenformat** und **Downloadlimit für Nachrichten** auf dem Display erscheint.
4. Ändern Sie die Einstellungen ganz nach Bedarf.
5. Tippen Sie auf **Fertig**.

E-Mail-Adresse beim Antworten auf alle nicht mit einschließen

Wenn Sie allen Empfängern einer Outlook-E-Mail antworten, wird auch Ihre eigene E-Mail-Adresse mit auf die Empfängerliste gesetzt. Konfigurieren Sie ActiveSync so, dass Ihre E-Mail-Adresse aus der Empfängerliste ausgeschlossen wird.

1. Tippen Sie unter ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Optionen**.
2. Wählen Sie den Informationstyp **E-Mail**, und tippen Sie auf **Einstellungen**.
3. Tippen Sie auf **Erweitert**.
4. Geben Sie in das Textfeld **Meine E-Mail-Adressen** Ihre E-Mail-Adresse ein.
5. Tippen Sie auf **OK**.

Anlagen von Outlook-E-Mails automatisch empfangen

1. Tippen Sie auf **Start > ActiveSync**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Tippen Sie auf **E-Mail > Einstellungen**, und wählen Sie **Einschließlich Dateianlagen**.

Anlagen von IMAP4-E-Mails automatisch empfangen

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Tippen Sie auf den Namen des IMAP4-Kontos.
4. Tippen Sie auf **Weiter**, bis auf dem Display **Anlagen herunterladen** angezeigt wird.
5. Wählen Sie eine Downloadgröße im Listenfeld **Anlagen herunterladen kleiner als** aus.
6. Tippen Sie auf **Fertig**.

Anlagen auf einer Speicherkarte speichern

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen > Registerkarte Speicher**.
3. Wählen Sie die Option **Anlagen auf Speicherkarte speichern**.

7.7 Tastenkombinationen verwenden

Sie können Tastenkombinationen verwenden, um schnell auf Messaging-Funktionen, z.B. Antworten, Weiterleiten usw., zuzugreifen.

Liste mit Tastenkombinationen anzeigen

1. Schieben Sie die Hardware-Tastatur auf.
2. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, und wählen Sie ein Messaging-Konto (SMS \ MMS- oder E-Mail-Konto).
3. Drücken Sie in der Nachrichtenliste etwas länger auf die "H"-Taste, bis die Liste mit Tastenkombinationen angezeigt wird.

Hinweis Wenn Sie Tastenkombinationen zum ersten Mal verwenden, erscheint die folgende Meldung:



Tippen Sie auf **OK**, um die Meldung zu schließen.

Wenn Sie eine Tastenkombination verwenden möchten, drücken Sie etwas länger auf die entsprechende Taste. Um z.B. eine Nachricht zu löschen, drücken Sie etwas länger auf **D**.



Kapitel 8

Outlook mit Exchange Server verwenden

8.1 Gerät mit Exchange Server synchronisieren

8.2 Mit Firmen-E-Mails arbeiten

8.3 Besprechungsanfragen verwalten

8.4 Kontakte im Firmenverzeichnis suchen

8.5 E-Mail-Sicherheit



8.1 Gerät mit Exchange Server synchronisieren

Um Firmen-E-Mails und Besprechungszeitpläne stets auf dem neuesten Stand zu halten, während Sie nicht im Büro sind, können Sie das Gerät drahtlos mit dem Internet verbinden und Daten mit dem Exchange Server Ihrer Firma synchronisieren. Sie können ebenfalls jederzeit auf Ihr Firmenadressbuch zugreifen. Ihre Firma muss über einen Mail-Server verfügen, der Microsoft Exchange Server mit Exchange ActiveSync ausführt.

Exchange Server-Verbindung einrichten

Bevor Sie eine Synchronisierung durchführen oder auf Daten auf dem Exchange Server zugreifen können, müssen Sie eine Exchange Server-Verbindung auf dem Gerät einrichten. Sie müssen die folgenden Informationen bei Ihrem Netzwerkverwalter erfragen und dann auf dem Gerät eingeben:

- Name des Exchange Servers (Servername von Outlook Web Access)
- Domain-Name
- Benutzername und Kennwort, den/das Sie bei der Arbeit verwenden

Wenn Sie das Gerät nicht mit einem PC synchronisiert haben, gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Exchange Server-Verbindung herzustellen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Neues E-Mail-Konto**.
2. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein. Deaktivieren Sie die Option **Versuchen, E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abzurufen**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
3. Wählen Sie **Exchange-Server** in der Liste **Ihr E-Mail-Anbieter**, und tippen Sie auf **Weiter**.
4. Tippen Sie erneut auf **Weiter**.
5. Geben Sie unter **Serveradresse** den Namen des Exchange Servers ein, und tippen Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie den Benutzernamen, das Kennwort und den Domain-Namen ein. Tippen Sie anschließend auf **Weiter**.

Tipp Wenn Sie die Regeln zum Lösen von Synchronisierungskonflikten ändern möchten, tippen Sie auf **Erweitert**.

7. Wählen Sie die Elemente, die Sie mit dem Exchange Server synchronisieren möchten.
8. Tippen Sie auf **Einstellungen**, um die Synchronisierungseinstellungen eines bestimmten Elements (z.B. E-Mail) zu ändern.
9. Tippen Sie auf **Fertig**.

Hinweis Wenn Sie zuvor bereits E-Mails mit dem PC synchronisiert haben, öffnen Sie ActiveSync auf dem Gerät, und tippen Sie auf **Menü > Serverquelle hinzufügen**, um eine Verbindung zum Exchange Server herzustellen. Wenn Sie aufgefordert werden, Informationstypen für die Synchronisierung auszuwählen, müssen Sie die **E-Mail**-Option unter Windows PC deaktivieren, bevor Sie die **E-Mail**-Option unter Exchange Server auswählen können.

Tip Um die Exchange Server-Einstellungen zu ändern, öffnen Sie ActiveSync, und tippen Sie dann auf **Menü > Server konfigurieren**.

Synchronisierung starten

Bevor Sie beginnen, mit dem Exchange Server zu synchronisieren, stellen Sie sicher, dass auf dem Gerät eine Datenverbindung zum Internet hergestellt wurde, so dass Sie eine drahtlose Synchronisierung durchführen können. Für weitere Informationen über Verbindungen siehe Kapitel 10.

Nachdem Sie eine Verbindung zum Exchange Server hergestellt haben, beginnt das Gerät automatisch mit der Synchronisierung.

Sie können die Synchronisierung jederzeit manuell starten, indem Sie in ActiveSync auf **Synchr.** tippen.

Hinweis Wenn Sie das Gerät über USB oder Bluetooth mit einem Firmencomputer verbinden, können Sie diese Verbindung zum PC verwenden, um zum Netzwerk zu gelangen und Outlook-E-Mails und andere Informationen in das Gerät herunterzuladen.

8.2 Mit Firmen-E-Mails arbeiten

Das Gerät bietet Ihnen direkten Zugriff auf Ihre Firmen-E-Mails und ermöglicht Ihnen, Nachrichten einfacher zu verwalten. Direct Push, Fetch Mail, Fern-E-Mail-Suche und E-Mail-Kennzeichen sind nur einige der Funktionen, die Sie zur Verwaltung Ihrer E-Mails verwenden können.

Hinweis Einige Messaging-Funktionen hängen von der Version des Microsoft Exchange Servers Ihrer Firma ab. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzwerkverwalter über die Verfügbarkeit dieser Funktionen.

Automatische Synchronisierung über Direct Push



Mit der **Direct Push**-Technologie (Push-E-Mail-Funktion) werden neue E-Mails direkt vom Exchange Server auf das Gerät heruntergeladen. Mit dieser Funktion werden auch Inhalte wie Kontakte, Kalender und Aufgaben im Gerät sofort aktualisiert, wenn sie sich geändert haben oder wenn neue Einträge auf dem Exchange Server vorhanden sind. Damit Direct Push funktionieren kann, müssen Sie für das Gerät eine GPRS-Verbindung einrichten.


Sie müssen jedoch zunächst eine vollständige Synchronisierung mit dem Exchange Server durchführen, damit Direct Push aktiviert werden kann.

Voraussetzung Die Direct Push-Funktion kann nur dann auf dem Gerät benutzt werden, wenn Ihre Firma **Microsoft Exchange Server 2003 Service Pack 2 (SP2) mit Exchange ActiveSync oder einer neueren Version benutzt**.

Direct Push über Comm Manager aktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf die Taste **Direct Push**.

Die Taste  sieht dann so  aus, was bedeutet, dass die neuen E-Mails direkt nach Eingang auf dem Server in den Posteingang des Geräts geladen werden.

Wenn sich die Schaltfläche im Zustand  befindet, müssen Sie Ihre E-Mails auf manuelle Weise abrufen.

Direct Push über ActiveSync aktivieren

1. Tippen Sie in ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Zeitplan**.
2. Wählen Sie in den Feldern **Hauptzeit** und **Nebenzzeit** die Option **Bei Elementeingang**.



Hinweis Wenn GPRS- und Wi-Fi-Verbindungen gleichzeitig aktiviert werden, entscheidet sich die Direct Push-Funktion stets für Wi-Fi.

Programmierte Synchronisierung

Wenn Sie nicht Direct Push verwenden möchten, können Sie einen Zeitplan für die Synchronisierung von Outlook-E-Mails und Informationen erstellen. Sie können festlegen, wie oft die Synchronisierung während der **Hauptzeit** (die normalerweise den Arbeitszeiten entspricht), wenn das E-Mail-Volumen sehr hoch ist, und während der **Nebenzzeit**, wenn das E-Mail-Volumen gering ist, durchgeführt werden soll.

1. Tippen Sie in ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Zeitplan**.
2. Wählen Sie ein kürzeres Intervall im Feld **Hauptzeit** aus, damit Sie E-Mails häufiger abrufen können.
3. Wählen Sie im Feld **Nebenzzeit** ein längeres Intervall.

Tipp Um die Wochentage und Uhrzeiten für die Haupt- und Nebenzeiten festzulegen, tippen Sie auf **Hauptzeit Ihrem Zeitplan anpassen**.

Sofortiges Herunterladen über Fetch Mail

Die Funktion **Fetch Mail** lädt eine komplette E-Mail sofort herunter, ohne dass Sie Senden/Empfangen durchführen müssen. Dies beschränkt das Download auf jeweils die E-Mail-Nachricht, die Sie herunterladen möchten, und Sie können so Kosten sparen.

Voraussetzung Fetch Mail funktioniert auf dem Gerät nur, wenn Ihre Firma **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version benutzt**.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf die E-Mail-Nachricht, die Sie öffnen möchten.
3. Standardmäßig werden nur die ersten paar Kilobytes einer Nachricht angezeigt. Wenn Sie die komplette E-Mail herunterladen möchten, gehen Sie in der Nachricht ganz nach unten, und tippen Sie dann auf **Rest dieser Nachricht abrufen**.
4. Der aktuelle Zustand des "Nachrichten-Downloads" wird angezeigt. Warten Sie, bis der Rest der Nachricht heruntergeladen wurde.

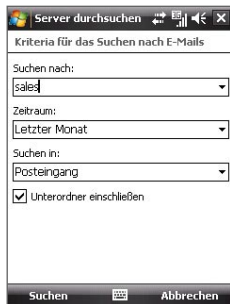
Tip Für Informationen über die Änderung der E-Mail-Synchronisierungsoptionen, z.B. anfängliche Downloadgröße für E-Mails, siehe "E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren" in Kapitel 7.

Auf dem Exchange Server nach E-Mails suchen

Sie können auf Nachrichten zugreifen, die nicht auf dem Gerät verfügbar sind, indem Sie die Microsoft Exchange Server Mailbox durchsuchen. Die Suchergebnisse werden heruntergeladen und im Ordner Suchergebnisse angezeigt.

Voraussetzung Ihre Firma muss **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version verwenden**.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Server durchsuchen**.
3. Geben Sie in das Textfeld **Suchen nach** das Stichwort für die Suche ein.
4. Schränken Sie den Zeitraum Ihrer Suche ein.
5. Legen Sie in der Liste **Suchen in** fest, ob Sie nur den Posteingang, nur den Postausgang oder alle Ordner durchsuchen möchten.
6. Tippen Sie auf **Suchen**.



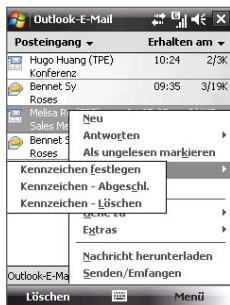
Nachrichten kennzeichnen

Kennzeichen erinnern Sie daran, auf wichtige Punkte oder Anfragen in den Nachrichten zu achten. Das Kennzeichnen von Nachrichten, eine hilfreiche Funktion in Outlook-E-Mail auf Desktop-Computern, kann auch in Outlook Mobile auf dem Gerät vorgenommen werden. Sie können empfangene Nachrichten auf dem Gerät kennzeichnen.

Voraussetzung Kennzeichen werden nur aktiviert, wenn E-Mails mit **Microsoft Exchange Server 2007 oder einer neueren Version** synchronisiert werden. Kennzeichen werden aktiviert oder deaktiviert, wenn E-Mails mit früheren Versionen von Microsoft Exchange Server synchronisiert werden.

Nachricht kennzeichnen oder Kennzeichen entfernen

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Markieren oder öffnen Sie eine Nachricht.
3. Tippen Sie auf **Menü > Nachverfolgung**, und wählen Sie eine der folgenden Optionen:



- **Kennzeichen festlegen:** Kennzeichnen Sie die Nachricht mit einer roten Flagge, um anzuzeigen, dass die Nachricht verfolgt werden sollte.
- **Kennzeichen - Abgeschlossen:** Markieren Sie die Nachricht mit einem Häkchen, um anzuzeigen, dass die Aufgabe bzw. Anfrage in der E-Mail bereits erledigt wurde.
- **Kennzeichen - Löschen:** Entfernen Sie das Kennzeichen, um die Markierung der Nachricht aufzuheben.

Hinweis Erinnerungen für E-Mail-Nachrichten werden auf dem Gerät angezeigt, wenn die Nachrichten mit Erinnerungen gekennzeichnet sind und mit dem Exchange Server synchronisiert werden.

Automatische Antwort, wenn abwesend

Microsoft® Office Outlook® Mobile ermöglicht Ihnen, Ihren Abwesend-Status abzurufen und zu ändern. Genauso wie Sie es von Outlook auf Ihrem Desktop PC gewöhnt sind, versendet Outlook Mobile eine automatische Antwortnachricht, wenn Sie nicht anwesend sind.

Bei Abwesenheit automatische Antwortnachrichten senden

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Abwesend**.
3. Wählen Sie in der Liste **Ich bin zurzeit** die Option **Abwesend**.
4. Geben Sie Ihre automatische Antwortnachricht ein, und tippen Sie dann auf **Fertig**.



Dokument anzeigen, das mit einer E-Mail-Nachricht verknüpft ist

Wenn Sie eine E-Mail empfangen, die eine Verknüpfung zu einem Dokument, z.B. einem PDF- oder Microsoft® Office-Dokument auf SharePoint oder einem internen Dateiserver, enthält, können Sie das Dokument auf dem Gerät ansehen.

Voraussetzung Sie können das Dokument nur dann ansehen, wenn Sie ein Microsoft Outlook-Konto besitzen, das mit Microsoft Exchange Server 2007 oder einer späteren Version synchronisiert wird. Der Exchange Server muss auch so eingestellt sein, dass Zugriff auf Bibliotheken mit SharePoint-Dokumenten oder internen Dateiservern erlaubt ist.

1. Tippen Sie im Heute-Fenster auf **Start > Messaging**.
2. Wählen Sie ein E-Mail-Konto aus, und öffnen Sie eine Nachricht mit einer Verknüpfung zu einem SharePoint-Dokument.
3. Tippen Sie auf die Verknüpfung, um das Dokument zu öffnen und anzusehen.

8.3 Besprechungsanfragen verwalten

Wenn Sie Besprechungsanfragen festlegen und vom Gerät aus senden, können Sie Personen zu einer Besprechung einladen und ihren Status prüfen, um zu sehen, ob sie erreichbar sind.

Wenn Sie eine Besprechungsanfrage empfangen, können Sie antworten, indem Sie die Anfrage annehmen oder ablehnen. Die Besprechungsanfrage zeigt deutlich an, ob es überlappende oder benachbarte Besprechungen gibt.

Voraussetzung Ihre Firma muss **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version verwenden**.

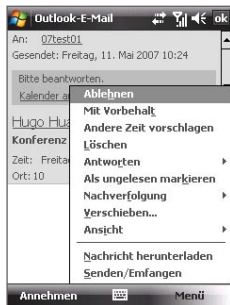
Eine Besprechungsanfrage beantworten

1. Tippen Sie in Outlook Mobile auf die E-Mail mit der Besprechungsanfrage, um sie zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Annehmen**, um Sie zu beantworten und die Besprechungsanfrage anzunehmen. Oder tippen Sie auf **Menü** > **Ablehnen**, wenn Sie an der Besprechung nicht teilnehmen können.

Tipps

- Bevor Sie antworten, können Sie Ihre Verfügbarkeit zum Zeitpunkt d.er Besprechung prüfen, indem Sie auf **Kalender anzeigen** tippen.
- Wenn die Zeit der Besprechung mit anderen Terminen überlappt, erscheint der Status "Zeitplankonflikt" oben auf der E-Mail.

3. Bestimmen Sie, ob Sie die Antwort-E-Mail bearbeiten möchten, bevor Sie sie senden, und tippen Sie dann auf **OK**.



4. Wenn Sie die Besprechungsanfrage annehmen, wird automatisch ein Termin im Kalender erstellt.

Liste mit Besprechungsteilnehmern anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Tippen Sie auf eine Besprechungsanfrage, die Sie zuvor gesendet haben, und tippen Sie dann auf **Teilnehmer**. Es wird die Liste mit erforderlichen und optionalen Teilnehmern angezeigt.

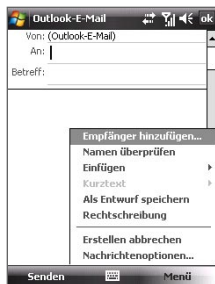
- Hinweise**
- Für Informationen über die Erstellung einer Besprechungsanfrage siehe "Besprechungsanfrage senden" in Kapitel 6.
 - Wenn Sie eine Besprechung auswählen, die Sie selbst organisiert haben, wird in der Liste angezeigt, wer die Einladung angenommen oder abgelehnt hat.
 - Wenn Sie die Kontaktinformationen eines Teilnehmers anzeigen möchten, tippen Sie auf den Namen des Teilnehmers. Wenn der Teilnehmer in Ihrer Kontaktliste enthalten ist, werden die Kontaktinformationen sofort angezeigt. Wenn sich der Teilnehmer nicht in Ihrer Kontaktliste befindet, tippen Sie auf das **Firmenverzeichnis**, um die Kontaktinformationen dort einzusehen.

8.4 Kontakte im Firmenverzeichnis suchen

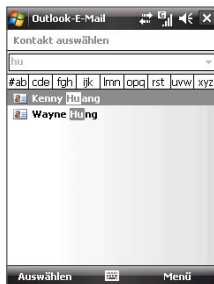
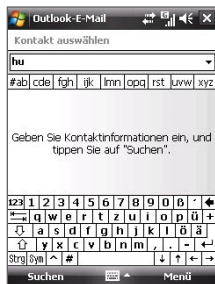
Zusätzlich zu den Kontakten auf dem Gerät können Sie auch auf die Kontaktinformationen Ihres Firmenverzeichnisses zugreifen. Somit lassen sich E-Mail-Nachrichten und Besprechungsanfragen einfach an beliebige Personen in Ihrer Firma senden.

Voraussetzung Zugriff auf das Firmenverzeichnis ist nur verfügbar, wenn Ihre Firma mit Microsoft Exchange Server 2003 SP2 oder einer neueren Version arbeitet und Sie die erste Synchronisierung mit Exchange Server durchgeführt haben.

1. Synchronisieren Sie das Gerät mit Exchange Server, wenn das zuvor noch nicht geschehen ist.
2. Führen Sie einen dieser Schritte aus:
 - Tippen Sie unter Kontakte auf **Menü > Firmenverzeichnis**.
 - Tippen Sie in einer neuen E-Mail-Nachricht auf das Feld **An** (oder tippen Sie auf **Menü > Empfänger hinzufügen**) und dann auf **Firmenverzeichnis**.



- Tippen Sie in einer neuen Besprechungsanfrage unter Verwendung von Kalender auf **Teilnehmer**, und tippen Sie dann auf **Firmenverzeichnis** oben in der Liste.
3. Geben Sie den vollen Namen des Kontakts oder einen Teil davon ein, und tippen Sie auf **Suchen**. Tippen Sie in der Liste mit Suchergebnissen auf einen Kontakt, um diesen auszuwählen.



Hinweise

- Sie können einen Kontakt aus dem Firmenverzeichnis auf dem Gerät speichern, indem Sie ihn markieren und dann auf **Menü > Kontakt speichern** tippen.
- Wenn folgende Informationen im Firmenverzeichnis enthalten sind, können Sie sie abfragen: Vorname, Nachname, E-Mail-Name, Anzeigename, E-Mail-Adresse und Büroadresse.

8.5 E-Mail-Sicherheit

Windows Mobile® auf dem Gerät schützt Outlook-E-Mails mit Secure/Multipurpose Internet Mail Extension (S/MIME), mit dem Sie Nachrichten digital signieren und verschlüsseln können.

Beim digitalen Signieren einer Nachricht wird diese mit dem Zertifikat, welches den Autorisierungsschlüssel enthält, versehen. Dies ist für den Empfänger ein Nachweis dafür, dass diese Nachricht von Ihnen stammt und nicht von einem Dritten geöffnet oder geändert wurde.

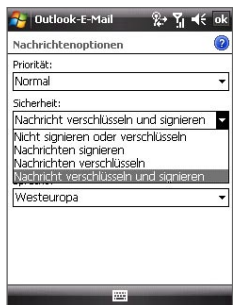
Verschlüsselung schützt Ihre Nachrichten, indem sie sie von lesbarem in verschlüsselten Text umwandelt und sie somit für Dritte unlesbar macht. Nur der Empfänger, der über den Autorisierungsschlüssel verfügt, kann die Nachricht entschlüsseln.

Voraussetzung S/MIME-Verschlüsselung und digitale Signaturen für mit Windows Mobile® laufende Geräte sind nur im Exchange Server 2003 SP2 oder einer neueren Version enthalten, die S/MIME unterstützt. Wenn Sie keines dieser Produkte verwenden und noch keine Synchronisierung durchgeführt haben, sind diese Optionen nicht verfügbar.

Hinweis Sie können eine Nachricht mit und auch ohne Zertifikat verschlüsseln. Wenn Sie jedoch eine verschlüsselte Nachricht lesen möchten, benötigen Sie ein gültiges Zertifikat, um sie zu entschlüsseln.

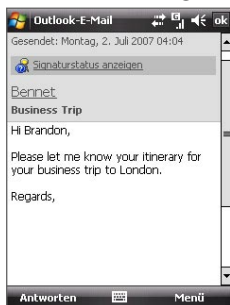
Neue Nachricht individuell signieren und verschlüsseln

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neu**, um eine neue Nachricht zu erstellen.
3. Tippen Sie auf **Menü > Nachrichtenoptionen**.
4. Legen Sie in der Liste **Sicherheit** fest, ob Sie die Nachricht nur verschlüsseln, nur signieren oder sowohl verschlüsseln als auch signieren möchten.
5. Tippen Sie auf **OK**.



Digitale Signatur auf einer signierten Nachricht, die Sie empfangen, bestätigen

1. Öffnen Sie die Outlook-E-Mail-Nachricht, die digital signiert wurde.
2. Tippen Sie über der Nachricht auf **Signaturstatus anzeigen**.



3. Tippen Sie auf **Menü > Sicherheitszertifikat überprüfen**.



Wenn Sie sich Detailinformationen zum Zertifikat der E-Mail ansehen möchten, tippen Sie auf **Menü > Sicherheitszertifikat anzeigen**.

Hinweis Es gibt verschiedene Gründe dafür, dass eine digitale Signatur ungültig sein kann. Zum Beispiel kann die Gültigkeit des Zertifikats des Senders abgelaufen sein, das Zertifikat kann von der zertifizierenden Stelle zurückgezogen worden sein, oder der Server, der das Zertifikat verifiziert, kann nicht zur Verfügung stehen. Wenden Sie sich an den Absender, um dieses Problem zu erörtern.

Alle Nachrichten digital signieren und verschlüsseln

Sie können ActiveSync einrichten, um alle ausgehenden Nachrichten digital zu signieren und zu verschlüsseln. Um E-Mails erfolgreich zu signieren und verschlüsseln, benötigen Sie ein gültiges Zertifikat.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Wählen Sie den Informationstyp **E-Mail**, und tippen Sie auf **Einstellungen**.
Tippen Sie im Synchronisierungsoptionen-Fenster auf **Erweitert**.



4. Führen Sie einen oder beide der folgenden Schritte aus:
 - Wenn alle ausgehenden E-Mails signiert werden sollen, so dass der Empfänger sicher sein kann, dass die E-Mails von Ihnen stammen und nicht verändert wurden, markieren Sie das Kontrollfeld **Alle ausgehenden E-Mails signieren**.
 - Wenn alle ausgehenden E-Mails verschlüsselt werden sollen, so dass der Inhalt nicht von Unbefugten gelesen werden kann, wählen Sie das Kontrollfeld **Alle ausgehenden E-Mails verschlüsseln**.
5. Tippen Sie auf **Sicherheitszertifikat auswählen**, um ein Zertifikat auszuwählen, mit dem Sie die ausgehenden E-Mails signieren oder verschlüsseln können.

Genehmigungen für E-Mail Nachrichten erstellen

Eine andere Art, Ihre E-Mail-Nachrichten zu schützen, ist das Senden mit beschränkten Genehmigungen unter Verwendung von IRM (Information Rights Management).

Voraussetzung Dies funktioniert nur zusammen mit einem Microsoft Outlook E-Mail-Konto und wenn Ihre Firma RMS Server SP1 verwendet.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Erstellen Sie eine Nachricht, und tippen Sie dann auf **Menü > Nachrichtenoptionen**.
3. Wählen Sie unter **Genehmigungen** eine der folgenden Optionen:
 - Um jedem zu erlauben, die Nachricht zu lesen, wählen Sie **Unbeschränkter Zugriff**.
 - Um zu vermeiden, dass die Nachricht weitergeleitet, gedruckt oder kopiert wird, wählen Sie **Nicht weiterleiten**.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Tip Eine IRM-geschützte Nachricht, die Sie auf dem Gerät empfangen, kann nur beantwortet oder weitergeleitet werden, wenn dies von der Nachricht zugelassen wird.

Kapitel 9

Dokumente und Dateien bearbeiten

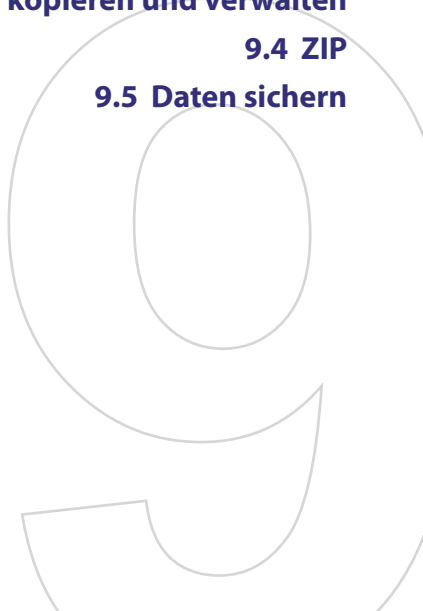
9.1 Microsoft® Office Mobile

9.2 Adobe® Reader® LE

9.3 Dateien kopieren und verwalten

9.4 ZIP

9.5 Daten sichern



9.1 Microsoft® Office Mobile

Office Mobile besteht aus drei Anwendungen, mit denen Sie Microsoft-Dokumente bearbeiten und ansehen können. Es handelt sich dabei um die folgenden drei Anwendungen

- **Microsoft® Office Word Mobile** ist eine angepasste Version von Microsoft Word. Word-Dokumente, die Sie auf dem PC erstellt haben, können auf dem Gerät mit dem Programm geöffnet und bearbeitet werden. Sie können mit Word Mobile auch Dokumente und Vorlagen erstellen und bearbeiten und sie als Dateien in den Formaten ***.doc**, ***.rtf**, ***.txt** und ***.dot** speichern.
- Mit **Microsoft® Office Excel® Mobile** können Sie mühelos Excel-Arbeitsmappen und Vorlagen öffnen und bearbeiten, die Sie auf dem PC erstellt haben. Sie können auf dem Gerät auch neue Arbeitsmappen und Vorlagen erstellen und bearbeiten.
- Mit **Microsoft® Office PowerPoint® Mobile** können Sie Bildschirmpräsentationen in den Formaten ***.ppt** und ***.pps**, die auf einem PC erstellt wurden, öffnen und anzeigen (nicht aber erstellen).

Office Mobile-Programm öffnen

Tippen Sie auf **Start > Office Mobile**, und wählen Sie dann das Office Mobile-Programm aus, das Sie öffnen möchten.

- Hinweis**
- Word Mobile unterstützt nicht alle Funktionen von Microsoft Word, z.B. Überarbeitungsmarkierungen oder Kennwortschutz. Beim Speichern der Dokumente auf dem Gerät können einige Daten und Formatierungen verloren gehen. Eine vollständige Liste der Funktionen, die von Word Mobile nicht unterstützt werden, finden Sie in der Hilfe-Funktion des Geräts.
 - Excel Mobile unterstützt nicht alle Features, z.B. Formeln und Zellenkommentare. Beim Speichern der Arbeitsmappen auf dem Gerät ist es möglich, dass einige Daten und Formatierungen verloren gehen. Eine vollständige Liste der Funktionen, die von Excel Mobile nicht unterstützt werden, finden Sie in der Hilfe-Funktion des Geräts.

9.2 Adobe® Reader® LE

Adobe® Reader® LE ist eine Anwendung zum Anzeigen von PDF (Portable Document Format)-Dokumenten auf dem Gerät. Es unterstützt einen Teil der Funktionen, die es in PC-Versionen von Adobe Reader gibt.

Adobe Reader LE öffnen





Tippen Sie auf **Start > Programme > Adobe Reader LE**.

PDF-Datei auf Gerät öffnen


Öffnen Sie Datei-Explorer, und suchen Sie nach der gewünschten PDF-Datei. Tippen Sie dann auf die Datei, um sie zu öffnen.

Durch ein PDF-Dokument navigieren

Wenn Sie ein PDF-Dokument ansehen, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Verwenden Sie die vertikalen und horizontalen Bildlaufleisten (und die Pfeiltasten Auf, Ab, Rechts und Links auf den Leisten), um die Seite in die gewünschte Richtung zu verschieben.
- Drücken Sie oben/unten/rechts/links auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Seite in die gewünschte Richtung zu verschieben.
- Tippen Sie auf , um zur vorherigen Seite zu gehen; tippen Sie auf , um zur nächsten Seite zu gehen. Tippen Sie auf , um zur ersten Seite zu gehen; tippen Sie auf , um zur letzten Seite zu gehen.
- Tippen Sie auf **Extras > Gehe zu**, um die gewünschte Seite für die Ansicht auszuwählen.

Nach Text im Dokument suchen

1. Tippen Sie auf **Extras > Suchen > Text**, oder tippen Sie auf der Symbolleiste auf .
2. Geben Sie den Text ein, nach dem Sie suchen möchten, und tippen Sie auf **Suchen**.
3. Der gefundene Text im Dokument wird hervorgehoben.
4. Um zur nächsten Fundstelle des Texts im Dokument zu wechseln, tippen Sie auf **Extras > Suchen > Weiter**.

Adobe Reader LE beenden

Tippen Sie auf **Menü > Beenden**.

- Tipps**
- Adobe Reader LE zeigt eine Lesezeichen-Seite für die PDF-Dateien an, die Lesezeichen enthalten. Tippen Sie auf ein Lesezeichen, um zu einem bestimmten Abschnitt/einer bestimmten Seite in der Datei zu gehen.
 - Adobe Reader LE unterstützt kennwortgeschützte PDF-Dateien mit einer 128-Bit-Verschlüsselung. Wenn Sie eine kennwortgeschützte PDF-Datei öffnen, werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben, bevor Sie die Datei öffnen können.

9.3 Dateien kopieren und verwalten

Sie können Dateien zwischen dem Gerät und einem PC kopieren oder auf eine Speicherkarte kopieren, die in das Gerät eingesetzt ist. Sie können auch auf effiziente Weise Dateien und Ordner mit Hilfe des Datei-Explorers verwalten.

Dateien mit dem Windows Mobile®-Gerätecenter oder ActiveSync kopieren

Mit dem Windows Mobile®-Gerätecenter oder ActiveSync können Sie Dateien vom PC zum Gerät und umgekehrt kopieren.

Dateien zwischen Gerät und PC kopieren

1. Schließen Sie das Gerät an den PC an.
2. Klicken Sie auf **Dateiverwaltung > Inhalt von Gerät durchsuchen** im Windows Mobile-Gerätecenter, oder klicken Sie auf **Durchsuchen** in ActiveSync auf dem PC. Windows Explorer wird dann auf dem PC geöffnet, und der Inhalt des Geräts wird angezeigt.
3. Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um das Bild nach oben zu verschieben.
 - a. Durchsuchen Sie mit dem Windows Explorer auf Ihrem PC das Gerät, und gehen Sie zu der Datei, die sie kopieren möchten.
 - b. Rechtsklicken Sie auf die Datei und dann auf **Kopieren**.
 - c. Rufen Sie den Zielordner im Computer auf. Rechtsklicken Sie auf den Ordner, und klicken Sie dann auf **Einfügen**.

4. Datei vom PC zum Gerät kopieren:
 - a. Rufen Sie im PC den Ordner auf, der die Datei enthält, die kopiert werden soll.
 - b. Rechtsklicken Sie auf die Datei und dann auf **Kopieren**.
 - c. Rechtsklicken Sie auf den gewünschten Ordner im Gerät, und klicken Sie dann auf **Einfügen**.

Beim Kopieren einer Datei entstehen zwei Versionen dieser Datei, je eine auf dem Gerät und dem PC. Weil die Dateien nicht synchronisiert sind, wirken sich Änderungen bei einer Datei nicht auf die andere aus. Wenn Sie möchten, dass Dateiänderungen automatisch auf dem Gerät und dem PC synchronisiert werden, können Sie Dateien zwischen Gerät und PC synchronisieren. Für weitere Informationen über die Synchronisierung mit einem Computer siehe Kapitel 5.

Datei-Explorer verwenden

Mit **Datei-Explorer** können Sie den Inhalt der Ordner auf dem Gerät durchsuchen. Der Stammordner auf dem Gerät besitzt den Namen Eigenes Gerät. Eigenes Gerät entspricht dem Ordner Arbeitsplatz auf einem PC und enthält u.a. die Ordner Eigene Dateien, Programme, Temp, Speicherkarte und Windows.

Datei-Explorer verwenden

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**.
2. Tippen Sie auf einen Ordner oder eine Datei, den/die Sie öffnen möchten.
3. Wenn Sie zu einem übergeordneten Ordner zurückgehen möchten, tippen Sie auf den Ab-Pfeil (▼), und wählen Sie den Ordner aus.
4. Wenn Sie eine Datei schnell löschen, umbenennen oder kopieren möchten, tippen Sie etwas länger auf die Datei, und wählen Sie dann den gewünschten Befehl im Kontextmenü. Wenn Sie mehrere Dateien markieren möchten, tippen und ziehen Sie über die gewünschten Dateien.

Dateien auf einer Speicherkarte speichern


Dateien auf eine Speicherkarte kopieren

1. Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte korrekt in das Gerät eingesetzt ist.
2. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**, und navigieren Sie zum gewünschten Ordner.
3. Tippen Sie etwas länger auf die Datei, die kopiert werden soll, und tippen Sie dann auf **Kopieren**.
4. Tippen Sie auf den Ab-Pfeil (▼) und dann auf **Speicherkarte** in der Liste.
5. Tippen Sie auf **Menü > Bearbeiten > Einfügen**.

Dateien automatisch auf einer Speicherkarte speichern

In den Programmen Word Mobile, Excel Mobile und Notizen ist es mitunter hilfreich, alle neuen Dokumente, Notizen und Arbeitsblätter direkt auf eine Speicherkarte zu speichern.

1. Klicken Sie in der Programmliste auf **Menü > Optionen**.
2. Wenn sich eine Speicherkarte im Gerät befindet, wählen Sie im Feld **Speichern in** die gewünschte Speicherkarte, auf der die neuen Elemente automatisch gespeichert werden sollen.
3. Tippen Sie auf **OK**.

Hinweis In der Datei- oder Notizliste wird ein Speicherkartensymbol () neben den Namen der Dateien angezeigt, die auf der Speicherkarte gespeichert sind.

9.4 ZIP

Mit dem **ZIP**-Programm können Sie Speicher sparen und die Speicherkapazität Ihres Geräts vergrößern, indem Sie Dateien im konventionellen ZIP-Format komprimieren. Sie können Archivdateien verschiedener Quellen extrahieren und ansehen. Sie können auch neue ***.zip**-Dateien auf dem Gerät erstellen.

ZIP starten und .zip-Dateien öffnen

Sie können auf dem Gerät mit **ZIP** entweder Dateien archivieren oder eine bestehende Archivdatei öffnen. Jedes Mal, wenn Sie ZIP auf dem Gerät starten, sucht es nach Dateien mit der Dateierweiterung **.zip** und zeigt diese Dateien im Archivliste-Fenster an.

ZIP auf dem Gerät starten

Tippen Sie auf **Start > Programme > ZIP**.

ZIP-Datei öffnen und Dateien extrahieren

- Um eine Datei zu öffnen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wählen Sie eine Datei aus, und tippen Sie auf **Datei > Archiv öffnen**.
 - Tippen Sie etwas länger auf eine Datei, und tippen Sie auf **Archiv öffnen**.
 - Doppeltippen Sie auf eine Datei.

Hinweis Sie können immer nur eine ZIP-Datei markieren.

- Die Dateien, die in der ZIP-Datei enthalten sind, werden dann angezeigt. Markieren Sie die zu extrahierenden Dateien folgendermaßen:
 - Tippen Sie auf eine Datei, um sie zu markieren.
 - Wenn Sie mehrere Dateien markieren möchten, tippen Sie auf **Menü > Aktion**, und stellen Sie sicher, dass der **Mehrfachauswahl-Modus** ausgewählt ist. Markieren Sie die Dateien, indem Sie sie einzeln antippen. (Um die Markierung zu entfernen, tippen Sie noch einmal auf die Datei).
 - Wenn Sie alle Dateien markieren möchten, tippen Sie auf **Menü > Aktion > Alle markieren**.
- Tippen Sie auf **Menü > Aktion > Extrahieren**.
- Bestimmen Sie den Ordner, in den Dateien extrahiert werden. Tippen Sie dann auf **Extrahieren**.

ZIP-Archiv erstellen

1. Tippen Sie auf **Datei > Neues Archiv**.
2. Geben Sie im Fenster Speichern unter den Namen der ZIP-Datei ein, und legen Sie den Ordner fest, in dem diese ZIP-Datei gespeichert werden soll. Sie können auch festlegen, ob die ZIP-Datei im Hauptspeicher des Geräts oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden soll.
3. Tippen Sie auf **Speichern**.
4. Tippen Sie auf **Menü > Aktion > Hinzufügen**.
5. Doppeltippen Sie auf den Ordner, der die Dateien enthält, die Sie archivieren möchten.
6. Markieren Sie die zu extrahierenden Dateien folgendermaßen:
 - Tippen Sie auf eine Datei, um sie zu markieren.
 - Um mehrere Dateien zu markieren, tippen Sie etwas länger auf das Display, und wählen Sie den **Mehrfachauswahl-Modus**. Markieren Sie die Dateien, indem Sie sie einzeln antippen. (Um die Markierung zu entfernen, tippen Sie noch einmal auf die Datei).
 - Um alle Dateien zu markieren, tippen Sie etwas länger auf das Display, und wählen Sie dann **Alle auswählen**.
7. Tippen Sie auf **Hinzufügen**.
8. Tippen Sie auf **Menü > Datei > Archiv schließen**.
9. Nachdem Sie die zip-Datei geschlossen haben, können Sie auf **Suchen** tippen, um nach allen ZIP-Dateien zu suchen und sie im Bibliothekliste-Fenster anzuzeigen.

9.5 Daten sichern

Verwenden Sie **Sprite Backup**, um Daten, einschließlich Einstellungen, Dateien, Inhalte und anderen Informationen, auf einer Speicherkarte oder in einem bestimmten Ordner auf dem Gerät zu sichern.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Sprite Backup installieren und benutzen können, um Daten auf dem Gerät zu sichern und wiederherzustellen. Weitere Informationen zur Benutzung dieses Programms erhalten Sie in der Hilfe-Funktion des Geräts.

Sprite Backup installieren

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist.
2. Installieren Sie Sprite Backup vom PC aus mit Hilfe der Anwendungs-CD auf das Gerät. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm des Computers, um die Installation durchzuführen.
3. Nachdem die Installation durchgeführt wurde, richtet der Setup-Assistent auf dem Computer Sprite Backup auf dem Gerät ein. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup durchzuführen.

Sprite Backup öffnen

Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > Sprite Backup**.

Sprite Backup funktioniert in zwei unterschiedlichen Modi: **Grundmodus** und **Erweitert-Modus**. Wenn Sie Sprite Backup zum ersten Mal ausführen, ist der Grundmodus eingestellt. Wenn Sie von einem Modus zum anderen wechseln möchten, tippen Sie auf **Optionen**, und wählen Sie dann den gewünschten Modus aus.



Grundmodus



Erweitert-Modus

Grundmodus

Grundmodus ist der standardmäßig eingestellte Modus. In ihm können Sie den Inhalt des gesamten PDA-Telefons durch Drücken auf eine Taste sichern.

Hinweis Wenn Sie Sicherungsoptionen oder den Speicherort ändern möchten, müssen Sie zum Erweitert-Modus wechseln.

Daten im Grundmodus sichern

1. Tippen Sie im Grundmodus-Fenster auf **Backup ausführen**.
2. Legen Sie ein Kennwort (das aus 6 bis 15 Zeichen besteht) für die Sicherungsdatei fest. Geben Sie dieses Kennwort zweimal ein, und tippen Sie dann auf **OK**.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Sicherung durchzuführen.

Daten im Grundmodus wiederherstellen

1. Tippen Sie im Grundmodus-Fenster auf **Wiederherstellen**.
2. Geben Sie das Kennwort für die Sicherungsdatei ein, und tippen Sie dann auf **OK**.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Wiederherstellung durchzuführen.


Erweitert-Modus

Der Erweitert-Modus eignet sich für Anwender, die besondere Funktionen für die Sicherung benötigen. In diesem Modus gibt es eine Baumansicht mit Daten auf dem Gerät, in der Sie die Elemente auswählen können, die Sie sichern oder wiederherstellen möchten.

Daten im Erweitert-Modus sichern

1. Tippen Sie auf **Optionen > Auf Erweiterten Modus schalten**.
2. Auf der Registerkarte **Backup** erscheint eine Baumansicht mit den Daten und Dateien auf dem Gerät. Tippen Sie auf das '+'-Zeichen links neben einem Element, um untergeordnete Elemente anzuzeigen. Verwenden Sie die Kontrollkästchen, um Elemente für die Sicherung auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben.
3. Tippen Sie auf **Backup**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Sicherung durchzuführen.

Daten im Erweitert-Modus wiederherstellen


1. Tippen Sie im Erweitert-Modus-Fenster auf die Registerkarte **Wiederherstellen**.
2. Wenn es eine zuletzt gesicherte Datei gibt, wird diese Datei mit ihrem Inhalt angezeigt. Wenn Sie stattdessen eine ältere Sicherungsdatei verwenden möchten, tippen Sie auf  und wählen Sie dann die gewünschte Datei aus.

Falls die gesicherte Datei durch ein Kennwort geschützt wird, müssen Sie das Kennwort eingeben, bevor sie in der Baumansicht angezeigt werden kann.
3. Wählen Sie in der Baumansicht die Kontrollkästchen für die Elemente aus, die Sie wiederherstellen möchten.
4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Wiederherst.**, und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Display, um die Wiederherstellung durchzuführen.

Hinweis Sowohl im Grund- als auch im Erweitert-Modus führt Sprite Backup für das Gerät erst eine Software-Zurücksetzung durch, bevor die Sicherung oder die Wiederherstellung beginnt. Nach diesem Vorgang findet erneut eine Software-Zurücksetzung statt.

Sicherungsoptionen

Sicherungsort und Dateinamen ändern

1. Tippen Sie im Erweitert-Modus-Fenster auf die Registerkarte **Sicherung**.
2. Tippen Sie auf , und geben Sie dann den Sicherungsnamen ein, und legen Sie fest, ob die Datei im Ordner **Speicherkarte** oder **Eigene Dateien** auf dem Gerät gespeichert wird.
3. Tippen Sie auf **OK**.

Automatische Dateibenennung deaktivieren

1. Tippen Sie auf **Optionen > Sicherungsoptionen > Allgemeine Sicherungsoptionen**.
2. Deaktivieren Sie die Option **Sicherungsdateien automatisch benennen**, und tippen Sie dann auf **OK**.
3. Bevor Sie eine Sicherung durchführen, tippen Sie auf und legen Sie dann einen Namen für die Sicherungsdatei fest.

Automatische Sicherungen programmieren

1. Tippen Sie auf **Optionen > Programmierete Sicherung**, und tippen Sie dann auf **Programmierung ändern**.
2. Wählen Sie die Option **Programmierete Sicherung aktivieren**, und stellen Sie die Frequenz der Sicherungsvorgänge, das Datum und die Zeit, sowie andere Optionen ein.
3. Tippen Sie auf **OK**.

Mit ActiveSync ferngesteuerte Sicherungen auf dem Computer aktivieren

1. Tippen Sie auf **Optionen > Netzwerk**.
2. Wählen Sie die Option **Ferngesteuerte Sicherung aktivieren**.
3. Wählen Sie **Über ActiveSync**, und tippen Sie dann auf **OK**.
4. Tippen Sie auf , wählen Sie in der **Speicherortliste** die Option **PC**, und tippen Sie dann auf **OK**.

Kapitel 10

Verbindungen herstellen

10.1 Comm Manager

10.2 Verbindungs-Setup

10.3 Methoden für Internetverbindung

10.4 Wi-Fi

10.5 GPRS

10.6 DFÜ-Verbindung

10.7 Datenverbindung herstellen

10.8 Internet Explorer® Mobile

10.9 Gerät als Modem verwenden

(Internetfreigabe)

10.10 Bluetooth

10.11 Windows Live™

10.1 Comm Manager

Der **Comm Manager** funktioniert wie eine zentrale Schaltstelle, mit Hilfe derer Sie Telefonfunktionen aktivieren oder deaktivieren und Datenverbindungen mühelos verwalten können.

Comm Manager öffnen

Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.



- 1 Tippen Sie hier, um den Flugmodus ein- oder auszuschalten. Wenn Sie den Flugmodus einschalten, werden die Telefon-, Bluetooth- und WLAN-Funktionen deaktiviert.
- 2 Tippen Sie hier, um die Bluetooth-Funktion zu aktivieren oder deaktivieren. Tippen Sie auf **Einstellungen > Bluetooth**, um Bluetooth im Gerät zu konfigurieren. Siehe "Bluetooth" in diesem Kapitel für weitere Einzelheiten.
- 3 Tippen Sie hier, um zwischen dem automatischen Empfangen (wenn Post eingeht) und dem manuellen Abrufen von Outlook-E-Mails zu wechseln. Für ausführliche Informationen hierzu siehe Kapitel 8.
- 4 Tippen Sie hier, um den Klingelton des Telefons einzuschalten oder den Vibrations-/Stummschaltungsmodus einzurichten.
- 5 Tippen Sie hier, um ActiveSync zu öffnen, so dass Sie die Daten des Geräts und des Computers synchronisieren können. Für ausführliche Informationen hierzu siehe Kapitel 5.

- 6 Tippen Sie hier, um das Telefon zu aktivieren oder deaktivieren. Tippen Sie auf **Einstellungen > Telefon**, um den Klingelton und andere Telefoneinstellungen festzulegen. Für ausführliche Informationen hierzu siehe Kapitel 4.
- 7 Tippen Sie hier, um die Bluetooth-Funktion zu aktivieren oder deaktivieren. Tippen Sie auf **Einstellungen > WLAN**, um Wi-Fi im Gerät zu konfigurieren. Siehe "Wi-Fi" in diesem Kapitel für weitere Einzelheiten.
- 8 Tippen Sie hier, um Verbindungen mit aktiven Datendiensten (z.B. GPRS) zu unterbrechen. Sie können die Datenverbindungen im Comm Manager nicht wiederherstellen.
- 9 Tippen Sie hier, um Internetfreigabe zu öffnen und das Gerät als Modem zu verwenden. Siehe "Gerät als Modem verwenden (Internetfreigabe)" in diesem Kapitel für weitere Einzelheiten.

10.2 Verbindungs-Setup

Das **Verbindungs-Setup** konfiguriert die Datenverbindungen des Geräts wie z.B. GPRS, WAP und MMS für Sie, so dass Sie auf dem Gerät keine Einstellungen manuell vornehmen brauchen. Sie brauchen lediglich den Netzbetreiber auswählen. Das Verbindungs-Setup nimmt dann alle Konfigurationen für Sie vor.

Netzbetreiber automatisch ermitteln

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten oder wenn Sie eine neue SIM-Karte einsetzen und dann das Gerät einschalten, zeigt das Verbindungs-Setup eine Meldung an, in der Sie darauf hingewiesen werden, dass das Gerät automatisch konfiguriert wird.

1. Tippen Sie in der Meldung auf **Ja**.
2. Wenn die SIM-Karte mehrere Netzbetreiberprofile unterstützt, werden in der nächsten Meldung Netzwerkprofile zur Auswahl angezeigt. Markieren Sie das Profil, das Sie verwenden möchten, und tippen Sie dann auf **OK**.

3. Sie werden dann gefragt, ob das Gerät automatisch auf die korrekten Netzwerkeinstellungen konfiguriert werden soll. Tippen Sie auf **Ja**.
Das Verbindungs-Setup beginnt dann mit der Konfiguration der Einstellungen für die Datenverbindungen auf dem Gerät.
4. Nachdem das Verbindungs-Setup die Konfiguration durchgeführt hat, tippen Sie auf **Neu starten**.

Netzbetreiber manuell auswählen

Sie können den Netzbetreiber auch im Einstellungen-Fenster von Netzassistent manuell auswählen. Das Verbindungs-Setup konfiguriert dann die Einstellungen der Datenverbindungen des Geräts basierend auf dem von Ihnen gewählten Netzbetreiber neu.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Verbindungs-Setup**.

2. Wählen Sie das **Land** des **Netzes** und den Betreiber, den Sie verwenden möchten.

Hinweis Wenn Sie ein **Land** und/oder einen **Netzes** auswählen, das/der sich von dem Netzbetreiber auf der eingesetzten SIM-Karte unterscheidet, können Sie u.U. nicht auf die Netzdienste zugreifen.

3. Tippen Sie auf **OK**.
4. In der nächsten angezeigten Meldung werden Sie aufgefordert, zu bestätigen, ob Sie die Einstellungen der Datenverbindung basierend auf dem ausgewählten Netz vornehmen möchten. Tippen Sie auf **Ja**.
Das Verbindungs-Setup beginnt dann mit der Konfiguration der Einstellungen für die Datenverbindungen.
5. Nachdem das Verbindungs-Setup die Konfiguration durchgeführt hat, tippen Sie auf **Neu starten**.

10.3 Methoden für Internetverbindung

Ihr Gerät verfügt über leistungsfähige Netzwerkfunktionen, mit denen Sie eine Verbindung zum Internet oder zu einem Firmennetz auf drahtlose oder herkömmliche Weise herstellen können. Sie können Ihren Xda einrichten, um eine

- Wi-Fi
- GPRS
- DFÜ
- VPN (Virtual Private Network)- oder Proxy-Verbindung herzustellen.

10.4 Wi-Fi

Wi-Fi bietet Ihnen einen drahtlosen Internetzugang mit einer Reichweite von bis zu 100 Metern. Wenn Sie Wi-Fi auf dem Gerät verwenden möchten, müssen Sie eine Verbindung zu einem Wireless Access Point ("Hotspot") herstellen.

Hinweis Die Verfügbarkeit und Reichweite der Wi-Fi-Signale des Geräts hängen von der Anzahl und Infrastruktur der Signalzugänge ab sowie von den Gegenständen, durch die die Signale hindurchgesendet werden.

Wi-Fi ein- und ausschalten

1. Öffnen Sie den **Comm Manager**.
2. Tippen Sie auf die Taste **Wi-Fi**, um die Drahtlosfunktion ein-/ auszuschalten. Das WLAN-Symbol zeigt den Drahtlosstatus an.



: Wi-Fi ist eingeschaltet.



: Wi-Fi ist ausgeschaltet.

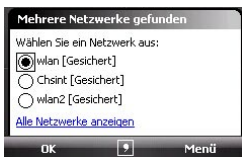
3. Verfügbare Drahtlosnetze werden erkannt.

Verbindung zu Drahtlosnetzen herstellen

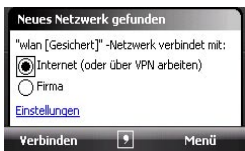
Nachdem Wi-Fi im Comm Manager eingeschaltet wurde, sucht das Gerät in der Umgebung nach verfügbaren WLANs.

Verbindung zu einem WLAN herstellen

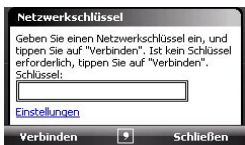
1. Die Namen der erkannten Netze werden dann in einem Ergebnisfenster angezeigt. Tippen Sie auf das gewünschte drahtlose Netz, und tippen Sie dann auf **OK**.



2. Tippen Sie im nächsten Meldungsfenster auf **Internet**, wenn das WLAN das Gerät mit einem privaten Netzwerk verbindet. Wollen Sie eine Verbindung mit dem Firmennetzwerk herstellen, tippen Sie auf **Firma**.



3. Wenn das WLAN mit einem Netzschlüssel gesichert ist, geben Sie diesen ein, und tippen Sie dann auf **Verbinden**.




Wenn Sie das Gerät das nächste Mal zum Erkennen von WLANs verwenden, erscheinen diese Meldungen nicht mehr, und Sie werden nicht mehr aufgefordert, den Netzschlüssel eines WLANs einzugeben, wenn bereits eine Verbindung zu diesem bestand (nur wenn bei einer Hardware-Zurücksetzung die benutzerdefinierten Einstellungen des Geräts gelöscht wurden).


Hinweis Wi-Fi-Netze sind immer erkennbar, so dass keine weiteren Schritte erforderlich sind, um das Gerät mit einem Wi-Fi-Netz zu verbinden. Es ist jedoch möglich, dass Sie bei bestimmten geschlossenen Drahtlosnetzen einen Benutzernamen und ein Kennwort eingeben müssen.

WLAN-Zustand prüfen

Sie können den Zustand folgendermaßen prüfen:

- **Titelleiste.**

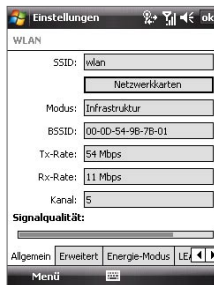
Wenn Sie auf dem Gerät Wi-Fi aktivieren, erscheint das Symbol Wi-Fi EIN () in der Titelleiste.

Nachdem die Wi-Fi-Funktion eingeschaltet wurde, sucht das Gerät nach verfügbaren Drahtlosnetzen. In der Titelleiste erscheint das Drahtlossignalsymbol (). Während das Gerät nach einem WLAN-Signal sucht, bewegt sich der Pfeil in diesem Symbol vor und zurück. Wenn das Gerät erfolgreich eine Verbindung zu einem WLAN hergestellt hat, bewegt sich der Pfeil nicht mehr.

- **Wi-Fi-Zustand-Fenster.**

Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > WLAN > Registerkarte Hauptspeicher**, um die Namen der drahtlosen Netzwerke anzuzeigen, mit denen das Gerät derzeit verbunden ist.

Außerdem werden Konfiguration und Signalqualität des drahtlosen Netzwerks angezeigt.



- **Drahtlose Netzwerke-Fenster konfigurieren.**

Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Wi-Fi > Registerkarte Drahtlos**. In diesem Fenster werden die gerade verfügbaren drahtlosen Netzwerke angezeigt.

Wenn Sie eine Verbindung zu einem Netz herstellen möchten, das in der Liste aufgeführt ist, tippen Sie etwas länger auf das gewünschte Netz, und tippen Sie auf **Verbinden**.

Tippen Sie in der Liste auf ein drahtloses Netz, um die Verbindungseinstellungen aufzurufen oder zu ändern.

Sie können auch neue verfügbare Netze hinzufügen, indem Sie auf **Neu hinzufügen** tippen.

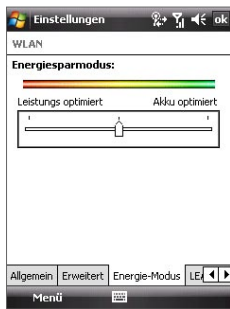


Akkustrom sparen, während Sie mit einem Wi-Fi-Netz verbunden sind

Bei Verwendung von Wi-Fi wird Akkustrom schneller aufgebraucht. Schalten Sie deshalb Wi-Fi aus, wenn Sie es nicht benutzen. Sie können auch Einstellungen zur Energiesparung aktivieren.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > WLAN**.
2. Verschieben Sie auf der Registerkarte **Energie-Modus** den Regler für **Energiesparmodus** in eine Position, die bei geringstem Energieverbrauch die Leistung optimiert.

Verschieben Sie den Schieberegler für eine optimale WLAN-Leistung nach links (Leistung optimiert) und für eine möglichst Strom sparende Verbindung nach rechts (Akku optimiert).



10.5 GPRS

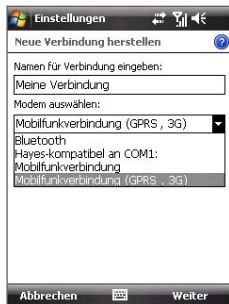
GPRS ist ein Non-Voice-Mehrwertdienst, mit dem Informationen über ein Mobilfunknetz gesendet und empfangen werden können. Verwenden Sie GPRS/EDGE, um eine Verbindung zum Internet herzustellen und Multimedia-Nachrichten auf dem Gerät zu senden und empfangen. Gebühren werden nach KB (Kilobyte) berechnet, wenn Sie GPRS verwenden. Erkundigen Sie sich beim Netzbetreiber, um die GPRS-Tarife zu erfahren.

GPRS-Einstellungen sind bereits auf dem Gerät vorkonfiguriert, und das Gerät ist zur Verwendung von GPRS-Diensten bereit. Ändern Sie bitte nicht die Einstellungen, da sich sonst die Dienste u.U. nicht länger nutzen lassen.

Neue GPRS-Verbindung hinzufügen

Wenn Sie auf dem Gerät eine weitere GPRS-Verbindung hinzufügen möchten, besorgen Sie sich den **Zugriffspunktname** bei Ihrem Netzbetreiber. Erkundigen Sie sich auch, ob ein Benutzername und ein Kennwort erforderlich sind.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Verbindungen**.
2. Tippen Sie unter **ISP** auf **Neue Modemverbindung**.
3. Geben Sie im Fenster Neue Verbindung herstellen einen Namen für die Verbindung ein.
4. Wählen Sie in der Liste **Modem auswählen** die Option **Mobilfunkverbindung (GPRS, 3G)**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.



5. Geben Sie den Zugriffspunktenamen ein, und tippen Sie auf **Weiter**.



6. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort nur dann ein, wenn diese abgefragt werden.
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

Hinweise

- Sie können sich für jedes beliebige Fenster die Hilfe-Informationen aufrufen, indem Sie auf das Hilfe-Symbol (?) tippen.
- Wenn Sie die Verbindungseinstellungen ändern möchten, tippen Sie im Fenster Verbindungen auf **Bestehende Verbindungen verwalten** und führen Sie den Verbindungsassistenten aus.

10.6 DFÜ-Verbindung

DFÜ

Wenn Sie mit dem Gerät den ISP (Internet Service Provider) anwählen, um eine Verbindung zum Internet herzustellen, werden die Kosten nach der genutzten Zeit berechnet.

DFÜ-Verbindung zum ISP einrichten

Wenn Sie eine DFÜ-Verbindung mit dem Gerät herstellen möchten, müssen Sie dieselben Einstellungen vornehmen, die Sie auch für DFÜ-Verbindungen mit dem Computer verwenden. Dazu gehören die Telefonnummer des ISP-Servers, Ihr Benutzername und Ihr Kennwort.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Verbindungen**.
2. Tippen Sie unter **ISP** auf **Neue Modemverbindung**.
3. Geben Sie im Fenster Neue Verbindung herstellen einen Namen für die Verbindung ein.
4. Wählen Sie in der Liste **Modem auswählen** die Option **Mobilfunkverbindung**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
5. Geben Sie die Telefonnummer des ISP-Servers ein, und tippen Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie Ihren Benutzernamen, Ihr Kennwort und alle weiteren vom ISP abgefragten Daten ein.
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

Firmennetzverbindungen

Mit einer VPN (Virtual Private Network)-Verbindung können Sie über die Internetverbindung des Geräts auf das Netzwerk einer Firma zugreifen. Eine Proxyverbindung wird dagegen verwendet, um auf das Internet zuzugreifen, wobei eine bestehende Verbindung zu Ihrem Firmennetzwerk oder WAP-Netzwerk benutzt wird.

Firmennetzverbindungen einrichten

1. Besorgen Sie sich die folgenden Informationen von Ihrem Netzwerkverwalter:
 - Telefonnummer des Servers
 - Benutzername
 - Kennwort
 - Domäne (und andere Informationen wie IP-Adresse)
2. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Verbindungen**.
3. Folgen Sie unter **Firmennetzwerk** den Anweisungen für jede Art der Verbindung.
4. Beenden Sie den Verbindungsassistenten, und tippen Sie auf **Fertig**.

10.7 Datenverbindung herstellen


Nachdem Sie eine Datenverbindung, z.B. GPRS oder ISP, auf dem Gerät eingerichtet haben, können Sie das Gerät mit dem Internet verbinden. Die Verbindung wird automatisch hergestellt, wenn Sie ein Programm starten, das auf das Internet zugreift, z.B. Internet Explorer® Mobile.

Datenverbindung manuell starten

Wenn Sie für das Gerät mehrere Arten von Datenverbindungen eingerichtet haben, können Sie eine Verbindung manuell herstellen.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Verbindungen**.
2. Tippen Sie auf **Bestehende Verbindungen verwalten**.
3. Tippen Sie etwas länger auf den Namen der gewünschten Verbindung, und tippen Sie dann auf **Verbinden**.

Aktive Datenverbindungen trennen

Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**, und tippen Sie dann auf **Datenverbindung** ().
The icon shows a blue square with a white 'U' and a signal strength indicator, with the text 'Datenverbindung' below it.


10.8 Internet Explorer® Mobile

Internet Explorer Mobile ist ein voll funktionsfähiger Internetbrowser, der für die Benutzung auf Ihrem Gerät optimiert ist.

Internet Explorer öffnen

Klicken Sie im Heute-Fenster auf **Start > Internet Explorer**.

Im Internet surfen

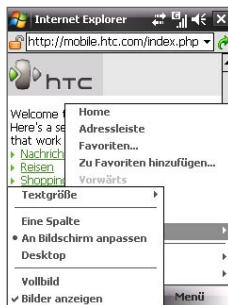
1. Geben Sie in die Adressleiste die Adresse der Website ein, und tippen Sie auf .
2. Blättern Sie mit der NAVIGATIONSSTEUERUNG durch die Webseite. Drücken Sie auf EINGABE, um einen hervorgehobenen Link zu öffnen.

Während Sie im Internet surfen, können Sie auf **Menü** tippen, um eine Liste mit Optionen anzuzeigen, mit denen Sie u.a. die Ansicht ändern, Favoriten speichern und Voreinstellungen für Internet Explorer Mobile einstellen können.



Tippen Sie auf **Menü > Zu Favoriten hinzufügen**, um die aktuelle Webseite im Favoriten-Ordner zu speichern.

Tippen Sie auf **Favoriten**, um den Ordner mit Ihren Favoriten aufzurufen.



Tippen Sie auf **Menü > Ansicht**, und wählen Sie **Textgröße** und **-typ** für die Anzeige einer Webseite aus.



Tippen Sie auf **Menü > Extras**, und senden Sie einen Link über eines Ihrer Messaging-Kontos, sehen Sie die Eigenschaften der Seite an oder legen Sie Voreinstellungen für Internet Explorer Mobile fest.

Für weitere Informationen zu Internet Explorer Mobile besuchen Sie:
<http://www.microsoft.com/windowsmobile/help/pocketpc/browseinternet.mspcx>

10.9 Gerät als Modem verwenden (Internetfreigabe)

Internetfreigabe verbindet einen PC oder ein Notebook mit dem Internet, wobei die Datenverbindung des Geräts (z.B. GPRS oder EDGE) genutzt wird. Das Gerät können Sie hierbei über USB oder Bluetooth mit dem PC verbinden. Führen Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte aus, um das Gerät als USB-Modem einzurichten. Eine Beschreibung, wie das Gerät als Bluetooth-Modem eingerichtet wird, finden Sie in diesem Kapitel unter "Telefon als Bluetooth-Modem verwenden".

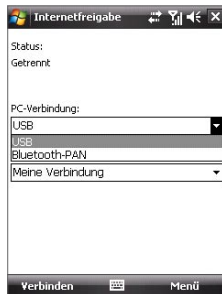
- Hinweise**
- Stellen Sie sicher, dass im Gerät eine SIM-Karte eingesetzt ist, und das Gerät über eine GPRS- oder Telefon-DFÜ-Modemverbindung verfügt. Wenn im Gerät noch keine Datenverbindung eingerichtet wurde, tippen Sie auf **Menü > Verbindungseinstellungen** im Fenster Internetfreigabe. Für weitere Informationen über diese Verbindungen, siehe "GPRS" und "DFÜ und andere Verbindungen" weiter oben in diesem Kapitel.
 - Wenn Sie eine USB-Kabelverbindung verwenden möchten, müssen Sie erst das Windows Mobile-Gerätecenter oder Microsoft ActiveSync Version 4.5 oder eine spätere Version auf dem Rechner installieren.
 - Bevor Sie Internetfreigabe verwenden, unterbrechen Sie die Verbindung zum Windows Mobile-Gerätecenter oder zu ActiveSync auf dem Computer.
 - Führen Sie auf dem Computer die Datei „run 3gnetopt.exe“ von der Anwendungs-Disc aus, um die Verbindungsgeschwindigkeit zwischen dem Gerät und dem Computer zu optimieren.

Gerät als ein USB-Modem einrichten

1. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > Internetfreigabe**.
2. Wählen Sie in der Liste **PC-Verbindung** die Option **USB**.
3. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** den Namen der Verbindung, die das Gerät benutzt, um Zugang zum Internet zu erhalten.
4. Schließen Sie das USB-Kabel an das Gerät und den Computer an.
5. Tippen Sie auf **Verbinden**.

Internetverbindung beenden

Tippen Sie im Fenster Internetfreigabe auf **Trennen**.



10.10 Bluetooth

Bluetooth ist eine Technologie für die drahtlose Kommunikation mit kurzer Reichweite. Geräte mit Bluetooth-Funktionen können Informationen über eine Distanz von maximal zehn Metern austauschen, ohne dass sie auf physische Weise miteinander verbunden sind. Sie können sogar Informationen zu einem Gerät in einem anderen Raum übertragen, solange es sich in Reichweite des Bluetooth-Signals befindet.

Bluetooth-Modi

Es gibt drei Bluetooth-Modi auf dem Gerät:

- **Ein.** Bluetooth ist eingeschaltet. Das Gerät kann andere Bluetooth-fähige Geräte erkennen, wird jedoch umgekehrt von anderen Geräten nicht erkannt.
- **Aus.** Bluetooth ist ausgeschaltet. In diesem Modus können Sie mit Bluetooth weder Daten senden noch empfangen. Schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie es nicht benutzen, um Akkustrom zu sparen, oder wenn Sie sich an einem Ort befinden, an dem die Verwendung von Drahtlos-Geräten nicht erlaubt ist, z.B. an Board eines Flugzeugs und in einem Krankenhaus.
- **Sichtbar.** Bluetooth ist eingeschaltet, und alle anderen Bluetooth-fähigen Geräte können Ihr Gerät erkennen.

Hinweis Standardmäßig ist Bluetooth ausgeschaltet. Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, wird auch die Bluetooth-Funktion ausgeschaltet. Wenn Sie das Gerät dann wieder einschalten, wird die Bluetooth-Funktion ebenfalls automatisch wieder eingeschaltet.

Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen

1. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Bluetooth > Registerkarte Modus.**
2. Wählen Sie die Optionen **Bluetooth einschalten** und **Dieses Gerät für andere Geräte sichtbar machen.**
3. Tippen Sie auf **OK.**

Bluetooth-Partnerschaften

Eine Bluetooth-Partnerschaft ist eine Beziehung, die sich zwischen dem Gerät und einem anderen Bluetooth-Gerät herstellen lässt, um Informationen auf sichere Weise auszutauschen. Um eine Partnerschaft zwischen zwei Geräten herzustellen, muss bei beiden Geräten dasselbe Bluetooth-Kennwort eingegeben werden.

Bluetooth-Partnerschaft erstellen

1. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Bluetooth**.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Geräte** auf **Neues Gerät hinzufügen**. Ihr Gerät sucht nun nach anderen Bluetooth-Geräten und zeigt das Ergebnis dieser Suche an.
3. Tippen Sie auf den gewünschten Gerätenamen.
4. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Legen Sie ein Passwort fest, mit dem eine sichere Verbindung aufgebaut werden kann. Das Passwort kann aus 1 bis 16 Zeichen bestehen.
6. Tippen Sie auf **Weiter**.
7. Das gepaarte Gerät muss nun die Partnerschaft annehmen. Der Empfänger muss dasselbe Passwort eingeben, das Sie festgelegt haben.
8. Nun wird der Name des gepaarten Geräts angezeigt. Sie können den Namen für dieses Gerät ändern oder einen neuen Namen eingeben.
9. Markieren Sie die Kontrollfelder der Dienste, die Sie vom gepaarten Gerät benutzen möchten.
10. Tippen Sie auf **Fertig**.

Hinweis Die Partnerschaft zwischen zwei Geräten muss nur einmal hergestellt werden. Nachdem eine Partnerschaft hergestellt wurde, können die Geräte die Partnerschaft erkennen und Informationen austauschen, ohne dass Sie das Bluetooth-Passwort erneut eingeben müssen.

Bluetooth-Partnerschaft annehmen

1. Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion aktiviert ist und das Gerät sich im Sichtbar-Modus befindet.
2. Tippen Sie auf **Ja**, wenn Sie dazu aufgefordert werden, eine Verbindung mit dem anderen Gerät aufzunehmen.
3. Geben Sie ein Passwort ein (dasselbe Passwort, das für die Abfrage der Verbindung eingegeben wird), um eine sichere Verbindung aufzubauen. Das Passwort muss aus 1 bis 16 Zeichen bestehen.
4. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Tippen Sie auf **Fertig**. Sie können dann Informationen mit dem gepaarten Gerät austauschen.

- Tipps**
- Wenn Sie eine Bluetooth-Partnerschaft umbenennen möchten, tippen Sie etwas länger auf den Namen der Partnerschaft auf der Registerkarte **Geräte** im Bluetooth-Einstellungen-Fenster, und tippen Sie dann auf **Bearbeiten**.
 - Um eine Bluetooth-Partnerschaft zu beenden, tippen Sie etwas länger auf den Namen der Partnerschaft auf der Registerkarte **Geräte**, und tippen Sie dann auf **Löschen**.

Freisprech-Bluetooth- oder Stereo-Headsets anschließen

Um die Freisprechfunktion zu nutzen, können Sie ein Bluetooth-fähiges Headset, z.B. Telefonzubehör für das Auto, verwenden. Ihr Gerät unterstützt auch A2DP (Advanced Audio Distribution Profile), das Ihnen ermöglicht, ein Bluetooth-Stereo-Headset für freihändige Telefonunterhaltungen und zum Anhören von Stereomusik zu benutzen.

Freisprech-Bluetooth- oder Stereo-Headset anschließen

1. Das Gerät und das Bluetooth-Headset müssen eingeschaltet sein, sich nahe beieinander befinden, und das Headset muss sichtbar sein. Lesen Sie in der Dokumentation des Herstellers nach, wie das Headset in den Sichtbar-Modus geschaltet werden kann.
2. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen**.
3. Tippen Sie auf **Bluetooth > Registerkarte Geräte > Neues Gerät hinzufügen**. Das Gerät sucht nun nach anderen Bluetooth-Geräten in der Umgebung und zeigt das Ergebnis dieser Suche an.

4. Tippen Sie auf den Namen des Bluetooth-Headsets, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
5. Geben Sie das Passwort des Bluetooth-Headsets ein, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
6. Stellen Sie sicher, dass die Option **Freisprechen** aktiviert ist. Falls Sie ein Bluetooth-Stereo-Headset verwenden, stellen Sie auch sicher, dass **Bluetoothkopfhörer** aktiviert ist.
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

Wenn das Bluetooth-Headset angeschlossen ist, erscheint das **Headset-Symbol** (🎧) auf der Titelleiste.



Hinweis Falls die Verbindung zum Bluetooth-Stereo-Headset unterbrochen wurde, schalten Sie das Headset ein, und wiederholen Sie die obigen Schritte 1 bis 3. Tippen Sie etwas länger auf den Namen des Bluetooth-Stereo-Headsets, und tippen Sie dann **Als Bluetoothkopfhörer verwenden**.

Mit Bluetooth Informationen übertragen

Sie können Informationen wie Kontakte, Kalendereinträge und Aufgaben sowie Dateien vom Gerät auf Ihren Computer und andere Bluetooth-fähige Geräte übertragen.

Hinweis Wenn der Computer nicht von sich aus Bluetooth-fähig ist, müssen Sie erst einen Bluetooth-Adapter oder -Dongle anschließen.

Informationen vom Gerät auf einen Computer übertragen

1. Schalten Sie auf dem Gerät Bluetooth ein, und machen Sie das Gerät sichtbar. Für weitere Informationen hierzu siehe "Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen".

2. Stellen Sie als nächstes für Bluetooth auf dem Computer den Sichtbar-Modus ein, erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft, und stellen Sie den Computer dann so ein, dass er Bluetooth-Übertragungen empfangen kann.

Falls der Computer mit **Windows Vista** oder **Windows XP SP2** läuft und der Bluetooth-Adapter des Computers von Ihrer Windows-Version unterstützt wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- a. Öffnen Sie auf dem Computer **Bluetooth-Geräte** in der Systemsteuerung, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Optionen**.
 - b. Wählen Sie unter **Windows Vista** die Option **Bluetooth-Geräte können diesen Computer erkennen**.
Wählen Sie unter **Windows XP** die Option **Suche aktivieren** und dann **Bluetooth-Geräte können eine Verbindung mit diesem Computer herstellen**.
 - c. Erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen dem Gerät und dem Computer. Für weitere Informationen zur Erstellung einer Partnerschaft siehe "Bluetooth-Partnerschaften".
 - d. Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen** unter **Bluetooth-Geräte** die Option **Bluetooth-Symbol im Infobereich anzeigen**.
 - e. Um den Computer Bluetooth-Übertragungen empfangen zu lassen, rechtsklicken Sie auf das Bluetooth-Symbol unten rechts auf dem Computer-Bildschirm, und wählen Sie **Datei empfangen**.
3. Sie sind dann für die Übertragung von Daten bereit. Wählen Sie auf dem Gerät ein Element aus, das Sie übertragen möchten. Bei dem Element kann es sich um einen Termin in Ihrem Kalender, eine Aufgabe, eine Kontaktkarte oder eine Datei handeln.
 4. Um einen Kontakt zu übertragen, tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > Datenempfang**.
Um andere Arten von Informationen zu übertragen, tippen Sie auf **Menü > Datenempfang [Art des Elements]**.
 5. Tippen Sie auf den Namen des Geräts, zu dem etwas gesendet werden soll.

6. Falls Sie ein Kalender- oder Kontakt-Element zum Computer übertragen haben und dieses Element nicht direkt Outlook hinzugefügt wurde, wählen Sie **Datei > Importieren/Exportieren** in Outlook, um es zu importieren.

Wenn Sie Daten zu einem Bluetooth-fähigen Gerät, z.B. einem mit Windows Mobile betriebenen Gerät übertragen möchten, führen Sie die Schritte Schritt 1 bis 5 in der oben beschriebenen Reihenfolge aus.

- Tipps**
- Der Standardordner auf dem Computer, in dem übertragene Elemente gespeichert werden, ist C:\Dokumente und Einstellungen\Ihr_Benutzername\Eigene Dateien unter Windows XP oder C:\Benutzer\Ihr_Benutzername\Eigene Dateien unter Windows Vista.
 - Damit das Gerät Bluetooth-Übertragungen empfangen kann, tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Dateneingang**, und stellen Sie sicher, dass die Option **Alle eingehenden Daten empfangen** ausgewählt ist.

Bluetooth Explorer und gemeinsame Dateibenutzung mit Bluetooth

Bluetooth Explorer sucht nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateiverwendung aktiviert haben und Ihnen Zugriff auf gemeinsam verwendete Bluetooth-Ordner gestatten. Sie können Dateien von und zu gemeinsam verwendeten Ordnern kopieren, und Unterordner in ihnen erstellen. Wenn Sie **Bluetooth-Dateibenutzung** auf dem Gerät aktivieren, sind andere Bluetooth-fähige Geräte ebenfalls in der Lage, auf Ihre gemeinsam benutzten Bluetooth-Ordner zuzugreifen.

Bluetooth Explorer und Bluetooth-Dateibenutzung auf dem Gerät aktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Bluetooth > Registerkarte FTP**.
2. Wählen Sie die Option **Bluetooth Explorer aktivieren**. Dies macht den Geräteordner **\Bluetooth** im Datei-Explorer sichtbar.
3. Wählen Sie die Option **Gemeinsame Dateiverwendung aktivieren**. Sie können den Standard-Ordner von Bluetooth für die gemeinsame Dateiverwendung benutzen oder auf **Durchsuchen** tippen, um einen anderen Ordner zu benutzen.

Bluetooth Explorer verwenden

1. Bluetooth Explorer ist in das Programm Datei-Explorer integriert. Sie können es öffnen, indem Sie auf **Start > Programme > Bluetooth Explorer** tippen oder indem Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil (▼) oben links im Datei-Explorer und dann auf **Bluetooth** tippen.
2. Bluetooth Explorer sucht dann nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateibenutzung aktiviert haben. Tippen Sie in der Liste auf ein Bluetooth-Gerät, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Sie müssen u.U. ein Passwort eingeben, um die Verbindung zum ausgewählten Gerät herstellen zu können.
3. Falls es im Bluetooth-Ordner des anderen Geräts Dateien gibt, können Sie diese im Fenster von Bluetooth Explorer sehen.
Wählen Sie eine oder mehrere dieser Dateien aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Bearbeiten**, um die Dateien auszuschneiden oder zu kopieren.
4. Tippen Sie zweimal auf **Nach oben**.
5. Gehen Sie zu dem Ordner des Geräts, in den Sie die Dateien einfügen möchten, und tippen Sie dann auf **Menü > Bearbeiten > Einfügen**.



Gerät als Bluetooth -Modem verwenden

Sie können das Gerät auch über die Bluetooth-Schnittstelle an ein Notebook oder an einen Desktop-Computer anschließen und dann als Modem für den Rechner benutzen.

Hinweis Wenn der Computer nicht von sich aus Bluetooth-fähig ist, müssen Sie erst einen Bluetooth-Adapter oder -Dongle anschließen.

Damit der Rechner die Internet-Verbindung des Geräts nutzen kann, aktivieren Sie Internetfreigabe auf dem Gerät. Richten Sie dann ein Bluetooth Personal Area Network (PAN) zwischen dem Computer und dem Gerät ein.

1. Schalten Sie auf dem Gerät die Bluetooth-Funktion ein, und machen Sie es sichtbar.
2. Starten Sie eine Bluetooth-Partnerschaft vom Gerät aus, indem Sie die Schritte unter "Bluetooth-Partnerschaft erstellen" ausführen.
3. Tippen Sie auf **Start > Programme > Zubehör > Internetfreigabe**.
4. Wählen Sie **Bluetooth PAN** als die **PC-Verbindung**.
5. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** den Namen der Verbindung, die das Gerät benutzt, um Zugang zum Internet zu erhalten.
6. Tippen Sie auf **Verbinden**.
7. Richten Sie auf dem Computer ein Bluetooth Personal Area Network (PAN) mit dem Gerät ein:

Für Windows Vista:

- a. Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk und Freigabe-Center**.
- b. Klicken Sie auf **Netzwerkverbindungen verwalten**, und doppelklicken Sie dann unter **Persönliches Netzwerk** auf **Bluetooth-Netzwerkverbindung**.
- c. Wählen Sie im Dialogfeld Bluetooth-Geräte für persönliches Netzwerk das Gerät, und klicken Sie dann auf **Verbinden**.

Für Windows XP:

- a. Tippen Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerkverbindungen**.
 - b. Klicken Sie unter **Persönliches Netzwerk** auf das Symbol für **Bluetooth-Netzwerkverbindung**.
 - c. Klicken Sie unter **Netzwerkaufgaben** auf **Bluetooth-Netzwerkgeräte anzeigen**.
 - d. Wählen Sie im Dialogfeld Bluetooth-Geräte für persönliches Netzwerk das Gerät, und klicken Sie dann auf **Verbinden**.
8. Prüfen Sie im Fenster **Internetfreigabe** auf dem Gerät, ob ein Verbindungszustand angezeigt wird, was bedeutet, dass der Computer erfolgreich mit Hilfe des Bluetooth-Modems eine Verbindung zum Internet hergestellt hat.

Dateien über Bluetooth drucken

Schließen Sie das Gerät an einen Bluetooth-Drucker an, um Kontaktinformationen, Termindetails, Nachrichten und andere Dateitypen auszudrucken.

Hinweis Sie können Dateien in den Dateiformaten **.txt**, **.jpg**, **.html**, **.vcf**, **.vcs** ausdrucken.

Bevor Sie mit dem Ausdrucken beginnen, stellen Sie sicher, dass der Bluetooth-Drucker und Bluetooth auf dem Gerät eingeschaltet sind. Um Bluetooth einzuschalten, tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**, und tippen Sie dann auf **Bluetooth**.

Informationen eines Kontakts ausdrucken

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann den Kontakt aus, dessen Details Sie ausdrucken möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Über Bluetooth verbinden**.
3. Tippen Sie auf **Menü > Gerät suchen**. Das Gerät beginnt dann mit der Suche nach Bluetooth-Geräten.
4. Wählen Sie den Bluetooth-Drucker, und tippen Sie auf **Menü > Datei senden**.
5. Stellen Sie die gewünschten Druckoptionen ein, und tippen Sie auf **Drucken**.

Kalendertermin ausdrucken

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**, und wählen Sie dann den Termin aus, dessen Details Sie ausdrucken möchten.
2. Folgen Sie den Schritten 2 bis 5 unter "Informationen eines Kontakts ausdrucken".

Nachrichte ausdrucken

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, und wählen Sie dann das Nachrichtenkonto, in dem sich die Nachricht befindet, die Sie ausdrucken möchten.
2. Wählen Sie die Nachricht, die Sie ausdrucken möchten.
3. Folgen Sie den Schritten 2 bis 5 unter "Informationen eines Kontakts ausdrucken".

JPEG-Datei ausdrucken

1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wählen Sie in Bilder & Videos die JPEG-Datei aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Über Bluetooth ausdrucken**.
 - Tippen Sie in Datei-Explorer etwas länger auf die JPEG-Datei und dann im Menü auf **Über Bluetooth drucken**.
2. Folgen Sie den Schritten 3 bis 5 unter "Informationen eines Kontakts ausdrucken".

10.11 Windows Live™

Mit **Windows Live™** genießen Sie alle Annehmlichkeiten des Internets auf Ihrem Gerät. Suchen Sie effizient nach Informationen und bleiben Sie mit Familie und Freunden in Kontakt.

Folgende Funktionen stehen Ihnen bei Windows Live™ zur Verfügung:

- **Live Search Bar** - suchen Sie nach Informationen im Internet.
- **Live Messenger** - bleiben Sie mit Familie und Freunden auch unterwegs in Kontakt.
- **Live Mail** - die nächste Generation von MSN Hotmail.
- **Live-Kontakte** - ist Ihr Adressbuch, in dem Sie Live Mail-, Live Messaging- und Hotmail-Kontakte speichern können.

Windows Live™ einrichten

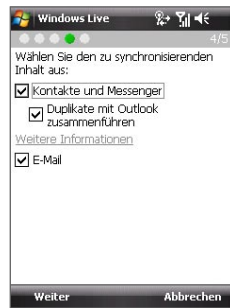
Wenn Sie Windows Live™ zum ersten Mal verwenden, melden Sie sich mit Ihrer Windows Live-ID, d.h. der Adresse und dem Kennwort von Windows Live™ Mail oder Hotmail, an.

Windows Live™ zum ersten Mal einrichten

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Windows Live**.
2. Tippen Sie auf **Bei Windows Live anmelden**.
3. Tippen Sie im nächsten Fenster auf die Links, um die Nutzungsbedingungen von Windows Live™ und die Microsoft-Hinweise zum Datenschutz zu lesen. Nachdem Sie diese gelesen haben, tippen Sie auf **Annehmen**.
4. Geben Sie Ihre Adresse und Ihr Kennwort von Windows Live™ Mail oder Hotmail ein, und wählen Sie die Option **Kennwort speichern**. Tippen Sie dann auf **Weiter**.
5. Bestimmen Sie, ob die Suchleiste oder die Anwendungen von Windows Live™ im Heute-Fenster angezeigt werden sollen. Tippen Sie dann auf **Weiter**.
6. Bestimmen Sie, welche Art von Informationen Sie online mit dem Gerät synchronisieren möchten.

Wenn Sie **Kontakte und Messenger** synchronisieren, werden alle Windows-Kontakte und die Kontaktliste aus dem Live Messenger dem Gerät hinzugefügt.

Wenn Sie **E-Mail** synchronisieren, werden die Nachrichten in Windows Live Mail oder im Hotmail-Posteingang auf das Gerät heruntergeladen.
7. Tippen Sie auf **Weiter**.
8. Nachdem die Synchronisierung durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Fertig**.



Programmoberfläche von Windows Live

Auf der Hauptprogrammoberfläche von Windows Live sehen Sie eine Suchleiste, eine Navigationsleiste und einen Bereich, in dem Sie die Bildanzeige benutzerdefinieren können.



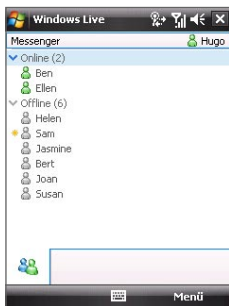
- 1 Dies ist die Live Search Bar.
- 2 Tippen Sie auf den linken oder rechten Pfeil, um zwischen Windows Live Messenger, Live Mail und Sync-Status zu wechseln.
- 3 Tippen Sie hier, um auf Windows Live Messenger-Einstellungen zuzugreifen.
- 4 Tippen Sie auf **Menü**, um auf Einstellungen zuzugreifen und diese ggf. zu ändern.

Tipp Wenn Sie sich dafür entscheiden, die Suchleiste und die Windows Live-Anwendungen im Heute-Fenster anzuzeigen, wenn Sie Windows Live einrichten, sehen Sie diese Elemente im Heute-Fenster. Wenn Sie sie im Heute-Fenster anzeigen oder ausblenden möchten, öffnen Sie Windows Live, und tippen Sie auf **Menü** > **Optionen** > **Optionen des Bildschirms "Heute"**.

Windows Live Messenger

Mit Windows Live™ Messenger benutzen Sie die Funktionen von der Desktop-Version auf Ihrem Gerät:

- Sofortnachrichten in Form von Text und Sprache
- Mehrere Unterhaltungen gleichzeitig
- Emoticons hinzufügen
- Kontaktliste
- Dateien mit Fotos senden und empfangen
- Status/Anzeigenamen ändern
- Kontakte nach Online-Status, Gruppen usw. anzeigen
- Nachrichten selbst dann senden, wenn ein Kontakt nicht online ist



Hinweis Bevor Sie Windows Live Messenger Mobile verwenden können, muss das Gerät mit dem Internet verbunden sein. Für weitere Informationen über die Einrichtung einer Internetverbindung siehe "Methoden für Internetverbindung" in diesem Kapitel.

Messenger starten und sich anmelden

Windows Live Messenger Mobile öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Messenger**; oder
- Tippen Sie im Windows Live™- oder im Heute-Fenster auf den linken oder rechten Pfeil, bis **Messenger** zu sehen ist. Tippen Sie dann darauf.

An- und abmelden

1. Tippen Sie auf **Anmelden** im Messenger-Fenster.
2. Wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden, erscheint eine Meldung, welche Sie darauf hinweist, dass Ihre Messenger-Kontakte der Kontaktliste auf dem Gerät hinzugefügt werden. Tippen Sie auf **OK**, um sie hinzuzufügen.

Das Anmelden kann je nach Verbindungsgeschwindigkeit einige Minuten dauern.

3. Wenn Sie sich abmelden möchten, tippen Sie auf **Menü > Abmelden**.

Unterhaltungen beginnen und beenden

1. Markieren Sie in der Kontaktliste einen Kontakt, und tippen Sie dann auf **IM senden**, um ein Nachrichtenfenster zu öffnen.
2. Geben Sie Ihre Textnachricht in das Texteingabefeld des Nachrichtenfensters ein.
3. Um ein Emoticon hinzuzufügen, tippen Sie auf **Menü > Emoticon hinzufügen**, und tippen Sie auf ein Emoticon in der Liste mit Emoticons.
4. Tippen Sie auf **Senden**.
5. Wenn Sie die aktuelle Unterhaltung mit einem Kontakt beenden möchten, tippen Sie auf **Menü > Unterhaltung beenden**.

- Tipps**
- Um eine Datei zu senden, tippen Sie auf **Menü > Senden**. Sie können ein Bild, eine Sprachaufzeichnung oder eine beliebige Datei senden.
 - Um einen oder mehrere Kontakte zur Teilnahme an einer Unterhaltung einzuladen, tippen Sie auf **Menü > Optionen > Teilnehmer hinzufügen**.
 - Um eine Sprachnachricht zu senden, tippen Sie auf Sprachaufzeichnung im Nachrichtenfenster, und beginnen Sie zu sprechen. Nachdem Sie die Sprachnachricht aufgezeichnet haben, tippen Sie auf **Senden**.

Windows Live™-Kontakte hinzufügen

Kopieren Sie Ihre Windows Live™-Kontakte in den Messenger oder Ihre eigenen Kontakte.

Windows Live™-Kontakt zu Live Messenger hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Menü > Neuen Kontakt hinzufügen**.
2. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Kontakts ein, und tippen Sie auf **OK**.

Windows Live™-Kontakt in Kontakte hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Tippen Sie auf **Neu** und dann auf **Windows Live™**.
3. Geben Sie im Feld **IM** die E-Mail-Adresse des Kontakts ein, wobei es sich um eine Windows Live™-ID oder eine andere E-Mail-Adresse handeln kann.

Tipp Bei Bedarf können Sie Informationen über den Kontakt eingeben. Dies ist nicht unbedingt nötig, wenn Sie mit dem Kontakt nur über Windows Live™ Messenger oder Live Mail kommunizieren.

4. Tippen Sie auf **OK**.
5. Folgen Sie den verbleibenden Anweisungen, um den neuen Kontakt der Kontaktliste von Windows Live™ hinzuzufügen.

Kapitel 11

GPS verwenden

**11.1 Richtlinien und Vorbereitung für die
Verwendung von GPS**

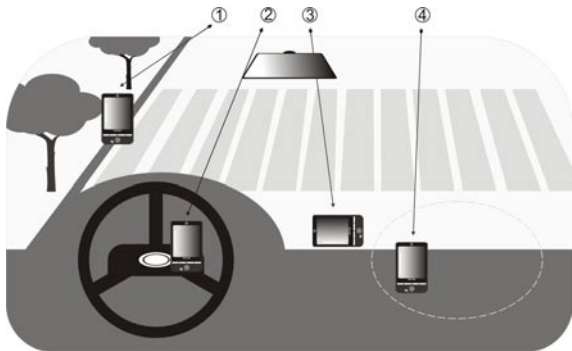
11.2 Satellitendaten mit QuickGPS herunterladen

11.3 TomTom Navigator verwenden

11.4 GPS-Steuerelemente

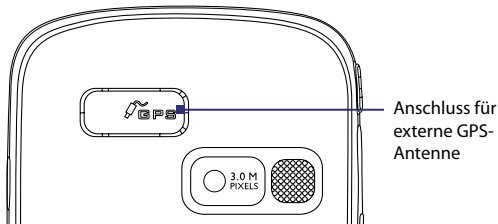
11.1 Richtlinien und Vorbereitung für die Verwendung von GPS

- Bedienen Sie das GPS-System nicht, während Sie ein Fahrzeug steuern.
- Die angegebene GPS-Route dient nur als Orientierungshilfe beim Fahren. Sie sollte keinen Einfluss auf Ihr Fahrverhalten haben.
- Verwenden Sie das GPS-System mit Vorsicht. Anwender haften für jegliche Schäden, die aus der Missachtung der Systembedienung herrühren.
- Wenn Sie das Gerät in einem Fahrzeug benutzen, verwenden Sie die Haltevorrichtung, in die Sie das Gerät sicher einsetzen. Vermeiden Sie die Orte, die im folgenden Diagramm gezeigt werden:



1. Bringen Sie das Gerät nicht an einem Ort an, an dem es die Sicht des Fahrers versperrt.
2. Bringen Sie das Gerät nicht an eine Stelle an, an der sich Airbags befinden.
3. Legen Sie das Gerät nicht an einen Ort im Fahrzeug, ohne es in die Halterung zu stecken.
4. Bringen Sie das Gerät nicht an einer Stelle an, an der Airbags aufgeblasen werden.

- Das GPS-Signal geht nicht durch solide undurchsichtige Objekte. Der Signalempfang kann durch Hochhäuser, Tunnel, Brücken, Wälder usw. oder durch schlechtes Wetter (Regen oder Wolken) beeinträchtigt werden.
- Falls die Windschutzscheibe des Fahrzeugs Metall enthält, kann das GPS-Signal schwerer hindurchgehen. Um einen besseren Signalempfang zu erhalten, sollten Sie in diesem Fall eine externe GPS-Antenne verwenden.



- Das GPS (Global Positioning System) wurde vom US-Verteidigungsministerium aufgebaut und wird von ihm unterhalten. Das Ministerium ist verantwortlich für die Genauigkeit und die Instandhaltung des Systems. Änderungen, die vom Ministerium durchgeführt werden, können Einfluss auf die Genauigkeit und Funktion des GPS-Systems haben.
- Produkte für die drahtlose Kommunikation (z.B. Mobiltelefone oder Geräte zur Radarerkenntung) können das Satellitensignal beeinflussen, was zu einem instabilen Signalempfang führen kann.
- Lassen Sie bitte das Gerät nicht im Fahrzeug liegen und setzen Sie es keinem direkten Sonnenlicht aus, um eine Überhitzung des Akkus zu vermeiden, die das Gerät oder das Fahrzeug beschädigen kann.

11.2 Satellitendaten mit QuickGPS herunterladen

Bevor Sie beginnen, das Gerät für die GPS-Navigation zu benutzen, öffnen Sie erst das Programm **QuickGPS**, um Ephemeris-Daten (aktuelle Satelliten-Position und Timing-Informationen) in Ihr Gerät herunterzuladen. Diese Daten werden benötigt, um die GPS-Position Ihres aktuellen Orts zu ermitteln.

QuickGPS lädt Ephemeris-Daten von einem Web-Server und nicht von den Satelliten selbst, herunter, wobei die Internet-Verbindung des Geräts, z.B. ActiveSync oder GPRS, verwendet wird. Dies beschleunigt die Ermittlung der GPS-Position erheblich.

QuickGPS öffnen

Tippen Sie auf **Start > Programme > QuickGPS**.

Daten herunterladen

Tippen Sie auf **Herunterladen** im Fenster QuickGPS.

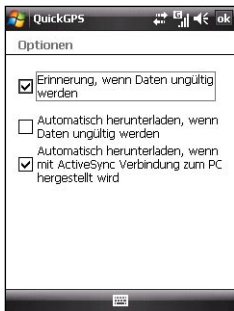


Auf dem Display sehen Sie zuerst, dass die **Gültigkeitsfrist** für die heruntergeladenen Daten drei Tage beträgt. Es werden danach jeweils die verbleibenden Tage und die verbleibende Zeit für die Gültigkeit angezeigt.

Um die GPS-Positionsbestimmung zu beschleunigen, sollten Sie die neuesten Ephemeris-Daten herunterladen, sobald die bisherigen Daten ungültig geworden sind.

Downloadoptionen

Wenn Sie die Downloadzeiten ändern möchten, tippen Sie auf **Menü** > **Optionen**, und wählen Sie dann eine der folgenden Optionen:



- **Erinnerung, wenn Daten ungültig werden.** Das Gerät zeigt eine Erinnerung, wenn die Gültigkeit der Ephemeris-Daten abgelaufen ist. Wenn Sie die Erinnerung sehen, tippen Sie auf **Menü**, um die Erinnerung zu ignorieren oder die Zeit für eine erneute Erinnerung einzustellen, damit Sie noch einmal erinnert werden. Tippen Sie auf **OK**, um das Programm QuickGPS zu starten und die neuesten Daten herunterzuladen.
- **Automatisch herunterladen, wenn Daten ungültig werden.** Ephemeris-Daten werden automatisch aktualisiert, wenn die Daten des Gerät ungültig geworden sind.
- **Automatisch herunterladen, wenn mit ActiveSync Verbindung zum PC hergestellt wird.** Ephemeris-Daten werden automatisch über ActiveSync in das Gerät heruntergeladen, wenn das Gerät an einen Computer angeschlossen wird. Der Computer muss mit dem Internet verbunden sein, damit Daten heruntergeladen werden können.

Hinweis Die Ephemeris-Daten werden auf HTC-Web-Servern gespeichert. QuickGPS ist für die Verbindung zu diesen Servern vorkonfiguriert.

11.3 TomTom Navigator verwenden

TomTom NAVIGATOR ist eine Software für die GPS-Navigation, die klare Routenbeschreibungen und Sprachanweisungen bietet, die Sie auf einer Reise zu einer bestimmten Zielortadresse, einem Kontakt oder einem bestimmten Ort leiten. Sie erhalten mehrere Möglichkeiten für Routen, wenn Sie eine Reise planen möchten. Orte, die Sie regelmäßig besuchen, können als Favoriten hinzugefügt werden.


Bevor Sie eine Reise beginnen, verwenden Sie den Karten-Sucher, um sich mit der Route vertraut zu machen. Die Software ermöglicht Ihnen auch eine umfangreiche Planung, mit der Sie die schnellste oder kürzeste Route für eine Fahrt ermitteln können. Zu anderen Funktionen gehört die Berechnung von alternativen Routen, die Erstellung eines detaillierten Reiseplans und vieles mehr.

TomTom NAVIGATOR installieren

Installieren Sie TomTom NAVIGATOR von der Anwendungen-CD, die mit dem Gerät geliefert wird.

TomTom NAVIGATOR starten

Gehen Sie folgendermaßen vor, um TomTom NAVIGATOR zu starten:

- Tippen Sie auf **Start > Programme > TomTom NAVIGATOR**.
- Tippen Sie im Heute-Fenster auf .

Erstmalige Verwendung

Wenn Sie TomTom NAVIGATOR zum ersten Mal benutzen, erscheint ein Setup-Assistent, der Ihnen ein paar Fragen zur Einrichtung von TomTom NAVIGATOR stellt. Beantworten Sie jede dieser Fragen durch Antippen der gewünschten Antwort auf dem Display.

Es erscheint dann ein Download-Assistent, mit dem Sie kostenlos eine Straßenkarte Ihrer Wahl herunterladen können. Nach Durchführung des Downloads wird die Straßenkarte automatisch TomTom NAVIGATOR hinzugefügt.

Aktuelle Position ermitteln

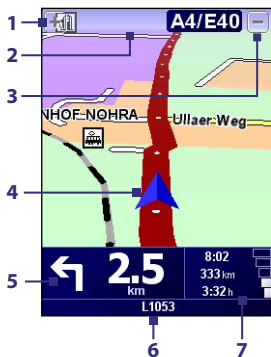
Sie müssen sich außer Haus befinden, damit der in das Gerät eingebaute GPS-Empfänger Ihre aktuelle Position ermitteln kann. Wenn Sie NAVIGATOR zum ersten Mal starten, kann die Ermittlung Ihrer aktuellen Position bis zu fünf Minuten dauern. Falls sie länger als fünf Minuten dauert, vergewissern

Sie sich, dass der Empfang nicht durch hohe Gebäude oder Bäume in der Umgebung beeinträchtigt wird. Nach der ersten Positionsermittlung wird die Position dann in der Zukunft wesentlich schneller, normalerweise innerhalb weniger Sekunden, gefunden.

Tipp Damit der GPS-Empfänger Ihre aktuelle Position schneller ermitteln kann, sollten Sie QuickGPS verwenden, um die aktuellsten Ephemeris-Daten in das Gerät herunterzuladen. Für weitere Informationen über QuickGPS siehe "Satelliten-Daten mit QuickGPS herunterladen" weiter oben in diesem Kapitel.

Fahransicht

Nachdem Sie den Setup-Assistenten und den Download-Assistenten beendet haben, zeigt der NAVIGATOR die **Fahransicht** an. Die Fahransicht erscheint in Schwarz-Weiß, bis der GPS-Empfänger des Geräts Ihre aktuelle Position ermittelt hat. Nachdem Sie Ihre aktuelle Position ermittelt haben, erscheint die Fahransicht in Farben, und Ihre Position wird auf der Straßenkarte angezeigt.



- 1 Tippen Sie hier, um in die aktuelle Position hineinzuzoomen.
- 2 Zeigt den Namen der nächsten Hauptstraße oder Verkehrsschildinformationen, falls vorhanden.
- 3 Tippen Sie hier, um aus der aktuellen Position herauszuzoomen.
- 4 Zeigt Ihre aktuelle Position an.
- 5 Zeigt einen Pfeil, der die Richtung beschreibt, in die Sie fahren sollten, sowie die Distanz zwischen Ihrer aktuellen Position und der nächsten Abzweigung.
Sie können auch auf diesen Bereich tippen, um die letzte Sprachanweisung zu wiederholen oder die Lautstärke zu regeln.
- 6 Zeigt den Namen der nächsten Straße, in die Sie einbiegen sollten.
- 7 Zeigt Informationen über Ihre Reise und die Stärke des GPS-Signals. Tippen Sie auf diesen Bereich, um eine Übersicht über eine Route zu erhalten.

Hauptmenü

Tippen Sie in der Fahransicht auf eine beliebige Stelle auf der Straßenkarte, um das **Hauptmenü** zu öffnen. Das Hauptmenü besitzt drei Fenster mit Symbolen. Tippen Sie auf das **Weiter**-Symbol (▶), um zum nächsten Fenster zu wechseln.

- **Navigieren zu.** Wählen Sie einen Zielort aus.
- **Alternative suchen.** Berechnet eine alternative Route, falls Sie bestimmte Orte umgehen möchten.
- **TomTom Verkehrsinfo.** Aktivieren oder deaktivieren Sie die Bereitstellung von Verkehrsinformationen. (Dies ist ein Dienst, für den Sie sich anmelden müssen).
- **Favorit hinzufügen.** Fügen Sie oft besuchte Orte als Favoriten hinzu.
- **Einstellungen ändern.** Öffnet das Einstellen-Menü, in dem Sie Einstellungen ändern können.
- **Erweiterte Planung.** Sie können eine Reise im voraus planen, indem Sie einen Startpunkt und ein Ziel auswählen. Sie können so herausfinden, wie lang eine Reise dauern wird, und festlegen, welcher Route Sie folgen werden.
- **Karte rollen.** Öffnet den Karten-Sucher, in dem Sie eine komplette Straßenkarte ansehen können.
- **Route löschen.** Löscht die aktuelle Route.
- **Route anzeigen.** Zeigt die Route mit Einzelheiten.
- **Reiseroutenplanung.** Ermöglicht Ihnen, eine Reise mit mehreren Zwischenstopps anstatt nur mit dem Endziel zu planen.
- **TomTom Wetter.** Meldet aktuelle Wetterbedingungen für einen bestimmten Ort.
- **TomTom PLUS-Dienste.** Bietet zusätzliche Dienste, für die Sie sich anmelden können. Sie können Straßenkarten und Sprachanweisungen in das Gerät herunterladen, nachdem Sie sie gekauft haben.



- **Nummer anrufen.** Suchen Sie nach Telefonnummern für die Orte, die Sie unter Orte von Interesse aufgelistet haben.
- **Angeleitete Touren.** Wählen Sie eine Funktion aus, und sehen Sie eine angeleitete Tour zur Verwendung dieser Funktion.
- **Anwendung beenden.** Schließt NAVIGATOR und beendet die GPS-Navigation.

Zielort auswählen

Wenn Sie auf **Navigieren zu** im Hauptmenü tippen, erhalten Sie mehrere Optionen zur Einstellung Ihres Zielorts. Tippen Sie auf das **Weiter**-Symbol (▶), um durch die unterschiedlichen Arten von Zielorten zu gehen.

Hier sind einige der allgemeinen Zielorte, zu denen Sie u.U. gehen möchten:

- **Heimatort.** Ihr Heimatort. Sie müssen erst Ihren Heimatort unter Einstellungen festlegen.
- **Favorit.** Ein oft besuchter Ort, den Sie als einen Favoriten eingestellt haben. Für weitere Informationen siehe "Favoriten".
- **Adresse.** Eine Adresse mit Straße und Hausnummer, oder ein Ort irgendwo in einer Stadt, in einem bestimmten PLZ-Bereich oder an einer bestimmten Kreuzung.
- **Letztes Ziel.** Ein Ort, den Sie zuletzt besucht haben.
- **Ort von Interesse.** Nützliche Orte, z.B. Restaurants, Tankstellen usw.
- **Ort auf Karte.** Ein Ort auf der Karte, die vom Karten-Sucher gezeigt wird.
- **Kontakt.** Die Adresse eines ausgewählten Kontakts, die auf dem Gerät gespeichert ist.



Nachdem Sie Ihren Zielort festgelegt haben, fragt Sie der NAVIGATOR, ob Sie zu einer bestimmten Zeit ankommen möchten. Wenn Sie auf **JA** tippen und eine Ankunftszeit eingeben, teilt Ihnen der NAVIGATOR mit, ob Sie das Ziel rechtzeitig erreichen werden oder nicht.

Der NAVIGATOR berechnet dann die Route und zeigt eine Zusammenfassung der Route an:



Tippen Sie auf **Fertig**. Der NAVIGATOR zeigt dann das Fahransicht-Fenster und beginnt damit, Sie mit Hilfe von gesprochenen Richtungshinweisen und der Routenbeschreibung auf dem Display zum Zielort zu leiten.

- Tipps**
- Tippen Sie im Fenster Routenübersicht auf **Details** oder tippen Sie im Hauptmenü auf **Route anzeigen**, um die Route im Karten-Sucher anzusehen, ein Demo der Route abzuspielen, usw.
 - Nachdem Sie die Route geplant haben, möchten Sie vielleicht etwas daran ändern, um z.B. eine Straßensperre zu umgehen, einen Verkehrsstau zu vermeiden oder unterwegs an einem anderen Ort anzuhalten. Wenn Sie eine Route ändern möchten tippen Sie im Hauptmenü auf **Alternative suchen**, und bestimmen Sie dann, wie Sie die Route neu berechnen möchten, z.B. **Straßensperr e vermeiden**, **Reisen über** (eine andere Straße), **Verzögerungen minimieren**, usw.

Favoriten hinzufügen

Mit **Favoriten hinzufügen** können Sie Orte als Favoriten hinzufügen. Dies ist besonders für Orte nützlich, die Sie oft besuchen.

Favoriten erstellen

1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Favoriten hinzufügen**.
3. Sie können dann einen der folgenden Orte als einen Favoriten auswählen: **Heimatort**, **Adresse**, **Letztes Ziel** oder **Ort von Interesse**.
4. Verwenden Sie den Standardnamen, oder geben Sie einen neuen Namen für den Favoriten ein.
5. Tippen Sie auf **Fertig**.

Zu einem Favoriten navigieren

1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Navigieren zu** und dann auf **Favorit**.
3. Wählen Sie einen Favoriten in der Liste aus. Der NAVIGATOR berechnet dann die Route für Sie.
4. Nachdem die Route berechnet wurde, tippen Sie auf **Fertig**.
Der **NAVIGATOR** beginnt dann sofort damit, Sie mit Hilfe gesprochener Anweisungen und Routenbeschreibungen auf dem Display zum Zielort zu leiten.

Favoriten umbenennen oder löschen

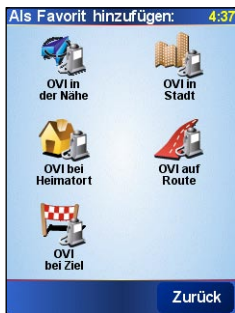
1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen ändern**.
3. Tippen Sie auf das **Weiter-Symbol** (▶) und dann auf **Favoriten verwalten**.
4. Tippen Sie auf den Favoriten, den Sie umbenennen oder löschen möchten.
5. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Um den Favoriten umzubenenen, tippen Sie auf **Umbenennen**. Ändern Sie den Namen, und tippen Sie auf **Fertig**.
 - Tippen Sie auf **Löschen** und tippen Sie dann auf **JA**, um das Löschen zu bestätigen.
6. Tippen Sie auf **Fertig**.

Orte von Interesse (OVIs)

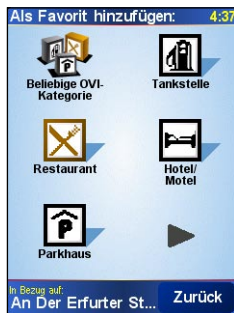
Orte von Interesse, oder OVIs, sind nützliche Orte, z.B. Tankstellen, Restaurants, Hotels, Parkhäuser usw.

Der NAVIGATOR gruppiert Orte von Interesse in Orte und Kategorien. Wenn Sie einen Zielort auswählen oder einen Favoriten erstellen, werden Sie immer aufgefordert, erst einen Ort und eine Kategorie festzulegen und dann einen Ort von Interesse auszuwählen.

Bekannte Orte von Interesse sind auf der Straßenkarte enthalten, die Sie derzeit im NAVIGATOR benutzen. Sie können bei Bedarf weitere Orte von Interesse hinzufügen.



OVI-Orte



OVI-Kategorien

Ort von Interesse hinzufügen

1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen ändern > OVIs verwalten**.
3. Bevor Sie einen OVI hinzufügen können, müssen Sie erst eine Kategorienliste erstellen. Sie können Ihre OVIs nur einer OVI-Kategorie hinzufügen, die Sie selbst erstellt haben.

Um eine **Kategorie hinzuzufügen**, tippen Sie auf **OVI-Kategorie hinzufügen**.

4. Geben Sie einen Namen für die OVI-Kategorie ein, z.B. 'Restaurants', und wählen Sie dann eine Markierung für Ihre OVI-Kategorie. (Diese Markierung wird dann auf einer Straßenkarte gezeigt, wenn Sie die Anzeige von OVIs auf der Karte aktivieren).

5. Tippen Sie auf **OVI hinzufügen**.
6. Tippen Sie dann, um die OVI-Kategorie auszuwählen, der Sie den OVI hinzufügen möchten.
7. Wählen Sie den Ort des OVIs genauso aus wie einen anderen Zielort (z.B. Heimatort, Adresse usw.).

Tip Sie können den NAVIGATOR so einstellen, dass ein Signalton zu hören ist, wenn Sie sich in der Nähe eines Orts von Interesse befinden. Tippen Sie auf dem Hauptmenü auf **Einstellungen ändern > OVIs verwalten > In der Nähe des OVI warnen**. Sie können festlegen, wie nah der OVI sein muss, um den Signalton auszulösen, und Sie können die Art des Tons ebenfalls bestimmen.

Erweiterte Planung

Es ist empfehlenswert vor einer Reise eine Routenplanung durchzuführen. Verwenden Sie die Funktion **Erweiterte Planung**, um herauszufinden, welche Route zwischen Start und Ziel am schnellsten oder kürzesten ist.

Eine Route im voraus planen

1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf das **Weiter**-Symbol (▶) und dann auf **Erweiterte Planung**.
3. Wählen Sie den Startpunkt für Ihre Reise so wie Sie gewöhnlich einen Zielpunkt auswählen.
4. Zielort für Reise einstellen.
5. Wählen Sie die Art der Route aus, die Sie planen, z.B.:
 - **Schnellste Route.** Route, die am wenigsten Zeit erfordert.
 - **Kürzeste Route.** Kürzeste Distanz zwischen den Orten, die Sie eingestellt haben (aber dies ist u.U. nicht die schnellste Route, was davon abhängt, wo die Strecke entlang geht und wie die Streckenverhältnisse sind).
6. Tippen Sie auf **Fertig**.



Der NAVIGATOR berechnet dann die Route und zeigt eine Zusammenfassung der Route an: Tippen Sie auf **Details**, um durch die Karte der Route zu gehen, ein Demo der Route anzusehen usw.

Karten-Sucher

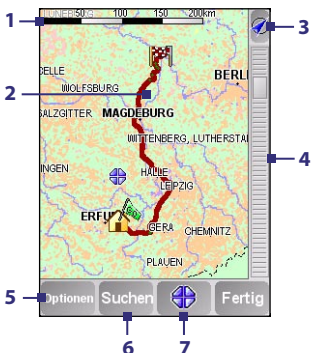
Verwenden Sie den **Karten-Sucher**, um eine Route auf der Karte zu sehen oder herauszufinden, wo auf der Karte ein bestimmter Ort zu finden ist.

Karten-Sucher öffnen

1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.

2. Tippen Sie auf das **Weiter**-Symbol (▶) und dann auf **Karte rollen**.

Um durch die Karte zu schwenken und andere Orte zu sehen, tippen und ziehen Sie über das Display.



1 Dieser **Balken beschreibt** die Distanz, die auf der Karte gezeigt wird basierend auf dem aktuellen Vergrößerungsverhältnis.

2 Dies ist Ihre aktuelle Position auf der Karte. Tippen Sie auf einen anderen Ort, um zu einem anderen Ort auf der Karte zu gehen.

3 Tippen Sie hier, um Ihre aktuelle Position auf der Karte zu zentrieren.

4 Dies ist die **Zoomleiste**. Ändern Sie das Vergrößerungsverhältnis der Karte, indem Sie die Zoomleiste nach oben oder unten verschieben.

5 Tippen Sie hier, um Elemente auf der Karte, z.B. Orte von Interesse, Favoriten, Straßennamen und mehr anzuzeigen.

6 Tippen Sie hier, um bestimmte Adressen und Ort von Interesse auf der Karte zu finden.

7 Dies ist die **Cursor**-Taste Tippen Sie hier, um zur Cursorposition in der Karte zu navigieren, die Cursor-Position zu einem Favoriten zu machen, einen Ort von Interesse (OVI) an der aktuellen Position zu finden, die Cursor-Position als einen Favoriten hinzuzufügen, den Ort von Interesse an der Cursor-Position anzurufen oder die Cursor-Position als einen Wegepunkt für eine geplante Reise hinzuzufügen.

Einstellungen

Sie können verändern, wie der NAVIGATOR aussieht und sich verhält. Tippen Sie auf **Einstellungen ändern** im Hauptmenü, um zu den Einstellungen zu gelangen und sie bei Bedarf zu ändern. Hier sind einige Einstellungen, die Sie evtl. für den NAVIGATOR einstellen möchten:

Einstellung	Beschreibung
Nachtfarben verwenden	Reduziert die Helligkeit auf dem Display und verwendet dunklere Farben für die Karte. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie sich in einer dunklen Umgebung aufhalten. Wenn Sie hellere Farben verwenden möchten, tippen Sie auf Tagesfarben verwenden .
3D-Anzeige deaktivieren	Zeigt die Karte in zweidimensionaler Ansicht. Sie können festlegen, ob die Karte immer die Reiserichtung oder Norden oben anzeigt. Wenn Norden immer oben angezeigt wird, bewegt sich die Karte nicht, wenn sich die Reiserichtung ändert. Wenn Sie die Karte wieder in der Perspektive anzeigen lassen möchten, in der Sie fahren, tippen Sie auf 3D-Anzeige aktivieren .
Sicherheits-einstellungen	Ermöglicht Ihnen, eine Sicherheitsperre zu aktivieren, die vorübergehend einige Schaltflächen und Funktionen von NAVIGATOR ausblendet, wenn Sie mit dem Auto fahren. Sie haben auch die Option, vorübergehend die Anzeige der Karte auszublen , so dass Sie nur Informationen zur nächsten Anweisung erhalten.
OVI-s aktivieren/deaktivieren	Wählen Sie die Orte von Interesse aus, die Sie auf der Karte anzeigen möchten.
Ton ausschalten	Schalten die gesprochenen Anweisungen und OVI-Warnungen (falls vorhanden) aus. Um die Sprachanweisungen wieder zu aktivieren, tippen Sie auf Ton einschalten .
Favoriten verwalten	Geben Sie Favoriten einen anderen Namen, löschen Sie sie, und suchen Sie nach Favoriten.
Heimatort ändern	Legen Sie Ihren Heimatort fest. Dies kann Ihr Zuhause sein oder ein Ort zu dem Sie häufig gehen, z.B. Ihr Büro.
Karten verwalten	Laden Sie eine Karte herunter, löschen Sie sie, oder wechseln Sie zu einer anderen Karte.

Einstellung	Beschreibung
OVI's verwalten	Fügen Sie einen OVI oder eine Kategorie hinzu, bearbeiten Sie ihn/sie, oder löschen Sie ihn/sie. Sie können auch einen Benachrichtigungston aktivieren, der Sie darauf hinweist, wenn Sie sich in der Nähe eines OVIs befinden.
Planungseinstellungen	Stellt die Art der geplanten Route ein, wenn Sie einen Zielort auswählen. Standardmäßig wird die schnellste Route geplant.
Maut-Einstellungen	Legt fest, wie NAVIGATOR mit Mautstrecken verfährt, falls diese Teil der Route zu Ihrem Zielort sind. Sie können sich dafür entscheiden, Mautstrecken immer zu umgehen, niemals zu umgehen, oder gefragt zu werden, was Sie tun möchten, wenn eine Mautstrecke entdeckt wird.
Kompass-Einstellungen	Legen Sie fest, ob ein Kompass angezeigt werden soll oder nicht.
Kartenfarben ändern	Legen Sie Farbschemata fest, die für Kartenfarben am Tag und in der Nacht verwendet werden.
Namenseinstellungen	Wählen Sie die Informationen aus, die im Fenster Fahransicht auf der Karte gezeigt werden.
Statusleisten-Einstellungen	Wählen Sie die Informationen aus, die in der Statusleiste im Fenster Fahransicht gezeigt werden.
Einheiten festlegen	Stellen Sie die Einheiten für Distanzen, Zeit, Höhen und Weiten usw. ein.
Stimme ändern	Wählen Sie eine andere Stimme für die gesprochenen Anweisungen aus. (Dies steht nur zur Verfügung, wenn Sie mehrere Stimmenversionen in NAVIGATOR installiert haben).
Sprache ändern	Wählen Sie die Sprache aus, die für die Programmoberfläche von NAVIGATOR verwendet wird.

11.4 GPS-Steuerelemente

Wenn eine Karte oder ein Menü in der GPS-Software gezeigt wird, verwenden Sie für die Navigation die folgenden Steuerelemente auf dem Gerät:

- Drücken Sie im Karten-Sucher-Fenster oben auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Bildansicht zu vergrößern. Drücken Sie unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Bildansicht zu verkleinern.
- Verwenden Sie die NAVIGATIONSTEUERUNG, um durch die Elemente in einem Menü zu gehen. Drücken Sie auf die EINGABE-Taste, um ein Menüelement auszuwählen und das dazugehörige Fenster zu öffnen.
- Drücken Sie im Fahransicht-Fenster oben auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Bildansicht zu vergrößern. Drücken Sie unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Bildansicht zu verkleinern.

Kapitel 12

Multimedia-Erlebnis

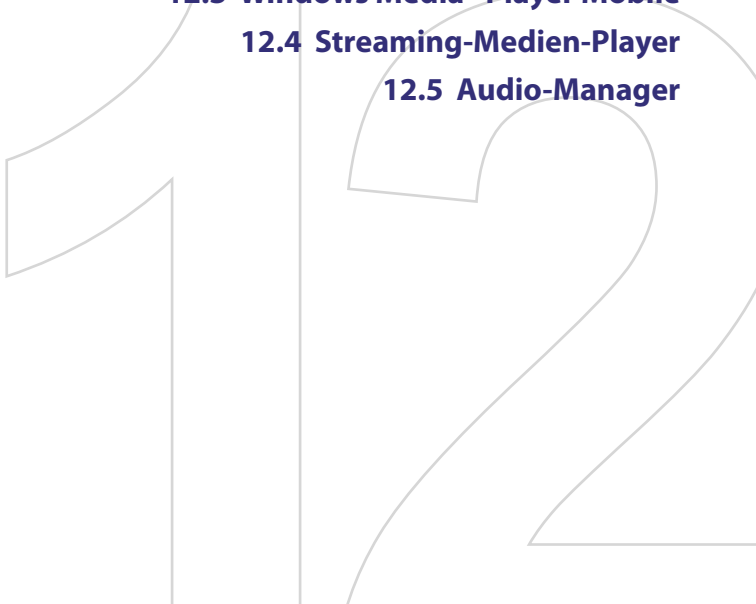
12.1 Kamera

12.2 Bilder & Videos

12.3 Windows Media® Player Mobile

12.4 Streaming-Medien-Player

12.5 Audio-Manager



12.1 Kamera


Fotografieren und Aufnahmen von Videoclips ist mit der eingebauten Kamera ganz einfach.

Kamera-Fenster öffnen

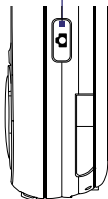
- Drücken Sie die KAMERA-Taste des Geräts ganz hinunter; oder
- Tippen Sie auf **Start > Programme > Kamera**.

Wenn Sie die Kamerafunktion öffnen, ist das Display automatisch im Querformat ausgerichtet.

Kamerafunktion beenden

Tippen Sie auf das **Beenden**-Symbol () im Kamera-Fenster.

KAMERA-Taste



Aufnahmemodi

Mit der Kamera des Geräts können Sie mit den verschiedenen vorkonfigurierten Funktionen flexibel Fotos und Videoclips aufnehmen. Als Kamera-Modus ist standardmäßig der Aufnahmemodus **Foto** eingestellt. In der linken oberen Ecke des Displays wird der aktive Aufnahmemodus angezeigt.

Aufnahmemodus wechseln

Tippen Sie hier, um den Aufnahmemodus zu wechseln.

Aktueller
Aufnahmemodus.



Sie können auch rechts oder links auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken, um den Aufnahmemodus zu wechseln.

Die Kamera besitzt die folgenden Aufnahmemodi:

- **Foto:** Für die Aufnahme von Standardfotos.
- **Video:** Für die Aufnahme von Videoclips mit oder ohne Ton.
- **MMS Video:** Für die Aufnahme von Videoclips, die zum Versenden per MMS-Nachrichten geeignet sind.
- **Kontaktbild:** Für die Aufnahme von Fotos, die Sie unmittelbar als Foto-ID einem Kontakt zuweisen können.
- **Bildthema:** Für die Aufnahme von Fotos mit Rahmen.
- **Panorama:** Für die Aufnahme einer Serie von Fotos in eine Richtung, die abschließend zu einem Panoramabild zusammengefügt werden können.
- **Sport:** Für die automatische Aufnahme von Fotos (3, 5, 7 oder 10).
- **Mehrfach:** Solange Sie auf die KAMERA-Taste des Geräts oder auf den Teil EINGABE der NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken, wird eine Fotoserie (max. 30 Bilder) aufgenommen.

Hinweis Wenn Sie für die Aufnahme die zweite Kamera verwenden, können Sie nur die Modi Foto, Video, MMS-Video, Kontaktebild und Bildthema verwenden.



Unterstützte Dateiformate

Unter Verwendung der verfügbaren Aufnahmemodi können Sie mit der Kamera im Gerät Dateien in den folgenden Formaten aufnehmen:

Aufnahmetyp	Format
Foto/Kontaktbild/Bildthema/ Panorama/Mehrfach/Sport	JPEG
Video / MMS-Video	MPEG-4 (.mp4), H.263 (.3gp)

Bedientasten der Kamera

Die Kamera besitzt eine Autofokus-Funktion, mit der Sie scharfe und klare Fotos und Video aufnehmen können. Je nach Option, die Sie unter **Aufnahmeoption** ausgewählt haben, müssen Sie entweder die KAMERA-Taste halb oder ganz hinunter drücken, um ein Foto aufzunehmen oder die Videoaufnahme zu starten.

Wenn Sie die KAMERA- oder die EINGABE-Taste drücken, fokussiert die Kamera das Motiv, was durch eine aufblinkende Klammer () angezeigt wird. Nachdem der Fokus eingestellt wurde, leuchtet die Klammer grün auf ().

Hinweis Die Aufnahmeoption bezieht sich nur auf die KAMERA-Taste. Wenn Sie die EINGABE-Taste drücken, wird die Aufnahme automatisch ausgelöst.

Fotoaufnahme

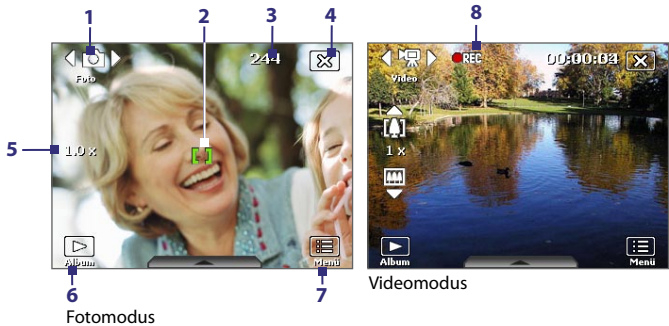
- Drücken Sie auf die KAMERA-Taste oder auf die EINGABE-Taste, um ein Foto oder ein Bild für die Kontakte aufzunehmen.
- Drücken Sie bei der Aufnahme von Fotos für ein Bildthema oder eine Panoramaaufnahme wiederholt auf die KAMERA-Taste oder auf die EINGABE-Taste.
- Wenn Sie im Sport-Modus aufeinander folgende Aufnahmen machen möchten, drücken Sie kurz auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste, und folgen Sie dann mit dem Gerät den Bewegungen des Aufnahmeobjekts.
- Drücken Sie etwas länger auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste, wenn Sie im Mehrfach-Modus mehrere aufeinanderfolgende Bilder aufnehmen möchten.

Hinweis In den Modi **Sport** und **Mehrfach** wird der Autofokus nur auf die erste Aufnahme angewendet.

Videoaufnahme

Drücken Sie auf die KAMERA-Taste oder auf die EINGABE-Taste, um eine Videoaufnahme zu starten. Drücken Sie ein zweites Mal, um die Aufnahme zu stoppen.

Steuerelemente und Anzeigen auf dem Display



- 1 **Modusschalter.** Drücken Sie auf dem Display auf den Pfeil nach links/rechts (◀/▶), um den Aufnahmemodus zu ändern.
- 2 **Autofokus-Anzeige.** Zeigt eine aufblinkende Klammer ([]) an, wenn der Fokus eingestellt wird. Nachdem der Fokus eingestellt wurde, blinkt die Klammer nicht länger, und stattdessen leuchtet sie grün auf ([]).
- 3 **Anzeige für noch mögliche Aufnahmen.** In den Modi Foto, Kontaktbild, Bildthema, Panorama, Sport und Mehrfach zeigt dies die verbleibenden verfügbaren Aufnahmen von Bildern, die Sie basierend auf den aktuellen Einstellungen machen können. In den Aufnahmemodi Video und MMS-Video wird hier die noch verbleibende Aufnahmedauer angezeigt. Während Sie Video aufnehmen, zeigt dies die Aufnahmedauer an.
- 4 **Beenden.** Tippen Sie auf (✕), um das Kameraprogramm zu beenden.
- 5 **Zoomsteuerung.** Tippen Sie auf den Auf/Ab-Pfeil (▲ / ▼) oder auf ([] / []) auf dem Display, um in das Bild hinein- oder aus ihm herauszuzoomen.

Hinweis Diese Steuerung erscheint nur, wenn das Zoomen mit der **Auflösung** möglich ist, die Sie ausgewählt haben.
- 6 **Album.** Tippen Sie hier, um Bilder & Videos zu öffnen.
- 7 **Menü.** Tippen Sie hier, um das Kameraeinstellungen-Fenster zu öffnen.
- 8 **Aufnahme-Anzeige.** Während der Aufnahme eines Videos wird dieses rot blinkende Symbol angezeigt.



Bildthematikmodus












- 9 Vorlagenauswahl-Symbol.** Tippen Sie im Bildthema-Modus hier, um zwischen unterschiedlichen Vorlagen zu wechseln. Nachdem Sie das erste Foto aufgenommen haben, wird dieses Symbol zur **Fortschrittsanzeige**.
- 10 Fortschrittsanzeige.** In den Aufnahmemodi Foto, Kontaktbild, Bildthema, Panorama, Sport und Mehrfach wird hier die Gesamtanzahl aufeinander folgender Aufnahmen angezeigt.

Schnelleinstellungen-Feld

Das Schnelleinstellungen-Feld bietet Ihnen eine schnelle Möglichkeit zur Anpassung einiger Kameraeinstellungen. Tippen Sie auf das Display, um das Menü zu öffnen; tippen Sie erneut, um es zu schließen.

Hinweis Die verfügbaren Einstellungen im Menü hängen vom ausgewählten Aufnahmemodus ab.



- 1 **Auflösung.** Das Symbol für die Auflösung () zeigt die aktuelle Auflösung an. Tippen Sie darauf, um die Auflösung festzulegen.
- 2 **Weißabgleich.** Wählen Sie eine der unterschiedlichen Weißabgleich-Einstellungen aus: Auto () , Tageslicht () , Nacht () , Glühend () und Leuchtend () .
- 3 **EV.** Tippen Sie auf das Minus/Plus-Symbol ( / ) , um das Foto aufzuhellen oder die Helligkeit zu verringern.
- 4 **Speicher.** Tippen Sie hier, um zwischen dem Speichern aufgenommener Fotos oder Videoclips im Gerätespeicher () oder auf der Speicherkarte () zu wechseln.
- 5 **Kamera.** Das Kamerasymbol () zeigt an, welche Kamera derzeit verwendet wird. Tippen Sie darauf, um zwischen unterschiedlichen Kameras zu wechseln.
- 6 **Selbstausröser.** In den Aufnahmemodi Foto oder Kontaktebild können Sie den Selbstauslöser auf 2 Sekunden oder 10 Sekunden einstellen. Sobald Sie auf die EINGABE- oder KAMERA-Taste drücken, beginnt die Kamera herunterzuzählen und löst dann nach der festgelegten Zeit (2 oder 10 Sekunden) das Foto aus.

Zoomen

Bevor Sie ein Foto oder einen Videoclip aufnehmen, können Sie die Bildansicht vergrößern und ein Objekt schärfer machen. Oder Sie können die Bildansicht verkleinern, um mehr vom Bild zu zeigen.

Hineinzoomen

- Drücken Sie auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG auf dem Gerät; oder
- Tippen Sie auf den dreieckigen Auf-Pfeil über der Zoomverhältnis-Anzeige. Wenn das Limit für die Vergrößerung erreicht ist, hören Sie einen Signalton.

Hinweis Die Zoomsteuerung erscheint nur auf dem Display, wenn das Zoomen mit der **Auflösung** möglich ist, die Sie ausgewählt haben.

Herauszoomen

- Drücken Sie unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG; oder
- Tippen Sie auf den Ab-Pfeil unter der Zoomverhältnis-Anzeige.

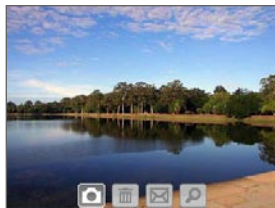
Hinweis Die Zoomsteuerung erscheint nur auf dem Display, wenn das Zoomen mit der **Auflösung** möglich ist, die Sie ausgewählt haben.

Der Zoombereich der Kamera für ein Bild oder einen Videoclip hängt vom Aufnahmemodus und von der Aufnahmegröße ab. Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick über die Einstellungen bei Verwendung der Hauptkamera.

Aufnahmemodus	Einstellung für Aufnahmegröße	Zoombereich
Foto	3M (2048 x 1536)	Kein Zoom verfügbar
	2M (1600 x 1200)	Kein Zoom verfügbar
	1M (1280 x 960)	1,0x bis 2,0x
	Groß (640 x 480)	1,0x bis 2,0x
	Mittel (320 x 240)	1,0x bis 4,0x
Video	Klein (160 x 120)	1,0x bis 8,0x
	CIF (352 x 288)	1x und 2x
	Groß (320 x 240)	1x und 2x
	Mittel (176 x 144)	1x und 2x
MMS-Video	Klein (128 x 96)	1x und 2x
	Mittel (176 x 144)	1x und 2x
Kontaktbild	Groß (480 x 640)	1,0x bis 2,0x
	Mittel (240 x 320)	1,0x bis 4,0x
Bildthema	Abhängig von verwendeter Vorlage.	Abhängig von Größe aktuell verwendeter Vorlage
Panorama	Groß (640 x 480)	1x und 2x
	Mittel (320 x 240)	1x, 2x und 4x
Sport	Groß (640 x 480)	1x und 2x
	Mittel (320 x 240)	1x, 2x und 4x
Mehrfach	Groß (640 x 480)	1x und 2x
	Mittel (320 x 240)	1x, 2x und 4x

Einstellungen für die Aufnahmegröße und Zoombereichswerte für die zweite Kamera finden Sie in der Online-Hilfe.

Das Vorschaufenster



Vorschaufenster

Nachdem Sie ein Foto oder einen Videoclip aufgenommen haben, können Sie das Bild oder den Videoclip im **Vorschaufenster** ansehen.


Sie können auch auf die folgenden Symbole unten im Vorschaufenster tippen:

Symbol	Funktion
Zurück	Gehen Sie zum Live-Kamera-Fenster zurück.
Löschen	Entfernen Sie das aufgenommene Bild oder Video.
Senden	Senden Sie per E-Mail oder MMS.
Ansicht	Zeigen Sie ein Bild im Programm Bilder & Videos an, oder geben Sie aufgenommene Videos mit Windows Media® Player Mobile wieder.
Kontakte zuweisen	Weisen Sie einem ausgewählten Kontakt ein Foto zu.
Durchsuchen	Nachdem Sie Aufnahmen im Modus Sport oder Mehrfach gemacht haben, wird die Gesamtanzahl von der Reihe nach gemachten Aufnahmen unten rechts im Vorschaufenster angezeigt. Tippen Sie auf die Pfeiltaste oben/unten, um durch die Reihe der Fotos zu gehen.

Anzeigedauer für das Vorschaufenster einstellen

1. Tippen Sie auf um das Kameraeinstellungen-Fenster zu öffnen.
2. Tippen Sie im Kameraeinstellungen-Fenster auf . Auf dem Display erscheint das Menü Erweitert.
3. Tippen Sie auf **Ansichtdauer**, und tippen Sie dann auf die Dauer, die das Vorschaufenster auf dem Display angezeigt werden soll.

Kameraeinstellungen

Während der Aufnahme eines Fotos oder Videoclips können Sie bei jeder beliebigen Aufnahmefunktion auf das **Menü-Symbol** () tippen, um das Kameraeinstellungen-Fenster aufzurufen. Im Kameraeinstellungen-Fenster können Sie Aufnahmeeinstellungen konfigurieren.



Kameraeinstellungen-Fenster im Fotomodus

Wenn Sie auf die Symbole tippen, die sich am unteren Rand des Kameraeinstellungen-Fensters befinden, erscheinen jeweils unterschiedliche Menüs. Einige Menüs und Optionen stehen u.U. nur in bestimmten Aufnahmemodi zur Verfügung.

Zum Navigieren im Kameraeinstellungen-Fenster können Sie entweder auf das Display tippen oder auf die Navigationssteuerung drücken.



Menü Selbstausslöser

- **Selbstausslöser.** Hier können Sie die Selbstausslöserfunktion einstellen: **Aus**, **2 Sekunden** und **10 Sekunden**. Bei 2 und 10 Sekunden wird die Aufnahme, nachdem Sie auf die Taste KAMERA oder EINGABE gedrückt haben, erst nach der festgelegten Zeit ausgelöst.



Menü Vorlage

- **Vorlage.** Wählen Sie eine Vorlage aus (nur im Modus Bildthema möglich).



Menü Sport-/Mehrfach-Einstellungen

- **Aufnahmegeschwindigkeit.** Legt das Intervall zwischen Aufnahmen fest. **Schnell** macht nacheinander Aufnahmen in kurzen Abständen.
- **Mehrfach-Anzahl.** Legen Sie die Anzahl von aufeinander folgenden Aufnahmen fest (nur im Modus Sport möglich).



Menü Speicher

- **Speicher.** Bestimmen Sie, wo Sie Ihre Dateien speichern möchten. Sie können die Dateien entweder im Hauptspeicher oder auf einer Speicherkarte speichern.



Menü Panoramaeinstellungen

- **Richtung.** Bestimmen Sie, in welche Richtung Bilder in einem Panorama geheftet werden sollen.
- **Heften-Anzahl.** Wählen Sie die gewünschte Anzahl von Fotos aus, die aufgenommen und zu einem Panorama zusammengeheftet werden sollen.
- **Automatisches Heften.** Wenn diese Funktion auf **Ein** eingestellt ist, fügt die Kamera die Aufnahmen automatisch zu einer einzelnen Datei zusammen. Ist die Funktion auf **Aus** eingestellt, werden die Aufnahmen als einzelne Dateien gespeichert.



Menü Umgebung

- **Weißabgleich.** Wählen Sie einen Einstellungstyp für Weißabgleich, z.B. Leuchtend, Nacht usw., aus, der sich für die Lichtbedingungen eignet.
- **Effekt.** Wählen Sie einen Spezialeffekt, z.B. Graustufe, Sepia usw., der auf Ihre Fotos oder Videoclips angewandt wird.

Hinweis **Weißabgleich** kann nicht verwendet werden, nachdem ein **Effekt** bereits angewandt wurde.



Menü Aufnahmeeinstellungen

- **Auflösung.** Wählen Sie die gewünschte Bild- oder Videogröße aus.
- **Kamera.** Bestimmen Sie, welche Kamera Sie verwenden möchten. Sie können entweder **Hauptkamera**, **Zweite Kamera** oder **Zweite Kamera (Spiegeln)** auswählen.
- **Qualität.** Wählen Sie die Stufe für die JPEG-Bildqualität für alle aufgenommenen Standbilder. Sie können unter **Einfach**, **Normal**, **Fein** und **Superfein** auswählen.

- **Messmodus.** Wählen Sie einen Messmodus aus, mit dem die Kamera die Menge an Licht in der Mitte des Bildes und um das Bild herum misst und den bestmöglichen Belichtungswert vor der Aufnahme berechnet. Wählen Sie entweder **Mittenbetonte** Messung, um das Licht unter Verwendung des mittleren Teils des Bilds zu messen, oder **Integralmessung**, um das Licht unter Verwendung des Bereichs um das Bild herum zu messen.
- **Zeitstempel** (Modi Foto, Sport und Mehrfach). Legen Sie fest, ob Sie das Aufnahmedatum und die Uhrzeit in aufgenommene Fotos einfügen möchten.

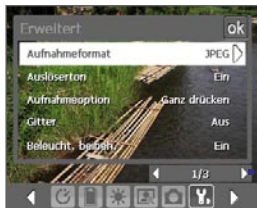


Menü Aufnahmemodus

- **Modus.** Wechseln Sie zwischen unterschiedlichen Aufnahmemodi, z.B. Foto, Video, Kontaktebild usw. Für weitere Informationen über diese Modi siehe "Aufnahmemodi" weiter oben in diesem Kapitel.



Menü Erweitert



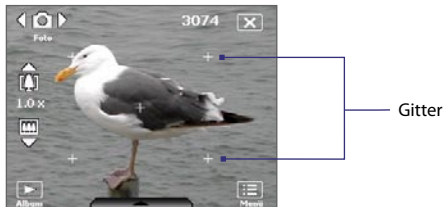
Tippen Sie auf dieser Leiste auf die Pfeile nach links/rechts, um zwischen den Menüseiten des Menüs Erweitert zu wechseln.

Drücken Sie oben/unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um zu dieser Leiste zu gehen. Drücken Sie dann links/rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um zwischen den Menütasten zu wechseln.

- **Aufnahmeformat.** Wählen Sie hier das gewünschte Dateiformat aus.
- **Auslöserart.** Bestimmen Sie, ob die Kamera einen Auslöserart aktivieren soll, wenn Sie auf die Taste EINGABE oder KAMERA drücken.
- **Aufnahmeoption.** Die Kamera besitzt eine Autofokus-Funktion, die aktiviert ist, wenn die KAMERA- oder EINGABE-Taste gedrückt wird. Wenn Sie **Ganz herunterdrücken** wählen, müssen Sie die KAMERA-Taste ganz herunterdrücken, um eine Aufnahme zu machen, nachdem der Autofokus eingestellt wurde. Wenn Sie **Halb herunterdrücken** wählen, wird die Aufnahme automatisch gemacht, nachdem der Autofokus eingestellt wurde.

Hinweis Diese Option bezieht sich nur auf die KAMERA-Taste. Wenn Sie die EINGABE-Taste drücken, wird die Aufnahme automatisch ausgelöst.

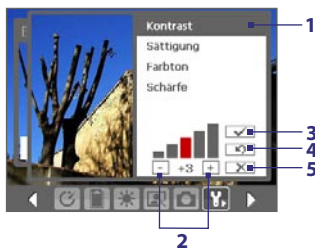
- **Gitter** (nur für Modus Foto). Bestimmen Sie, ob im Kamera-Fenster ein Gitter angezeigt werden soll oder nicht. Gitterlinien helfen Ihnen dabei, Motive einfacher und genauer im Bild zu zentrieren.



- **Beleuchtung beibehalten.** Bestimmen Sie, ob die Beleuchtung ein- oder ausgeschaltet werden soll, während Sie die Kamera verwenden. Dies übergeht die Beleuchtungseinstellungen des Geräts, während Sie die Kamera verwenden.
- **Ansichtdauer.** Stellen Sie eine Dauer für die Anzeige des aufgenommenen Bilds/Videos im Vorschaufenster ein, bevor es automatisch gespeichert wird und Sie zum Live-Kamera-Fenster zurückkehren. Wählen Sie **Unbegrenzt**, falls Sie keine Zeitbeschränkung verwenden möchten. Wählen Sie **Keine Überprüfung**, um nach der Aufnahme direkt zum Live-Kamera-Fenster zurückzukehren.
- **Flimmer-Anpassung.** Wenn Sie Innenaufnahmen machen, kann Flimmern im Kamerafenster durch Inkonsistenzen zwischen der vertikalen Scan-Rate der Kameranzeige und der Flimmerfrequenz von Neonlicht hervorgerufen werden. Um das Flimmern zu reduzieren, können Sie die Flimmeranpassung auf **Auto** oder die passende Frequenz (**50Hz** oder **60Hz**) des Landes einstellen, in dem Sie das Gerät benutzen.
- **Aufnahme mit Ton.** Wählen Sie **Ein**, um Audio zusammen mit den Videoclips aufzunehmen. Diese Option ist standardmäßig aktiviert. Falls Sie **Aus** auswählen und einen Videoclip aufnehmen, wird der Clip kein Audio enthalten.

- **Präfix.** Wenn Sie die Option **Standard** wählen, trägt jede neu aufgenommene Datei die Bezeichnung "IMAGE" oder "VIDEO". Daran wird eine laufende Nummer angehängt, z.B. IMAGE_001.jpg. Sie können auch festlegen, dass an den Dateinamen entweder das aktuelle **Datum** oder **Datum & Zeit** angehängt wird.

Hinweis Wenn Sie die Kamera so einstellen, dass aufgenommene Fotos auf eine Speicherkarte gespeichert werden, kann das Präfix nicht ausgewählt werden. Aufgenommene Fotos werden mit IMAGNNnnn.jpg bezeichnet (wobei 'nnnn' für den Computer steht). Dies ist der Standardname von DCIM ("Digital Camera Images"). Fotos werden im Ordner \DCIM\100MEDIA auf der Speicherkarte gespeichert.
- **Zähler.** Wenn Sie die Namensvergabe für Dateien auf 1 zurücksetzen möchten, wählen Sie **Zurücksetzen**.
- **Aufnahmebeschränkung.** Bestimmen Sie die maximale Zeit oder Dateigröße für die Aufnahme.
- **Themenordner** (nur im Bildthema-Modus). Standardmäßig werden Vorlagen im Ordner **Eigene Dateien/Vorlagen** im Hauptspeicher des Geräts gespeichert. Falls Sie einige Vorlagen (über Datei-Explorer) auf die Speicherkarte übertragen haben, stellen Sie diese Option auf **Hauptspeicher + Karte** ein, um anzugeben, dass sich Vorlagen sowohl im Hauptspeicher als auch auf der Speicherkarte befinden.
- **Einstellen.** Mit dieser Option können Sie die Eigenschaften der Kameraanzeige, einschließlich **Kontrast, Sättigung, Farbton** und **Schärfe**, einstellen.



- 1 Tippen Sie auf eine Eigenschaft, die Sie einstellen möchten.

- 2 Tippen Sie auf das Plus-/Minus-Symbol, oder drücken Sie links/rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um den Wert zu erhöhen/verringern. Die geänderten Einstellungen werden im Live-Kamera-Fenster sofort sichtbar.
- 3 Tippen Sie hier, um die Einstellungen zu speichern.
- 4 Tippen Sie hier, um alle Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen.
- 5 Tippen Sie hier, um das Untermenü zu schließen, ohne die Änderungen zu übernehmen oder zu speichern.

12.2 Bilder & Videos

Im Programm **Bilder & Videos** können Sie auf dem Gerät die Bilder und Videoclips der folgenden Formate sammeln, organisieren und sortieren:

Dateityp	Dateierweiterungen
Bild	*.bmp, *.jpg, *.gif, *.png
GIF-Animation	*.gif
Video	*.avi, *.wmv, *.mp4, *.3gp, *.3g2
Audio	*.wma

Bilder & Videos öffnen

Tippen Sie auf **Start > Programme > Bilder & Videos**.

Mediendateien auf das Gerät kopieren

- Kopieren Sie Bilder und GIF-Animationsdateien vom PC oder von einer Speicherkarte in den Ordner Eigene Bilder auf dem Gerät.
- Kopieren Sie Videodateien in den Ordner Eigene Videos.


Für weitere Informationen zum Kopieren und Verwalten von Dateien auf dem Gerät siehe Kapitel 9.


Mediendateien ansehen

1. Tippen Sie im Fenster Heute auf **Start > Programme > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie eine Mediendatei aus, und klicken Sie auf **Ansicht** oder **Wiedergabe** (bei einer Videodatei), um die Datei anzuzeigen oder wiederzugeben.

Tippen Sie hier, um einen anderen Geräteort auszuwählen.



Das Symbol  bedeutet, dass es sich bei der Datei um eine Videodatei handelt. Tippen Sie auf **Ansicht**, um die Datei wiederzugeben.

Das Symbol  bedeutet, dass es sich bei der Datei um eine Videodatei handelt. Tippen Sie auf **Wiedergabe**, um die Datei im Windows Media® Player Mobile wiederzugeben.

Tippen Sie hier, um die ausgewählte Mediendatei anzuzeigen bzw. abzuspielen.

Menü Bilder & Videos

Wählen Sie eine Mediendatei auf dem Display aus, und tippen Sie dann auf **Menü**, um in einer Liste Optionen für die ausgewählte Datei auszuwählen.



Sie können die ausgewählte Mediendatei über eines Ihrer Messaging-Konten senden, sie per Funk an ein anderes Gerät übertragen, die Bilder in Form einer Bildschirmpräsentation wiedergeben, ein Bild zu Ihrem Windows Live MySpace-Konto senden, usw.

Tippen Sie auf **Optionen**, um die Bildeinstellungen und die Einstellungen für die Bildschirmpräsentation festzulegen.

Hinweis Die zur Verfügung stehenden Menüoptionen hängen von der ausgewählten Mediendatei ab.

Wenn Sie eine Bilddatei ansehen, tippen Sie auf **Menü > Hintergrundbild für "Heute"**, um das Bild als Hintergrund für das Heute-Fenster einzurichten.

Bild bearbeiten

Sie können kleinere Änderungen an Fotos vornehmen, z.B. Drehen und Zuschneiden.

1. Wählen Sie In Bilder & Videos das Bild aus, das Sie bearbeiten möchten, und tippen Sie dann auf **Ansicht**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
3. Tippen Sie auf **Drehen**, um das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn zu drehen, oder tippen Sie auf **Menü**, um weitere Bearbeitungsoptionen anzuzeigen.
Tipp Bei jedem Tippen wird das Bild im 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.
4. Tippen Sie auf **OK**.

12.3 Windows Media® Player Mobile

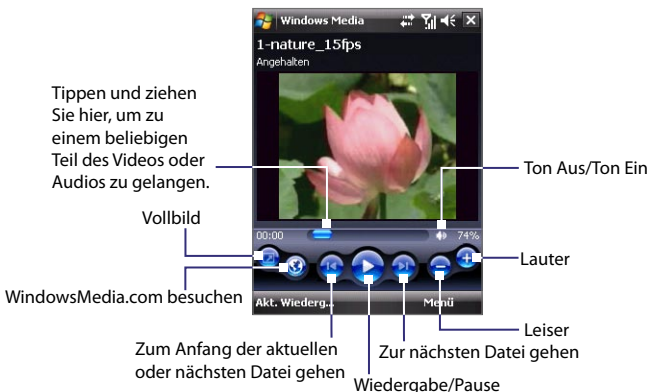
Mit Windows Media® Player Mobile können Sie digitale Audio- und Videodateien wiedergeben, die im Gerät oder auf einem Netz, z.B. auf einer Website, gespeichert sind.

Windows Media Player Mobile öffnen

Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Windows Media**.

Die Bedientasten

Die folgenden Bedientasten sind für Windows Media® Player Mobile verfügbar.



Fenster und Menüs

Windows Media® Player Mobile besitzt drei Hauptfenster:

- **Wiedergabe.** In diesem Fenster befinden sich die Bedientasten (Wiedergabe, Pause, Nächstes, Vorhergehendes und Lautstärke) und das Videofenster.
- **Aktuelle Wiedergabe.** In diesem Fenster wird der aktuell wiedergegebene Titel sowie alle sich in der Warteschlange befindenden Titel angezeigt.

- **Bibliothek-Fenster.** In diesem Fenster finden Sie alle auf dem Gerät verfügbaren Audio- und Videodateien, sowie Wiedergabelisten.

In allen Fenstern können Sie unten ein **Menü** öffnen. Die Befehle in diesem Menü hängen vom Fenster ab, das gerade angezeigt wird. Für weitere Informationen zu den Befehlen in diesen Menüs siehe die Hilfe-Funktion des Geräts.

Unterstützte Dateiformate

Unterstützte Videodateiformate	Dateierweiterungen	Unterstützte Audiodateiformate	Dateierweiterungen
Windows Media® Video	.wmv, .asf	Windows Media® Audio	.wma
MPEG4 Einfachprofil	.mp4	MP3	.mp3
H.263	.3gp, .3g2	MIDI	.mid
H.264	.mp4, .3gp, .3g2, .m4v	AMR Schmalband	.amr
Motion JPEG	.avi	AMR Breitband	.awb
		AAC	.m4a

Lizenzen und geschützte Dateien

Wenn Sie geschützte Dateien von einem Computer zum Gerät kopieren möchten, verwenden Sie den Windows Media® Player auf dem PC, um die Dateien mit dem Gerät zu synchronisieren. Für weitere Informationen über die Synchronisierung von Dateien auf dem Gerät siehe die Hilfe für den Windows Media® Player.

Hinweis Sie können sich den Schutzstatus einer Datei unter den Dateieigenschaften ansehen (**Menü** > **Eigenschaften**).

Video- und Audiodateien synchronisieren

Verwenden Sie die neueste Version von Microsoft Windows Media® Player auf dem PC, um digitale Mediendateien vom PC auf das Gerät zu synchronisieren. Damit stellen Sie sicher, dass auch geschützte Alben samt Layout ordnungsgemäß auf das Gerät kopiert werden.

Inhalte automatisch auf das Gerät synchronisieren

1. Starten Sie den Windows Media® Player auf dem PC, und schließen Sie dann das Gerät an den PC an.
2. Geben Sie im Geräte-Setup-Assistenten einen Namen für das Gerät ein, und klicken Sie auf **Fertig**.
3. Rechtsklicken Sie im Fenster ganz links auf das Gerät, und wählen Sie **Sync einrichten**.

Hinweis Sie können auch eine Speicherkarte synchronisieren, wenn diese im Gerät eingesetzt ist. Rechtsklicken Sie für die Synchronisierung auf **Speicherkarte**.

4. Wählen Sie im Dialogfeld Geräte-Setup auf **Dieses Gerät automatisch synchronisieren**, und wählen Sie dann die Wiedergabeliste(n), die Sie zwischen PC und Gerät synchronisieren möchten.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

Die Dateien werden jetzt auf Ihr Gerät synchronisiert. Wenn Sie das Gerät das nächste Mal an den PC anschließen, während Windows Media® Player läuft, wird die Synchronisierung automatisch gestartet.

Inhalte manuell auf das Gerät synchronisieren

1. Wenn Sie die Synchronisierung zwischen dem Gerät und dem PC noch nicht eingerichtet haben, führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Inhalte automatisch auf das Gerät synchronisieren" aus.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Synchr.** im Windows Media® Player auf dem PC. Wählen Sie eine Wiedergabeliste oder eine Bibliothek im linken Fenster von Windows Media® Player aus.
3. Ziehen Sie von der Inhaltliste Mediendateien, die Sie synchronisieren möchten, auf das Gerät, und legen Sie sie in der Synchronisierungsliste ab.

Wiedergabeliste und Bibliothekliste

Inhaltsliste

Synchronisierungsliste



4. Klicken Sie auf **Synchronisierung starten**, um mit der Synchronisierung der ausgewählten Dateien zum Gerät zu beginnen.

- Hinweise**
- Verwenden Sie Windows Media® Player 11 oder eine neuere Version auf dem PC, um Mediendateien zum Gerät zu synchronisieren.
 - Audiodateien können schneller heruntergeladen werden, wenn der Windows Media®-Player so konfiguriert wird, dass die Qualität der Audiodateien, die auf das Gerät kopiert werden, automatisch eingestellt wird. Für weitere Informationen siehe die Hilfe des Windows Media®-Players.

Medien wiedergeben

In der Bibliothek von Windows Media® Player Mobile können Sie Musiktitel, Videos und Wiedergabelisten finden und wiedergeben, die auf dem Gerät oder der Speicherkarte gespeichert sind.

Bibliothek aktualisieren

1. Wenn Sie sich nicht im Bibliothek-Fenster befinden, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek**.
2. Tippen Sie im Bibliothek-Fenster auf den Bibliothekspfeil (im oberen Bereich des Fensters), und tippen Sie dann den Speicherort an, den Sie verwenden möchten (z.B. Speicherkarte).

3. In den meisten Fällen aktualisiert Windows Media® Player Mobile die Bibliothek automatisch. Sie können die Bibliothek jedoch auch manuell aktualisieren, um sicherzustellen, dass sie auch die zuletzt auf das Gerät oder die Speicherkarte kopierten Dateien enthält. Tippen Sie auf **Menü > Bibliothek aktualisieren**, um die Bibliothekliste manuell zu aktualisieren.

Video- und Audiodateien auf dem Gerät wiedergeben

1. Wählen Sie eine Kategorie (z.B. Eigene Musik oder Eigene Wiedergabelisten).
2. Tippen Sie etwas länger auf das Element, das wiedergegeben werden soll (z.B. ein Titel, ein Album oder ein Interpret), und tippen Sie dann auf **Wiedergabe**.

- Hinweis**
- Wenn Sie eine Datei wiedergeben möchten, die im Gerät, nicht aber in einer Bibliothek gespeichert ist, tippen Sie im Bibliothek-Fenster auf **Menü > Datei öffnen**. Tippen Sie etwas länger auf das Element, das wiedergegeben werden soll (z.B. ein Titel, ein Album oder ein Interpret), und tippen Sie dann auf **Wiedergabe**.
 - Um eine Mediendatei vom Internet oder von einem Netzwerk-Server aus wiederzugeben, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek** und dann auf **Menü > URL öffnen**.

Wiedergabelisten

Eine Wiedergabeliste (oder Abspielliste) ist eine Liste von Medienelementen, die in einer bestimmten Reihenfolge wiedergegeben werden. Unter Verwendung von Wiedergabelisten können Sie Audio- und Videodateien gruppieren, um sie auf praktische Weise wiedergeben zu können.

Im Windows Media® Player auf dem PC können Sie Wiedergabelisten erstellen und mit dem Gerät synchronisieren.

Im Windows Media® Player Mobile auf dem Gerät können Sie eine neue Wiedergabeliste erstellen, indem Sie die aktuelle Wiedergabeliste unter einem neuen Namen speichern.

Neue Wiedergabeliste speichern

1. Wenn Sie sich nicht im Bibliothek-Fenster befinden, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek**.

2. Tippen Sie eine Kategorie (z.B. Eigene Musik oder Eigene Wiedergabelisten) zur Auswahl an.
3. Wählen Sie eine gewünschte Mediendatei aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Warteschlange**. Die Datei wird dann der Liste Wiedergabe hinzugefügt.
Wiederholen Sie diesen Schritt, bis Sie alle gewünschten Mediendateien der Liste Aktuelle Wiedergabe hinzugefügt haben.

Hinweis Sie können jeweils nur eine Datei markieren.

4. Nachdem Sie die Mediendateien hinzugefügt haben, tippen Sie auf **Menü > Aktuelle Wiedergabe**.
5. Tippen Sie im Wiedergabe-Fenster auf **Menü > Wiedergabeliste speichern**.
6. Geben Sie den Namen der Wiedergabeliste ein, und tippen Sie dann auf **Fertig**.
7. Wenn Sie die erstellte Wiedergabeliste abspielen möchten, tippen Sie auf Eigene Wiedergabelisten in der Bibliothek, wählen Sie Ihre Wiedergabeliste aus, und tippen Sie dann auf **Wiedergabe**.

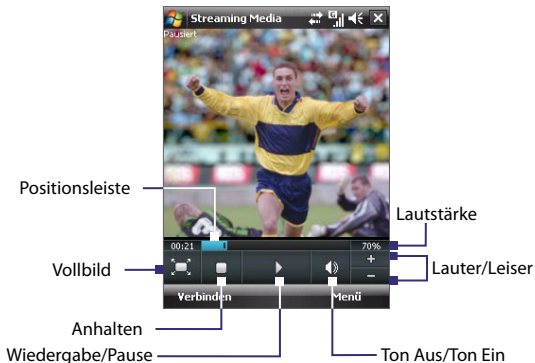
Problembhebung

Wenn Sie bei der Verwendung von Windows Media® Player Mobile auf ein Problem stoßen, gibt es eine Reihe von Quellen, die Sie für die Lösung des Problems aufsuchen können.

Für weitere Informationen hierzu siehe die Microsoft-Website zur Problembhebung bei Windows Media® Player Mobile (<http://www.microsoft.com/windows/windowsmedia/player/windowsmobile/troubleshooting.aspx>).

12.4 Streaming-Medien-Player

Mit dem Programm **Streaming Media** können Sie Live-Sendungen oder Medien auf Bestellung aus dem Web "streamen". Die Medien werden in einem kontinuierlichen Stream zum Gerät gesendet und zusammen mit dem Audio sofort beim Empfang abgespielt.



Das Programm Streaming Media ermöglicht Ihnen die Wiedergabe von **3GP-** und **MPEG-4**-Dateien. Es unterstützt auch die Wiedergabe von **SDP** (Session Description Protocol)-Dateien.

Mit Internet Explorer auf Streaming-Inhalt zugreifen

In Internet Explorer können Sie eine Internetseite öffnen, die RTSP (Real Time Streaming Protocol)-Links zu Streaming-Medien-Inhalt enthält, und dann den Inhalt im Programm Streaming Media abspielen.

1. Tippen Sie auf **Start > Internet Explorer**.
2. Geben Sie in die Adressleiste die URL-Adresse der Internetseite ein, die den RTSP-Link zur gewünschten *.3gp-, *.mp4- oder *.sdp-Datei enthält.
3. Tippen Sie auf der Internetseite auf den RTSP-Link.

4. Streaming Media öffnet dann automatisch die Datei und spielt sie ab. Verwenden Sie während der Wiedergabe die Tastensteuerung für Wiedergabe/Pause, Vergrößerung oder Verkleinerung der Ansicht, Regelung der Lautstärke, usw.

Mediendateien direkt auf dem Streaming Streaming-Medien-Player

Streaming Media unterstützt nur RTSP-Links, wenn Sie *.3gp- und *.mp4-Dateien direkt im Programm streamen.

Hinweis Bevor Sie das Programm Streaming Media starten, stellen Sie sicher, dass Sie eine Verbindung zum Internet hergestellt haben.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Streaming Media**.
2. Tippen Sie im Programm auf **Verbinden**.
3. Geben Sie die URL für die Website (rtsp://) sowie den Dateinamen ein.
4. Tippen Sie auf **Verbinden**.
5. Streaming Media beginnt dann mit der Wiedergabe der Datei. Verwenden Sie während der Wiedergabe die Tastensteuerung für Wiedergabe/Pause, Vergrößerung oder Verkleinerung der Ansicht, Regelung der Lautstärke, usw.

Informationen über Streaming-Video anzeigen

Sie können Eigenschaften und allgemeine Informationen über einen Streaming-Videoclip, z.B. Video Codec, Audio Codec, Abmessungen, Einzelbilder und Länge des Videos, ansehen.

Tippen Sie auf **Menü > Eigenschaften** im Programm.

Verbindungseinstellungen für Streaming-Video konfigurieren

Tippen Sie auf **Menü > Optionen**, um die folgenden Einstellungen zu konfigurieren:

- **Verbindung über.** Bestimmen Sie, ob Sie eine Verbindung zum Internet oder zu einem Firmennetz (Intranet) herstellen möchten, um einen Streaming-Videoclip aufzufinden.
- **UDP-Schnittstellenbereich.** Bestimmen Sie eine Reihe von Anschlussnummern, die für das Streaming verwendet werden.
- **Medienpuffer.** Bestimmen Sie den Speicherplatz (als Dauer) zum Speichern von Video- und Audiodateien, während des Media-Streamings.

12.5 Audio-Manager

Audio-Manager erleichtert Ihnen den Zugriff auf große Musksammlungen auf Ihrem Gerät, indem er Ihnen ermöglicht die Musikdateien nach bestimmten Kriterien (Titel, Genre, Interpret, usw.) anzuordnen. Sie können auch Wiedergabelisten beliebter Lieder erstellen und den integrierten **Musik-Player** verwenden, um sie abzuspielen.

Audio-Manager starten

Tippen Sie auf **Start > Programme > Audio-Manager**.

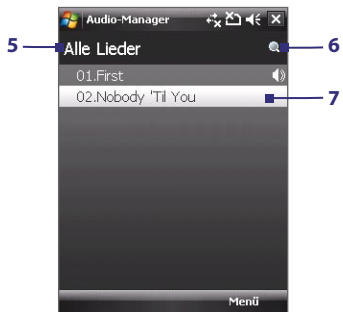
- Hinweise**
- Der Audio-Manager sucht nach allen Musikdateien, die im Gerätespeicher und auf der Speicherkarte gespeichert sind und die folgenden Audioformate besitzen: MP3, WMA, AAC, und AAC+. Die Suche erfolgt an den folgenden Orten:
Gerät: Eigene Musik\
Eigene Dateien (einschließlich aller Unterordner)
Speicherkarte: \Speicherkarte (einschließlich aller Unterordner)
 - Musikdateien werden unter den Kategorien **Interpreten, Album, Genre** usw. angeordnet, sofern diese Metadaten in den Dateien enthalten sind.

Bibliothek

Im **Bibliothek**-Fenster von Audio-Manager bedeutet ein Pfeil neben einem Element, dass ein Untermenü zur Verfügung steht. Tippen Sie auf den Namen des Elements, um das Untermenü zu öffnen.



Bibliothek: Hauptfenster



Bibliothek: "Alle Titel"-Fenster

Nr. Beschreibung

- 1 Öffnet ein Untermenü, in dem Sie Musikdateien nach Datei- oder Liedtitel durchsuchen können.
- 2 Öffnet ein Untermenü, in dem Sie Wiedergabelisten erstellen und abspielen können.
- 3 Öffnet ein Untermenü, in dem Sie Musikdateien nach ausgewählter Kategorie suchen können.
- 4 Wechselt zum Fenster Musik-Player. (Der Musik-Player beginnt nicht automatisch mit der Wiedergabe. Sie müssen auf das Symbol **Wiedergabe** tippen).
- 5 Zeigt den Namen des aktuellen Untermenüs. Tippen Sie hier, um zur nächsthöheren Menüstufe zu gelangen.
- 6 Zeigt ein **Suchen**-Symbol, wenn die Musikdatenbank im Audio-Manager aktualisiert wird. Dies ist der Fall, wenn Musikdateien auf dem Gerät oder der Speicherkarte hinzugefügt, umbenannt oder entfernt wurden.
- 7 Zeigt alle Liedtitel oder Dateinamen von Musikdateien, wenn Sie sich im Fenster Alle Lieder befinden. Tippen Sie hier, oder verwenden Sie die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um eine Musikdatei auszuwählen, die Sie im Musik-Player wiedergeben möchten.
 Zeigt weitere Untermenüs, wenn Sie sich in einem der Kategoriefenster, z.B. **Interpreten, Album**, usw., befinden. Tippen Sie hier, oder verwenden Sie die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um ein Untermenü zu öffnen.

Wenn Sie auf eine Kategorie im Hauptfenster der Bibliothek tippen, sehen Sie weitere Untermenüs mit jeweils weiteren Menüstufen. Wenn Sie z.B. auf **Interpreten** tippen, erscheint eine weitere Untermenüstufe, in der Namen von Interpreten aufgelistet sind. Wenn Sie auf den Namen eines Interpreten tippen, erscheinen weitere Untermenüs mit den Namen von Alben. Öffnen Sie Untermenüs so weit, bis Sie zu der Stufe mit den Liedtiteln gelangen, die Sie für die Wiedergabe auswählen können.

Musikdateien, die mit DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, werden unter der Kategorie **Geschützt** aufgelistet. Ein Sperrsymbol vor Liedtiteln bedeutet, dass die Musikdateien geschützt sind. Markieren Sie eine Datei, und tippen Sie dann auf **Info**, wenn Sie Informationen über die Datei ansehen möchten. Ein durchkreuztes Sperrsymbol bedeutet, dass die Rechte für die Musikdateien ungültig geworden sind und Sie sie nicht länger abspielen können. Tippen Sie auf **Löschen**, wenn Sie diese Dateien löschen möchten.

Hinweis Audio-Manager erinnert sich an das letzte Untermenü, auf das Sie zugegriffen haben. Wenn Sie den Audio-Manager beenden und das Programm wieder starten, wird das letzte Untermenü angezeigt, auf das Sie zugegriffen haben. Tippen Sie mehrmals auf das Untermenü, das oben auf dem Display angezeigt wird, bis Sie zum Hauptfenster von Bibliothek gelangen.

Musik-Player

Der **Musik-Player** ist im Audio-Manager enthalten. Mit diesem Player können Sie Musikdateien abspielen. Wenn Sie ein Lied in der Bibliothek auswählen, wird der Musik-Player geöffnet, und das Lied wird automatisch abgespielt. Verwenden Sie die verfügbaren Schaltflächen, um die Wiedergabe zu steuern.

Hinweis Wenn Sie auf das **Beenden**-Symbol rechts oben im Musik-Player-Fenster tippen, wird der Audio-Manager beendet. Wenn Sie den Audio-Manager wieder starten, öffnet er direkt den Musik-Player. Wenn Sie zur Bibliothek zurückgehen möchten, tippen Sie auf **Bibliothek**.



Wiedergabelisten

Eine Wiedergabeliste (oder Abspielliste) ist eine Liste mit Musikdateien, die der Reihe nach wiedergegeben werden. Im Wiedergabelisten-Fenster werden die aktuellen Wiedergabelisten angezeigt, die im Gerätespeicher und auf der Speicherkarte gefunden wurden.

Es gibt zwei Arten von Wiedergabelisten, die im Wiedergabelisten-Fenster angezeigt werden können:

- **Windows Media® Player Wiedergabelisten.** Dies sind Wiedergabelisten in der Bibliothek von Windows Media® Player Mobile (das mit Windows Media® Player auf dem Computer synchronisiert wurde). Sie sind mit dem Windows Media® Player Symbol () gekennzeichnet. Sie können im Musik-Player von Audio-Manager wiedergegeben nicht aber bearbeitet werden.
- **Benutzerdefinierte Wiedergabelisten.** Dies sind Wiedergabelisten, die im Audio-Manager erstellt wurden und bearbeitet werden können.



- Hinweise**
- Audio-Manager sucht an folgenden Orten nach Wiedergabelisten:
Gerät: \Anwendungsdaten\HTC\Audio-Manager\Wiedergabelisten
 \Wiedergabelisten
Speicherkarte: \Speicherkarte\Wiedergabelisten
 - Wenn eine Windows Media® Player-Wiedergabeliste eine Kombination aus Musik-, Video- und Bilddateien enthält, greift Audio-Manager nur auf die Musikdateien und nicht auf andere Medientypen zu.

Wiedergabeliste erstellen

1. Tippen Sie im Hauptfenster der Bibliothek auf **Wiedergabelisten**.
2. Tippen Sie im Wiedergabelisten-Fenster auf **Menü > Neu**.
3. Geben Sie einen **Wiedergabelistennamen** ein, und tippen Sie auf **OK**.
4. Tippen Sie im Wiedergabelisten-Fenster auf die Wiedergabeliste, die Sie gerade erstellt haben, und tippen Sie dann auf **Bearbeiten**.
5. Tippen Sie auf **Menü > Hinzufügen**.
6. Tippen Sie auf die Kontrollkästchen, um die Titel zu markieren, die Sie der Wiedergabeliste hinzufügen möchten, oder tippen Sie auf **Menü > Alles markieren**, um alle Titel zu markieren.
7. Tippen Sie dreimal auf **OK**, um zum Wiedergabelisten-Fenster zurückzugelangen.

Wiedergabeliste wiedergeben

1. Wählen Sie im Wiedergabelisten-Fenster eine Wiedergabeliste aus.
2. Tippen Sie auf den ersten Titel in der Wiedergabeliste. Der Musik-Player wird automatisch geöffnet und beginnt mit der Wiedergabe des ersten Titels. Nach jedem Titel wird der nächste Titel in der Wiedergabeliste wiedergegeben.

Hinweis Der Inhalt von Wiedergabelisten wird nicht automatisch aktualisiert, wenn Sie Musikdateien im Gerätespeicher oder auf der Speicherkarte löschen. Der Musik-Player zeigt eine Meldung an, wenn Sie eine Wiedergabeliste abspielen und Musikdateien in der Wiedergabeliste nicht gefunden werden können.

Wiedergabeliste bearbeiten

1. Wählen Sie im Wiedergabelisten-Fenster die Wiedergabeliste aus, die Sie bearbeiten möchten.
2. Tippen Sie auf **Bearbeiten**.
3. Tippen Sie auf **Menü**, um eine Liste mit Bearbeitungsoptionen zu öffnen. Sie können weitere Titel hinzufügen, Titel kopieren, Titel löschen, usw.
4. Wenn Sie die Bearbeitung der Wiedergabeliste beendet haben, tippen Sie zweimal auf **OK**.
5. Um zum Wiedergabelisten-Fenster zurückzugelangen, tippen Sie auf den Namen der Wiedergabeliste, der oben auf dem Display angezeigt wird.

Wiedergabeliste zu einer anderen Wiedergabeliste hinzufügen

1. Verwenden Sie im Wiedergabelisten-Fenster die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um zu der Wiedergabeliste zu gehen, die Sie einer anderen Wiedergabeliste hinzufügen möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Zu Wiedergabeliste kopieren**.
3. Tippen Sie auf die Wiedergabeliste, zu der Sie die Wiedergabeliste kopieren möchten, und tippen Sie dann auf **OK**. Tippen Sie auf **Neue Wiedergabeliste**, wenn Sie die Wiedergabeliste einer neuen Wiedergabeliste hinzufügen möchten.

Musik als Klingelton einrichten

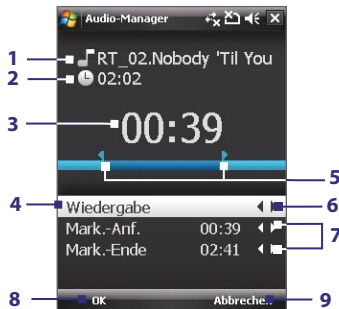
Richten Sie Ihre Lieblingsmusik als Klingelton ein.

1. Wählen Sie mit Hilfe der NAVIGATIONSSTEUERUNG einen Titel in der Bibliothek aus, oder tippen Sie auf einen Titel, um diesen im Musik-Player abzuspielen.
2. Tippen Sie auf **Menü > Als Klingelton verwenden**.
3. Wenn das ausgewählte Lied das Format MP3 besitzt, können Sie es kürzen. Tippen Sie auf **Kürzen**, um die MP3-Kürzung zu öffnen, und das Lied zu kürzen. Für weitere Informationen über das Kürzen siehe "MP3-Kürzung".
4. Tippen Sie auf **Als Standard-Klingelton verwenden**.
5. Es erscheint eine Bestätigungsaufforderung. Tippen Sie auf **OK**.



Tipp Wenn Sie den Titel nur für zukünftige Verwendung im Klingelton-Ordner speichern möchten, tippen Sie auf **In Klingelton-Ordner speichern**. Sie können dann später auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Telefon** tippen, um den Titel als Klingelton zu verwenden.

MP3-Kürzung

Bevor Sie eine MP3-Datei als Klingelton für das Gerät verwenden, können Sie sie erst kürzen und kleiner machen. Kürzen Sie einen Titel mit den Steuerelementen unter MP3-Kürzung.



Diese Taste	Funktion
1 Titel	Zeigt den Dateinamen für den Titel.
2 Dauer	Zeigt die Länge des Titels nach der Kürzung.
3 Zeit	Zeigt die Wiedergabezeit, während der Titel wiedergegeben wird.
4 Wiedergabe/Stop	Tippen Sie hier, um die Wiedergabe zu starten und zu stoppen.
5 Kürzung	Markieren Sie den Teil des Titels, der als Klingelton verwendet werden soll. Ziehen Sie den linken Griff, um die Startzeit zu markieren (Markierungsanfang), und ziehen Sie den rechten Griff, um die Endzeit zu markieren (Markierungsende).
6 Zurückspulen/ Schnell vorspulen	Während der Wiedergabe: <ul style="list-style-type: none"> • Tippen Sie etwas länger auf zum Zurückspulen; oder • Tippen Sie etwas länger auf zum schnellen Vorspulen.

Diese Taste	Funktion
7 Markierungsanfang/ Markierungsende	Ermöglicht Ihnen die präzise Markierung der Start- und Endzeiten des Titels, der als Klingelton verwendet wird. <ul style="list-style-type: none">• Tippen Sie auf  um eine Sekunde zurückzugehen und die Markierung zu setzen; oder• Tippen Sie auf  um eine Sekunde vorzugehen und die Markierung zu setzen.
8 OK	Tippen Sie hier, um die Kürzung des Klingeltons zu bestätigen.
9 Abbrechen	Tippen Sie hier, um MP3-Kürzung zu beenden, ohne den Klingelton zu kürzen.

Kapitel 13

PDA-Telefon verwalten

13.1 Programme hinzufügen und entfernen

13.2 Speicher verwalten

13.3 Aufgaben-Manager

13.4 Gerät zurücksetzen

13.5 Systeminformationen prüfen

13.6 Windows Update

13.7 Tipps zum Sparen von Akkustrom

13.1 Programme hinzufügen und entfernen

Bevor Sie zusätzliche Programme für Ihr Gerät erwerben, sollten Sie sich den Namen des Geräts, die Softwareversion von Windows Mobile sowie den Prozessortyp notieren. Diese Informationen helfen Ihnen, ein Programm auszuwählen, das sich für Ihr Gerät eignet. Für weitere Informationen siehe "Genauere Informationen über das Gerät erhalten" und "Versionsnummer des Betriebssystems auffinden" in diesem Kapitel.

Programme hinzufügen

1. Laden Sie sich das gewünschte Programm auf den PC herunter (oder legen Sie die CD, die das Programm enthält, in den PC ein). Sie sollten eine einzelne ***.exe-** oder ***.zip-**Datei, eine Setup.exe-Datei oder mehrere Versionen dieser Dateien für unterschiedliche Typen und Prozessoren sehen. Wählen Sie das Programm aus, das für Ihr Gerät und Ihren Prozessortyp geeignet ist.
2. Lesen Sie sich die Installationsanweisung bzw. die mitgelieferte Dokumentation durch. Zu vielen Programmen gibt es spezielle Installationsanweisungen.
3. Schließen Sie das Gerät an den PC an.
4. Doppelklicken Sie auf die ***.exe-**Datei.

Programme entfernen

Sie können nur Programme entfernen, die Sie selbst installiert haben. Programme, die bereits im Lieferumfang auf dem Gerät installiert waren, können nicht entfernt werden.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Programme entfernen**.
2. Wählen Sie in der Liste **Programme im Speicher** die Programme aus, die entfernt werden sollen, und tippen Sie dann auf **Entfernen**.
3. Tippen Sie auf **Ja**. Tippen Sie auch bei der nächsten Meldung auf **Ja**.

13.2 Speicher verwalten

Wenn ein Programm instabil wird oder nicht mehr genügend Programmspeicher vorhanden ist, müssen Sie ein Programm beenden.

Nachsehen, wie viel Speicher zur Verfügung steht

- Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Speicher**.
- Auf der Registerkarte **Hauptspeicher** wird der Speicherplatz angezeigt, der für die Speicherung von Daten und Dateien im Vergleich zu dem für die Speicherung von Programmen verwendet wird. Ebenso wird das Verhältnis von freiem zu belegtem Speicher angezeigt.

Verfügbaren Speicher auf einer Speicherkarte ansehen

Sie können prüfen, wie viel Speicher auf der im Gerät eingesetzten Speicherkarte noch frei ist.


1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Speicher**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Speicherkarte**.

Freien Speicherplatz erzeugen

Um freien Speicherplatz auf dem Gerät zu schaffen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Schließen Sie alle Programme, die Sie gerade nicht benutzen.
- Verschieben Sie E-Mail-Anhänge auf eine Speicherkarte.
- Verschieben Sie Dateien auf eine Speicherkarte. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**. Tippen Sie etwas länger auf die Datei und dann auf **Ausschneiden**. Suchen Sie den Ordner **Speicherkarte**, und tippen Sie dann auf **Menü > Bearbeiten > Einfügen**.
- Löschen Sie nicht benötigte Dateien. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**. Tippen Sie etwas länger auf die Datei und dann auf **Löschen**.
- Löschen Sie große Dateien. Wenn Sie die größten Dateien finden möchten, tippen Sie auf **Start > Programme > Suchen**. Tippen Sie in der Liste **Typ** auf **Über 64 KB**, und tippen Sie dann auf **Suchen**.
- Löschen Sie in Internet Explorer® Mobile die temporären Internetdateien, und löschen Sie die Verlaufsinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter "Internet Explorer® Mobile" in Kapitel 10.
- Entfernen Sie Programme, die Sie nicht länger benötigen.
- Setzen Sie Ihr Gerät zurück.

13.3 Aufgaben-Manager

Mit dem **Aufgaben-Manager** können Sie ausgeführte Programme ansehen und beenden, die Taste  konfigurieren, und das Kurzmenü im Heute-Fenster aktivieren.

Aufgaben-Manager öffnen

Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Aufgaben-Manager**.

Ausgeführte Programme im Aufgaben-Manager ansehen

1. Tippen Sie auf die Registerkarte **Ausgeführt**, um die **Liste ausgeführter Programme**.
2. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Programme, die Sie beenden möchten, und tippen Sie dann auf **Ausgewählte beenden**.

- Tipps**
- Wenn Sie zu einem ausgeführten Programm zurückwechseln möchten, tippen Sie auf den Programmnamen, um ein Kontextmenü aufzurufen, und tippen Sie dann auf **Aktivieren**.
 - Tippen Sie auf **Alle beenden**, um alle Programme in der Liste zu beenden.

Programm exklusiver Liste hinzufügen

Programme, die Sie der **Liste exklusiver Programme** hinzufügen, werden nicht beendet, wenn Sie auf **Ausgewählte beenden** oder **Alle beenden** tippen. Sie werden auch nicht im Kurzmenü des Heute-Fensters aufgelistet.

1. Tippen Sie auf die Registerkarte **Ausgeführt**.
2. Tippen Sie auf das Programm in der Liste, um ein Menü aufzurufen.
3. Tippen Sie auf **Exklusiv hinzufügen**, um das Programm der Liste exklusiver Programme hinzuzufügen.

- Tip** Um ein Programm aus der Liste exklusiver Programme zu entfernen, tippen Sie auf die Registerkarte **Exklusiv**, und markieren Sie das Kontrollkästchen des Programms. Tippen Sie dann auf **Entfernen**.

Beenden-Taste (X) zum Beenden von Programmen konfigurieren

1. Tippen Sie auf die Registerkarte **Taste**.
2. Wählen Sie die Option **"X"-Taste aktivieren, um ausgeführte Programme** zu beenden.

Hinweis Wenn diese Option nicht aktiviert ist, werden Programme weiterhin im Hintergrund ausgeführt, und beim Tippen auf die Beenden-Taste wird lediglich das Programmfenster geschlossen ohne das Programm selbst zu beenden.

3. Legen Sie die Aktion für die Beendigung von Programmen (Tippen auf die "X"-Taste, längeres Drücken der Taste oder beides) fest.

Kurzmenü aktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Aufgaben-Manager > Taste**.
2. Wählen Sie **Kurzmenü in Heute-Fenster aktivieren**.
3. Tippen Sie auf **OK**, um den Aufgaben-Manager zu beenden.

Hinweis Siehe Kapitel 1 für weitere Einzelheiten über das Kurzmenü.

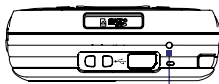
13.4 Gerät zurücksetzen

Software-Zurücksetzung

Gelegentlich wird es notwendig sein, das Gerät auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen. Mit einer Software-Zurücksetzung (normale Zurücksetzung) löscht das Gerät den gesamten aktiven Programmspeicher und schließt alle aktiven Programme. Dies kann dann nützlich sein, wenn das Gerät langsamer als normal arbeitet oder ein Programm nicht richtig funktioniert. Eine Software-Zurücksetzung ist auch nach der Installation einiger Programme notwendig. Wenn eine Software-Zurücksetzung bei laufenden Programmen durchgeführt wird, gehen noch nicht gespeicherte Inhalte verloren.

Software-Zurücksetzung durchführen

Drücken Sie mit dem Stift auf die ZURÜCKSETZEN-Taste unten auf dem Gerät. Das Gerät wird neu gestartet und zeigt dann wieder das Heute-Fenster an.



ZURÜCKSETZEN-Taste

Hardware-Zurücksetzung


Sie können außerdem eine Hardware-Zurücksetzung (vollständige Zurücksetzung) durchführen. Eine Hardware-Zurücksetzung sollte nur dann durchgeführt werden, wenn bei einer Software-Zurücksetzung ein Problem mit dem System nicht gelöst werden konnte. Bei einer Hardware-Zurücksetzung wird das Gerät auf seine Standardeinstellungen zurückgesetzt - d.h. in den Zustand, den es nach dem Kauf beim ersten Einschalten hatte. Alle Programme, die Sie seitdem installiert haben, alle Daten die eingegeben wurden, und alle auf dem Gerät geänderten Einstellungen gehen dabei verloren. Nur das Programm Windows Mobile® und andere vorinstallierte Programme bleiben erhalten.

- Wichtig** Wenn die Option **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln** zuvor aktiviert wurde, sollten Sie alle Dateien auf der Speicherkarte sichern, bevor Sie die Funktion Speicher löschen verwenden, eine Hardware-Zurücksetzung durchführen oder die ROM-Systemsoftware aktualisieren. Ansonsten werden Sie nicht länger in der Lage sein, auf verschlüsselte Dateien auf der Speicherkarte zuzugreifen. Verwenden Sie ActiveSync oder Windows Mobile-Gerätecenter, um Dateien von der Speicherkarte auf den Computer zu übertragen. Nachdem Sie den Vorgang durchgeführt haben, kopieren Sie die Dateien zurück auf die Speicherkarte.

Hardware-Zurücksetzung unter Verwendung der Gerätetasten durchführen

1. Drücken Sie etwas länger auf die linke und die rechte SOFTWARETASTE, und drücken Sie gleichzeitig mit dem Stift auf die ZURÜCKSETZEN-Taste, die sich an der Unterseite des Geräts befindet.
2. Heben Sie den Stift an, aber drücken Sie weiterhin auf die beiden SOFTWARETASTEN, bis Sie folgende Meldung auf dem Display sehen:

```
Bei diesem Schritt werden alle  
persönlichen Daten gelöscht  
und alle Einstellungen auf  
die Standardeinstellungen  
des Herstellers  
zurückgesetzt. Drücken Sie  
auf SENDEN, um Standardwerte  
wiederherzustellen, oder  
drücken Sie auf eine andere  
Taste, um den Vorgang  
abzubrechen.
```

3. Lassen Sie die zwei SOFTWARETASTEN los, und drücken Sie dann auf die Taste  auf dem Gerät.

Warnhinweis! Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie sicher, dass alle zusätzlich installierten Programme und/oder Daten vor der Hardware-Zurücksetzung gesichert wurden.

Hardware-Zurücksetzung unter Verwendung des Befehls "Speicher löschen" durchführen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Speicher löschen**.
2. Geben Sie in das Feld "1234" ein, und tippen Sie auf **JA**.

13.5 Systeminformationen prüfen

Wenn Sie technische Details über das Gerät, z.B. die Art und die Geschwindigkeit des Prozessors, die Speichergröße usw., erfahren möchten, sehen Sie die Geräteinformationen unter den Einstellungen.

Versionsnummer des Betriebssystems auffinden

Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Info**.

Die Version des Betriebssystems, das auf dem Gerät läuft, wird im oberen Bereich des Info-Fensters angezeigt.

Genauere Informationen über das Gerät erhalten

Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Info**.

Auf der Registerkarte **Versions** werden wichtige Geräteinformationen wie Prozessortyp und Größe des installierten Speichers angezeigt.

13.6 Windows Update

Stellen Sie eine Verbindung zur Microsoft-Website her und aktualisieren Sie Windows Mobile® auf dem Gerät mit den aktuellsten Patches oder Fehlerbehebungen.

- Hinweis**
- Updates stehen zum Zeitpunkt des Kaufs des Geräts u.U. nicht zur Verfügung.
 - Ihr Gerät muss mit dem Internet verbunden sein, damit Sie Updates herunterladen können.

Windows Update einrichten

Wenn Sie Windows Update zum ersten Mal ausführen, müssen Sie festlegen auf welche Weise Windows Update nach Patches auf der Microsoft-Website suchen soll.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Windows Update**.
2. Tippen Sie im Fenster Setup für Updates auf **Weiter**.
3. Bestimmen Sie, ob Sie **Manuell** oder **Automatisch** nach Updates suchen möchten, und tippen Sie dann auf **Weiter**.

Hinweis Wenn Sie **Automatisch** wählen, werden Sie gefragt, ob Sie Ihren aktuellen Vertrag über Datendienste verwenden möchten, um nach Updates zu suchen. Aktivieren oder deaktivieren Sie die Option **Nutzen Sie Ihren Vertrag über Datendienste**, um Updates zu suchen und herunterzuladen, und tippen Sie auf **Weiter**.

4. Tippen Sie auf **Fertig**.

Optionen des Windows-Updates ändern

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Windows Update**.
2. Tippen Sie auf **Menü**, und markieren Sie die Optionen, die Sie ändern möchten.
 - Tippen Sie auf **Verbindungen**, um zu ändern, wie das Gerät eine Verbindung zum Internet herstellt, wenn es nach Updates sucht.
 - Tippen Sie auf **Zeitplan ändern**, um zu ändern, wie Windows Update nach Patches auf der Microsoft-Website sucht.

Tip Sie können jederzeit nach Updates suchen, indem Sie im Windows Update-Fenster auf **Überprüfen** tippen.



13.7 Tipps zum Sparen von Akkustrom

Die Dauer, die Sie Akkustrom verwenden können, hängt von der Art des Akkus und der Verwendung des Geräts ab. Probieren Sie folgendes, um Akkustrom zu sparen:

- Wenn das Gerät nicht benutzt wird, drücken Sie auf EIN/AUS, um das Display auszuschalten.
- Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Stromversorgung**, um das Fenster mit den Einstellungen für die **Stromversorgung** zu öffnen. Auf der Registerkarte **Erweitert** des Stromversorgung-Fensters können Sie festlegen, wann sich das Gerät automatisch ausschalten soll, um Akkustrom zu sparen. Für optimales Energiesparen sollten Sie drei Minuten oder weniger einstellen.
- Wann immer es möglich ist, sollten Sie Ihr Gerät mit Netzstrom versorgen, insbesondere dann, wenn Sie eine microSD-Karte, ein Modem oder andere Peripheriegeräte verwenden.
- Ändern Sie die Einstellung für die Beleuchtung. Für weitere Informationen siehe "Abdunklung der Beleuchtung nach einer bestimmten Verzögerung einstellen" in Kapitel 4.
- Wenn Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Wi-Fi-Netzwerks befinden, sollten Sie Wi-Fi ausschalten. Bei der Suche nach Netzwerken wird viel Strom verbraucht. Für weitere Informationen über Wi-Fi siehe Kapitel 10.
- Schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie es nicht benutzen. Machen Sie das Gerät nur dann für andere Geräte sichtbar, wenn Sie versuchen, eine Bluetooth-Partnerschaft herzustellen. Für weitere Informationen über Bluetooth siehe Kapitel 10.
- Verringern Sie die Lautstärke.
- Schließen Sie viel Strom verbrauchende Programme, z.B. die Kamera, wenn Sie sie nicht benutzen. Stellen Sie sicher, dass die Programme wirklich beendet sind und nicht im Hintergrund weiterlaufen. Für weitere Informationen zur Beendigung von laufenden Programmen, siehe "Programm schließen" in diesem Kapitel.

Kapitel 14

Weitere Anwendungen verwenden

14.1 Sprachwahl-Einstellungen

14.2 Java

14.3 Spb GPRS Monitor



14.4 WorldCard Mobile

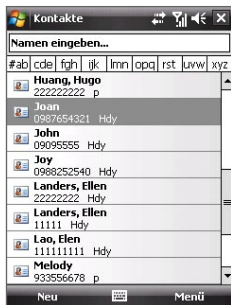


14.1 Sprachwahl-Einstellungen

Sie können Stimmkennzeichen aufnehmen, so dass Sie Telefonnummern anrufen oder Programme starten können, indem Sie einfach die aufgenommenen Wörter aufsagen.

Stimmkennzeichen für eine Telefonnummer erstellen




1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, um die Kontaktliste zu öffnen.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Tippen Sie etwas länger auf den gewünschten Kontakt, und tippen Sie dann auf **Neue Sprachwahl**.
 - Wählen Sie den gewünschten Kontakt, und tippen Sie dann auf **Menü > Neue Sprachwahl**.
 - Tippen Sie auf den gewünschten Kontakt, um die Detailinformationen des Kontakts aufzurufen, und tippen Sie dann auf **Menü > Neue Sprachwahl**.
3. Wählen Sie die Telefonnummer, für die Sie ein Stimmkennzeichen erstellen möchten, und tippen Sie dann auf die Aufnahme-Taste ().
4. Haben Sie eine Sprachwahl aufgenommen, erscheint rechts neben dem Eintrag ein Symbol für **Sprachwahl** ().



Markieren Sie die gewünschte Telefonnummer.

Tippen Sie auf die Aufnahme-Taste, um die Aufnahme zu starten.

5. Um für einen Eintrag ein Stimmkennzeichen zu erstellen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Tippen Sie auf die **Aufnahme**-Taste (), um das Stimmkennzeichen zu erstellen.
- Tippen Sie auf die **Wiedergabe**-Taste (), um das Stimmkennzeichen wiederzugeben.
- Tippen Sie auf die **Löschen**-Taste (), um das Stimmkennzeichen zu löschen.

Tip Um die Genauigkeit des Stimmkennzeichens sicherzustellen, sollten Sie Ihre Stimme möglichst an einem sehr ruhigen Ort aufnehmen.

Stimmkennzeichen für ein Programm erstellen




1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Sprachwahl-Einstellungen**.
2. Auf der Registerkarte **Anwendung** wird eine Liste aller auf dem Gerät installierten Programme angezeigt. Die Schritte, die nötig sind, um ein Stimmkennzeichen für ein Programm zu erstellen, entsprechen denen zum Erstellen eines Stimmkennzeichens für eine Telefonnummer.
3. Wenn Sie ein Stimmkennzeichen für ein Programm erstellt haben, können Sie das Programm starten, indem Sie das aufgenommene Stimmkennzeichen aufsagen und die Taste SPRACHBEFEHL drücken.

Mit der Sprachwahl Anruf absetzen oder Programm starten

1. Drücken Sie die SPRACHBEFEHL-Taste.
2. Sprechen Sie nach dem Signalton das Stimmkennzeichen, das Sie einer bestimmten Telefonnummer, die Sie anrufen möchten, oder einem bestimmten Programm, das Sie starten möchten, zugewiesen haben. Das System wiederholt das Stimmkennzeichen und wählt dann automatisch die Nummer oder startet das Programm.

Hinweis Wenn das System Ihr Stimmkennzeichen nicht erkennt, versuchen Sie Folgendes. Sprechen Sie deutlicher, und reduzieren Sie Umgebungsgeräusche.

Erstelltes Stimmkennzeichen anzeigen und prüfen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Sprachwahl-Einstellungen**.
2. Auf der Registerkarte **Sprachwahl** wird eine Liste mit allen von Ihnen erstellten Stimmkennzeichen angezeigt. Wählen Sie in der Liste einen Eintrag aus, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Tippen Sie auf die **Aufnahme**-Taste (), um das Stimmkennzeichen zu erstellen.
 - Tippen Sie auf die **Wiedergabe**-Taste (), um das Stimmkennzeichen wiederzugeben.
 - Tippen Sie auf die **Löschen**-Taste (), um das Stimmkennzeichen zu löschen.

14.2 Java

MIDlets sind Java-Anwendungen wie z.B. Spiele und Werkzeuge, die auf mobilen Geräten ausgeführt werden können. Eine MIDlet-Suite besteht aus einem oder mehreren MIDlets. Mit dem **Java**-Programm können Sie MIDlets oder MIDlet-Suites auf das Gerät herunterladen und dort installieren und verwalten. Das Gerät unterstützt Java 2 Micro Edition, J2ME.

Java-Programm öffnen

Tippen Sie auf **Start > Programme > Java**.

MIDlets/MIDlet-Suites installieren und starten

Es gibt mehrere Möglichkeiten zur Installation eines MIDlets/einer MIDlet-Suite.

Über Internet Explorer Mobile herunterladen und installieren

1. Tippen Sie auf **Menü > Installieren > Browser**, um Internet Explorer® Mobile zu öffnen.
2. Suchen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite, während Sie mit dem Internet verbunden sind.
3. Wählen Sie die MIDlet/MIDlet-Suite aus, die Sie herunterladen möchten.
4. Es werden dann Informationen über das MIDlet/die MIDlet-Suite angezeigt. Tippen Sie auf **Weiter**.

- Bestätigen Sie das Herunterladen.
- Wählen Sie **<root>** oder einen Ordner, in dem Sie die MIDlet-Suite installieren möchten. Tippen Sie dann auf **OK**.

Von Gerät aus installieren

Verwenden Sie das USB-Synchronisierungskabel oder die Bluetooth-Verbindung, um MIDlets/MIDlet Suites vom PC in den Stammordner oder einen anderen Unterordner Ihres Geräts zu kopieren. Kopieren Sie sie zum Stammordner oder einem anderen Unterordner auf dem Gerät.

- Tippen Sie auf **Menü > Installieren > Lokale Dateien**. Das Programm sucht dann nach MIDlets/MIDlet-Suites auf dem Gerät und zeigt sie in einer Liste an.
- Tippen Sie in der Liste auf die MIDlet/MIDlet-Suite, die installiert werden soll.
- Bestätigen Sie die Auswahl, um die Installation auszuführen.
- Wählen Sie **<root>** oder einen Ordner, in dem Sie die MIDlet-Suite installieren möchten. Tippen Sie dann auf **OK**.

MIDlet/MIDlet-Suite ausführen

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Nachdem die Installation des MIDlets/der MIDlet-Suite durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Ja**.
- Öffnen Sie im Java-Fenster den Ordner, der das MIDlet/die MIDlet-Suite enthält. Wählen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite, und tippen Sie dann auf **Starten**.

MIDlets deinstallieren

Bevor Sie ein MIDlet deinstallieren, müssen Sie es deaktivieren.

- Tippen Sie etwas länger auf das MIDlet, und tippen Sie dann auf **Deinstallieren**.
- Tippen Sie zur Bestätigung auf **OK**.

Hinweis Um alle MIDlets und Ordner im aktuellen Ordner zu deinstallieren, tippen Sie auf **Menü > Alle deinstallieren**.

14.3 Spb GPRS Monitor

Mit **Spb GPRS Monitor** können Sie überprüfen, wie viele Daten Sie auf dem Gerät gesendet und empfangen haben, und Sie können die Gebühren für die Netzbenutzung anhand Ihres Tarifs kalkulieren. Sie können auch Verbindungsgebühren und Tarif Tabellen anzeigen, Berichte für die Netzbenutzung erstellen und diese Berichte als CSV-Dateien zur Verwendung in Microsoft® Office Excel® und Access exportieren.

GPRS Monitor installieren

Das Programm GPRS Monitor ist auf der Anwendungen-CD enthalten. Um das Programm auf dem Gerät zu installieren, starten Sie das Installationsprogramm auf Ihrem PC. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm des PCs und dem Display des Geräts, um die Installation durchzuführen.

Das Heute-Plugin

Nachdem Sie GPRS Monitor auf dem Gerät installiert haben, finden Sie sein Programmsymbol unter **Start > Programme**. GPRS Monitor wird auch als ein Plugin dem Heute-Fenster hinzugefügt. Dieses Plugin zeigt Verbindungsstatistiken, ein Helligkeitsfeld, ein Akkufeld und Verknüpfungssymbole an.



- 1 Tippen Sie hier, um das Fenster GPRS Monitor zu öffnen, in dem Sie die Überwachung einrichten, Kosten- und Tarif Tabellen ansehen und allgemeine Berichte anfertigen können.
- 2 Tippen Sie auf die Kontrollleiste, um die Beleuchtungstärke anzupassen.
- 3 Dies ist die Akkustrom-Anzeige. Tippen Sie hier, um das Fenster für Energieeinstellungen zu öffnen.
- 4 Tippen Sie hier, um die Standard-Datenverbindung herzustellen oder zu trennen.
- 5 Tippen Sie hier, um Internet Explorer Mobile zu öffnen.
- 6 Tippen Sie hier, um Messaging zu öffnen.

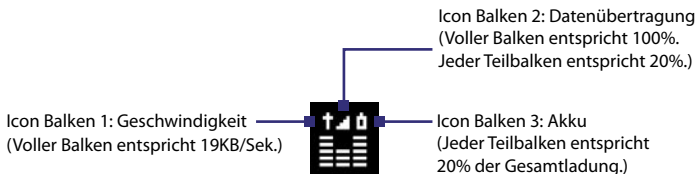
GPRS Monitor-Symbol und Pop-up-Fenster


Aktivieren Sie das GPRS Monitor-Symbol, um in der Titelleiste jederzeit Auskünfte über Verbindungsgeschwindigkeit, Datenverkehr und Ladezustand des Akkus zu erhalten.

GPRS Monitor-Symbol auf der Titelleiste anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Spb GPRS-Monitor**.
2. Tippen Sie auf **Extras > Optionen > Registerkarte Icon**.
3. Wählen Sie die Option **Icon anzeigen**.

Standardmäßig zeigt das GPRS Monitor-Symbol drei Balken, die die folgenden Statusinformationen enthalten:



Wenn Sie auf das GPRS Monitor-Symbol  in der Titelleiste tippen, erscheint ein Pop-up-Fenster mit detaillierten Statistiken über Datenübertragungen, z.B. Datengröße und Kosten letzter Übertragungen, Menge an Daten, die Sie noch übertragen können, usw.

Überwachung und Benachrichtigung einrichten

Verbindung wählen, die überwacht wird

1. Tippen Sie im GPRS Monitor-Fenster auf **Extras > Optionen > Registerkarte Verbindung**.
2. Wählen Sie die Option **Verbindungsüberwachung einschalten**.
3. Wählen Sie in der Liste **Verbindung** die Verbindung, die Sie überwachen möchten.

Tarifdetails eingeben

Tarifdetails sind ausschlaggebend für die Gebühren, die Sie für Datenübertragungen bezahlen. Je nachdem ob Sie eine GPRS oder DFÜ-Verbindung verwenden, kann es sich bei Ihrem Tarif um einen zeitbasierten, einen volumenbasierten Tarif oder um eine Flatrate handeln.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über den Tarif, und geben Sie die Informationen auf der Registerkarte **Tarif** oder der Registerkarte **Tarifdetails** im Fenster Optionen ein.

Hinweis Die Berechnung der Kosten für die Netzbenutzung basiert auf Informationen, die Sie eingeben. Es handelt sich dabei lediglich um Schätzungen. Der tatsächliche vom Netzbetreiber berechnete Betrag kann davon abweichen.

Benachrichtigungen über Volumenüberschreitungen einrichten

Werden Sie automatisch benachrichtigt, sobald ein festgelegtes Datenvolumen überschritten wird.

1. Tippen Sie im GPRS Monitor-Fenster auf **Extras > Optionen**.
2. Aktivieren Sie die Benachrichtigungen auf den Registerkarten **Tageswarnung** und **Monatswarnung**. Sie können bis zu drei tägliche und drei monatliche Limits einrichten.

Sobald der Datenverkehr eines der von Ihnen gesetzten Limits überschreitet, erhalten Sie eine Benachrichtigung.

Diagramme und Berichte anzeigen

Mit dem GPRS Monitor können Sie Tabellen und Berichte über Ihre Datentransfers erstellen. Diese Berichte können als CSV-Dateien exportiert werden, die sich dann in Excel, Access oder einem anderen Kalkulations- oder Datenbankprogramm öffnen lassen.

Diagramme anzeigen und Berichte erstellen

Im GPRS Monitor-Fenster:

- Tippen Sie auf die Registerkarte **Diagramm**, um die Kosten und den Datenverkehr in einer Tabelle darzustellen.
- Tippen Sie auf die Registerkarte **Bericht**, um Berichte über Datenverkehr und Tarife zu erstellen.

Für weitere Informationen zu Spb GPRS Monitor siehe die Hilfe-Funktion auf dem Gerät.

14.4 WorldCard Mobile

Mit **WorldCard Mobile** können Sie eine Visitenkarte fotografieren und Kontaktdaten auf einfache Weise auf die Karte in Ihren Kontakten übertragen.

WorldCard Mobile öffnen

Tippen Sie auf **Start > Programme > WorldCard Mobile**.

WorldCard Mobile-Fenster

Tippen Sie hier, um Copyright-Informationen über WorldCard Mobile anzuzeigen.

Tippen Sie hier, um die Hilfe für WorldCard Mobile zu öffnen.

Tippen Sie hier, um die Spracheinstellungen zu ändern.



Tippen Sie hier, um das Kameraprogramm zu öffnen und eine Visitenkarte zu fotografieren.

Tippen Sie hier, um WorldCard Mobile zu beenden.

Visitenkarte aufnehmen und exportieren

Nehmen Sie eine Visitenkarte auf, und exportieren Sie die Kartendaten als einen neuen Kontakt zur Kontaktliste.

Visitenkarte aufnehmen und zu den Kontakten exportieren

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > WorldCard Mobile**.

2. Tippen Sie auf  im WorldCard Mobile-Fenster.

3. Fotografieren Sie eine Visitenkarte, deren Daten Sie als einen neuen Kontakt exportieren möchten.

- Tipps**
- Stellen Sie sicher, dass sich die Visitenkarte komplett im Rahmen befindet, bevor Sie eine Aufnahme machen.
 - Stellen Sie sicher, dass die Belichtung ausreicht, bevor Sie eine Aufnahme machen.

4. Tippen Sie auf  im Vorschaufenster.

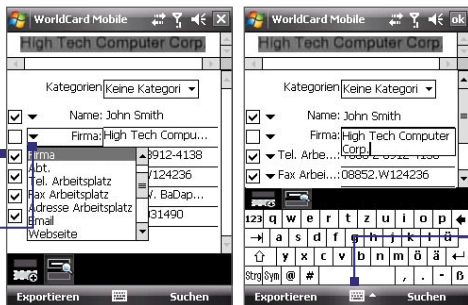
5. Tippen Sie im WorldCard Mobile-Fenster auf **Erkennen**.

- Tipps**
- Wenn Sie die Aufnahme wiederholen möchten, tippen Sie auf **Neuaufnahme**.
 - Wählen Sie die **Sprache** und **Region** entsprechend der auf der Karte benutzten Sprache, um die Erkennung zu erleichtern.

6. Im Fenster werden unterschiedliche Kontaktdaten der Visitenkarte gezeigt. Verwenden Sie die Display- oder Hardware-Tastatur, um Daten bei Bedarf zu bearbeiten.

Deaktivieren Sie diese Option, wenn Sie bestimmte Daten für den Kontakt nicht zur Kontaktliste exportieren möchten.

Tippen Sie auf den Ab-Pfeil, um den Namen des Felds zu ändern.



Tippen Sie hier, um die Displaytastatur zu öffnen, und Kontaktdaten zu bearbeiten.

7. Tippen Sie auf **Exportieren**. In der Kontaktliste sehen Sie dann den exportierten Kontakt.



Für weitere Informationen über WorldCard Mobile siehe die Hilfe im Gerät.

Anhang

A.1 Hinweise zu Richtlinien

A.2 Technische Daten

A.1 Hinweise zu Richtlinien

Identifizierung von Aufsichtsbehörden

Zum Zwecke der Identifizierung bei Überprüfungen wurde Ihrem Produkt die Modellnummer **KAIS130** vergeben.

Um eine kontinuierliche verlässliche und sichere Bedienung Ihres Geräts zu gewährleisten, sollten Sie nur das im Folgenden aufgelistete Zubehör zusammen mit Ihrem **KAIS130** verwenden.

Der Akku besitzt die Modellnummer **KAIS160**.

Hinweis Dieses Produkt ist zur Verwendung mit einer für die Klasse 2 oder Klasse 3 zugelassenen Netzquelle von 5 V Gleichstrom und maximal 1 A vorgesehen.

Hinweis der Europäischen Union

Produkte mit einem CE-Kennzeichen erfüllen die R&TTE-Richtlinie (99/5/EC), die EMC-Richtlinie (89/336/EEC) und die Niederspannungsrichtlinie (73/23/EEC) & (2006/95/EC), die von der EU-Kommission herausgegeben wurden.

Die Übereinstimmung mit diesen Richtlinien impliziert die Konformität mit den folgenden europäischen Normen (in Klammern stehen die äquivalenten internationalen Standards).

- **EN 60950-1 (IEC 60950-1)**
Sicherheitsinformationen für technologische Ausrüstung.
- **ETSI EN 301 511**
Globales System für mobile Kommunikation (GSM); Harmonisierter Standard für Mobiltelefone im GSM-900- und DCS-1800-Band zur Erfüllung der minimalen Anforderungen von Artikel 3 Absatz 2 der R & TTE-Richtlinie (1995/5/EC).
- **ETSI EN 301 489-1**
Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 1: Gemeinsame technische Anforderungen.
- **ETSI EN 301 489-7**
Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 7: Spezifische Bedingungen für mobile und transportable Funk- und Zusatz-/Hilfseinrichtungen digitaler zellulärer Funk-Telekommunikationssysteme (GSM und DCS).

- **ETSI EN 301 489-17**
Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 17: Spezifische Bedingungen für 2,4-GHz-Breitband-Datenübertragungssysteme und für Einrichtungen in lokalen 5-GHz-Hochleistungs-Funknetzen.
- **EN 301 489-24**
Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) für Funkgeräte und Funkdienste; Teil 24: Spezielle Anforderungen für IMT-2000 CDMA Direct Spread (UTRA) für mobile und portable Funkgeräte und Zusatzeinrichtungen.
- **EN 301 908**
Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Feststationen (BS) und Einrichtungen für den Nutzer (UE) für digitale zellulare IMT-2000-Funknetze der 3. Generation.
- **ETSI EN 300 328**
Elektromagnetische Verträglichkeiten und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Breitband-Übertragungssysteme; Datenübertragungseinrichtungen für den Einsatz im 2,4-GHz-ISM-Band mit Spreizspektrummodulation.
- **EN 50360:2001**
Produktnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von Mobiltelefonen mit den Basisgrenzwerten hinsichtlich der Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (300 MHz - 3 GHz).
- **EN 50371:2002**
Fachgrundnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von elektronischen und elektrischen Geräten kleiner Leistung mit den Basisgrenzwerten für die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (10 MHz - 300 GHz) - Allgemeine Öffentlichkeit.



Dieses Gerät darf in folgenden Ländern betrieben werden:							
AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK
EE	ES	FI	FR	GB	GR	HU	IE
IT	IS	LI	LT	LU	LV	MT	NL
NO	PL	PT	RO	SE	SI	SK	TR

Sicherheitsvorkehrungen hinsichtlich Hochfrequenz

- Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Originalhersteller bereitgestellt wird, bzw. Zubehör, das kein Metall enthält.
- Zubehör, das nicht vom Originalhersteller zugelassen ist, erfüllt u.U. nicht die RF-Richtlinien zum Strahlenschutz und sollte deshalb nicht verwendet werden.

Belastung durch RF (Radio Frequency)-Signale

Ihr Gerät sendet und empfängt Funk. Die ausgestrahlten Signale liegen weit unter den international geltenden Grenzwerten für Radiowellen. Diese Grenzwerte sind Teil umfangreicher Richtlinien und bestimmen die zugelassene Menge an RF-Strahlung für die allgemeine Bevölkerung. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsnormen, die zuvor von internationalen Behörden aufgestellt wurden:

- ANSI (American National Standards Institute) IEEE. C95.1-1992
- NCRP (National Council on Radiation Protection and Measurement). Report 86. 1986
- ICNIRP (International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection) 1996
- Gesundheitsministerium (Kanada), Sicherheitscode 6. Die Normen enthalten einen ausreichenden Sicherheitsspielraum, der den Schutz von Personen aller Altersstufen gewährleistet.

Die Emissionsnormen für drahtlose Mobiltelefone werden mit der Einheit SAR (Specific Absorption Rate) gemessen. Die Norm enthält einen Sicherheitsspielraum für zusätzlichen Schutz und bezieht Unterschiede in der Anwendung mit ein.

Wie bei anderen mobilen Geräten für die Funkübertragung auch sollten Anwender aus Gründen der einwandfreien Bedienung und des persönlichen Schutzes während des Betriebs einen Sicherheitsabstand zur Antenne einhalten.

Das Gerät besitzt eine interne Antenne. Verwenden Sie nur die gelieferte integrierte Antenne. Die Verwendung nicht zugelassener oder modifizierter Antennen kann die Qualität von Gesprächen beeinträchtigen und das Telefon beschädigen, die Leistung mindern und höhere SAR-Werte verursachen, die die empfohlenen Werte überschreiten. Dies kann dazu führen, dass gesetzliche Bestimmungen in Ihrem Land nicht eingehalten werden.

Um eine optimale Leistung des Telefons zu erzielen und zu gewährleisten, dass die Grenzwerte für RF-Strahlung eingehalten werden, sollten Sie das Gerät nur in der normalen Anwendungsweise benutzen. Berühren oder halten Sie nicht die Antenne, wenn Sie einen Anruf absetzen oder empfangen. Wenn Sie die Antenne berühren, kann dies zu einer schlechteren Gesprächsqualität führen, und das Gerät verbraucht u.U. mehr Strom als nötig. Vermeidung des Kontakts mit der Antenne, WÄHREND das Telefon verwendet wird, optimiert die Leistung der Antenne und die Nutzungsdauer des Akkus.

SAR-Informationen

0,388 W/Kg@10g (Kopf), 1,66 W/Kg@10g (Körper)

Sicherheitsinformationen der TIA (Telecommunications & Internet Association)

Herzschrittmacher

Die Health Industry Manufacturers Association empfiehlt einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 Zentimetern zwischen einem Handy und einem Herzschrittmacher, um eine Störung des Herzschrittmachers zu vermeiden. Diese Empfehlungen entsprechen der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research. Personen mit Herzschrittmachern:

- Sollten das Telefon **IMMER** mindestens 15 Zentimeter vom Herzschrittmacher entfernt halten, wenn das Telefon **EINGESCHALTET** ist.
- Sollten das Telefon nicht in einer Brusttasche tragen.
- Sollten das Ohr auf der entgegengesetzten Seite des Herzschrittmachers für Telefongespräche benutzen, um das Risiko der Störung des Herzschrittmachers zu verringern. Falls Sie befürchten, dass es bereits zu einer Störung gekommen ist, schalten Sie das Telefon bitte umgehend AUS.

Hörhilfen

Einige Mobiltelefone können Störungen bei Hörgeräten hervorrufen. Wenn es zu einer solchen Störung kommt, wenden Sie sich bitte an den Netzbetreiber, um Lösungsmöglichkeiten zu erfahren.

Andere medizinische Geräte

Falls Sie ein anderes persönliches medizinisches Gerät verwenden, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Geräts, ob das Gerät einen Schutz gegen externe RF-Strahlung besitzt. Ihr Arzt kann Ihnen eventuell helfen, diese Informationen zu erhalten.

Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern AUS, wenn Sie sich in Bereichen befinden, an denen die Benutzung von Handys nicht erlaubt ist. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen verwenden u.U. Geräte, die auf externe RF-Strahlung empfindlich reagieren.

WEEE-Hinweis

Die WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment)-Richtlinie, die als Europäisches Gesetz am 13. Februar 2003 in Kraft trat, führte zu einer umfassenden Änderung bei der Entsorgung ausgedienter Elektrogeräte.

Der vornehmliche Zweck dieser Richtlinie ist die Vermeidung von Elektroschrott (WEEE) bei gleichzeitiger Förderung der Wiederverwendung, des Recyclings und anderer Formen der Wiederaufbereitung, um Müll zu reduzieren.



Das (links gezeigte) WEEE-Logo auf dem Produkt und auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind dafür verantwortlich, alle ausgedienten elektrischen und elektronischen Geräte an entsprechenden Sammelpunkten abzuliefern. Eine getrennte Sammlung und sinnvolle Wiederverwertung des Elektroschrotts hilft dabei, sparsamer mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Des Weiteren ist die Wiederverwertung des Elektroschrotts ein Beitrag, unsere Umwelt und damit auch die Gesundheit der Menschen zu erhalten. Weitere Informationen über die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte, die Wiederaufbereitung und die Sammelpunkte erhalten Sie bei den lokalen Behörden, Entsorgungsunternehmen, im Fachhandel und beim Hersteller des Geräts.

RoHS-Einhaltung

Dieses Produkt entspricht der Richtlinie 2002/95/EC des Europäischen Parlaments und des Rats vom 27. Januar 2003 bezüglich der beschränkten Verwendung gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten (RoHS) sowie seiner Abwandlungen.

A.2 Technische Daten

Systeminformationen	
Prozessor	Qualcomm MSM 7200 400MHz
Speicher	- ROM : 256 MB - RAM : 128 MB SDRAM (Die Angaben beziehen sich auf den gesamten ROM- bzw. RAM-Speicher, der für die Bedienung und die Datenspeicherung zur Verfügung steht. Da der Speicher gemeinsam von Betriebssystem, Anwendungen und Daten in Anspruch genommen wird, beträgt der tatsächlich verfügbare Speicher weniger als angegeben).
Betriebssystem	Windows Mobile® 6 Professional
Stromversorgung	
Akku	Lithium-Ionen-Polymerakku, 1350 mAh
Ladedauer	2,5 bis 3 Stunden
Akkulaufzeit (geschätzt)	Standby-Zeit: Bis zu 350 Stunden für UMTS Bis zu 365 Stunden für GSM Gesprächszeit: Bis zu 264 Minuten für UMTS Bis zu 420 Minuten für GSM Bis zu 120 Minuten für Videoanruf (Videotelefonie)
Netzteil	Spannungsbereich/Frequenz: 100 - 240V AC, 50/60 Hz DC-Ausgang: 5V und 1A

Display	
LCD	2,8-Zoll TFT-LCD mit Touchscreen
Auflösung	240 x 320 mit 65,536 Farben
Ausrichtung	Hoch- und Querformat
HSDPA / UMTS / GSM / GPRS / EDGE-Modul	
Funktionalität	HSDPA/UMTS: Tri-Band (850, 1900 und 2100 Mhz). HSDPA: Bis zu 384kbps für das Upload und 3,6Mbps für das Download; UMTS: Bis zu 384kbps für das Upload und das Download GSM/GPRS/EDGE: Quad-Band (850, 900, 1800 und 1900 Mhz)
Interne Antenne	Ja
Physische Daten	
Abmessungen	112 mm (L) x 59 mm (B) x 19 mm (T)
Gewicht	190 g (mit Akku)
Kameramodul	
Typ	Hauptkamera: 3 Megapixel CMOS-Farbkamera mit Autofokus Zweite Kamera: CMOS VGA-Kamera
Auflösung	Foto: 2048x1536, 1600x1200 (UXGA), 1280x960 (SXGA), 640x480 (VGA), 320x240 (QVGA), 160x120 (QQVGA) Video: CIF (352x288), QVGA (320x240, abhängig von Aufnahmeformaten), QCIF (176x144) und Sub-QCIF (128x96)
Digitaler Zoom	Bis zu 8X
Schnittstellen	
Anschlüsse	HTC ExtUSB™ (11-poliger Mini-USB- und Audioanschluss in einem; USB 2.0 Vollgeschwindigkeit)
GPS-Antennenanschluss	Ja. Verwenden Sie bitte nur die externe GPS-Antenne mit der Modellnummer GA S120 .
Drahtlose Verbindungen	Wi-Fi (IEEE 802.11 b/g), Bluetooth 2.0 mit EDR

Audio

Mikrofon und Lautsprecher Eingebaut

Klingelton

- MP3, AAC, AAC+, WMA, WAV und AMR-NB
- 40 polyphones und Standard-MIDI-Format 0 und 1 (SMF)/SP MIDI

Steuerelemente und Leuchten

Tasten

- NAVIGATIONSSTEUERUNG mit 5 Richtungen
- Mit dem Finger durch große Inhalte navigieren
- Jog-Rad
- Zwei Telefonfunktionen: SPRECHEN und BEENDEN
- Zwei Programmtasten: Sprachbefehl und Kamera
- START-Taste
- OK-Taste
- Zwei SOFTWARETASTEN
- EIN/AUS-Taste
- ZURÜCKSETZEN-Taste

Hardware-Tastatur QWERTZ-Tastatur mit zwei zusätzlichen SOFTWARETASTEN.

LEDs

Die linke (zweifarbige) LED leuchtet entweder grün oder gelbbraun auf, um Sie über UMTS/GSM-Standby, Nachrichten, Netzwerkstatus, Benachrichtigungen und Akkuladung zu informieren. Blinkt rot auf, wenn die Akkuladung 5% oder weniger beträgt.

Die rechte LED leuchtet blau auf, um anzuzeigen, dass Bluetooth aktiv und zur Übertragung eines Bluetooth-Signals bereitsteht. Sie leuchtet grün auf, um den Wi-Fi-Status anzuzeigen (wenn sowohl Bluetooth als auch Wi-Fi aktiviert sind leuchtet sie abwechselnd blau und grün auf). Ein gelbbraunes Licht dient als GPS-Benachrichtigung.

Erweiterungseinschübe

Karteneinschub microSD™ (mit SD 2.0 kompatibel)

Index

A

- A2DP 187
- Abmessungen und Gewicht 278
- ActiveSync 96
 - Comm Manager 172
 - Einrichten 96
 - Synchronisieren 97, 145
 - Überblick 92
- Adobe Reader LE 44, 161
 - Beenden 162
 - Durch Dokumente navigieren 161
 - Nach Text im Dokument suchen 161
- Akku
 - Akkuinformationen 24
 - Akkuladung sparen 178, 260
 - Akku laden 29
- Aktuelle Wiedergabe-Fenster (Windows Media Player Mobile) 234
- Ändern
 - Textgröße auf Display 87
- Anlagen 137
- Anlage zu Nachricht hinzufügen 135
- Anruf absetzen
 - vom Telefon-Programm aus 63
 - von Anrufliste aus 64
 - von Kontakte aus 63
 - von Kurzwahl aus 64
 - von SIM-Manager aus 65
- Anruf annehmen/beenden 65
- Anruf empfangen 65
- Anruf halten 66
- Ansicht
 - MMS 130
- Audio-Manager 44, 242
- Aufgaben 45, 113
- Aufgaben-Manager verwenden 254

- Aufgabensuche 58
- Aufnahmemodus Bildthema 219
- Aufnahmemodus Foto 219
- Aufnahmemodus Kontaktebild 219
- Aufnahmemodus Mehrfach 219
- Aufnahmemodus MMS-Video 219
- Aufnahmemodus Panorama 219
- Aufnahmemodus Sport 219
- Aufnahmemodus Video 219
- Auslandsgespräch 75
- Autotelefone 76

B

- Beleuchtung 86, 87
- Benutzerdefinieren
 - Heute-Fenster 79
 - Startmenü 81
- Bibliothek-Fenster (Windows Media Player Mobile) 234
- Bilder & Videos
 - Dateiformate 231
 - Überblick 44
- Bluetooth
 - Bluetooth-Dateibenutzung 190
 - Bluetooth-Ordner 190
 - Bluetooth Explorer 44, 190
 - Ein- und Ausschalten 172
 - Freisprech-Headset 187
 - Modi 185
 - Partnerschaft (Paaren) 186
 - SAP (SIM Access Profile) 76
 - Sichtbar 185
 - Stereo-Headset 187
 - Synchronisieren 99
 - Überblick 185
- Bluetooth Explorer 44
- Buchstabenerkennung 55

C

Comm Manager 44, 49, 172

D

Datei-Explorer 44

Dateien kopieren und verwalten 162

Datendienste trennen 173

Datenempfang

- per Bluetooth 188

Daten sichern 167

DFÜ 181

DFÜ zu ISP 181

Digitale Signatur

- Bestätigen 156

Digitale Signatur verifizieren 156

Direct Push 146, 172

DRM (Digital Rights Management) 235

E

E-Mail 131

- Einstellungen (POP3/IMAP4) 134, 213

- IMAP4 132

- POP3 132

- Setup-Assistent 131

- Sicherheit 155

- Suchen 58

E-Mail-Adresse beim Antworten auf
alle nicht mit einschließen 140

Eingabebereich 53

Eingabemethoden

- Buchstabenerkennung 55

- Strichzugerkennung 55

- Symbol Pad 57

- Tastatur 54

- Transcriber 56

Einstellungen 78, 86

Einstellungen (Registerkarte Persönlich)

- Besitzerinformationen 46

- Eingang 46

- Heute 47

- Menüs 46

- Sounds & Benachrichtigungen 47

- Sperren 46

- Sprachwahl-Einstellungen 47

- Tastatur-Schiebetaste 46

- Tasten 46

- Telefon 47

Einstellungen (Registerkarte System)

- Aufgaben-Manager 48

- Beleuchtung 47

- Bildschirm 30, 48

- Fehlerberichte 48

- Geräteinformationen 47

- GPS 48

- Info 47

- Ländereinstellungen 48

- Mikrofon AGC 48

- Programme entfernen 48

- Speicher 48

- Speicher löschen 47

- Stromversorgung 48, 260

- Tastensperre 48

- Uhrzeit & Wecker 47

- Verschlüsselung 47

- Zertifikate 47

Einstellungen (Registerkarte
Verbindungen)

- Bluetooth 49

- CSD-Leitungstyp 49

- Datenempfang 49

- Drahtloses LAN 49

- GPRS-Einstellung 49

- HSDPA 49
- Netzassistent 49
- SMS-Dienst 49
- USB zu PC 49
- Verbindungen 49
- Wi-Fi 49

Einstellungen von Datenverbindung
konfigurieren 28

Emoticon 129

Excel Mobile 43

Exchange Server

- Synchronisierungszeitplan 146

F

Favoriten-Personen 35

Finger durch 39

Freisprechen 66

G

Geräte-ID 86

Gerätename 86

Gerät ein- und ausschalten 27

Gerät mit Internet verbinden

- DFÜ-Verbindung zu
ISP einrichten 181
- GPRS-Verbindung einrichten 179
- Verbindung herstellen 182

Gespräche makeln 66

GPRS 179

GPRS Monitor 45, 266

GPS 45, 200, 202

Grundlegende Einstellungen 78

H

Hardware-Zurücksetzung 257

Heute-Fenster 31, 79

Hilfe 43

Hilfesuche 58

Hinweise zu Richtlinien 272

Hochformat 30

HSDPA 49

HTC Home 33

I

IMAP4 132

Im Internet surfen 183

Inhalte navigieren 39

Internet 175

Internet-Freigabe 184

Internetfreigabe 44

Internet Explorer Mobile 43, 183

J

Java

- MIDlets/MIDlet-Suites vom
Gerät aus installieren 265
- MIDlets/MIDlet-Suites vom
Internet aus installieren 264
- MIDlets deinstallieren 265
- Überblick 44

K

Kalender 43, 109

Kalendersuche 58

Kalibrierung 29

Kamera

- Aufnahmemodi 218, 219

- Dateiformate 219
- Steuerelemente 220
- Symbole 220
- Technische Daten 278
- Überblick 44
- Kameraeinstellungen 226
- Kennwort 84
- Klingeln 172
- Klingelton 82, 247
- Klingeltyp 82
- Konferenzschaltung 66
- Kontakte 43, 102
- Kontaktssuche 58
- Kontakt suchen
 - Auf Gerät 105
 - Online 153
- Kopieren
 - Kontakte auf SIM-Karte 107
 - Mediendateien vom PC zum Gerät 235
 - SIM-Kontakte nach Gerät 107
- Kurzmenü 33
- Kurzwahl 64

L

- Ländereinstellungen 79
- Lautstärke 62
- Live Messenger 197
- Lizenzen und geschützte Dateien 235

M

- Mail-Suche 58
- Mailbox 65
- Medien wiedergeben 238
- Messaging 122
 - POP3 132

- Überblick 43
- Messenger 44
- MIDlet/MIDlet-Suite 264
- Mikro aus 67
- MMS 124
 - Audioclip hinzufügen 129
 - Erstellen und senden 126
 - Foto/Video hinzufügen 127
 - MMS-Einstellungen 125
 - Nachricht anzeigen 130
 - Nachricht beantworten 130
 - Schwarze Liste 130
 - Text hinzufügen 128
- MMS beantworten 130
- MP3-Kürzung 248
- Musik-Player 244
- Musik als Klingelton einrichten 247

N

- Nachrichten digital signieren 155, 157
- Nachrichten herunterladen 138
- Nachrichten senden 135
- Nachrichten verfassen 135
- Nachrichten verschlüsseln 155, 157
- Nachricht beantworten 137, 140
- Nachricht weiterleiten 137
- Netzassistent 28, 41, 173
- Notizen 44, 58, 115
- Notizensuche 58
- Notruf 75

O

- Office Mobile 43

P

- PDF-Datei öffnen 161
- PIN 60, 84
- Plugin
 - GPRS Monitor 266
 - HTC Home 33
- POP3 132
- PowerPoint Mobile 43
- Problembehebung für Windows Media Player Mobile 239
- Problem mit Synchronisierungsverbindung 98
- Programme
 - QuickGPS 45
 - TomTom NAVIGATOR 45, 204
- Programme hinzufügen und entfernen 252
- Programme oder Verknüpfungen zu Hardware-Tasten zuweisen 87

Q

- Querformat 30
- QuickGPS 45, 202

R

- Rechner 44

S

- SAP-Einstellungen 45
- SAPSettings 76
- Schnelleinstellungen-Feld für Kamera 222
- Secure/Multipurpose Internet Mail Extension (S/MIME) 155

- SIM-Karte 24
- SIM-Manager 107
 - Anruf absetzen 65
 - Kontakte auf SIM-Karte kopieren 107
 - SIM-Kontakte nach Gerät kopieren 107
 - SIM-Kontakt erstellen 107
 - Überblick 45
- SIM Access Profile (SAP) 76
- Smart Dialing 72
- SMS 123, 135
- Software-Zurücksetzung 256
- Sounds & Benachrichtigungen 89
- Spb GPRS Monitor 45
- Speicher 253, 277
- Speicherkarte
 - Dateien kopieren 164
 - Verfügbaren Speicher prüfen 253
- Speicher löschen 258
- Spiele 44
- Sprachanruf 63
- Sprachnotiz aufnehmen 117
- Sprachrekorder 45, 117, 118
- Sprachwahl
 - Anrufen oder Programm starten 263
 - Erstellen
 - Stimmkennzeichen für Programm 263
 - Stimmkennzeichen für Telefonnummer 262
 - Überblick 262
- Sprachwahl-Einstellungen
 - Überblick 45
- Sprite Backup 167
- Starter 38
- Startmenü 32, 81
- Startseite 34

- Stimmkennzeichen
 - Anrufen oder Programm starten 263
 - Erstellen
 - für Programm 263

STK (SIM Tool Kit) Service 45

Streaming Media 45, 240

Strichzugerkenner 55

Suchen 45, 58

- Geräteinformationen 258
- Versionsnummer des
 - Betriebssystems 258

Synchronisieren

- ActiveSync 97
- Datentypen wechseln 98
- Outlook-Daten mit
 - dem Computer 97
- per Bluetooth 99
- Windows Media Player 100
- Windows Media Player Mobile 235
- Zeitplansynchronisierung mit
 - Exchange Server 146

Systemdaten 277

T

Tastatur

- auf Display 54
- Hardware (QWERTZ)-Tastatur 52
- Verknüpfungen 142

Tastenton 82

Technische Daten 277

Telefon 43, 60, 63

Telefonbuch 102

Telefondienste 83

TelefonEinstellungen 82

Telefonfunktion ein- und
ausschalten 61, 173

Terminsuche 58

Textgröße

- Touchscreen 87

Textnachrichten 123

TomTom NAVIGATOR 45, 204

Transcriber 56

U

Uhrzeit & Wecker 47, 78

USB-Modem 184

USB zu PC 98

V

Verbindung mit dem Internet 175

Verknüpfungen 38, 142

Vibration 82

Vibrieren 62

Videoanruf 67

Vorschaufenster (Kamera) 225

W

Wecker 89

Wetter 35

Wi-Fi 49, 173, 175

Wiedergabe-Fenster (Windows Media
Player Mobile) 234

Wiedergabelisten 238

- Audio-Manager 245

Windows Live 46

Windows Live Messenger 44

Windows Live Mobile 194

Windows Media Player Mobile

- Dateiformate 234
- Menüs 234
- Problembhebung 239

- Überblick 46
- Wiedergabelisten 238

Windows Mobile-Gerätecenter 93

Windows Update 48

Word Mobile 43

WorldCard Mobile 46, 104, 269

Z

Zeichnen 116

ZIP

- Archiv erstellen 166
- Überblick 46, 165
- ZIP-Datei öffnen und
Dateien extrahieren 165

Zoom (Kamera) 223

Zurücksetzen

- Hardware-Zurücksetzung 256
- Software-Zurücksetzung 256